

aks Schlüssel-Zentrale
Nienburg GmbH

Dunkle Zeit = Einbruchzeit
Kostenlose Sicherheitsberatung vor Ort

aks-Schlüssel-Zentrale Kalusche
LANGE STRASSE 35 · NIENBURG
TELEFON (0 50 21) 23 56 ODER 41 31

DIE HARKE

am Sonntag

Sonntagszeitung Nr. 1
im Landkreis Nienburg

mhp media

Beschriftung Druck Gestaltung

Bahnhofstr. 11 • 31582 Nienburg
☎ 05021 - 6002812

SONNTAG, 11. NOVEMBER 2012 • NR. 46 29. JAHRGANG * *

KOSTENLOS IM LANDKREIS NIENBURG



SPORT

Fußball in Thailand – Björn Lindemann (re.) berichtet über sein erstes Auslandsjahr.

Seite 29



KULTUR

Vernissage mit Snack: Arbeiten von Shoshanah Miller ab heute im Theater.

Seite 6

IN DIESER AUSGABE

Päckchen jetzt abgeben
Endspurt für „Weihnachten im Schuhkarton“. Noch bis zum 15. November können die Päckchen abgegeben werden, mit denen vorzugsweise Kindern aus osteuropäischen Ländern eine Freude bereitet werden soll. Seite 7

An Verbrechen erinnert
In den frühen Morgenstunden des 10. November 1938 wurde die Hoyaer Synagoge von den Nazis in Brand gesetzt und vollkommen zerstört. Am Freitagabend erinnerte Pastor Ruh am Ort des Geschehens an dieses Verbrechen. Nordkreis

Herbstmarkt in Stolzenau
Seit rund 400 Jahren feiern die Stolzenauer Bürger ihren Markt. So auch an diesem Wochenende. Am Freitagabend eröffnete Bürgermeister Klaus Dera das Marktgeschehen im Beisein zahlreicher Besucherinnen und Besucher. Südkreis

Wietzen 2:5, TuS 5:0
In der Fußball-Bezirksliga mussten gestern zwei Kreisteamer ran: Während der TuS Drakenburg seinen guten Lauf mit einem 5:0 beim FC Sulingen fortsetzte und Platz zwei übernahm, kassierte das Schlusslicht TSV Wietzen ein 2:5 in Wetschen. Seite 30

Häufig nicht richtig behandelt

Nienburg (cha). Vielen betroffenen Kindern und Jugendlichen, aber auch deren Eltern und Lehrern bliebe vieles erspart, wenn ADHS frühzeitig erkannt und – vor allem – richtig behandelt würde. Davon sind Catherine Tannahill und Michael Albers überzeugt. Die psychologische Psychotherapeutin und der Diplom-Psychologe arbeiten seit Jahren für die beim Landkreis Nienburg angesiedelte Beratungsstelle für Kinder, Jugendliche und Erwachsene mit Sitz in der Rühmkorfstraße. Seite 5



Nistkästen für Meisen und Fledermäuse

Ausgestattet mit Hammer, kleinem Akkuschrauber und Profi-Holzleim verbrachten zahlreiche Mädchen und Jungen den gestrigen Vormittag damit, in einem dem Naturschutzbund (NABU) zur Verfügung gestellten Fachwerkhäuschen in Schessinghausen stattliche Vogelnistkästen für Blaumeisen, Kohlmeisen und Fledermäuse zu bauen. Nach-

dem die Behausungen für die Fledermäuse recht schnell fertiggestellt waren, galt es bei den Nistkästen für die Meisen, zu entscheiden, ob eine Blau- oder eine Kohlmeise darin wohnen soll. Entsprechend groß fiel der Spechtschutz aus, der zu guter letzt rund um das Flugloch angebracht wurde. Aufgehängt werden sollen die Kästen, die die

Kinder nicht mit nach Hause nehmen, bereits am kommenden Sonnabend auf einem NABU-eigenen Grundstück in Langendamms. Denn die Häuschen sollen den Vögeln nicht erst im Frühjahr als sicherer Ort zum Brüten dienen, sondern bereits im Winter Schutz vor Kälte, Schnee und Regen bieten. Foto: Hagebölling

Kassen für warme Winterkleidung leer

Geschäftsführerin Marion Schaper schlägt Alarm

Nienburg (cha). Marion Schaper schlägt Alarm. Die Geschäftsführerin des Diakonischen Werks in Nienburg weiß nicht mehr, wie sie den Menschen, die zu ihr kommen, noch helfen soll. „Die Kassen sind leer, die Reserven sind aufgebraucht, die Fördertöpfe sind bereits angezapft, und der Winter kommt erst noch“, so Schaper. „Seit Einführung von Hartz IV hat sich die Zahl unserer Beihil-

fen vervierfacht“, betont die Geschäftsführerin. Und das bei ohnehin nicht üppigem Budget. Zehn Cent pro Mitglied führen die Kirchengemeinden pro Jahr an das Diakonische Werk ab. Umgerechnet 4500 Euro. „Wenn wir nicht seit drei Jahren einen privaten Spender hätten, der uns pro Jahr 6000 Euro überweist, hätte ich schon damals Alarm schlagen müssen“, führt Marion Schaper den Ernst der Lage vor Augen. Seite 2

Hospizverein ist in Not

Nienburg (cha). Nienburgs Hospizverein ist in Not. Da sich Koordinatorin Ursula Derichs beruflich verändert und zum Jahresende nach Bad Kreuznach wechselt, sucht Anne Schlobohm dringend eine adäquate Nachfolgerin. Die Vereinsvorsitzende hofft, über die Harke am Sonntag jemanden zu finden, der die mit 20 bis 30 Stunden veranschlagte Stelle ausfüllen kann. Seite 3

12. - 16. November

Diabetes-Tage

- Blutzuckermessung (auch für Gesunde)
- Geräte-Check
- Messung des HbA1c-Wertes (für Diabetiker)

€ 7,50 (Ihr Scheckheft rabatt: € 2,50)

HANSA-APOTHEKE
Apotheker Reinhard Glatzel • Hansastr. 3 • 31582 Nienburg/Weser
Tel: 0 50 21/91 02 66 • www.hansaapo.de

Wir reparieren Unfälle!

Wir bringen Farbe in Ihr Leben!

gustav gm meyer

Stolzenauer Str. 4 31618 Liebenau
Tel. (0 50 23) 98 07-0 / Fax - 77 www.gm-meyer.de
Malerbetrieb • Glaserei • Autolackiererei

Mach Gold zu Geld!
Edelmetallhandel - Gold - Silber - Platin
Schmuck - Münzen - Palladium - Zahngold

W. Wöhler
Leinstr. 17 • Nienburg • ☎ 05021 61442

KLEIN. IDEE & FORM
05021.3864

Beschriftung. Werbung. Grafik.
www.klein-ideeundform.de

thanh.IT 05021 897 14 51

IT Dienstleistungen - Alles rund um Ihren PC

- INDIVIDUELLE BERATUNG
- VOR-ORT-SERVICE
- FERNWARTUNG
- MARKENUNABHÄNGIGE WERKSTATT
- KUNDENPARKPLÄTZE

...und vieles mehr!

www.thanh-it.de | Mindener Landstr. 14a | 31582 Nienburg

20%

Goldschmiede KULLMANN
Lange Straße 37 31582 Nienburg
0 5 0 2 1 7 6 7 8

JUBILÄUMSANGEBOTE

€ 567,- € 454,-
€ 395,- € 270,-

SIEPEL IMMOBILIEN GmbH TELEFON (0 50 21) 20 20

Gepflegtes Wohnen am Steinhuder Meer
unverbaubarer Blick, 80 m bis zum Yachthafen; ideal auch für Kapitalanleger. Barpreis inkl. Einrichtung nur 210 000,- €

Gepflegtes Reihenhaus in Nbg. Bahnhofsnahe
ruhige Lage, stets gut unterhalten, Wfl. 110 qm, 4 Zimmer, Garage, Vollkeller, pflegeleichter Garten 105 000,- €

Schickes Reihenendhaus in Stolzenau
sehr gepflegt, ständig modernisiert, Dach isoliert, Brennwerttherme, Rollläden u.v.m., Grdst. 458 qm, Finanzierung möglich 95 000,- €

Sonnige 3-Zi.-Wohnung in Nienburg
in einem modernisierten Haus, 2. OG, EBK, Balkon, Fahrstuhl, Keller, Garage nur 55 000,- €

Tolle Wohnung zum tollen Preis
mit neuen Böden und Einbauküche, neue Fassade, neue Außenanlage, 3 Zimmer, Wfl. 84 qm, Balkon 55 000,- €

Ruhig gelegene Baulücke in Bad Blenhorst!
Gute Nachbarschaft am Krüllberg, 700 qm, voll erschlossen nur 17 500,- €

Laden in Top-Umfeld in Nienburg
gepflegt und frisch renoviert, stark frequentierte Nachbarschaft, 550 qm, Stellplätze, direkt an alter B6 Miete VB

Wir haben viel verkauft und suchen dringend Eigentumswohnungen, möglichst mit Fahrstuhl und Garage. Keine Kosten für den Verkäufer.

WESERSTRASSE 15 · NIENBURG · TELEFON (0 50 21) 20 20 · WWW.NI2020.DE

TIPPS & TERMINE

Für Existenzgründer

Nienburg (DH). Die Wirtschaftsförderung im Landkreis Nienburg (WIN) mit Sitz in der Rühmkorfstraße 12 in Nienburg lädt am Mittwoch, 14. November, von 9 bis 17 Uhr wieder zu ihrem Existenzgründungssprechtag ein. Die Existenzgründungsberaterinnen der WIN, Monika Hermann und Rita Schnitzler, be-

JOOP! Handtücher HAUSCHILDT
Georgstr. 27 · Tel. (05021) 3128

antworten in Einzelgesprächen Fragen rund um das Gründungsvorhaben. Sie stellen u.a. das Vorgründungscoaching der WIN vor, mit dem Gründungswillige im Landkreis unterstützt werden können. Weiterhin erhalten Existenzgründer Hinweise zur Vorgehensweise auf ihrem Weg in die Selbstständigkeit, zu Ansprechpartnern in ihrer Region und zu Fördermöglichkeiten.

Auch Jungunternehmer in den ersten fünf Jahren ihrer Selbstständigkeit gelten noch als Existenzgründer und können als solche Fördermöglichkeiten in Anspruch nehmen.

Die WIN bittet um Vereinbarung eines Termins unter 05021/887772-0.

Weser Glasreinigung
Telefon (05021) 894 1778
und 0173 62263 14

IG Bau-Kreisverband tagt

Nienburg (DH). Der IG Bau-Kreisverband Nienburg lädt am 29. November um 19 Uhr ins Nienburger Kulturwerk, Mindener Landstraße 20, zu einer Versammlung ein. Anmeldungen nimmt Vorsitzender Rudi Nolte bis zum 20. November unter Telefon 0177/6887885 entgegen.

Marion Schaper schlägt Alarm

Die Kassen des Diakonischen Werks sind leer / Beihilfen für Winterkleidung nicht möglich

VON EDDA HAGEBÖLLING

Nienburg. Marion Schaper schlägt Alarm. Die Geschäftsführerin des Diakonischen Werks in Nienburg weiß nicht mehr, wie sie den Menschen, die zu ihr kommen, noch helfen soll. „Die Kassen sind leer, die Reserven sind aufgebraucht, die Fördertöpfe sind bereits angezapft, und der Winter kommt erst noch“, so Schaper Mitte der Woche im Gespräch mit der Harke am Sonntag.

„Seit Einführung von Hartz IV im Jahr 2005 hat sich die Zahl unserer Beihilfen vervierfacht“, betont die langjährige Geschäftsführerin. Und das bei ohnehin nicht üppigem Budget. Zehn Cent pro Mitglied führen die Kirchengemeinden im Kreis pro Jahr an das Diakonische Werk ab. Umgerechnet 4500 Euro. „Wenn wir nicht seit drei Jahren einen privaten Spender hätten, der uns pro Jahr 6000 Euro zur Unterstützung von bedürftigen Frauen und Kindern überweist, hätte ich schon vor drei Jahren Alarm schlagen müssen“, führt Marion Schaper den Ernst der Lage vor Augen. Weitere 7000 Euro hat sie in diesem Jahr bereits bei Stiftungen erbettelt. Noch nicht vollständig eingetroffen ist dagegen der Erlös aus dem Verkauf des „Diakonie-Brottes“. Doch auch das Geld wird bei weitem nicht ausreichen, um all den Menschen zu helfen, mit denen die Geschäftsführerin in den nächsten Wochen rechnet.

Zu Marion Schaper kommen immer mehr Menschen, die immer weniger Geld zur Verfügung haben. Menschen, die von Hartz IV leben müs-



Marion Schaper schlägt Alarm. Die Kassen des Diakonischen Werks sind leer, Beihilfen für Winterkleidung sind derzeit nicht möglich. Foto: Hagebölling

sen, Menschen, die zu Dumping-löhnen beschäftigt werden und Asylbewerber, die alles daran setzen, dass ihre Kinder das Gymnasium besuchen können. Und sie warnt davor, diese Menschen zu verurteilen. „Arbeitslos werden kann heutzutage so gut wie jeder. Und das nicht, weil er zu faul ist, sondern weil er krank wird oder weil die Firma sparen muss“, so Marion Schaper. Aus ihrer täglichen Arbeit weiß sie: „Nicht selten wissen Menschen, die arbeitslos geworden sind, schon nach eineinhalb Jahren nicht mehr ein noch aus.“

Marion Schaper weiter: „Vor der Einführung von Hartz IV sind die Menschen wenigstens noch halbwegs zurecht gekommen, weil sie in besonderen Härten Zuschüsse bekommen konnten. Beispielsweise, wenn die Waschmaschine kaputt gegangen war, wenn ein neues Bett benötigt wurde oder wenn Winterkleidung gekauft werden musste.“

Mittlerweile sei die Situation aber so prekär, dass sich Kinder nicht zur Schule trauen, weil sie nur Sandalen oder keine warme Jacke haben, oder dass ganze Familie ohne Strom oder Heizung leben müssen,

weil die Energiekonzerne immer rigoroser vorgehen. „Dabei müssen gerade die Menschen mit wenig Geld in schlecht isolierten Wohnungen leben“, gibt Marion Schaper zu bedenken.

Und sie weiß ebenfalls aus ihrem beruflichen Alltag – die Kurenberatung des Diakonischen Werks hat ihr Büro gleich nebenan – dass immer mehr Menschen psychisch krank werden, weil sie einfach nicht mehr die Kraft haben, jeden Cent umzudrehen, zu Bittstellern zu werden, weil das Kind in der Schule den teuren Taschenrechner braucht, nach der 50. erfolglosen Bewerbung auch noch die 51. zu schreiben oder dem Kind klar zu machen, warum es zu seinem Geburtstag im Kindergarten keine Süßigkeiten spendieren kann.

Marion Schaper ist überzeugt davon, dass sich diese Abwärtsspirale nur aufhalten lässt, wenn beispielsweise die Hartz IV-Bestimmungen geändert werden. „Das Diakonische Werk hat beispielsweise ermittelt, dass einem Haushaltsvorstand 80 Euro mehr zugebilligt werden müssen, die Hans-Böckler-Stiftung ist sogar auf einen Betrag von 525 Euro gekommen“, so die Geschäftsführerin. Der aktuelle Regelsatz liegt ihren Angaben zufolge jedoch bei 374 Euro.

Marion Schaper würde sich freuen, wenn ihr Hilferuf nicht ungehört verhallt.

Das Konto des Diakonischen Werks bei der Sparkasse Nienburg (BLZ 256 501 06) mit dem Stichwort „Diakoniefond Nienburg“ hat die Nummer 325 753.

TIPPS & TERMINE

Fundsachen ersteigern

Nienburg (DH). Am 22. November startet auf www.sonnderauktionen.net für zehn Tage die nächste Fundsachenauktion der Stadt Nienburg. Im Angebot befinden sich wieder Fundrüder, Schmuckstücke, Handys und viele weitere Überraschungen.

Interessierte Personen können sich seit dem 25. Oktober im Internet über alle Artikel in einer Vorschau informieren. Außerdem werden auf der Homepage zwei Besichtigungstermine für die zu ersteigenden Artikel bekanntgegeben. Die Auktion ist ebenfalls über die Internetseite www.nienburg.de erreichbar. Das Auktionsprinzip ist das sogenannte Count-Down-Prinzip. Die Artikelpreise fallen im Angebotszeitraum in regelmäßigen Abständen von einem hohen Startpreis bis zu einem niedrigen Endpreis. Man kann jederzeit zuschlagen und den Artikel kaufen, so lange warten bis einem der aktuelle Preis gefällt oder einen Wunschpreis als Gebot abgeben. Man erhält automatisch den Zuschlag, wenn der fallende Preis das Gebot erreicht. Je länger man wartet, desto günstiger wird es. Aber man muss aufpassen, dass niemand einem den Wunschartikel wegen ein paar Cent kurz vorher weg schnappt, so die Stadtverwaltung.

Brillen – Kontaktlinsen



Wir machen Ihnen schönen Augen...
Hans Krebs GmbH
31582 Nienburg – Hafestraße 6
Telefon (05021) 91 21 57
www.brillenshop-nienburg.de

Goldpreis kratzt an 44.000-€-Marke!

Die ereignisreichen letzten Jahre und die große industrielle Nachfrage nach Gold und Silber haben zu einem rasanten Anstieg der Kurse geführt. Nicht zuletzt deshalb ist der Goldkurs 2012 auf ein Rekordhoch geklettert und steht derzeit bei deutlich über 40.000 Euro das Kilo. Folglich entschließen sich immer mehr Menschen dazu, in ihren Schmuckschatullen zu kramen, wo nicht selten wahre Schätze entdeckt werden, die sie bei Der GOLDMANN® sofort und schnell in Geld umwandeln können.

Ein Vorsortieren der Ringe, Golduhren oder Zahnkronen (auch mit Zahnresten) ist bei Der GOLDMANN® nicht nötig. Sabine T. beispielsweise entdeckte beim Aufräumen in der Wohnung Goldketten, die sie von ihrer Oma geerbt hatte. „Weil sie damals für mich zu altmodisch wirkten, habe ich sie schnell vergessen“, erzählt sie. „Mit dem Geld werde ich mir eine Freude machen und der Rest wird für später zurückgelegt.“ Wert des Goldschatzes: rund 645 Euro.



Maria und Matthias Seven vor Der GOLDMANN®-Filiale in der Langen Straße 70 in Nienburg.

„Vielen Kunden gefällt es besonders gut, dass sowohl die Begutachtung als auch die Bewertung vor ihren Augen stattfindet“, sagt Seven, Chef von Der GOLDMANN® in Nienburg. Die schnelle, diskrete und unkomplizierte Abwicklung wundert unsere Kunden des Öfteren. Viele fassen leider erst nach langem Hin und Her den Entschluss, uns zu besuchen, sind dann aber umso zufriedener! „Ich glaube, die Marke von 35.000 Euro pro Kilo Feingold war für viele die magische Grenze“, sagt

Seven von Der GOLDMANN®. Wer zum Beispiel im Jahr 1970 ein breites italienisches Armband für 500 Mark gekauft hat, bekommt heute dafür möglicherweise 600 Euro angerechnet“, sagt Seven. Die Firma Der GOLDMANN® hat sich mit ihren vielen Standorten in Deutschland auf den Altgoldankauf spezialisiert!

Wählen Sie den sicheren Weg und lassen Sie sich von Fachleuten beim Verkauf Ihres Edelmetalls freundlich und seriös beraten.

GOLDANKAUF

ALTGOLD · BRUCHGOLD · SILBER · ZAHNGOLD · GOLDMÜNZEN UND -BARREN · GOLDUHREN

Unverbindliche und seriöse Wertermittlung | Keine Verkaufsverpflichtung | Sehr hohe Ankaufspreise | Sofort Bargeld für Ihr Edelmetall

Kommen Sie spontan vorbei!



Der **GOLDMANN®** ist da!

Unsere Kunden kommen sogar aus Eystrup, Rehburg-Loccum und Steyerberg.

Sofort BARGELD

Wir zahlen auch **SAMMLERWERTE!**

Lange Straße 70 (gegenüber Netto)
31582 Nienburg

Tel. (05021) 9229289 · Von 10 bis 17 Uhr geöffnet!

Komplette Übersicht unter:
www.dergoldmann.com

GUTEN TAG

1. Bauer sucht Frau, 2. Wer wird Millionär?, 3. Gute Zeiten, schlechte Zeiten, 4. Die Simpsons, 5. Die Simpsons, 6. Die Geissens, 7. Extra - Das RTL-Magazin, 8. Die Simpsons, 8. RTL aktuell, 9. Alles was zählt, 10. Berlin - Tag & Nacht... Im ersten Moment fehlten mir die Worte, als am Dienstagmorgen die TV-Einschaltquoten aus der Gruppe der 14- bis 49-Jährigen von Montagabend in den Emails auftauchten. Auf Platz 12 war dann schließlich Galileo und auf Platz 17 die Tagesschau gelandet. Armes Deutschland, oder? Trefflich ließe sich jetzt über die Frage nach dem Huhn und dem Ei sinnieren. Sind wir so blöd, weil das Fernsehprogramm so blöd ist? Oder ist das Fernsehprogramm so blöd, weil wir so blöd sind? Okay, die sogenannten öffentlich Rechtlichen haben sich am Montagabend auch nicht mit Ruhm bekleckert. Ein sogenannter Agentenfilm und ein Thriller im Zweiten, Hart aber Fair und ein Satire-Gipfel im Ersten. Dazwischen ein Beitrag über Deutschlands Wälder. Eine Dokumentation über Honnecker erst gegen Mitternacht. Sollten diese beiden Sender bereits kapituliert haben? Und hätte sich an den Quoten für den RTL- und Sat 1-Quatsch überhaupt was geändert, wenn Panorama oder Report gelaufen wäre? Lieber nicht weiter drüber nachdenken. Unbedingt nachdenken sollte man meiner Meinung nach jedoch über die Botschaft von Marion Schaper, langjährige Geschäftsführerin des Diakonischen Werks in Nienburg. Immer mehr Familien, die in Wohnungen ohne Strom und Heizung leben müssen. Kinder, die sich nicht zur Schule trauen, weil sie nur Sandalen und keine warme Jacke haben. Und das nicht etwa im armen Rumänien oder im zerbombten Syrien, sondern in einem Land, das mit Abfindungen für erfolgreiche Politiker oder Staatsoberhäupter nur so um sich wirft. Unglaublich.

Edda Hagebölling

Hospizverein „Dasein“ in Not

Koordinatorin Ursula Derichs geht / Nachfolger/in dringend gesucht

Nienburg (cha). Nienburgs Hospizverein ist in Not. Da sich Koordinatorin Ursula Derichs beruflich verändert und zum Jahresende nach Bad Kreuznach wechselt, suchen die Mitstreiter um Vereinsvorsitzende Anne Schlobohm dringend eine adäquate Nachfolgerin. „Wir können die Lücke, die Frau Derichs hinterlässt, zwar für einen kurzen Moment mit uns Ehrenamtlichen schließen, über längere Zeit würde uns das jedoch total überfordern“, betonte Anne Schlobohm am Donnerstag bei ihrem Besuch in der Redaktion.



Anne Schlobohm, Vorsitzende des Hospizvereins Nienburg, wäre überglücklich, wenn sich auf diesem Wege ein adäquate Nachfolgerin für Ursula Derichs finden ließe. Foto: Hagebölling

Ausgefüllt werden könnte die mit 20 bis 30 Wochenstunden veranschlagte Stelle durch eine Gesundheits- oder Krankenpflegerin, eine Sozialarbeiterin, eine Sozialpädagogin oder eine Altenpflegerin. Bedingung ist allerdings, dass die Nachfolgerin – ein Nachfolger wäre selbstverständlich ebenso willkommen – eine Palliativ-Care-Weiterbildungsmaßnahme absolviert hat.

Die Aufgabe der Koordinatorin besteht darin, die Le-

bensqualität sterbender Menschen zu verbessern. Unter anderem muss sie die Aktivitäten des ambulanten Hospizdienstes organisieren, weitere ehrenamtliche Mitarbeiter/innen gewinnen, schulen und begleiten, Betroffene und Angehörige palliativ, pflegerisch oder psychosozial beraten und das Netzwerk des Hospizdienstes pflegen und gegebenenfalls weiter ausbauen.

Das Büro des Hospizvereins hat die Adresse Stettiner Straße 2b und liegt damit in unmittelbarer Nachbarschaft zur Nienburger St. Bernward-Kirche. Wer sich bewerben oder zunächst informieren möchte, kann das telefonisch unter 05021/889369 oder im Internet unter www.dasein-hospiz.de tun.

Gegründet wurde der Hospizverein vor gut 15 Jahren von Kurt Danzer, damals Pastor an St. Martin. Seit neuen Jahren hat Anne Schlobohm das Amt der Vorsitzenden inne. Die Diplompädagogin Ursula Derichs ist seit acht Jahren als Koordinatorin für den Verein Dasein-Hospiz tätig.

Sich in der Trauer austauschen

Nienburg (DH). „Wenn wir einen lieben Menschen verloren haben, fühlen wir uns verlassen und meist trostlos. Das überwiegende Lebensgefühl ist schwer und dunkel. Und dennoch können wir ab und an kleine Lichtblicke wahrnehmen. Was das Leben in der Trauer etwas leichter macht, was für den einzelnen Trost sein kann, ist unterschiedlich und sehr vielfältig. Es kann

entlastend sein, sich über trostreiche Erfahrungen auszutauschen, den Blick dafür zu weiten. Im Trauer-Café wollen wir ein Augenmerk auf mögliche Quellen des Trostes legen“, so Ursula Derichs, Koordinatorin beim Hospiz Dasein.

Begleitet durch ehrenamtliche Hospizmitarbeiter haben die Teilnehmer Raum für ihre persönlichen Erfahrungen und den Austausch mit anderen

Trauernden. Neben den Gesprächen können die Trauernden sich mit selbst gebackenem Kuchen in der gemeinsamen Kaffeerrunde stärken. Interessierte können ohne Voranmeldung teilnehmen.

Das nächste Trauer-Café von Dasein-Hospiz findet am heutigen Sonntag von 16 bis 18 Uhr im Gemeindehaus St. Martin, Neue Straße 25/Ecke Heilige-Geist-Straße, statt.

Wieder Thanksgiving-Dinner

Freundeskreis Las Cruces lädt am 22. November zum Essen ein

Nienburg (DH). Auch in diesem Jahr lädt der Freundeskreis Las Cruces-Nienburg zum traditionellen Thanksgiv-

Jaster, selbst in den USA geboren, merkte an, dass dieser Feiertag nicht dem deutschen Erntedankfest verglichen werden kann. Von der Bedeutung käme er eher dem hiesigen Weihnachtsfest gleich.

Thanksgiving wurde von den ersten Siedlern begründet, die das Fest als Dankbarkeit gegenüber den Indianern (jetzt häufig Native Americans genannt) gemeinsam mit diesen feierten. Ohne die Hilfsbereitschaft der Indianer hätten die frühen Siedler nicht überleben können.

Nach dem Dinner werden Schülerinnen und Schüler der Albert-Schweitzer-Schule über ihren Besuch bei der neuen Partnerschule Centennial High School berichten. Die Schule, die in diesem Jahr an-

lässlich des hundertjährigen Jubiläums des Staates New Mexico in Las Cruces gegründet wurde, hat in den Herbstferien erstmals eine Austauschgruppe aus Nienburg

empfangen. Das Dinner findet am Donnerstag, dem 22. November, ab 18 Uhr im Nienburger Restaurant „Potpourri am Wall“ statt. Anmeldungen nimmt Christine Schulze unter 05021/5700 oder guc.schulze@t-online.de entgegen.

Vorstandsmitglied Ingrid

SEHEN & HÖREN. Hören... schafft Frei(n)de

- kostenloser Hörtest
- passgenaue Hörlösungen

Andreas Pröttsch
 AUGENOPTIKER - UND HÖRGERÄTEAKUSTIKER-MEISTER
 WILHELMSTRASSE 21
 31582 NIENBURG - 0 50 21/21 31

20 % Rabatt auf das gesamte Sortiment HEUTE von 13-18 Uhr

Auch auf Batterien und Uhrbänder!

Wir kaufen Ihr Gold an!

Goldschmiede - Gahre
 Jörn Gahre
 31592 Stolzenau · Lange Straße 25 · Telefon (057 61) 23 59

HOTEL - RESTAURANT Der Dreschhof

Weihnachtsfeiern im Golddorf Brokeloh
 Schlemmen Sie mit Wild, Gans & Co.

Tipp Sonntag, 18. November: Herbstbrunch
 Sonntag, 2. Dezember: Adventsbrunch

Denken Sie an Weihnachten:
 25. + 26. Dezember festliche Weihnachtsbuffets

Brokeloher Dorfstraße 23 · Landesbergen/Brokeloh
 Telefon (0 50 27) 9 80 80 · www.dreschhof.de

Party-Service Fleischerei+Feinkost MARTIN
 Inhaber: Frank Sawitzki

Mittagstisch ab 11.00 Uhr

Montag, 12. 11. 2012:	Sülze m. Bratkartoffeln Remoulade und Gurke	5,00	Donnerstag, 15. 11. 2012:	Hühnerfrikassee mit Reis	5,00
Dienstag, 13. 11. 2012:	Putenkeule mit Bohnen und Rösti	5,00	Freitag, 16. 11. 2012:	Spießbraten mit Kartoffelecken und Salat	5,00
Mittwoch, 14. 11. 2012:	Erbssuppe mit Würstchen	2,70	Party-Service Fragen Sie uns! Wir beraten Sie gern.		

Neben Privatpersonen bedienen wir gerne auch Firmen und ihre Mitarbeiter.

Angebot des Monats: Wir können auch günstig!!!
 Schweinefilet mediterran in Tomatensauce, Farfalle mit Kräutern, bunte Blattsalatplatte und Dip pro Person **9,75 €**
 ab 10 Personen, Bringservice 7,- € innerhalb Nienburgs, außerhalb 10,- €
 Hannoversche Straße 96 · 31582 Nienburg · Telefon/Fax (05021) 2633

Gut gedämmt ist halb geheizt!

OekoLoggia
 Wir dämmen Dach, Wände, Decken und Fußböden.
 tel 05764-941340
 www.oekologgia.de

UNILUX Holz-Alu-Fenster bei fensterAGENTUR.de

UNILUX Fenster und Türen

Außen: wetterfestes Aluminium

Innen: Holzbehaglichkeit

Passiv-Haus Fenster Uw 0.7 W/m²K

fensterAGENTUR.de

Ausstellung
 Mühlentorstraße 43
 31547 Rehburg
 Tel. 05037 - 966990

Mo-Fr 08-18 Uhr
 Sa 10-14 Uhr



TIPPS & TERMINE

Cornwall und Neuseeland

Nienburg (DH). Gleich zwei hochkarätige Multivisionsshows hat die Nienburger Volkshochschule am Sonntag, dem 18. November, für die Freunde professioneller Reisedokumentationen im Programm. Der bekannte Profifotograf und Filmer Prof. Dr. Dr. Christoph Rohleder berichtet anhand eindrucksvoller Aufnahmen um 15 Uhr über Cornwall und um 17.30 Uhr über seine Reisen nach Neuseeland.

Rohleder hat auf seinen Reisen nach Cornwall die Traumrouten von Stonehenge bis Land's End in allen Facetten erlebt und mit traumhaften Bildern verewigt. Wen die Welt von Rosamunde Pilcher fasziniert, der wird diesen Vortrag mögen, so die Organisatoren. Der erfischende Mix aus Fotografie und Film, vom Boden und aus der Luft, wird mit neuester digitaler Technologie im 16:9 Format projiziert und live kommentiert.



In mehreren Reisen hat der Profifotograf auch das wunderbare Neuseeland, das Paradies am Ende der Welt, porträtiert. Auf abenteuerlichen Trekkingtouren tauchte der Reisejournalist in die Welten von „Herr der Ringe“, die sich wie Mondlandschaften präsentieren, ein. Neben verrückten und sehr herzlichen „Kiwis“ sowie traditionellen Maoris lernte er die einzigartige Kultur mit ihren faszinierenden Mythen kennen. Da in „Kiwi Wunderland“ das Bungeespringen erfunden wurde, präsentiert der Abenteurer auch die Actionseite Neuseelands: ein gefilmter Fallschirmsprung über Lake Taupo, einen Bungeesprung von der Originalbrücke in Queenstown oder das neuartige Zorbing stellen das Adrenalin während des Vortrags sicher.

Karten sind in der Geschäftsstelle oder an der Tageskasse im VHS-Haus für jeweils zehn Euro erhältlich.

Etliche edle Tropfen unterm Hammer

Finanzamt Nienburg versteigert am Freitag und Sonnabend wertvolle Whiskeys und Weine

VON SEBASTIAN STÜBEN

Nienburg. Jahrzehnte alte Single-Malt-Whiskeys und französische Weine der besten Anbaugebiete stehen dicht an dicht in den Regalen und in zahlreichen Kisten auf dem Boden. Allerdings weder im Getränke- noch in einem gut sortierten Fachgeschäft – sondern in einem Abstellraum im Nienburger Finanzamt. Die Behörde ist nach einer Pfändung in den Besitz der edlen Tropfen gekommen und will diese jetzt versteigern. Am 16. und 17. November (Freitag und Sonnabend) kommen die Spirituosen unter den Hammer.

„Das ist schon etwas ganz Besonderes“, sagt Ingrid Bultmann vom Finanzamt. „Seit Einführung des Internetportals ‚Zollauktion‘ werden Pfandsachen grundsätzlich über dieses Portal versteigert“, sagt Bultmann. Aufgrund der Vielzahl gepfändeter Spirituosen – daneben gibt es Porzellan und Gläser – will die Nienburger Behörde nach rund 20 Jahren wieder eine Versteigerung im Finanzamt am Schloßplatz durchführen. „Die ganzen Flaschen und das zerbrechliche Porzellan sind einfach schwer zu verschicken. Außerdem ist das bei der Vielzahl der Posten eine Riesensache, das alles – wie bei Ebay – ins Netz zu stellen“, sagt Bultmann.



Neben zahlreichen, teilweise wertvollen Weinen sind am Freitag und Sonnabend beim Finanzamt in Nienburg auch verschiedene Whiskeys zu ersteigern. Foto: Stüben

Die Finanzamts-Mitarbeiterin hat sämtliche Flaschen und anderen Artikel, darunter auch ein hochwertiger Kaffee-Automat, mit ihren Kollegen erfasst und in eine Liste eingepflegt, die für die Versteigerung als „Fahrplan“ dient. Diese ist auf

der Internetseite des Finanzamtes als pdf zu finden.

„Da sind schon tolle Sachen dabei“, sagt Bultmann: „Neben den zahlreichen guten Single-Malt-Whiskeys gibt es mehrere Weinflaschen, die jeweils einen Wert im dreistelligen Eurobereich haben. Die teuerste Flasche ist nach unseren Internetrecherchen etwa 200 Euro wert.“

Das Interessante für Interessierte: „Die einzelnen Flaschen gehen mit einem Startgebot ins Rennen, das deutlich unter dem Ladenpreis liegt. Das geht runter bis zur Hälfte des recherchierten Preises.“

Eine Besichtigung der Gegenstände ist jeweils 30 Minuten vor Beginn der Versteigerung möglich.

Die Versteigerung findet am 16. November von 13.30 bis 16.30 Uhr und am 17. November von 10 bis 15 Uhr im Sitzungssaal des Finanzamtes, Schloßplatz 10, statt. Der Meistbietende erhält die Ware nur gegen Barzahlung. Die Abgabe der Spirituosen erfolgt ausschließlich an Personen über 18 Jahre (Personalausweis).

TIPPS & TERMINE

Lapland und Korsika

Nienburg (DH). Der Fotograf und Abenteurer Walter Steinberg präsentiert am heutigen Sonntag, 11. November, im Nienburger Kulturwerk zwei faszinierende Multivisionsshows.

In „Lapland – Skandinaviens wilder Norden“ präsentiert Steinberg ab 16 Uhr die verschwenderische Schönheit schimmernder Gletscherriesen, tieferblauer Seen, berauscher Herbstfarben und mystischer Polarlichter in der Winternacht. Zu Fuß, auf Schneeschuhen und per Kanu haben er und seine Frau, die Biologin Siglinde Fischer, über viele Jahre Nordskandinavien bereist und in eindrucksvollen Bildern festgehalten.



In „Korsika! Wilde Berge – Weites Meer“ entführt Steinberg seine Zuschauer ab 19 Uhr zur Mittelmeerinsel der Gegensätze: Schneebedeckte Zweitausender blicken über glasklares Meer. Schroffe Felsküsten im Westen stehen schier endlosem Sandstrand der Ostküste gegenüber. Nebliche, kühle Buchenwälder thronen über duftender, sommerheißer Macchia. Dazu eine einzigartige Flora und Fauna.

Der Eintritt je Schau beträgt im Vorverkauf neun Euro (ermäßigt sieben), Kinder bis 14 Jahre sind in Begleitung der Eltern frei. An der Abendkasse beträgt der Eintritt elf Euro (ermäßigt neun). Für beide Schauen werden im Vorverkauf 15 Euro (ermäßigt elf), an der Abendkasse 19 Euro (ermäßigt 15) genommen.

Kneipp-Verein wandert

Nienburg (DH). Zu einer Wanderung mit Gänseessen lädt der Kneipp-Verein Nienburg am Mittwoch, dem 21. November, ein. Treffpunkt ist um 13.30 Uhr der „familia“-Markt. Anmeldungen bei Fiddi Meiners unter Telefon 05027/599 sind aus organisatorischen Gründen unbedingt erforderlich.

Ein Wildschwein im Schaufenster

Nachfahrin von Drogenspürschwein Luise jetzt im Polizeimuseum in Nienburg zu sehen

Nienburg (DH). Lange Zeit war ihr Platz im Schaufenster des Polizeimuseums verwaist – jetzt ist es endlich da: Luise, das ehemalige Drogenspürschwein der niedersächsischen Polizei.

Dabei handelt es sich jedoch nicht um die tatsächliche Luise, sondern um eine Nachfahrin aus dem Staatsforst Fuhrberg. Um aber die Geschichte des wohl weltweit einzigartigen Drogenspürschweins möglichst realistisch darstellen zu können, wurde die Artgenossin von Luise auf Kosten des Fördervereins fachmännisch präpariert und an das Polizeimuseum übergeben.

Luise war von 1984 bis

1987 bei der Polizei Niedersachsen als Suchtier für Rauschgift und Sprengstoff ausgebildet und eingesetzt worden. Sie war weltweit das erste Schwein im Dienst der Polizei und fand deswegen Aufnahme in das Guinness-Buch der Rekorde.

Der damalige Leiter des Polizeidienstleistungswesens, Werner Franke, wollte prüfen, ob sich Wildschweine mit ihrem außergewöhnlichen Geruchsvermögen ebenso wie Hunde als Suchmittelspürtiere für den Polizeidienst eignen. Franke hatte bei Spürhunden den Nachteil bemerkt, dass sie bei heißem Wetter ins Hecheln kommen und nicht mehr

richtig suchen. Wildschweine dagegen zeigen ständig einen ausgesprochenen Wühltrieb, da sie naturgemäß Nahrung im Boden suchen. Von Anfang an war aber klar, dass ein Wildschwein als Suchtier nur eine Ergänzung zu Diensthunden sein konnte.

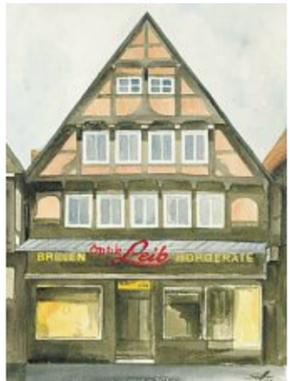
Luise war mit ihrem Geruchssinn in der Lage, zwei Spatenstiche tief vergrabene Verstecke mit Drogen oder Sprengstoff zu finden, selbst wenn sie sich in einem Misthaufen befanden. Auch konnte sie diese Stoffe in Koffern, Kisten oder anderen Behältnissen erschnüffeln.

Nach dem ersten Pressebericht in der Hildesheimer Zei-

tung im März 1985 nahmen sich nationale und internationale Medien des ungewöhnlichen Suchtieres der deutschen Polizei an. Luise wurde mit ihren Spürleistungen zum Zuschauer magnet bei öffentlichen Veranstaltungen und Polizeischauen in Niedersachsen, aber auch deutschlandweit. Die intensive Öffentlichkeitsarbeit mit ihren vielen Terminen behinderte die praktische Polizeiarbeit des ausgewachsenen 100 Kilogramm schweren Wildschweins, so dass sie nur bei wenigen polizeilichen Fällen eingesetzt werden konnte und schon wenige Jahre später in den Ruhestand ging.

JM „...mit Matthies besser HÖREN & SEHEN – erleben“ feiert 75-jähriges Firmenjubiläum

Die Firma „JM ...mit Matthies besser HÖREN & SEHEN – erleben“ wurde am 1. Oktober 1937 vom Augenoptikermeister und Hörakustiker der ersten Stunde, Rudolf Leib, gegründet. Der Name „Optik Leib“ dürfte noch einigen Nienburgern in Erinnerung geblieben sein. Das Geschäft war damals noch in der Langen Straße 38 ansässig. In den



50er-Jahren kam in der Langen Straße 49 die Hörakustik hinzu. Für die Nachfolge wurde von Rudolf Leib seit 1967 der jetzige Inhaber Jürgen Matthies ausgebildet. Leider verstarb Rudolf Leib noch während der Studienzeit von Jürgen Matthies im Frühjahr 1971. Seit April 1971 bestimmte Jürgen Matthies die Geschicke der Firma. Sein Meisterstudium absolvierte Jürgen Matthies in Hannover und in der Akademie für Hörgeräteakustik in Lübeck. Beides

schloss er mit den Meisterbriefen für Augenoptik und Hörakustik ab. Im Jahre 1980 heiratete er Bärbel Matthies, die nach ihrer Ausbildung die Arbeit ihres Mannes seit 1983 tatkräftig unterstützt. Im Februar 1984 wurde dann das zweite Geschäft in Sulingen eröffnet. Hörakustiker und Augenoptikermeister Gerd Voß wurde hier 1988 als Geschäftsführer eingestellt. Er leitete das Sulinger Geschäft und ist mittlerweile Prokurist der Firma und unterstützt die Mitarbeiter fachmännisch in allen Bereichen. Da die Räumlichkeiten nicht genügend Komfort für Augenoptik und Akustik boten, zog das Unternehmen im April 2000 in das neu gebaute Sulinger „Haus mittendrin“. Im verschneiten November 1989 eröffnete Jürgen Matthies dann das Geschäft in der Hohen Straße 15 in Stolzenau, direkt neben dem dort ansässigen Arzt für Augenheilkunde. Nach einem nächtlichen Brand in dem Gebäude mussten die Mitarbeiter mit Sack und Pack vorübergehend in die Schulstraße umziehen, um das Geschäft im Juli 2003 komplett neu gestaltet und renoviert neu zu eröffnen.

Im März 2002 wurden die Nienburger Geschäftsräume in die Georgstraße 1, neben das Modehaus Heitmann, verlegt. Dieser Umzug wurde zum Anlass genommen, das Stammhaus Nienburg umzubenennen. „JM ...mit Matthies besser HÖREN & SEHEN“ prangte nun in weißen Lettern auf königsblauem Hintergrund an der Fassade. Im Juni 2006 wurde das Mietangebot angenommen, die sehr geräumigen und neu gestalteten Räume in der Georg-

straße 7-9 zu beziehen. Hier wurden für die Augenoptik und Akustik zwei abgetrennte Bereiche eingerichtet, in die die neuesten Techniken integriert wurden. Seit 2008 unterstützt nun die 3. Generation das Unternehmen. Sohn Jan Hinrik Matthies absolvierte nach einem BWL-Studium die Ausbildung in der Augenoptik mit anschließender Meisterprüfung im Dezember 2007. Bereits



ein Jahr später bestand er im Alter von 27 Jahren auch die Meisterprüfung in der Hörgeräteakustik. Im Frühjahr 2011 erhielt Jürgen Matthies, bereits seit 25 Jahren Obermeister der Augenoptikerinnung Hannover und Präsident des Landesinventionsverbandes für Augenoptiker in Niedersachsen-Bremen, einen Hilferuf aus Hannover. Horst Cichy, Augenoptiker- und Hörakustikermeister, hatte aus familiären sowie Krankheitsgründen den Entschluss gefasst, sich langsam zurückzuziehen. Seinen Laden gibt es bereits seit 1976 in der Falkenstraße 4-6 im Stadtteil Linden kurz vorm „Schwarzen Bären“. Hier beschlossen Vater und Sohn, das Geschäft zu übernehmen und es zum vierten Sitz des neu benannten

Unternehmens „JM ...mit Matthies besser HÖREN & SEHEN – erleben“ auszubauen. Im Juli 2011 war es dann so weit! Das Ladengeschäft wurde ebenfalls in zwei abgetrennte Bereiche für Hörakustik und Augenoptik umgebaut und mit den neuesten Techniken zu einem Zeiss-Vision-Center erweitert. Aus- und Weiterbildung steht auch heute noch an erster Stelle. Allein in

den vielen Jahren wurde es etwa 30 jungen Menschen ermöglicht, eine Ausbildung im Bereich Augenoptik oder Hörakustik zu absolvieren. Auch die Meisterprüfung konnten einige Mitarbeiter ab-

legen. In diesem Jahr wurden sogar gleich drei junge Auszubildende zur/zum Augenoptiker/in eingestellt. Heute beschäftigt die Firma „JM ...mit Matthies besser HÖREN & SEHEN – erleben“ 28 Mitarbeiter in den vier Geschäften. Davon tragen elf Mitarbeiter einen Meistertitel, zum Teil sogar beide Titel für Augenoptik und Hörakustik. Für meisterliche Kompetenz ist also jederzeit gesorgt.

Im gesamten Jubiläumjahr wird es für die Kunden tolle Angebote geben. Wie jetzt das „75 Jahre Gleitsichtangebot“ für € 75,- oder Batterie-Gutscheine für die Hörgeräteakustik sowie weitere Angebote. Auf die Angebote wird werblich hingewiesen. Ein Besuch bei „JM ... mit

Matthies besser HÖREN & SEHEN – erleben“ soll für jeden Kunden, der vielleicht für einen kostenlosen Hör- oder Sehtest reinschaut, zu einem angenehmen Zeitvertreib werden. In gemütlicher Atmosphäre kann der Kunde bei

einem Kaffee, Cappuccino, einem Glas Wasser oder Prosecco die Kompetenz des Hauses genießen. Die Zufriedenheit der Kunden ist der wichtigste Grundsatz von Mitarbeitern und Chefs.

ANZEIGE

Seht!

Traumhafte Brillen zum 75. Jubiläumjahr

Unser Angebot, nur **75€*** für Ihre neue Gleitsichtbrille!

NIENBURG Georgstr. 7-9 Tel. 05021 976 10 Sulingen Lange Str. 25-27 Tel. 04271 933 20
 STOLZENAU Hohe Str. 15 Tel. 05761 920 50 HANNOVER Falkenstr. 4-6 Tel. 0511 44 77 40

*Brillenfassungen aus unserer Eco-Kollektion mit Gläsern Ihrer Sehstärke (bis sph +/- 4.00 dpt cyl. 2.00 dpt). Das Angebot ist nicht mit unseren anderen Aktionsangeboten kombinierbar.

TIPPS & TERMINE

Auch die Linie 42 nutzen

Langendamm (DH). Witterungsbedingt ist der Stadtbus zur 1. Schulstunde aus Langendamm kommend sehr voll. Damit auch Fahrgäste aus der Alpeide noch pünktlich in die Innenstadt kommen können, werden die Langendammer Fahrgäste gebeten, auch die Busse der Linie 42 mitzunutzen.

Hier ein Beispiel aus dem Fahrplan: Abfahrt zur 1. Schulstunde ab Haltestelle „Langendamm Schule“: neben der Linie 4 fahren um 6:53 Uhr, um 6:54 Uhr und um 7:02 Uhr drei Busse der Linie 42, der Stadtbuss fährt um 6:59 Uhr. Ein Bus der Linie 42 bedient auch die Haltestellen in der Alpeide, er fährt sechs Minuten vor dem Stadtbus zur 1. Schulstunde.

Fragen zum Fahrplan sowie rund um das Stadtbussystem beantworten neben Stadtbuss-Managerin Iris Köhler unter 05021/87395 auch die Mitarbeiter der VLN unter 05021/66011.

www.RENAS-REISEN.de

Flohmarkt in Holtorf

Holtorf (DH). Am 17. November veranstaltet die Holtorfer Sportvereinigung ihren traditionellen Herbst-Flohmarkt. Für Mitglieder wie auch für Nichtmitglieder besteht die Möglichkeit, vorab einen Standplatz in der Halle zu reservieren, gewerbliche Verkäufer können nicht berücksichtigt werden. Restplätze werden am Veranstaltungstag ab 13 Uhr vergeben. Besucher können ab 14 Uhr nach Lust und Laune stöbern und so einige Schnäppchen ergattern. Der Jugendausschuss hat für alle Leseratten eine Bücherbörse vorbereitet, wobei der Kunde über den Kaufpreis entscheidet. Nach einer gemütlichen Runde über den Flohmarkt sorgt ein leckerer Kuchenbuffet für das leibliche Wohl.

Uhren · Schmuck · Brillen

 Juwelier
 Gegründet 1895
 Lange Straße 99 · Nienburg
 (05021) 21 37 · www.siepel.de

SPD lädt nach Holtorf ein

Holtorf (DH). Auf Einladung von Landtagskandidatin Birgit Menzel und MdL Grant Hendrik Tonne kommt Frauke Heiligenstadt, stellvertretende Fraktionsvorsitzende und bildungspolitische Sprecherin der SPD-Landtagsfraktion sowie designierte Niedersächsische Kultusministerin in einem Kabinett Weil am morgigen Montag, 12. November, um 19 Uhr ins Hotel „Zur Krone“ in Holtorf. Frauke Heiligenstadt wird das Dialogpapier der SPD-Landtagsfraktion mit dem Titel „Bildungspolitik für Niedersachsen – Gleiche Lebenschancen für alle durch bessere Bildung“ vorstellen.

Den Betroffenen bliebe vieles erspart

Experten sind überzeugt, dass Kinder mit ADHS häufig nicht richtig behandelt werden

VON EDDA HAGEBÖLLING

Nienburg. Vielen betroffenen Kindern und Jugendlichen, aber auch deren Eltern und Lehrern bliebe vieles erspart, wenn ADHS frühzeitig erkannt und – vor allem – richtig behandelt würde. Davon sind Catherine Tannahill und Michael Albers überzeugt. Die psychologische Psychotherapeutin und der Diplom-Psychologe arbeiten seit Jahren für die beim Landkreis Nienburg angesiedelte Beratungsstelle für Kinder, Jugendliche und Erwachsene. Und sind sich sicher: In den meisten Fällen erkennen sie, was mit einem Kind los ist, wenn die Eltern mit ihm in die Beratungsstelle kommen oder sie zu den Kindern in den Unterricht gehen.

„Bei ADHS und ADS handelt es sich schlicht um eine Unterfunktion des Gehirns, die mit Ritalin gut zu behandeln ist“, so die beiden Experten im Gespräch mit der Harke am Sonntag. Einen Grund, dieses Medikament zu verteufeln, sehen sie überhaupt nicht. „Ritalin führt schon eine halbe Stunde nach Einnahme dazu, dass der Betroffene sich besser fühlt. Und süchtig macht es auch nicht“, sind sich Tannahill und Albers einig.

Dass ein Kind ADHS oder ADS haben könnte, fällt nach Auskunft der Psychologen häufig erst auf, wenn es zur Schule kommt und längere Zeit stillsitzen soll. ADHS-Kinder lassen sich manchmal schon durch die Fliege an der Wand ablenken. Sie sind der Reizüberflutung, der sie im Kindergarten oder in der Schule ausgesetzt sind, nicht gewachsen, neigen zu Wutausbrüchen und sind nicht in der Lage, Freundschaften zu pflegen.

Ein Teufelskreis. ADS-Kinder dagegen sind in sich gekehrt und träumen sich einfach weg, so die nüchterne Schilderung der beiden Experten.

„Und das nur, weil die Verbindung zwischen den Synapsen der linken und der rechten Gehirnhälfte nicht funktioniert“, gibt Michael Albers zu bedenken. „Die betroffenen Kinder können einfach nicht abwägen, dass es besser ist, im Unterricht aufzupassen oder die Hausaufgaben zu erledigen, als zum Fenster zu laufen, weil draußen gerade ein Auto oder ein Trecker vorbeigefahren ist“, fährt er fort.

Bei Verdacht auf ADS oder ADHS empfehlen Catherine Tannahill und Michael Albers, unbedingt, einen Facharzt aufzusuchen oder zu ihnen in die



Catherine Tannahill und Michael Albers von der Beratungsstelle für Kinder, Jugendliche und Erwachsene sind Experten sich Sachen ADHS. Sie wissen: häufig wird die Krankheit nicht richtig behandelt. Foto: Hagebölling

Bei Verdacht auf ADS oder ADHS empfehlen Catherine Tannahill und Michael Albers, unbedingt, einen Facharzt aufzusuchen oder zu ihnen in die

Bei Verdacht auf ADS oder ADHS empfehlen Catherine Tannahill und Michael Albers, unbedingt, einen Facharzt aufzusuchen oder zu ihnen in die

Bei Verdacht auf ADS oder ADHS empfehlen Catherine Tannahill und Michael Albers, unbedingt, einen Facharzt aufzusuchen oder zu ihnen in die

Bei Verdacht auf ADS oder ADHS empfehlen Catherine Tannahill und Michael Albers, unbedingt, einen Facharzt aufzusuchen oder zu ihnen in die

Bei Verdacht auf ADS oder ADHS empfehlen Catherine Tannahill und Michael Albers, unbedingt, einen Facharzt aufzusuchen oder zu ihnen in die

Bei Verdacht auf ADS oder ADHS empfehlen Catherine Tannahill und Michael Albers, unbedingt, einen Facharzt aufzusuchen oder zu ihnen in die



Inliner, Fitness, rhythmische Sportgymnastik und Cocktails

Das Vorbereitungsteam der regelmäßig stattfindenden Mitternachtssport-Veranstaltungen – bestehend aus Annette Schreiner (Jugendhaus Langendamm), Thorsten Hoffmeyer (Kreissportbund), Peter Karaskiewicz (Struktureller Jugendschutz des Landkreises), Madlien Horlbeck (FSJ Landkreis), Simone Sommerfeld (Kreisjugendring Nienburg),

Claudia Oelsner (Fachdienst Jugendarbeit und Sport) und Sebastian Meyer (Leintorschule Nienburg) – plant für Freitag, den 30. November, ab 20 Uhr eine besondere Veranstaltung. Während im Obergeschoss der MTV-Halle am Nordortstrifweg in Nienburg Inliner gefahren werden kann, wird es in der unteren Halle unterschiedliche Angebote zu Fitness und

rhythmischer Sportgymnastik geben. In den Pausen können die Teilnehmer lernen, wie man Cocktails ohne Alkohol mixt. Alle interessierten Jungen und Mädchen zwischen 14 und 18 Jahren sind zu der kostenlosen Veranstaltung herzlich eingeladen. Weitere Informationen bei Simone Sommerfeld unter der Telefonnummer 05021-600840.

Catherine Tannahill und Michael Albers. Nicht selten werde auch eine Verhaltenstherapie erforderlich. „Allerdings“, schränken die beiden ein: „Verhaltenstherapeuten für Kinder und Jugendliche gibt es im Landkreis Nienburg nach wie vor viel zu wenige.“ Hilfreich sei aber auch schon ein Besuch in der Beratungsstelle. Dort könnten die Kinder, deren Familien und deren Lehrer lernen, mit der Krankheit besser umzugehen.

Zu erreichen ist die Beratungsstelle in der Rühmkorfstraße unter 05021/967-676 oder bkje@kreis-ni.de

La Belleza Farmbody
 Jubiläumsmonat
50% Rabatt
 auf eine Behandlung, die Sie bei uns noch nicht kennengelernt haben.
 - Ultraschall-Fettreduktion
 - Hautbehandlung/Straffung
 - ITPL
 - Dauerhafte Haarentfernung
 - Hyaluron-Faltenbehandlung
 - Kosmetikbehandlung
 - Nagelmodellage
 La Belleza MKV GmbH
 Leinstr. 7 | 31582 Nienburg
 Telefon 050 21 922 50 36
 Mobil 01 74 934 44 30
info@la-belleza-nienburg.de
www.la-belleza-nienburg.de

sauna SCHUMANN
 wellness mit allen sinnen
www.sauna-schumann.de
 Kräher Weg 42 · 31582 Nienburg · Telefon (05021) 4194

Großer Räumungsverkauf
 Wir räumen in Loccum die Leeser Str. 5 wegen Umzug!
 Wir räumen & Sie sparen!
Viele Einzelstücke zu Schnäppchenpreisen!
 Büromöbel · Bürostühle · Container · Restposten Einzelstücke · Pantry Küche · Schränke · Besucherstühle · Gebrauchte Möbel · Flohmarkt Schülermöbel · Kinderstühle · uvm.
 Freitag, 16.11.2012 von 9 - 17 Uhr und
 Samstag, 17.11.2012 von 9 - 13 Uhr
Schumacher Loccum
 Gustav Schumacher GmbH & Co. KG
 Leeser Str. 15 · 31547 Rehburg-Loccum
 Fon: (05766) 9608-0 · Fax: (05766) 9608-19
www.schumacher-loccum.de

Sternstunden für Ihre Gesundheit!
Stern-Apotheke
 Apothekerin Anette Fischer · Sternstraße 1b · 31618 Liebenau · Tel. (05023) 94444 · Fax 94446
info@stern-apotheke-liebenau.de
 Wir laden ein zum Vortrag
„Alleskönner Schüßler-Salze“
 Vortrag von Frau Kreis, Apothekerin, am Mittwoch, **14. Nov. 2012**, um 19 Uhr in der Liebenauer Kulturscheune.
 Anmeldungen werden gerne unter Tel. (05023) 94444 (Stern-Apotheke) entgegengenommen.
 Unkostenbeitrag: 2,- € pro Person
 Wir sind für Sie da: Montag bis Freitag durchgehend von 8.00 bis 18.30 Uhr · Samstag 8.00 bis 13.00 Uhr

Unser Party-Service bis zum 30. November 2012: für je 10 Personen

Süchtings Hochzeitssuppe mit Eierstich, Mettklößchen, Nudeln, Geflügelfleisch, Blumenkohl 39,-	Sahnegeschnitzeltes Reis oder Kartoffeln oder Spätzle, Bohnen- und Krautsalat 75,-	Gyrosteller Pfannengyros, Cevapcici, Roter Reis, Zaziki, Krautsalat, Peperoni, Zwiebelringe 85,-	Herbstmenü 1 Hochzeitssuppe, Schweinefilet, Hähnchenbrust, Kartoffeln, Sauce, Kaisergemüse, Hollandaise, Karottensalat, Himbeer-Götterspeise m. weißer Mousse 129,-	Warmes Mittagessen: Mo.: 2 Currywürste Currysauce, Pellkartoffelsalat m. Ei 4,20 Di.: Hähnchenbrust Zwiebelsahnesauce, Butterreis, Salat 4,50 Mi.: Linsensuppe mit 2 kl. Wiener Würstchen 3,50 Do.: Rahmschnitzel Kartoffeln, Salat 4,50 Fr.: Rindergulasch Nudeln, Salat 4,50 Sa.: Hochzeitssuppe Fleischer-Hamburger 3,95	Unsere Wochenangebote vom 12. 11. bis 17. 11. 2012: Wochenknüller Schinkenschnitzel aus der Oberschale 1 kg 5,99 Th. Mett frisch 100g -,49 Kasseler 100g -,45 Schmorbraten von der Semmerolle 100g -,89 Gyrosgeschnitzeltes 100g -,69 Pastetenauflschnitt 100g -,89 5 Wiener o. Debreziner im Lakebeutel... Beutel 3,49 Lachsschinken 100g 1,29 Hausmacher Leberwurst im Glas... Stück 1,79 Eiersalat 100g -,69
Süchtings Saunasuppe mit Tomaten, Mett, Paprika, Zwiebeln, Sahne, Käse, Kaviarbröt 39,-	Krustenbraten oder Spanferkel Bratenstücke im Ganzen, Krautsalat oder Sauerkraut, Kartoffelbrei oder Brot 75,-	Prinzenbraten Schmorbraten, gefüllt mit Schweinefilet, Kartoffeln, Sauce, Rotkohl 89,-	Herbstmenü 2 Rindfleischsuppe, Schweine- u. Rinderrouladen, Rotkohl, Kartoffeln, Krautsalat, Rote Grütze m. Vanillesauce 129,-	Sa., 17. Nov. 2012, von 11 - 13 Uhr Haxe o. gekochtes Eisbein Bitte vorbestellen! Sauerkraut, Kartoffelbrei 6,95 Portion nur	LIEFERSERVICE über die Feiertage 21. 12. - 23. 12. 2012 8.00 - 19.00 Uhr 24. 12. 2012 8.00 - 14.00 Uhr 25. 12. - 26. 12. 2012 8.00 - 19.00 Uhr
Gem. Häppchenplatte auf Brot mit Käse, Kasseler, Schinken, Mettwurst, Thüringer Mett, Hackbällchen, kleine Schnitzel, Jagdwurst 49,-	Schweinefiletspieße in Zigeunersauce, Djuvecreis, Krautsalat 79,-	20 kleine Rinderrouladen Kartoffeln, Sauce, Prinzessbohnen 89,-	Grünkohl Kartoffeln, Kasseler, Rauchende, Bremer Pinkel + Wellfleisch 1 € + Bregenwurst 1 € + Ofenkartoffeln 1 € 79,-		
Rustikale Aufschnittplatte mit Kasseler, Schweinebraten, Schinken, Speck, Sommermettwurst, Rindermettwurst, Grau- u. Schwarzbrot, Butter, Fleischsalat 49,-	»Kalt-warmes Büfett« warmer Kasseler Braten, Schnitzel, Mettballchen, Mettwurst-Schinkenplatte, Kartoffel-, Nudel-, Karottensalat, Brot, Butter 79,-	Herbstbüfett , Hähnchenkeule, Hähnchenschnitzel, Lummerbraten, Kartoffelgratin, Kartoffelsalat, Florida-Krautsalat, Bohnensalat, gemischte Häppchen auf Brot 89,-	Süchtings Erbsensuppe „satt“ mit 20 kleinen Wiener Würstchen 49,-		
Currywursttopf in Tomatencurrysauce, Ofenkartoffeln, Krautsalat 65,-	Schweinefilet-Medaillons in Rahmsauce, Kartoffelgratin, Erbsen und Möhren 79,-	Hubertusbraten Rindfleisch gefüllt mit Pilzen u. Zwiebeln, Sauce, kl. Semmelklöße, Apfelrotkohl 89,-	Sauerbraten Kartoffeln, Sauce mit Backobst, Butterbohnen 89,-		
Party-Knüller 10 kl. Schnitzel, 10 Schaschlik in Currysauce, 10 Frikadellen, Pellkartoffelsalat mit Ei, Bohnensalat f. 10 Pers. 69,-	20 kleine Schweinerouladen Kartoffeln, Sauce, Apfelrotkohl oder Rosenkohl 79,-	70er-Jahre-Büfett Currywurst, Schaschlik, Mini-Frikadellen, kleine Wiener, Nudel- und Kartoffelsalat, Mettigel, Käsespieße, gefüllte Eier, Partybrötchen, Butter, Schokopudding und Sauce 119,-			
Knusprige Schweinshaxe Sauerkraut oder Krautsalat, Kartoffelbrei oder Kaviarbröt 75,-	Hähnchenbrust natur, in Zwiebel-Sahnesauce, Kartoffelsalat, Karottensalat 79,-				

Wir bitten um 2 bis 3 Tage Vorbestellung. Außerhalb Liebenau + Liebenauer Heide Service-Bring-Dienst 7,50 €

fleischerei Suechting
 Liebenau · (05023) 539 · www.fleischerei-suechting.de



Shoshanah Miller (Fuhrhop), Malerei, Vernissage mit musikalischer Umrahmung und Mittags-Snack, So, 11.11.2012, 11:00 Uhr, Theater auf dem Hornwerk

Ein Walzertraum, Operette von Oscar Strauß, Mo, 12.11.2012, 15:00 Uhr, Theater auf dem Hornwerk, Einführung um 14.30 Uhr im Theatersaal

Polizei im Nationalsozialismus - Seniorentreff im Museum, Mi, 14.11.2012, 15:00 - 17:00 Uhr, Quaet-Faslem-Haus

Entsäuern - Entgiften - Fasten im Alltag, Mi, 14.11.2012, 18:00 Uhr, Volkshochschule

„Dessin pour la Bible“, Lithografien von Marc Chagall, Eröffnung Do, 15.11.2012, 17 Uhr, Quaet-Faslem-Haus

Grundlagen der menschlichen Psyche, Do, 15.11.2012, 19:00 Uhr, Volkshochschule

Energetische Sanierung von Wohnhäusern im Bestand, Do, 15.11.2012, 19:00 - 21:15 Uhr, Volkshochschule

Trio Eberle, Ishizaka, Wosner, Meisterkonzert, Do, 15.11.2012, 20:00 Uhr, Giebelsaal der Albert-Schweitzer-Schule

Ich mache mich selbstständig - Anleitung für Existenzgründungen, Fr, 16.11.2012 - Sa, 17.11.2012, 10:00 - 17:00 Uhr, Koordinierungsstelle frau-wirtschaft, Neue Straße 33

Midnight Court - Music from Ireland, Konzert im Nienburger Kulturwerk, Fr, 16.11.2012, 20:00 Uhr

Premiere der Theater-Konzert-Tour 2012: ABBA MANIA - Forever Gold, musikalische Zeitreise in die 70er Jahre mit „Europas erfolgreichster ABBA-Show“, Fr, 16. und Sa, 17.11.2012, jeweils 20:00 Uhr

Herbstflohmarkt, Sa, 17.11.2012, 14:00 - 17:00 Uhr, Holtorfer Sporthallen

Johannes Brahms - Ein deutsches Requiem, Konzert in der St. Martinskirche, Sa, 17.11.2012, 19:00 Uhr

Asgaart - Classic Rock & Pink Floyd Cover, Sa, 17.11.2012, 21:00 Uhr, Jazzclub

www.nienburg.de

Heutlin und Semrau in der Kirche

Kulturkreis Grafschaft Hoya lädt erneut zu Sinfoniekonzert ein / Karten noch erhältlich

Hoya (DH). Nach dem großen Erfolg im vergangenen Jahr findet am Sonntag, dem 18. November, um 17 Uhr in der Martinskirche erneut ein Sinfoniekonzert des Kulturkreises Grafschaft Hoya mit der Klassischen Philharmonie NordWest statt. Dem Kulturkreis ist es gelungen, den Violonisten Amadeus Heutlin aus Berlin zu engagieren. Unter der Leitung seines Chefdirigenten Ulrich Semrau wird der renommierte Virtuose das Violinkonzert a-moll op. 53 von Antonín Dvořák dem Publikum zu Gehör bringen. Amadeus Heutling ist seit

1984 Mitglied der Berliner Philharmoniker, bekanntlich einem der besten Orchester der Welt. Er studierte bei seinem Vater Werner Heutling und André Gertler in Hannover. Ein Stipendium der Deuten Studienstiftung ermöglichte es ihm, seine Ausbildung bei Dorothy Delay in Boston fortzusetzen.

Seitdem Amadeus Heutling bei den Berliner Philharmonikern spielt, widmet er sich auch intensiv dem Unterrichten. Er erteilt Kindern und Jugendlichen Instrumentalunterricht, war von 1990 bis 2000 Lehrbeauftragter an der Hoch-

schule der Künste Berlin sowie Dozent beim Schleswig-Holstein Musikfestival, beim Jeunesses Musicales Weltorchester und beim Bundesjugendorchester.

Neben dem Violinkonzert von Antonín Dvořák stehen zwei weitere Werke des böhmischen Komponisten auf dem Programm, nämlich die Legende op. 59 und die Sinfonie Nr. 5 F-Dur op. 76. Der Kulturkreis, so dessen Vorsitzender Georg Sättler, ist sicher, mit diesem Programm der Spätromantik den Geschmack des Publikums zu treffen. Karten für dieses Konzert

gibt es zu den beim Kulturkreis üblichen moderaten Eintrittspreisen im Vorverkauf bei der Sparkasse Hoya, Knesestraße, sowie bei der Geschäftsstelle des Kulturkreises (Anwalts- und Notariatsbüro Georg Sättler), Lange Straße 4 in Hoya, wo die Karten auch telefonisch unter 04251-9346010, per Telefax unter 04251-9346090 und per E-Mail unter RaNot.Saettler@t-online.de vorbestellen und auch abgeholt werden können. Die bestellten Karten können auch zurückgelegt und an der Abendkasse entgegengenommen werden.

KULTURNOTIZEN



Vernissage mit Snack

Eine Vernissage mit musikalischer Umrahmung und Mittags-Snack findet am heutigen Sonntag, 11. November, um 11 Uhr im Nienburger Theater statt. Zu sehen sein werden Arbeiten der Malerin Shoshanah Miller. Die offizielle Eröffnung erfolgt ab 12 Uhr durch Bürgermeister Henning Onkes mit anschließender Einführung von Prof. Dr. Karina Türri (Kunsthistorikerin der Universität Erlangen). Für die musikalische Umrahmung sorgen Shay Naomi Fuhrhop (Piano & Gesang), Tom Feldmann (Harp & Saxophon) und Marc Wilhelm Fuhrhop (Piano & Gesang). Die Ausstellung ist zu sehen bis zum 13. Januar während der Spielzeiten im Theater sowie nach besonderer Vereinbarung unter Telefon (05021) 87-393.

Irish Folk in der Kirche

Langendamm (DH). Irisch wird es am heutigen Sonntag, 11. November, ab 17.30 Uhr in der Langendammer Kirche. „Haggis“ spielen dann Irish Folk, aber auch Musik aus anderen Gegenden der Welt. Vielfältig wie die Musik sind auch die Instrumente des Quartetts: Die Musiker nutzen Gitarren, Bass, Konzertflöte, Akkordeon, Harp, Banjo, Whistle, Highland Bagpipe. Damit haben sie sich nicht nur im Landkreis Nienburg längst eine Fangemeinde erspielt.

Offenes Atelier

Nienburg (DH). Noch an drei Montagen im November findet im Kunststuf in der Triemerstraße in Nienburg das offene Atelier statt. Jeder, der Lust hat, noch vor Weihnachten den Pinsel zu schwingen, hat jetzt Gelegenheit dazu. Danach beginnen die Vorbereitungen für den Markt am zweiten Adventwochenende, zu dem die Malerei und auch die Webwerkstatt nahezu leergeräumt wird, um für andere Künstler Platz zu schaffen. Wer möchte, kann sich zudem einen kleinen Webstuhl ausleihen. Nähere Informationen unter 05021/8942457 oder www.kunststufnienburg.de.

„Herrschaftszeiten!“

Politkabarett mit HG Butzko am 23. November im Kulturwerk

Nienburg (DH). Philosophisch, politisch, provokant - das ist das Markenzeichen des Düsseldorfer Kabarettisten HG Butzko, der mit seinem neuen Programm „Herrschaftszeiten“ am Freitag, 23. November, um 20 Uhr die Lachmuskeln seines Publikums im Nienburger Kulturwerk gewaltig herausfordert - herzerfrischend, bewusstseinsenerzierend und äußerst amüsant.

Der „freie Radikale des deutschen Kabarets“, so die Badener Zeitung, stellt sich nach vielen Jahren Politikabarett die entscheidende Frage: „Wenn Du Dich mit den Mächtigen beschäftigen willst, wieso hältst Du Dich dann mit Politikern auf?“ Die Antwort liefert er gleich mit. In der Verfassung heiße es: Alle Gewalt gehe vom Volke aus. Doch als unsere Verfassungsväter diesen Satz formulierten, müssen sie in einer eigenartigen Verfassung gewesen sein. Denn wenn die Gewalt vom Volke erst mal ausgegangen sei, stelle sich doch die Frage: Wohin? Und kehrt sie von dort auch irgendwann wieder zurück? Und wenn das Volk mal ausgeht, womöglich auf die Straße und ruft: „Wir



Am 23. November im Nienburger Kulturwerk: der Politikabarettist HG Butzko.

sind das Volk! Keine Gewalt!“ wäre das dann vielleicht keine Bitte an die Ordnungskräfte, sondern eine präzise Beschreibung des gesellschaftlichen Zu-

standes. Müsse es deswegen also nicht richtiger heißen: Alle Gewalt gehe dem Volke aus!? Soviel als kleinen Vorgeschmack auf den geistreich-amüsanten Exkurs von HG Butzko, der das Private mit dem Politischen verbindet, den Alltag mit dem Bundestag. Wo andere elegant abbiegen, zeigt er Flagge und brettert voll durch zum Kern der Sache.

Reichlich Bühnenerfahrung bringt der Kabarettist mit. Der gebürtige Gelsenkirchener mit bürgerlichem Namen Hans-Günter Butzko arbeitete seit 1987 nach Abitur und Zivildienst zunächst als Schauspieler und Regisseur bei Theatern in Eisleben, Hof, Würzburg, Wuppertal und München. 1997 startete er dann seine Solokarriere und ist parallel in diversen TV- und Hörfunksendungen zu erleben.

Der Eintritt beträgt 17 Euro, ermäßigt 12,50 Euro. Weitere Informationen und Kartenvorbestellungen im Kulturwerk unter Telefon (0 50 21) 92 25 80, unter E-Mail info@nienburger-kulturwerk.de oder im Internet unter www.nienburger-kulturwerk.de.

Expedition zu den Polen

Kabarett mit Steffen Möller am 1. Dezember im Kulturwerk

Nienburg (DH). „In Polen ist die Welt noch in Ordnung“ meint der preisgekrönte Kabarettist und Polen-Profi Steffen Möller, der sein Publikum am Samstag, 1. Dezember um 20 Uhr im Nienburger Kulturwerk augenzwinkernd in Geheimnisse und Wissenswertes rund um den polnischen Alltag einweiht.

Wer beim Titel seines Programms „Expedition zu den Polen“ spontan an die Antarktis und Abenteuer im ewigen Eis denkt, ist falsch gepolt. Der Zusatz „Eine Reise mit dem Berlin-Warschau-Express“ lässt dagegen stutzig werden. Der Wuppertaler Kabarettist appelliert: „Schluss mit dem ewigen deutschen Geiz, der nervigen Besserwisseri und manischen Planeritis. Auf nach Polen, wo die Vögelein singen und die Frauen auf Komplimente warten.“ Das generalüberholte Live-Programm enthält konkrete Tipps: Was muss ich mitnehmen, was mache ich im Krankheitsfall, wie baggere ich einen Polen/eine Polin an? Außerdem: Das schönste Einkaufszentrum Europas und die absoluten „Nogos“. Das Ganze garniert von einem Kurzsprachkurs, der selbst Nulltalentiertere zum Reden bringt.

Steffen Möller lebt seit 1994 freiwillig in Polen und ist mittlerweile zum bekanntesten



Der Polen-Profi Steffen Möller gastiert am 1. Dezember im Kulturwerk.

Deutschen avanciert - gleich nach dem Paps! Den preisgekrönten Kabarettisten kennt heute jeder Pole: Entweder als unglücklich verliebten „Stefan Müller“ aus der Erfolgsserie „L wie Liebe“ und aus der wöchentlichen Comedy-Show „Europa dasie lubic“ (Deutsch: „Europa lässt sich mögen“). In über fünfzig Schlagworten, in „Aberglaube“ und „Anarchie“ bis zu „Verschwörungstheorien“ und „Warschauer U-Bahn“ versucht er, dem Geheimnis der polnischen

Mentalität auf die Spur zu kommen. Außerdem nennt er die fünfzehn wichtigsten Sehenswürdigkeiten Polens und verrät einige polnische Wörter, die man nicht ins Deutsche übersetzen kann. Unentbehrlich für jede deutsch-polnische Ehe dürfte seine „Liste des polnischen Hochzeits-Aberglaubens“ sein, während die Liebhaber des politischen Dialogs nicht mehr auskommen werden ohne Möllers „sieben Regeln für eine deutsch-polnische Podiumsdiskussion“.

In der Vita des Kabarettisten reihen sich zahlreiche Medienauftritte u. a. bei Harald Schmidt, Stefan Raab, der NDR-Talkshow und verschiedenen anderen Rundfunk- und TV-Stationen sowie Portraits und Rezensionen in allen großen deutschen Zeitungen und Magazinen aneinander. 2005 wurde Möller für seine Verdienste um das polnisch-deutsche Verhältnis das Bundesverdienstkreuz verliehen.

Der Eintritt beträgt 17 Euro, ermäßigt 12,50 Euro. Weitere Informationen und Kartenvorbestellungen im Kulturwerk unter Telefon (0 50 21) 92 25 80, unter E-Mail info@nienburger-kulturwerk.de oder im Internet unter www.nienburger-kulturwerk.de.

Buchtipps der Woche

Zehnter Hochzeitstag

Cassie Fraser wollte eigentlich ihren zehnten Hochzeitstag feiern, als sie herausfindet, dass ihr Mann sie betrügt. Hals über Kopf flieht sie aus Schottland und findet Unterschlupf bei ihrer Freundin Kelly, die in der New Yorker Modeszene arbeitet. Dies ist für Cassie die erste Station eines Plans, den sich ihre drei besten Freundinnen für sie ausgedacht haben. Ein Jahr lang soll Cassie bei jeder von ihnen ein paar Monate verbringen: bei Kelly in New York, bei Anouk in Paris und schließlich bei Suzy in London. Und Suzys Bruder Henry schickt sie auf eine Schnitzeljagd, die Cassie an Weihnachten zu Tiffany's führt - und zu einem Geschenk, das ihr Leben verändern wird ...

gelesen von Petra Tanner, Buchhandlung Leseberg

Karen Swann: „Ein Geschenk von Tiffany“, Goldmann Verlag, 576 Seiten, € 8,99

KULTURNOTIZEN

Chagall-Ausstellung

Nienburg (DH). Vor 125 Jahren wurde Marc Chagall in Witebsk (heute Belarus) geboren. Aus diesem Anlass zeigen der Verein Stadt- und Landkreispartnerschaft Nienburg-Witebsk (NiWiT) und das Nienburger Museum jetzt 24 Lithographien des Künstlers aus dem Bibel-Zyklus „Dessins pour la bible“. Die Ausstellung wird am Donnerstag, 15. November, um 17 Uhr im Nienburger Quaet-Faslem-Haus, Leinstraße 4 mit einer fachkundigen Einführung von Pastor i.R. Hans-Dieter Winkler aus Chorin (Brandenburg) eröffnet. Zu sehen ist sie bis zum 13. Januar.



Gepflegter Offbeat in der Alten Kapelle

„Freunde des gepflegten Offbeats aufgepasst, jetzt gibt's was auf die Ohren!“ So kündigt sich die Band „3SekundenSafran“ für ihr Konzert am kommenden Sonnabend, 17. November, um 20.30 Uhr in der Alten Kapelle in Haßbergen an. „3SekundenSafran“ bereitet eine gepfefferte Klangmahlzeit mit edlen Gewürzen. Das Rezept kann sich sehen lassen: Skageladene, stoische Gitarrenriffs, unterlegt von einem treibenden, knalligen Schlagzeug, vermengen sich geschmackvoll mit delikaten Sololinien aus Orgel, Gitarre und einer Prise Saxophon. Gekrönt wird das Menü mit mehrstimmigem Gesang, so die Veranstalter.

Karten sind im Vorverkauf bei der Volksbank (05024/1525) und Sparkasse Haßbergen (0502471269) oder unter www.hassbergen.de zu erhalten.

Mit bunten Päckchen Freude bereiten

„Weihnachten im Schuhkarton“: Spenden müssen bis zum 15. November abgegeben werden

Landkreis (eha). Endsprint für „Weihnachten im Schuhkarton“. Noch bis zum 15. November können die Päckchen abgegeben werden, mit deren Inhalt Kindern, vorzugsweise aus den osteuropäischen Ländern, eine Freude gemacht werden soll. Koordinatorin Marita Reiter aus Steyerberg vertraut darauf, dass auch in diesem Jahr eine stattliche Anzahl von bunt beklebten Schuhkartons zusammenkommen wird. Während sie sich um das Engagement der langjährigen Unterstützer kaum Sorgen macht, hofft sie, dass sich gerade nach diesem Artikel auch diejenigen auf den Weg zu den Annahmestellen machen, die wegen der Herbstferien bisher nicht dazu gekommen sind. Die Annahmestellen im Überblick: Realschule Langendamm, Blumenladen Plorin, Hannoversche Straße 98, Nienburg, Classic Tankstelle Drankenburg, KiGa am Dobben, Holtorf, KiGa Haßbergen, Tanja Thieße, Hauptstraße 36, Rodewald, Schulzentrum Heimsen, Stadtbibliothek Posthof, Georgstraße 22, Tierklinik Barkhoff, Verdener Landstraße 220, Nienburg-Holtorf, Adolph-Schütte GbR, Wilhelmstr. 27a, Steyerberg; Marlies Ahrens, Sarnighäuser Str. 21, Steyerberg; Marion Artner, Klaus-Groth-Weg 1, Landesbergen; Cookie, der Küchenfachmarkt, Ziegel-



Auch die Kinder der Waldschule Steyerberg, auf dem Foto mit Organisatorin Marita Reiter, gehören zu den Unterstützern der Aktion „Weihnachten im Schuhkarton“.

kampstr. 24, Nienburg; Deutsches Rotes Kreuz, Hinter den Höfen 23, Landesbergen; Tanja Fahrtensohn, Kreuzstr. 18, Nendorf; Grundschule Balge, Grundschule Husum, Grundschule Marklohe, Grundschule Steimbke, Grundschule Wietzen, Haarstudio Marlies Kose, Wilhelmstr. 11, Steyerberg; Helen-Keller-Schule Stolzenau; Johann-Beckmann-Gymnasium Hoya; Jugendzentrum Uchte; Kiga Littlefoot, Reh-

burg-Loccum; Kiga Lumerland, Steyerberg; Kiga Mehlerbergen, Kiga Tausendfüßler, Wietzen; Kiga Wolkentraum, Steyerberg; Kiga Würzelhöhle, Steyerberg; Esso Tankstelle, Oylar Str. 3, 31608 Marklohe; Küchenfachmarkt Meyer & Zander, Südring 10, Nienburg; Lotto-Toto-Shop Marklohe, Hoyaer Straße 69; Naturkindergarten St. Gandolf, Wietzen; Realschule am Berg, Marklohe; Schuhhaus Niemeyer,

Am Markt 11, Stolzenau; Schuhmode & Orthopädie Bomhoff, Lange Straße 27, Liebenau; JRK Schulsanitätsdienst Grund- und Hauptschule Landesbergen, Kosmetikstudio Marilyn, Oylar Straße 1, Lemke, Zahnarztpraxis Reiter, Am Markt 4, Steyerberg.

Weitere Informationen bei Organisatorin Marita Reiter in Steyerberg unter Telefon 05764-941276.

TIPPS & TERMINE

Landrat bei CDU-Senioren

Nienburg (DH). Die Senioren-Union des CDU-Kreisverbandes Nienburg lädt Mitglieder und Freunde am morgigen Montag, 12. November, um 15 Uhr zur Monatsversammlung im Wesersaal ein. Prominenter Gast ist Landrat Detlev Kohlmeier. Er referiert zum Thema „Herausforderungen und Chancen für den Landkreis Nienburg“. Gäste sind wie immer willkommen.

Einbruchmeldeanlagen
Im Sande 6
31623 Drakenburg
Tel. (05024) 9810115
www.agt-gruppe.de

Frühstück und Stammtisch

Nienburg (DH). Die Seniorengruppe „Feierabend“ lädt im November zu folgenden Veranstaltungen ein: am Mittwoch, 14. November, wird von 9 bis 11:30 Uhr im „Hasbergischen Hof“ gefrühstückt. Der Stammtisch findet am Sonntag, dem 24. November, von 15 bis 17 Uhr ebenfalls dort statt. Weitere Informationen finden Interessierte unter www.nienburg.feierabend.de.

Vortrag im Kulturwerk

Nienburg (DH). Ein Informationsvortrag „Hilfe und Heilung auf dem geistigen Weg durch die Lehre Bruno Grönnings“ findet am kommenden Donnerstag, 15. November, um 17 Uhr im Nienburger Kulturwerk, Mindener Landstraße 20, statt. Der Eintritt ist frei, weitere Informationen unter 05721/3804.

Schlafapnoe-Treffen

Nienburg (DH). Der Selbsthilfverein für das Schlafapnoe-Syndrom lädt alle Betroffenen zum nächsten Gruppenabend am Mittwoch, 14. November, um 19 Uhr in den Konferenzraum der Mittelweser Kliniken in Nienburg ein. Neben den allgemeinen Informationen über das Krankheitsbild steht an diesem Abend ein Vortrag zum Thema Vorsorge und Betreuungsvollmachten im Vordergrund.



Auch heute Kunsthandwerk und Weihnachtsdekoration

In Stöckse weihnachtet es an diesem Wochenende bereits ein wenig. Zum achten Mal findet dort unter dem Motto „Lichterglanz und Weihnachtsduft“ ein Weihnachts- und Kunsthandwerkermarkt bei Antik Service Uwe Baars statt. 45 Aussteller bieten Schmuck, Holzarbeiten, Kleidung, Antiquitäten, Kulinarisches und

vielen mehr an. Wer möchte, kann zahlreiche adventliche Dekorationen mitnehmen und sein Zuhause damit festlich schmücken. „Obwohl wir erst November haben, sind Adventsdekorationen schon gefragt“, sagt Uwe Baars. „In meinem Geschäft interessieren sich die Kunden bereits ab Mitte Oktober dafür.“ Gefragt

sind auch in jedem Jahr wieder selbst gemachte Köstlichkeiten, wie Marmeladen, Senf oder auch Met. Für die Kinder wird Marmorieren angeboten, damit die Eltern in Ruhe stöbern können. Der Weihnachts- und Kunsthandwerkermarkt ist auch am heutigen Sonntag von 11 bis 18 Uhr geöffnet. Foto: Garms

„Historische Ansichten aus Drakenburg“ wieder zu haben

Wolfgang Braun und Horst Nauck vom Vorstand des Heimatvereins Drakenburg freuen sich, den Kalender 2013 »Historische Ansichten aus Drakenburg« vorstellen zu können. Der Kalender ist ab sofort bei Wolfgang Braun, Telefon 02024/8585, oder Horst Nauck, Telefon 0 50 24 / 14 84, sowie bei der Bäckerei-Filiale Kindermann in Drakenburg oder an den Öffnungstagen der »Olen Schöne« zum Preis von elf Euro. Seit mittlerweile zehn Jahren hat Horst Nauck die Kalender mit viel Lust, Liebe und sehr



viel Zeitaufwand gestaltet. Alte Fotos gesammelt, eingescannt und bearbeitet. Leider wird es immer schwieriger, alte Bilder für den Kalender zu bekommen. Der Heimatverein bittet darum alle Draken-

burger Bürger, doch einmal in alten Alben nach passenden Bildern zu suchen. „Wir würden uns freuen, wenn wir den Kalender noch lange mit historischen Bildern bestücken könnten“, so Horst Nauck.

hagebauzentrum
HOTZE hat's
LEESE UCHE LAHDE
10% Rabatt
auf Dämmstoffe
z.B. Klemmfilz, Styropor,
Kellerdeckendämmplatten
Streusalz 25 kg Sack nur 4,49 €
Bei Abnahme einer Palette nur 3,99 €
Angebot gültig, solange der Vorrat reicht!
Hotze Baustoffe Leese Bahlweg 1, 31633 Leese Telefon 0 57 61-70 60
Hotze Baustoffe Uchte Zur Ihle 2, 31600 Uchte Telefon 0 57 63-9 62 60
Alle Preise inkl. MwSt. ab Lager. Nur solange Vorrat reicht!

Haus im Scheunenviertel
Wohlfühlen...
in gepflegter und geselliger Atmosphäre. Ihr gemütliches Zuhause, auch im Alter!
Unsere Pflegesätze für 2012
Ihr Eigenanteil:
Pflegestufe I = mtl. 1027,91 €
Pflegestufe II = mtl. 1146,08 €
Pflegestufe III = mtl. 1250,16 €
Gerne beraten wir Sie individuell und stellen Ihnen unser Haus persönlich vor.
Beate Hoenig
31618 Liebenau
Sternstraße 1c · ☎ 050 23/4672
Homepage: www.scheunenviertel.com
E-Mail: scheunenviertel@t-online.de

www.brille-wechsle-dich.de
kommst du auch zur party?
Am 13. Nov. 2012 von 17 – 20 Uhr bei deinem Optiker:
BRILLEN STÜBCHEN
Augenoptikermeisterin Ariane Holik
Heidtorstr. 18 · 31547 Rehburg-Loccum · Tel. (050 37) 97 84-66
holik@brillenstuebchen.de · www.brillenstuebchen.de
Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag 9 bis 13 Uhr und 15 bis 18 Uhr,
Sonnabend 9 bis 13 Uhr ...und nach Vereinbarung
OPTIKER GILDE
VERBUNDLEISTUNGSSTÄRKER AUGENOPTIKER IN EUROPA

Gasthaus Zur Eiche Sarninghausen
Nimm dir Zeit und koch mit uns!
All unseren Kunden und Gästen danken wir für ihr Vertrauen und wünschen allen eine friedliche Weihnachtszeit und ein gesundes 2013!
Planen Sie Ihre Weihnachtsfeier bei uns oder zu Hause? Wir bereiten Ihnen mit Freude die Speisen und Menüs - bis zum 22. Dezember 2012!
1. Weihnachtstag
Festliches
Weihnachtslunchbüfett
von 11.30 bis 14.30 Uhr
Voraussichtliche Theatertermine 2013
20. Januar Frühstücksbüfett 2. Februar Buntes Schnitzelbüfett
26. Januar Buntes Schnitzelbüfett 3. Februar Buntes Schnitzelbüfett
27. Januar Kaffee und Kuchen 17. Februar Frühstücksbüfett
Wir freuen uns auf Ihren Anruf, ☎ (05764) 16 11
www.gasthaus-zur-eiche.de

Wohngemeinschaft für Senioren!
... denn Pflegeheim muss nicht sein!
Pflegeteam Babette GmbH
Bürgermeister-Heuvelmann-Str. 8 - 31592 Stolzenau
Tel. 05761 / 77 47
<http://www.pflegeteam-babette.de> - Email: info@pflegeteam-babette.de



Nienburg bekommt ein neues Autohaus!

Große Neueröffnung heute von 11 bis 18 Uhr

Autohaus Schlesner expandiert

Heute große Neueröffnung der Dacia-Ausstellungshalle

Nienburg (due). Das Autohaus Schlesner hat ein neues Autohaus. Am Berliner Ring 87 in Nienburg (ehemals Hübel Textil) wird am heutigen Sonntag, 11. November, von 11 bis 18 Uhr die neue Dacia-Ausstellungshalle feierlich eingeweiht.

„Aufgrund der wachsenden Dacia-Modellpalette war es notwendig, neuen Platz zu schaffen und zu investieren. Mit der neuen Ausstellungshalle können wir die Produktvielfalt von Dacia hervorragend präsentieren. Und das mit allen Modellen vom Sandero über den Lodgy bis hin zum Duster“, erklärt Geschäftsführer Frank Brümmer.

Im Außenbereich sollen auch Gebrauchtwagen angeboten werden. Als kompetenter Berater steht Florian Berg für alle Fragen rund um alle Dacia-Modelle, Finanzierung und Leasing zur Verfügung. Die Reparaturen werden weiterhin auf

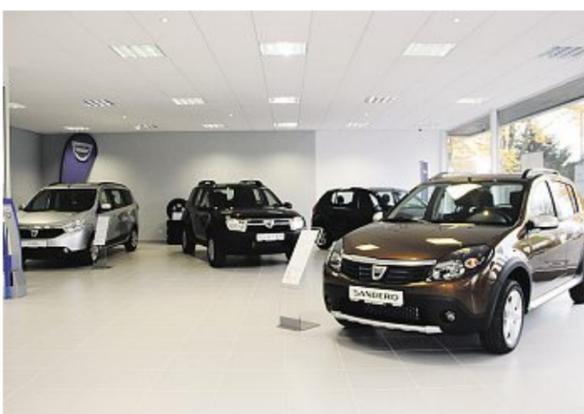
dem Hauptgelände des Autohauses Schlesner an der Hannoverschen Straße 85 durchgeführt.

Ein buntes Rahmenprogramm sorgt heute für Unterhaltung bei Jung und Alt. Unter dem Motto „Wir heben Sie in die Luft“ kann mittels eines Hebekrans und Gondel Nienburg von oben betrachtet werden. Zudem gibt es ein Glücksrad, Zuckerwatte und Luftballons sowie Wii- und Playstation-Animationen.

Für das leibliche Wohl ist natürlich auch gesorgt. Es findet ein Showbacken der Bäckerei & Konditorei Ledig statt.



Außenansicht auf die neue Dacia-Ausstellungshalle des Autohauses Schlesner.



In der neuen Dacia-Ausstellungshalle des Autohauses Schlesner gibt es die komplette Modellpalette von Dacia zu sehen. Fotos: Duensing



Britta Schlesner-Brümmer und Frank Brümmer, Geschäftsführer des Autohauses Schlesner, vor der neuen Dacia-Ausstellungshalle am Berliner Ring 87.

Im Imbisswagen werden Grillspezialitäten zubereitet. Leberkäse und Schmalzbrote verwöhnen die Gaumen der Gäste, des Weiteren sind kalte Getränke, Kaffee und Glühwein im Angebot. Und das Autohaus hat eine Überraschung parat: das neue Renault-Erfolgsmodell Clio wird anlässlich der Eröffnung vorgestellt.

„Feiern Sie mit uns die große Neueröffnung der Da-

cia-Ausstellungshalle. Wir freuen uns auf Sie“, betonen Britta Schlesner-Brümmer und Frank Brümmer. Die regulären Öffnungszeiten sind montags bis freitags von 11 bis 18 Uhr und sonntags von 10 bis 13 Uhr.



Verkaufsberater Florian Berg.

Umzugshelfer! Der neue Dacia Lodgy

Schon ab 9.990,- €*

3 JAHRE GARANTIE
bis 100.000 km

Besuchen Sie uns im neuen Autohaus - Berliner Ring 87
Gesamtverbrauch (l/100 km): innerorts 9,4, außerorts 5,7, kombiniert 7,1; CO₂-Emissionen kombiniert: 165 g/km (Werte nach VO (EG) 715/2007).

www.dacia.de

AUTOHAUS SCHLESNER
DACIA VERTRAGSHÄNDLER
BERLINER RING 87 • 31582 NIENBURG
TEL.: 05021-919090 • FAX: 05021-919091

*Unser Barpreis für einen Dacia Lodgy 1.6 MPI 85. Abbildung zeigt Sonderausstattung. Preis zzgl. Überführungskosten

LACHNITT

bau + keramik

Am Mußriedegraben 8 • 31582 Nienburg • ☎ (0 50 21) 91 97-0

Fliesenarbeiten

Herzlichen Glückwunsch zur Eröffnung!

Frärks

Bedachungen · Industriehallen

Herzlichen Glückwunsch!

Frärks GmbH & Co
Kräher Weg 15 – 31582 Nienburg
Telefon (0 50 21) 6 30 81 – Fax 47 18
E-Mail: info@fraerks.de
Internet: www.fraerks.de

DIE ZUKUNFT IST EINFACH

- Energiespeichersysteme
- Blockheizkraftwerke
- Elektrotankstellen

- Photovoltaik
- Solarthermie
- Windkraftanlagen

Effizienz braucht Innovation
+49 (0) 50 27 / 9 49 49 09

L. Horstmann GmbH

Dateaverarbeitung, Telekommunikations- und Dateatechnik

info@LHorstmann.de
Tel.: 05023 9809 0

System-Partner

RICOH

Professionelle IT Lösungen

© paprika / fotolia.de

Weiterhin viel Erfolg am zusätzlichen Standort!

mhpmedia
Bahnhofstr. 11
31582 Nienburg
05021 6002812

Gestaltung · Beschriftung · Druck

AGT
Anlagegesellschaft für Telekommunikation

- Telekommunikation
- Netzwerkmanagement
- Fernmeldetechnik und Übertragungssysteme
- Dokumentations- & EDV-Service
- Sicherheitstechnik

Im Sande · 31623 Drakenburg
Tel. (05024) 98101-0 · Fax 98101 29
E-Mail & Internet:
drakenburg@agt-gruppe.de · www.agt-gruppe.de





Nienburg bekommt ein neues Autohaus!

Große Neueröffnung heute von 11 bis 18 Uhr

Rahmenprogramm

„Das erste Mal vergisst man nie“:
Vorabpremiere
des neuen Renault Clio IV

Wir heben Sie in die Luft
- Nienburg von oben

Glücksrad,
Zuckerwatte,
Luftballons

Wii- und
Playstation-Animation

Showbacken der Bäckerei
& Konditorei Ledig

Imbisswagen

Leberkäse und
Schmalzbrot

Kalte Getränke, Kaffee
und Glühwein

Sportliches Design und höchste Effizienz

Autohaus Schlesner stellt den neuen Renault Clio vor

Nienburg. Anlässlich der Neueröffnung der Dacia-Ausstellungshalle am Berliner Ring 87 stellt das Autohaus Schlesner den neuen Renault Clio vor.

Mit dem neuen Clio bekräftigt der französische Automobilhersteller seine führende Position bei Kompakt- und Kleinwagen. Die vierte Generation des weltweiten Bestsellers bietet mehr Platz für Passagiere und Gepäck, verbraucht aber bis zu 20 Prozent weniger Kraftstoff als das Vorgängermodell. Moderne Downsizing-Motoren, bis zu 100 Kilogramm weniger Gewicht und Effizienztechnologien wie die Start & Stop-Automatik tragen zu den vorbildlichen Verbrauchswerten des neuen

Renault Clio bei: Mit dem neuen Dreizylinder-Turbobenziner benötigt er nur 4,3 Liter Kraftstoff je 100 Kilometer (entspricht 99 g CO₂/km) und zählt damit zu den sparsamsten Benzinmodellen seiner Klasse. Die überarbeiteten Dieselmotoren konsumieren lediglich 3,6 Liter pro 100 Kilometer (93

beziehungsweise 95 g CO₂/km). Auch optisch setzt der neue Renault Clio Glanzlichter: Er ist komplett nach der neuen Renault Design-Philosophie gestaltet, die den Menschen in den Mittelpunkt stellt, und greift Details der sportlichen Konzeptstudie „DeZir“ auf. Umfangreiche Individuali-

sierungsmöglichkeiten, vier Ausstattungslinien und eine Vielzahl von hochwertigen Komfortdetails machen den neuen Renault Clio für wachsende Käuferkreise attraktiv, die ein Fahrzeug mit den Komfort- und Leistungsmerkmalen größerer Klassen, aber kompakten Außenmaßen suchen.



Anlässlich der Neueröffnung der Dacia-Ausstellungshalle am Berliner Ring 87 stellt das Autohaus Schlesner den neuen Renault Clio vor.

Glückwunsch

Wir gratulieren unserem Partner Autohaus Schlesner zur Geschäftserweiterung und freuen uns auf die weitere gute Zusammenarbeit.

TÜV*
TUV NORD
Mobilität
sicher genießen

www.tuev-nord.de

**WESER
ALU
BAU** NIENBURG
☎ 05021/9712-0

Brandschutzelemente

Fenster + Fassaden • Blechkonstruktionen • Brand- + Rauchschutztüren

Weser-Aluminiumbau GmbH + Co. KG
Immenweg 11 • 31582 Nienburg • Telefax 05021-971234

www.weseralubau.de

DUENSING 31582 Nienburg
Hannoversche Str. 139
Tel. 0 50 21 / 91 00 98
Fax 0 50 21 / 91 00 88
www.duensing-bau.de
bauen@duensing-bau.de

Seit über 30 Jahren
für Sie da!

Bau GmbH

ENTWURF PLANUNG AUSFÜHRUNG

Wir gratulieren zur Neueröffnung
des Dacia-Autohauses!

**HAUSTECHNIK
Meyer GmbH**

Heizung • Sanitär • Elektro
Badausstellung
Photovoltaik • Holzheizung • Solaranlagen
Wärmepumpen

Heyestraße 34 • 31582 Nienburg
Tel. 0 50 21 - 91 08 66 • Fax 91 08 62

VIEL ERFOLG!

**PLANUNGSBÜRO
STEINKE + KOLNSBERG**
+PARTNER

Rosenweg 23, 31582 Nienburg, Tel. 0 50 21/97 67-0

**WIR WÜNSCHEN DEM
AUTOHAUS SCHLESNER
WEITERHIN VIEL ERFOLG!**

PRODUKTE & DIENSTLEISTUNGEN
FÜR DIE AUTOMOBIL-WIRTSCHAFT

Normfest GmbH | Siemensstr. 23 | 42551 Velbert | Tel.: + 49 20 51 275 - 0
Fax: + 49 20 51 275 - 141 | www.normfest.com | www.normfest-shop.com

Wir waren für die
Malerarbeiten
sowie Bodenbeläge zuständig!

Wir wünschen für die Zukunft
viel Erfolg!

**sven
hülsmann** GmbH
malermester Malereifachbetrieb

- Wärmedämmung
- zert. Fassadenschutz Betrieb
- Bodenbelagarbeiten
- Lasurtechniken
- Kreative Raumgestaltung
- allgemeine Malerarbeiten

Brokeloher Straße 20 • 31628 Landesbergen

☎ 0 50 25 - 94 65 96



Wie bedanke ich mich am einfachsten?

DIE HARKE
Nienburger Zeitung von 1871

Danke, thank you, Спасибо, teşekkür...

Danke sagen gehört dazu. Nach der gelungenen Familienfeier, dem Firmenjubiläum, der fantastischen Hochzeit...

Auf der Seite mit Familienanzeigen in Ihrer Heimatzeitung ist das Dankeschön am besten aufgehoben. Erkundigen Sie sich nach unserem Privat-Anzeigen-Tarif.



Meyer & Zander
Betten-
Fachmarkt

**Schlafen
Sie gut?**



Betten + Matratzen + Schlafsysteme

CLOUD 19

Ca. 19 cm starke Matratze mit 4 cm TEMPUR®-Extra-Softschicht, 4 cm TEMPUR®-Comfortschicht und 11 cm hochelastischer Polyurethan-Schicht für optimalen Komfort. Der hochwertige Bezug ist durch 4seitigen Reißverschluss abnehmbar und waschbar bei 40°C. Entspannt liegen und schlafen wie auf Wolken.

80/90/100 x 200 cm preisgleich.

998.-

Sensation 19

Ca. 19 cm starke Matratze mit 5 cm TEMPUR®-Softschicht und 14 cm hochelastischer Polyurethan-Schicht, mit Kanälen für eine höhere Luftdurchlässigkeit. Der hochwertige Veloursbezug ist durch 4seitigen Reißverschluss abnehmbar und waschbar bis 60°C.

80/90/100 x 200 cm preisgleich.

998.-

Original 20

Ca. 20 cm starke Matratze mit 2 cm extrakomfortabler TEMPUR®-Comfortschicht, 7 cm viscoelastisches TEMPUR®-Material und 11 cm Polyurethan-Schicht mit Lamellen für eine optimale Luftzirkulation. Der hochwertige, atmungsaktive Bezug ist durch 4seitigen Reißverschluss abnehmbar und waschbar bis 60°C. Wahlweise in 3 Härtegraden.

80/90/100 x 200 cm preisgleich.

1299.-

Bei uns erhalten Sie das komplette TEMPUR®-Sortiment.

Original SCHLAFKISSEN

Optimale Stützwirkung, passt sich den Konturen Ihres Nackens und Kopfes exakt an, hochwertiger Veloursbezug, waschbar bis 60°C.

ca. 50 x 31 x 8/5 cm

ab **99.-**



Der Klassiker

Cloud SCHLAFKISSEN

Unterstützung und Komfort auf neue Weise, gefüllt mit extra weichen TEMPUR®-Flocken, kuscheliger Veloursbezug, waschbar bis 60°C.

ca. 80 x 40 cm

ab **149.-**



Extra soft

Alle Matratzen und Rahmen preisgleich 80/90/100 x 190/200 cm.

TEMPUR® für einen ruhigen, tiefen und erholsamen Schlaf!

- hervorragende Unterstützung für Ihren Körper
- sofortige Entspannung
- ungestörter Schlaf
- exzellenter Komfort



„Methode Tatort“: Horst Friedrichs erneut in Heemsen

Es hätte locker auch 11 oder 12 Uhr werden können, als Horst Friedrichs am Mittwochabend aus seinem im Sommer erschienenen Weser-Krimi „Opferwissen“ vorlas. Entsprechend kurzweilig war der Abend für die rund 50 Interessierten, die den Weg in die Mensa des Schulzentrums Heemsen gefunden hatten, um den Autor aus der Nachbar-Samtgemeinde Hoya einmal live zu erleben, Passagen aus seinem jüngsten Werk vorgelesen zu bekommen und sich sein gut 300 Seiten umfassendes Taschenbuch von ihm signieren zu lassen. Für die Organisatoren der Veranstaltungsreihe „Literatur in der Mensa“ – der Bücherei

der Samtgemeinde und dem Sportverein Heemsen – war es bereits das zweite Mal, dass sie Horst und Helen Friedrichs begrüßen konnten. Im Frühjahr war der ehemalige Journalist eigentlich in seiner Funktion als langjähriger Jerry Cotton-Autor nach Heemsen gekommen. Dass sein Regionalkrimi mit Schauplätzen in Nienburg, Hoya und Estorf seinerzeit kurz vor der Fertigstellung stand, erfuhren die damals Anwesenden eher zufällig. Und dass Friedrichs damals nicht gehen durfte, ohne zu versprechen, im Rahmen einer Autorenlesung noch einmal wiederzukommen, verstand sich für alle Beteiligten von

selbst. Dieses Versprechen war jetzt eingelöst worden. Der Autor las drei, vier Passagen, verriet, dass sein Krimi „Opferwissen“ nach der „Methode Tatort“ – erst die Leiche, dann die Auflösung – konzipiert sei, berichtete, dass er die Bitte, anlässlich des Jubiläums „850 Jahre Kloster Loccum“ einen weiteren Regionalkrimi zu schreiben, aus Zeitgründen abschlagen musste und verhehlte nicht, dass sein Herz nach wie vor für Jerry Cotton schlägt. Und auch dieses Mal gingen Horst und Helen Friedrichs nicht, ohne zu versprechen, weiter mit Heemsen in Kontakt zu bleiben.

Foto: Hagebölling



Der Tod im Pflaumenbaum

Bruchhausen-Vilsen (DH). Mit der freien Bearbeitung des französischen Märchens vom Tod im Pflaumenbaum bringt das „Theater ohne Hund“ am kommenden Freitag, 16. November, um 20 Uhr im Internetkultur-café „Die Scheune“ in Bruchhausen-Vilsen, Brautstraße 16, sein erstes Stück auf die Bühne. Barbara Hache und Thomas Denker schlüpfen dabei in die verschiedenen Rollen – als Puppen oder Schauspieler – mit Worten oder Musik. Sie beantworten dabei viele wichtige Fragen: Warum isst Marie nur Hirse? Müssen Engel immer so laut singen? Ist es eigentlich möglich, wunschlos auf dieser Welt zu überleben? Fröhliche Szenen wechseln mit melancholischer Stimmung. Der Kontakt zum Publikum und die Improvisationsfreude der Darsteller sorgen immer wieder für überraschende Momente...

Nach drei ausverkauften Vorstellungen in Martfeld freut sich der Kunst- und Kulturverein, das Stück nun auch in Bruchhausen-Vilsen zeigen zu können. Eine Platzreservierung unter Telefon 04252-913732 wird empfohlen.

www.
HamS-Online.de

Heute Hubertusmesse in Marklohe

Am heutigen Sonntag, 11. November, wird um 18 Uhr in der Markloher St. Clemenskirche die Hubertusmesse gefeiert. Die musikalische Gestaltung übernehmen die Parforcehornbläser 'bien aller' Verden unter der Leitung von Gerd Offer. Ferner wirken mit die Jagdhornbläser des Hegering II aus Liebenau. Im Anschluss an die Hubertusmesse wird eingeladen zu einem kleinen Konzert der Bläser vor der Kirche. Außerdem besteht die Möglichkeit, sich bei einem Teller Suppe zu stärken. Die Hubertusmesse wird gefeiert im Gedenken an den Heiligen Hubertus. Er ist der Schutzpatron der Jäger und gilt als eine stete Mahnung, das Verant-

wortungsbewusstsein um die von Gott geschaffene Kreatur nicht zu vergessen. Der Legende nach war Hubertus ein maßloser Jäger, der nach dem Tod seiner Frau voller Verzweiflung durch die Wälder strich und nur noch für die Jagd lebte. Als er in der Heiligen Nacht einen weißen Hirsch jagte, erschien zwischen den Geweihstangen des getroffenen Tieres ein leuchtendes Kreuz. Erschüttert von diesem Anblick kam Hubertus zu Bewusstsein, wie er Gott in seinem Leben vergessen hatte. Von da an begann er als Missionar zu wirken und wurde später Bischof. Der 3. November als Tag der Heiligsprechung wird heute als Hubertustag gefeiert.

Gemütlichkeit und viel Musik

Benefiz-Nachmittag für Alzheimergesellschaft und Hospizverein

Hoya (DH). Der Hospizverein Hoya und die Alzheimergesellschaft im Landkreis Nienburg veranstalten am heutigen Sonntag einen Benefiz-Nachmittag in der Martin-Luher-Kirche Hoya. Die Veranstaltung beginnt um 15.30 Uhr gemütlich mit Kaffee, Keksen und Klönschnack im Gemeindehaus. Um 17 Uhr beginnt das Konzert in der Kirche: Das Vokalensemble „Audite Nova“ wurde 2004 gegründet unter der Leitung des Bremer Chordi-

rektors Hans-Werner Kniese. Das Repertoire umfasst Lieder und Chorwerke aus der Zeit der Renaissance und wird hauptsächlich a-cappella gesungen.

Das Cello-Duo „Instrumental“ setzt sich aus dem Musikerehepaar Klara Loevitz und Matthias Hoffmann aus Hoya zusammen. Beide haben lange Jahre Kammermusik in verschiedensten Besetzungen gespielt, waren sowohl solistisch als auch im Orchester engagiert und lie-

ben Improvisation und experimentelle Musik. Sie werden ein Stück aus der Zeit der Romantik und neuere Musik spielen: Duo in E-Dur von Jacques Offenbach und Tänze aus Südamerika.

Die Künstler verzichten auf eine Gage und die evangelische Kirche stellt die Räume zur Verfügung, so dass der Reinerlös dem Hospizverein und der Alzheimergesellschaft zu Gute kommt. Der Eintritt ist frei, am Ende des Konzerts wird um eine Spende gebeten.

Kaufen Sie kein Bett bevor Sie nicht bei uns waren!

Meyer & Zander
Betten-
Fachmarkt

Öffnungszeiten:
Mo - Fr 10 - 19 Uhr, Sa 10 - 16 Uhr

Südring 10, 31582 Nienburg
Telefon: 0 50 21 / 89 42 640
Telefax: 0 50 21 / 89 42 641

Die Schlafräum-Spezialisten
morgana
Garant für guten Schlafkomfort



TIPPS & TERMINE

Ole Schöne heute geöffnet
Drakenburg (DH). Am heutigen Sonntag, 11. November, ist die Ole Schöne in Drakenburg von 14 bis 17 Uhr geöffnet. Der Heimatverein lädt zum einen zu einer gemütlichen Kaffeetafel ein. Außerdem finden drei Ausstellungen statt. Silvia Drossmann präsentiert Zubehör für Hund und Halter, Jürgen Lippel zeigt dekorative Holzarbeiten und Weihnachtsartikel, und Carolin Birkholz stellt verschiedene Filz- und Strickartikel aus. Außerdem kann der neue historische Kalender von Drakenburg zum Preis von elf Euro sowie das neue Buch über „Geschichte und Gegenwart des Schulwesens in Drakenburg“ für 20 Euro erworben werden.

Kaffee, Vortrag, Gestricktes
Rohrsen (DH). Der Vorstand des DRK Rohrsen lädt alle Mitglieder und Freunde am Mittwoch, dem 14. November, um 15 Uhr zu einem herbstlichen Kaffeemittag in die Alte Schule ein. Nach Kaffee und Kuchen hält eine Mitarbeiterin des DRK einen informativen Vortrag über das Thema „Demenz und Demenzbetreuung“. Außerdem werden die vom Handarbeitskreis gefertigten Stricksachen für die Aktion „Weihnachten im Schuhkarton“ ausgestellt.

Terminabsprache Heemsen
Heemsen (DH). Der Schützenverein Lichtenmoor lädt die Heemser Vereine und Verbände am Montag, dem 19. November, zur Terminabsprache für 2013 ins Schützenhaus ein. Die Zusammenkunft beginnt um 20 Uhr.

Senioren willkommen

Wietzen (DH). Die Gemeinde Wietzen lädt ihre Seniorinnen und Senioren am kommenden Freitag, 16. November, um 14.30 Uhr zu einem „Bunten Nachmittag“ ins Dorfgemeinschaftshaus in Holte ein. Auf dem Programm steht u. a. der Auftritt von Majanne Behrens aus Bassum sowie „Tanzen im Sitzen“ mit Irene Rosebrock. Anmeldungen werden noch bis zum 14. November von Alke Meyer im Rathaus unter 05021/6025-0 entgegen genommen.

„Zu viele unqualifizierte Äußerungen“

Prof. Dr. Josef Kamphues spricht auf Kreisverbandsversammlung des Landvolks Mittelweser

Nienburg (DH). „Landwirtschaft befindet sich im Fokus der gesellschaftlichen Diskussion“, sagte Landrat Detlev Kohlmeier in seiner Begrüßung. Rund 150 Bauern und Ehrengäste empfing das Landvolk Mittelweser auf seiner Kreisverbandsversammlung im Nienburger „Weserschloßchen“.

Kaum ein Thema werde so intensiv diskutiert, wie die moderne Nutztierhaltung und der Bau neuer Ställe, sagte Kohlmeier. Aufgabe des Landkreises sei die Erteilung verlässlicher Baugenehmigungen. Dass die rechtliche Bewertung nicht immer zu aller Zufriedenheit erfolge, sei unvermeidbar: „Landwirte prägen das Bild in unserem Landkreis. Wir berücksichtigen die Interessen der Landwirte bei der Entwicklung des ländlichen Raums.“

Die Vorsitzenden Dr. Hans-Christian Hanisch und Tobias Göckeritz, die seit zehn Jahren gemeinsam die Geschicke des Kreisverbandes lenken, gaben anschließend einen Ausblick und Rückblick auf Verbandstätigkeiten und Entwicklungen in der Agrarpolitik. Harsche Kritik äußerten sie am politischen Strukturwandel, an der diskutierten Beschnei-



ung des privilegierten Baurechts im Außenbereich durch Verhinderungsplanung einiger

Kommunen (Baufenster) und an der Vorveröffentlichung eines Entwurfes zu Abluftreinigung der Niedersächsischen Landesregierung: „67 Prozent der Umsätze der Landwirte in unserem Verbandsgebiet wird durch Nutztierhaltung erzielt“, sagt Hanisch. „Umso schlimmer ist es da, dass wir ständig Tiere verlieren, allein 2012 werden nach einer aktuellen Umfrage der Veterinärämter ein Drittel aller Sauenhalter im Landkreis Nienburg die Sauenhaltung aufgeben.“

Urkunden und Silbernadeln gab es für langjährige Tätigkeit im Ehrenamt: Tobias Göckeritz, Geschäftsführer Olaf Miermeister, Heinrich Höltje, Wolfgang Gerling, Friedrich-Wilhelm Helms, Johann Hüneke und Dr. Hans-Christian Hanisch (von links). Auf dem kleinen Foto Refrent Prof. Dr. Josef Kamphues.

Mit den Herausforderungen an die Nutztierhaltung beschäftigte sich dann auch Prof. Dr. Josef Kamphues von der Tierärztlichen Hochschule Hannover in seinem Gastvortrag. Auf die Eberkastration könne man leichter verzichten, als andere Forderungen umzusetzen seien, sagte er. In Versuchen der Tierärztlichen Hochschule mit der Eberhaltung zeigten sich die männlichen Schweine überraschend ruhig. Problem sei nach wie vor das Fleisch mit Ebergeruch. „Die zwei bis drei Prozent Stinker müsse dem Bauern dann jemand bezahlen.“ Gehörig ärgerte sich Kamphues über die aktuelle Antibiotikadebatte: „Heute äußert sich jeder Ah-

nungslose unqualifiziert zu diesem Thema!“ er würde sich schließlich auch nicht einmischen, wenn es darum ginge die Haltungsbedingungen von Schlangen zu verbessern.

Für 20 Jahre im Ehrenamt für die Landwirtschaft ehrten die Teilnehmer Johann Lüers (Schnepe), Heinz-Jürgen Bolte (Syke), Johann Hüneke (Dibbersen), Wolfgang Gerling (Nordel), Heinrich Höltje (Haßbergen) und Friedrich-Wilhelm Helms (Anemolter). Sie erhielten die silberne Ehrennadel.

Ein besonderer Dank galt Friedrich Andermann (Steimbke), der sich nach 38 Jahren im Vorstand des Landvolks verabschiedete.

TIPPS & TERMINE

Martinsfest in Haßbergen
Haßbergen (DH). In Haßbergen findet am morgigen Montag, 12. November, um 17.30 Uhr der mittlerweile fünfte gemeinsame Martinszug der Kindergarten- und Grundschulkinder statt. In der Einladung heißt es unter anderem: In den letzten Jahren ist vor allem im Rheinland und in Westfalen der alte Brauch des Martinszuges wieder aufgelebt. Die Kinder begleiten mit ihren Laternen Sankt Martin, der ihnen hoch zu Pferde voran reitet, und singen dabei Martinslieder. In vielen Gemeinden wird im Anschluss an den Martinszug die Legende von der Mantelteilung nachgespielt.

Alle Teilnehmer treffen sich um 17.30 Uhr in der Kirche. Dort wird von den Grundschulkindern die Geschichte von St. Martin erzählt. Außerdem werden Lieder gesungen. Der Laternenumzug beginnt um 18 Uhr, Ziel ist gegen 18.30 Uhr die Grundschule. Dort können Getränke und Würstchen im Brötchen erworben werden.

Männerfrühstück

Rodewald (DH). Am kommenden Sonnabend, 17. November, um 9 Uhr lädt die evangelisch-lutherische Kirchengemeinde Rodewald zu einem Männerfrühstück im Gasthaus „Zum Keller“ ein. Im Mittelpunkt der Veranstaltung steht ein Bericht von Pastor Edzard Siuts zum Thema „Ausgewandert auf Zeit – Erfahrungen in dem schönen und schrecklichen Land Kolumbien.“ Anmeldungen werden entweder im Pfarramt unter 05074-210 oder von Karl-Heinz Ziegler unter 05074-1575, von Heinz Solinski unter 05165-2319 oder von Uwe Skupzig unter 05074-310 entgegen genommen.

Heute Jugendgottesdienst

Heemsen (DH). In der St. Michaelis-Kirche in Heemsen findet heute um 17 Uhr ein Jugendgottesdienst statt. Gestaltet wird der Gottesdienst unter dem Motto „Was bedeutet für uns echtes Leben?“ von den Jugendlichen aus der Kirchengemeinde Heemsen. Die musikalische Gestaltung übernimmt die Erichshagener Kirchenband.

Name für Wietzens Gewerbeschau gesucht

Neues Konzept: Im April 2013 Handwerk und Dienstleistung „live“ und mehrere kleine Zelte

Wietzen (DH). Das Organisationsteam des Gewerbevereins Wietzen um Cord Prange, Werner Böckmann, Jutta Strüh, Dietrich Lehmann, Jens Brünig und Astrid Ludwig haben für die nächste Gewerbeschau im April 2013 ein neues Konzept erarbeitet: statt einer Leistungsschau in einem

großen Ausstellertelt sollen Handwerk und Dienstleistung „live“ erlebt und vorgeführt werden. Hierfür werden auf dem angestammten Platz auf dem RWG-Parkplatz mehrere kleine Zelte um ein größeres Bewirtungstelt herum gebaut. Auch sollen Holzbuden zum Einsatz kommen, um das

Marktgeschehen aufzulockern. Für diese neue „Erlebnisschau“ sucht der Gewerbeverein noch einen schlagkräftigen Namen. Dieser sollte den Ort Wietzen beinhalten und einen Bezug zum neuen Motto haben. Vor allen Dingen sollte er kurz und einprägsam sein. Eine Idee wäre „WIEFA - Wietzener Er-

lebnisschau Für Alle“. Der Gewerbeverein würde sich über weitere Vorschläge unter info@boese-wietzen.de oder an Cord Prange, Bremer Straße 23, 31613 Wietzen, freuen. Ein-sendeschluss ist der 15. November.

Dem Ideengeber winkt ein Gutschein über 50 Euro.

3 Jahre Bowlero in Drakenburg

Das Bowlero – Bowlingcenter & Restaurant in Drakenburg feiert 3-jähriges Bestehen

Das Gebäude in der Tredde 65 in Drakenburg gibt es seit bereits 15 Jahren, das nach umfangreichem Umbau durch die Familie Pridöhl eröffnete Bowlero nun seit drei Jahren. Inhaber Sascha Pridöhl ist rundum zufrieden und schaut optimistisch in die Zukunft. Die Freizeitanlage mit acht Bowlingbahnen, vier davon mit Kindgerechten, elektronisch hochfahrbaren Gittern ausgestattet, drei Billardtischen und zwei Restaurantbereichen, ist gut besucht und für die letzten Wochen des Jahres bereits fast ausgebucht.

Bis Januar 2011 gab es nur einen Restaurantbereich direkt hinter den Bowlingbahnen. Dann wurde aufgrund der großen Nachfrage ein zweiter Bereich, schalldicht von der Bowlinganlage abgetrennt, neu gebaut. Dieses separate Restaurant mit Platz für bis zu 60 Personen bietet sich besonders für geschlossene Gesellschaften an.

Für größere Gruppen bis zu 200 Personen eignet sich der Restaurantbereich hinter den Bowlingbahnen bestens für Ihre Veranstaltung. Ob Familien-, Vereins- oder Weihnachtsfeier, das Bowlero

bietet für alle Anlässe den richtigen Rahmen.

Auch Schulungen können hier stattfinden; so lassen sich Arbeit und Spaß perfekt kombinieren. Leinwände sowie Projektoren für Ihre Schulung oder Produktvorstellung stehen ebenfalls zur Verfügung.

Jeden Freitag und Sonnabend ab 21 Uhr heißt es im Bowlero Discobowling. DJ Prötter sorgt dann für gute Stimmung mit fetzigen Hits der letzten 30 Jahre.

Montags bis mittwochs läuft zurzeit eine Sonderaktion im Bowlingcenter: Sie erhalten 10% Rabatt auf die Gesamtrechnung in Verbindung mit einem Weihnachtsmenü oder einem Buffet.

Der Kartenvorverkauf für die beliebte Silvesterfeier hat begonnen. Es werden zwei Buffets angeboten, das exklusive Schlemmerbuffet zur Eröffnung ab 19.00 Uhr, und das Mitternachtsbuffet ab 0.30 Uhr. Alle Getränke sind im Preis inbegriffen. Für Stimmung und gute Musik sorgt Top DJ Feelgood. Die Anzahl der Tickets ist begrenzt und nur im Vorverkauf zu erwerben. Sascha Pridöhl und sein Team freuen sich auf Ihren Besuch.

3 Jahre
Bowlero Drakenburg

10 % Rabatt*
auf die Gesamtrechnung Ihrer
Weihnachtsfeier

Bowlero Bowlingcenter & Restaurant
Tredde 65 - 31623 Drakenburg
Tel: 05024/94949
www.bowlero-drakenburg.de

*** Angebot gilt Mo.-Mi. in Verbindung mit einem Weihnachtsmenü oder einem Buffet**

Silvester - Party

Einzelticket 55,- €
Pärchenticket 99,- €
Tickets nur im VVK

Tredde 65 - 31623 Drakenburg
Tel: 05024/94949 www.bowlero-drakenburg.de

- ab 19:00 Uhr Buffet
- Große Getränkeauswahl
- Top DJ Feelgood
- ab 00:30 Uhr Mitternachtsbuffet
- Großes Höhenfeuerwerk





Messeküchen- Abverkauf

Messeküchen noch vor Weihnachten lieferbar!

über 250 Musterküchen

70%

Alles sofort lieferbar!



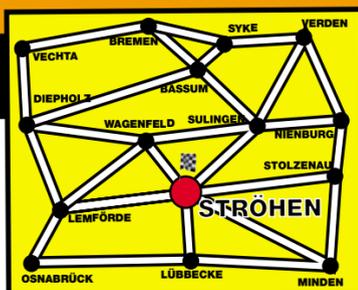
HENKE

Das Möbelhaus mit der größten Küchen-
und Bäderschau im Norden!

49419 Wgf.-Ströhen

Gewerbegebiet Ströhen-West - Lagerweg 18
Tel. 0 57 74- 9 49 60 - Fax 0 57 74-12 82
www.henke-wohntkomfort.de

Wohn-, Schlaf-, Polstermöbel und Esszimmer



Küppersbusch

Miele

Häcker
kitchen.germanMade.

nobilis

SIEMENS

EFF

HENKE
DIE MARKENKÜCHE

noite

AEG

CONSTRUCTA



TIPPS & TERMINE

1. Balger Martinsmarkt

Balge (DH). Die Vereine aus Balge, Sebbenhausen und Holzbalge sowie die „Kirchenstützen“ und der Kindergarten Mehlbergen laden heute zum 1. Balger Martinsmarkt ein. Die Veranstaltung beginnt um 10 Uhr mit einem gemeinsamen Gottesdienst in der Kirche. Die offizielle Eröffnung durch Bürgermeisterin Barbara König-Meyer erfolgt um 11.11 Uhr am Dorfgemeinschaftshaus. In der Mehrzweckhalle stellen Hobbykünstler aus der Region ihre Arbeiten aus. Für das leibliche Wohl sorgen der Sportverein mit dem Grillwagen und der Dörpsverein Holzbalge mit Getränken. Ab 14 Uhr bieten die Schützenvereine Balge und Sebbenhausen im Dorfgemeinschaftshaus Kaffee und Kuchen an.

Mitwirkende sind außerdem der Posaunenchor und Christoph Meyer mit Geschichten rund um St. Martin. Für die Kinder bietet der Kindergarten ein Basteln an. Außerdem stellen sich die Feuerwehren Balge-Holzbalge und Sebbenhausen sowie die Schützenvereine der beiden Orte vor. Im Schützenhaus können die Besucher z.B. das Schießen mit dem Lasergewehr ausprobieren.

Der Laternenumzug unter musikalischer Begleitung des Spielmannszuges Mehlbergen beginnt um 17 Uhr.

Energetische Sanierung

Nienburg (DH). Am kommenden Donnerstag, 15. November, findet um 19 Uhr bei der VHS Nienburg, Rühmkorfstraße 12, ein Vortrag zum Thema „Energetische Sanierung von Wohnhäusern im Bestand“ statt. Der Referent, Dr. Dierk Albers, wird über die Möglichkeiten der Dach-, Fassade-, Fenster- und Kellerdämmung berichten. Auch verschiedene Varianten einer Heizungssanierung werden thematisiert. Der gebührenfreie Vortrag ist Teil der Seminarreihe „Bauen, Wohnen, Energiesparen“ der Stadt Nienburg und der VHS. Weitere Informationen unter www.vhs-nienburg.de oder Telefon 05021/967-600.

Gesundheitssport Karate

Steimbke (DH). Im Seminarhaus des Kompetenzzentrums Mitte in Steimbke veranstalten Karsten Waliszewski und Melanie Göldner am Mittwoch, 14. November, 19 Uhr, einen Vortrag und Workshop zum Thema „Karate als Gesundheitssport“. „Karate ist mehr als eine Kampfsportart“, sagt Karsten Waliszewski, Trainer beim Karate-Dojo Nienburg und Träger des 2. Dan. Richtig gelehrt, stärke Karate eine Vielzahl von Muskeln, den Kreislauf, den Stütz- und Bewegungsapparat sowie das Körpergefühl. „Karate stärkt das Selbstbewusstsein und lässt den Karateka einerseits gelassener, andererseits konzentrierter werden“, so Karsten Waliszewski. Weitere Informationen und Anmeldungen unter 0172-5126756 oder www.goeldner-coaching.com.

Treffen der Ariadne-Eltern

Nienburg (DH). Am kommenden Donnerstag, 15. November, findet von 15.30 bis 17 Uhr in den Räumen der Beratungsstelle Ariadne, Bahnhofstraße 3 in Nienburg, das nächste Treffen der Ariadne-Elterngruppe statt. Einmal im Monat treffen sich Eltern mit seelischen Belastungen zum gemütlichen Erfahrungsaustausch bei einer Tasse Kaffee. Deren Kinder sind ebenfalls willkommen. Sie können einander bei Spiel und Spaß kennenlernen oder Freundschaften festigen. Nähere Informationen unter 05021/6000463 oder beate.strohmeier@pariataetischer.de.

Rebhuhn-Bestand eingebrochen

NABU-Vorsitzender: Die Landwirtschaftspolitik muss wieder umweltfreundlicher werden

Nienburg (DH). Seit 1980 ist in der Europäischen Union jeder zweite Vogel in der Agrarlandschaft verloren gegangen. Die Landwirtschaftspolitik muss umweltfreundlicher werden, so Jens Rösler, 1. Vorsitzender des NABU Nienburg. Allein in den letzten 20 Jahren seien mehr als eine Millionen Feldlerchen in Deutschland verstummt, ein Beispiel unter vielen. Eine aktuell vorgelegte europaweite Analyse zeige, dass dringend Handlungsbedarf besteht, so der NABU.

In seiner Mitteilung heißt es weiter: Trotz der internationalen Bemühungen und Richtlinien hat die Agrarlandschaft europaweit die Hälfte ihrer Vögel verloren, 300 Millionen Vögel weniger als vor 30 Jahren. In Deutschland gehen die Bestände vieler häufiger Brutvögel der Weiden, Wiesen und Acker deutlich zurück, sagt Klaus Boße vom NABU Nienburg, so verringerte sich der Bestand der Feldsperlinge laut der neusten Studie von Birdlife International und European Bird Census Council um ein und die des Kiebitz um zwei Drittel ihres Bestandes. Der Rebhuhnbestand brach seit 1990 in Deutschland um 75 Prozent ein, europaweit um 90 Prozent.

Die aktuellen Vogelbestandsdaten stammen laut NABU aus wissenschaftlichen Erhebungen in 23 EU-Mitgliedsstaaten.



„Unser Lebensraum wird immer artenärmer, viele Tiere, Insekten, Amphibien und Pflanzen verschwinden fast unbemerkt und für immer“, so der NABU in Nienburg.

In Deutschland werden die relevanten Zahlen vom Dachverband Deutscher Avifaunisten analysiert und für EU-weite Erhebungen bereitgestellt. Auch vom NABU Nienburg beteiligen sich Mitgliedern an der Erfassung der Vogelarten, sagt Boße, 2. Vorsitzender des NABU Nienburg.

Weiter heißt es: Vögel sind ausgezeichnete Zeigerarten für den Zustand der biologischen Vielfalt. Die aktuelle Analyse der EU-weiten Vogelrends

bestätigt nicht nur ein erschreckendes Ausmaß des Verlustes an biologischer Vielfalt, sondern macht deutlich, dass der Artenschwund vor allem in der intensiv genutzten Agrarlandschaft in den letzten Jahren zugenommen hat. Die alarmierenden Zahlen über den Agrarvogelschwund werden der EU-Kommission im Rahmen der Diskussion um die Reform der gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) vorgelegt.

Die Naturschutzverbände

dringen darauf, dass die Neugestaltung der GAP Einfluss nimmt. Die bisherige GAP habe den Trend zu natur- und umweltschädigenden Praktiken verstärkt. Die hohen Grünlandverluste in Deutschland und die Intensivierung der Ackernutzung hätten den Charakter von Agrarlandschaft und Landschaftsbild verändert. Neben Verlusten biologischer Vielfalt seien vielerorts hohe Belastungen von Böden und Grundwasser die Folge dieser Intensivierung.

Der NABU schreibt weiter: Die GAP muss einen entscheidenden Beitrag auch zum Erreichen der bis 2020 vereinbarten Biodiversitätsziele auf europäischer Ebene leisten. Ein wichtiger Schritt ist, die EU-Kommission zukünftig den Bezug von Direktzahlungen an die verpflichtende Einhaltung naturverträglicher Bewirtschaftungsmethoden knüpfen will. Ökologischen Vorrangflächen wird insbesondere in intensiv genutzten Agrarlandschaften von entscheidender Bedeutung sein.

Mit der Verpflichtung mindestens sieben Prozent ökologischer Vorrangflächen bereit zu stellen (ausgenommen ökologische arbeitende Betriebe) können wichtige Lebens- und Rückzugsräume für Tier- und Pflanzenarten geschaffen werden, so der NABU abschließend.

TIPPS & TERMINE

Vier Tage nach Straßburg

Landesbergen (DH). Der CDU-Ortsverband Landesbergen bietet für Mitglieder, Freunde und Interessierte vom 22. bis 25. November eine Fahrt mit Reiseziel Straßburg an. Auf dem Programm stehen unter anderem der Schwarzwald, das Elsaß, die Stadt Straßburg mit Europaparlament und die Stadt Heidelberg. Interessierte werden gebeten, sich möglichst umgehend unter Telefon 05021/914 399 im Reisebüro Möglin anzumelden. Dort können auch das komplette Reiseprogramm sowie Einzelheiten zu den Kosten erfragt werden.

Köstliches aus dem Meer

Landesbergen (DH). Bei der Volkshochschule Landesbergen findet am Montag, dem 12. November, von 18 bis 21:45 Uhr der Kurs „Köstlichkeiten aus dem Meer“ statt. An diesem Abend werden die unterschiedlichen Fischarten und ihre geeignete Verwendung vorgestellt. Dabei richtet sich der Schwerpunkt auch auf den passenden Einsatz von Kräutern und speziellen Saucen. Eine Anmeldung bei VHS-Arbeitsstellenleiterin Kerstin Schlüter, Telefon 05025/94296, ist erforderlich.

Rund ums Fotografieren

Landesbergen (DH). Am 15. November beginnt um 19 Uhr bei der Volkshochschule Landesbergen der Kurs „Einfach digital fotografieren“. Zwei Tage später findet von 9 bis 16.30 Uhr in der Schule der Kurs „Digitale Bildbearbeitung“ statt. Mit Paint.NET und Windows Fotogalerie werden zwei einfache Fotomanagement-Programme erlernt. Weitere Informationen bei Arbeitsstellenleiterin Kerstin Schlüter unter 05025/94296.



In den Ferien auf Spiekeroog die Jugendleiterkarte erworben

21 Mädchen und zwei Jungen aus zahlreichen Kirchengemeinden des Kirchenkreises Nienburg haben die Herbstferien genutzt, um auf Spiekeroog die Jugendleiterkarte (Juleica) zu erwerben. Das Programm, das Kirchenkreisjugendwart Martin Bauer und sein Team – bestehend aus Galina Globa, Adena-Marie

Good, Jürgen Stein und Isabel Ahrbecker – zusammengestellt hatten, war interessant, abwechslungs- und lehrreich, so die Teilnehmenden. Es wurden Themen wie Gruppenleitung, der Umgang mit Kindern und Jugendlichen, Spiel- und Bastelangebote, Andachten, Rechtsfragen, Gruppenregeln, Freizeitgestaltung und die un-

terschiedlichen Gruppenphasen nahe gebracht. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer haben die Ausbildungsinhalte sozusagen im Selbstversuch bearbeitet und kennengelernt. „Learning by doing“ war somit das zentrale Prinzip der Juleica-Ausbildung auf Spiekeroog, schreiben die jungen Leute in ihrer Pressemitteilung.



Guttempler ehrten langjährige Mitglieder

In Nienburg fand jetzt die Jubiläumssitzung der Guttempler statt. Nach einem gemeinsamen Essen stellte Vorsitzender Hans Krebs (rechts) den neuen Infostand vor. Außerdem ehrte er Rüdiger Reis (Mitte) für des-

sen 30-jährige Mitgliedschaft. Blumen und eine Urkunde für zehnjährige Zugehörigkeit überreichte Wolfgang Block an Hans Krebs und Andreas Windisch (links).

Foto: privat

Ihr direkter Draht zur HARKE am Sonntag
Telefon (0 50 21) 966-447
oder per Email unter eha@dieharke.de

Verlockung der Woche

Rotes Meer, Kanaren oder Weihnachts- und Silvesterreise Südostasien

Rotes Meer 1
7 Tage mit AIDamar am 09.12.2012
Sharm El-Sheikh • Aqaba • Eilat • Luxor/Safaga • Kairo/Sokhna • Sharm El-Sheikh
inkl. Flug ab p.P. € 699*

Kanaren 12
11 Tage mit AIDacara am 14.01.2013
Gran Canaria • San Sebastian • Mindelo • Praia • Teneriffa • Lanzarote • Fuerteventura • Gran Canaria
ab p.P. € 749**

Südostasien 2
14 Tage mit AIDaiva am 24.12.2012
Bangkok/Laem Chabang • Koh Samui • Penang • Kuala Lumpur/Port Klang • Singapur • Muara • Ho Chi Minh Stadt/Phu My • Bangkok/Laem Chabang
ab p.P. € 1.099**

Massgeschneidertes An- und Abreisepaket
inkl. AIDA-Rail&Fly-Ticket einfach dazubuchen:
• Kanaren 12 ab 400 Euro*** p. P.
• Südostasien 2 ab 1284 Euro*** p. P.

DER PART
DER PARTner für Ihre Reise

Nienburger Reisebüro Lange Str. 74 • 31582 Nienburg • Tel. 050 21- 91880
ReiseCenter Stolzenau Lange Str. 12 • 31592 Stolzenau • Tel. 057 61- 92070

Auf alles 20%! Super-Aktionsmonat
Ab sofort bis Sonnabend, 1. Dezember 2012

In allen Abteilungen wie Parfümerie, Schädlingsbekämpfung, Zoo, Haushalt, Neuform, Reformwaren, Foto, Drogerie

Gönnen Sie sich einen Hauch von Luxus!

Drogerie & Parfümerie Hellwig
Stolzenau • Tel. (0 57 61) 10 00 • Lange Straße 11

VERSAUCE D&G Cartier GUCCI cacharel ESCADA
VERA WANG MARC JACOBS DKNY CERRUTI 1881
BALenciAGA JILSANDER



AKTUELLES AUS DER SAMTGEMEINDE STEYERBERG · ANZEIGENSPEZIAL

MIT DEN ORTSTEILEN BRUCHHAGEN, DEBLINGHAUSEN, DÜDINGHAUSEN, SARNINGHAUSEN, SEHNSEN, STEYERBERG, VOIGTEI UND WELLIE.

Sorglos wohnen in den Natur“

Neuartiges Wohnkonzept setzt sich mit alternder Gesellschaft auseinander / 71 Häuser entstehen

Mit einer alternden Gesellschaft werden sich auch Wohnansprüche drastisch verändern. Das über Jahrzehnte mit den Kindern bewohnte Haus mit großem Garten ist für das alternde Ehepaar zu groß, der Bewirtschaftungsaufwand zu mächtig und im Alter kaum noch realistisch zu bewältigen.

Steyerberg (hm). Genau an diesem Punkt setzt die „Vive vitam Holding“ – für die Peter Schlachter und Léon Klinkers verantwortlich zeichnen – an. Sie bieten auf dem Gelände des einstigen Steyerberger Ferienparks ein neues Wohnkonzept für die Gruppe „50 plus“ an, das unter dem Motto „Vive vitam“

(lateinisch für „lebe das Leben“) und mit dem Zusatz „Sorglos wohnen in den Natur“ versehen ist.

Die Häuser in dem „Vive vitam Parc“ sind Bungalows mit Pultdach in denen alles ebenerdig ist. Komplett barrierefrei gelangt man sowohl auf die Terrasse des Hauses als auch in die Dusche. Auf dem rund 14,5 Hektar großen Gelände auf dem Knappsberg sollen ganz am Schluss 71 dieser Häuser stehen. Peter Schlachter und Léon Klinkers waren ursprünglich auf der Suche nach einem Platz für Musterhäuser gewesen, die sie für ein in Polen geplantes Projekt bauen wollten, als sie in Steyerberg das Gelände besichtigten. Die Idee, ein neuartiges Wohnkonzept für die Gruppe

zwischen 50 und 70 Jahren zu entwickeln, schwang schon einige Zeit mit. „Aber an diesem Ort war das plötzlich vorstellbar“, schildert Peter Schlachter. Und als sich das Polen-Projekt dann auch noch zeitlich verschob, hatten die beiden genau die Zeit, um ihre Idee konkreter weiterzuentwickeln. Es sei nicht nur die höchste bebaubare Stelle Steyerbergs, sondern entfalte auch eine ganz besondere Abendstimmung, zeigt sich Schlachter überzeugt. „Jemand, der die Ruhe sucht, den können wir begeistern“, sagt er. Zwölf ältere Häuser stehen bereits auf dem Areal.

Und diese Nachbarn hatten sie jetzt eingeladen, um einander besser kennenzulernen. Frank

und Anne Thamm kommen aus dem Ruhrgebiet. Sie freuen sich darauf, dass sie irgendwann neue Nachbarn bekommen werden. Und auch Gisela und Hartmut Keppler, die immer von Bremen-Nord nach Steyerberg kommen, waren der Einladung gefolgt, um zu schauen, wie die Häuser innen aussehen. In den nächsten Schritten gehe es darum, den Bebauungsplan zu ändern, damit aus dem Ferienwohngebiet eines wird, in dem Menschen dauerhaft wohnen dürfen. Der Landkreis hatte schon im Vorfeld darauf hingewiesen, dass Steyerberg mit dem Ahrensbruch und dem Dornenkampe zwei noch nicht ausgelastete Baugebiete besitze. Dennoch hoffen Steyerberg und die Investoren auf positiven

Bescheid, denn es ist das erste Wohnkonzept, das sich aktiv mit dem demografischen Wandel auseinandersetzt. Mit einer Genehmigung könnte im Mai zu rechnen sein, so Peter Schlachter. Bis dahin sollen erste Interessenten gefunden sein und dann könne mit dem Bau der ersten Häuser begonnen werden. Doch bei allen Schritten sei eines ganz wichtig, so Peter Schlachter nachdrücklich: „Es geht hier nicht um ein Haus, sondern um ein Lebensgefühl.“

Nach dem ersten Bauabschnitt soll das Clubhaus errichtet werden. Es bildet den Mittelpunkt, das „Herz“, der Anlage. Im Clubhaus sollen eine Bar, ein Restaurant und ein multifunktionaler Raum untergebracht



Peter Schlachter (links) und Léon Klinkers zeichnen für das Millionen-Projekt, das später rund 70 solcher Häuser umfassen soll, verantwortlich.

werden. Konkurrenzangebote wie einen Bäcker oder einen Einkaufsladen wird es in der Wohnanlage jedoch nicht geben.

In naher Zukunft ist ein „Tag der offenen Tür“ im „Vive vitam Parc“ für die Öffentlichkeit geplant.



Ein Pultdach, ebenerdiges Wohnen und eine klare Gliederung bieten höchsten Wohnkomfort.

Laternenumzug in Steyerberg

Wie jeden Jahr begleiteten und begeisterten der Fanfarenzug Steyerberg e.V. wieder den großen Laternenumzug am 26.11.2012 in Steyerberg.



Der Zug setzte sich um 18:00 Uhr mit den zum großen Teil selbst gebastelten und alle sehr hübschen Laternen mit zahlreichen Kindern mit ihren Eltern, Bekannten und Verwandten vom Rathaus in Richtung Ortsmitte.

Für die Sicherheit unterwegs sorgte die Freiwillige Feuerwehr Steyerberg. Mit viel guter Laune ließen sich die kleinen und großen Besucher den Umzug am Vereinsheim vom Fanfarenzug Steyerberg e.V. bei Lagerfeuer, heißem Kakao, Bratwurst und diversen Getränken ausklingen.

Ein großes Dankeschön an alle freiwilligen Helferinnen und Helfer. Ohne sie wäre so eine schöne Veranstaltung gar nicht möglich.

HOLZBAU LÜBBER

August-Otto Lübber

- Zimmerei
- Innenausbau
- Holzrahmenbau
- Altbausanierung
- Dacheindeckung

Trockenkamp 9
31595 Steyerberg
Telefon (057 64) 1082
Telefax (057 64) 1543
E-Mail: Holzbau_Luebber@t-online.de

KORTSCH

Haustechnik Landtechnik

Telefon (05764) 2511 · Telefon (05764) 511
OT Sehnsen 31 · 31595 Steyerberg

... in Steyerberg

Autohaus Schumacher

Inh. Ralf Schumacher

Wir bringen Sie sicher durch die kalte Jahreszeit!

Winterreifen und Wintercheck bei uns!

Auf Ihren Besuch freut sich: Ihr Autohaus-Team
31595 Steyerberg · Auf dem Acker 20 · ☎ (057 64) 94 26 54
www.autohaus-schumacher.eu

Nietfeld

Garten-, Landschafts- & Schwimmteichbau GmbH

31595 Steyerberg
T: 05769/247
www.galabau-nietfeld.de

Gartengestaltung · Steinarbeiten
Schwimmteichbau · Teichbau

Hotel · Restaurant

Süllhof

Familie Plate · 31595 Steyerberg · ☎ (057 64) 1604
Gesellschaftszimmer · Terrasse
vollautom. Bundeskegelbahn · Clubräume bis 150 Personen

Jetzt bei uns das beliebte
Grünkohl- und Gänseessen!

Silvesterbüfett bis 22.00 Uhr
Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung.

Ihre **Weihnachtsfeier** bei uns in gemütlicher Atmosphäre

1. und 2. Weihnachtstag
Weihnachtsbüfett

DIE HARKE am Sonntag

...aktuell und informativ!

Unsere Anzeigenberaterin für die Samtgemeinde Steyerberg

Petra Danschick

ist Ihnen bei der Gestaltung Ihrer Anzeige gerne behilflich.

Tel. 05021 - 966 410
Fax 05021 - 966 470
p.danschick@dieharke.de

DIE HARKE
Nienburger Zeitung von 1871

DIE HARKE am Sonntag

Wir haben seit 4. November 2012 wieder für Sie geöffnet!

Täglich mittags und abends in rustikaler, gemütlicher Atmosphäre auf dem Bauernhof: Das beliebte Grünkohlessen. Eine vielseitige Schlachteplatte. Gerne richten wir Ihre Weihnachtsfeier aus. Voranmeldung erbeten.

Wir laden herzlich ein

Familie Nuttelmann
Spargel- und Erdbeerhof

Sarninghausen 3 · 31595 Steyerberg · Tel. (05764) 1614 · Fax 941300

Alle Jahre wieder kommen Gäste aus nah und fern zu Beginn der Winterzeit in vorweihnachtlicher Atmosphäre zum Spargel- und Erdbeerhof Nuttelmann nach Sarninghausen/Steyerberg und genießen in rustikal hergerichteten Räumlichkeiten schöne Stunden der Entspannung – bei knusprigem Gänsebraten, Kohl und Pinkel oder Schlachteplatte. Für kleine und große Gruppen sind Räumlichkeiten bis zu 260 Personen vorhanden. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Spargel- und Erdbeerhof Nuttelmann

VORMERKEN: 5. Klassik-Konzert am 30. April 2013





AKTUELLES AUS DER SAMTGEMEINDE STEYERBERG · ANZEIGENSPEZIAL

MIT DEN ORTSTEILEN BRUCHHAGEN, DEBLINGHAUSEN, DÜDINGHAUSEN, SARNINGHAUSEN, SEHNSSEN, STEYERBERG, VOIGTEI UND WELLIE.

Sechs Monate Bauzeit

Der Steyerberger Heimatverein hat sein Backhaus fertig gestellt

Die vielen Arbeitsstunden hat niemand mitgezählt. Jetzt blickt der Heimatverein Steyerberg stolz auf das in den vergangenen Monaten errichtete Backhaus hinter der Meyersiek'schen Mühle.



Ein eigenes Dach soll den Backofen vor Witterungseinflüssen schützen. Fotos: Graue

Steyerberg (joe). Mit aktuell 328 Mitgliedern ist der Heimatverein Steyerberg einer der größten freiwilligen Zusammenschlüsse im Steyerberger Fleckengebiet. Die Tatkraft der Frauen und Männer wird außer bei den regelmäßigen Öffnungen der Meyersiek'schen Wassermühle, die stets in ein heimatgeschichtliches oder kulturelles Oberthema eingebettet sind, auch immer wieder bei längerfristigen Vorhaben sichtbar.

Ein solches Projekt auf dem Mühlenareal ist der Bau eines Backhauses, den die Aktiven jetzt nach sechsmonatiger Arbeit abgeschlossen haben. Dabei setzten die rund 15 Aktiven, die zumeist von montags bis sonnabends auf der Baustelle anzutreffen waren, vorrangig auf die Verwendung alter Materialien. „Viele Steine haben wir aus einer Bauschuttkuhle geholt und zunächst den alten Mörtel abgeschlagen“, erzählt Heinz Winkler, der zusammen mit Dieter Mergner und Hel-

mut Kollhorst dem Bauausschuss vorstand. Gemeinsam mit etlichen Vereinsmitgliedern machten sich die Männer vor geraumer Zeit zunächst an den Abbruch eines alten Hühnerstalls aus Holz. Der stand einst auf dem Nachbargrundstück des inzwischen erweiterten Einkaufsmarktes an der Kirchstraße und lieferte diverse Eichen- und Kieferbalken. Die Balken zieren jetzt die Mauern des vier Meter hohen, ebenso breiten und fünf Meter langen Backhauses.

Als unentbehrlich für viele Arbeiten erwies sich die Fachkompetenz von drei vereinseigenen Maurern, zwei Zimmermännern und eines Elektrikers, die ihre Erfahrungen in das Bauprojekt einbrachten. Diverse Informationen für den späteren Betrieb eines Backhauses hätten die Steyerberger zudem bei Heimatvereinen in Nordel, Warmen und Bremervörde eingeholt, berichtet der Vorsitzende Heinrich Hemker. Das Herzstück des eigenen Baus ist – wie sollte es auch anders sein – der aus rund 500 Schamottsteinen gemauerte Ofen, der Platz für vier Kuchen-

bleche liefert. Einzig die ideale Backtemperatur für Butterkuchen müssen die Vorstandsmitglieder nach eigenem Bekunden noch näherungsweise herausfinden.

Die Kosten für den Bau betragen nach den Worten Hemkers 12 000 Euro. Der Verein sei froh und dankbar über zahlreiche Spenden von heimischen Firmen und Privatpersonen. Die hätten maßgeblich dazu beigetragen, dass die Errichtung des

Backhauses mit 4500 Euro für den Verein deutlich günstiger ausgefallen und überhaupt erst machbar geworden sei.

Über Öffnungen des Backhauses mit entsprechenden Programmangeboten im kommenden Jahr will der Heimatverein in den Wintermonaten beraten. Fest stehen bereits wie gewohnt der Mühlentag am Pfingstmontag und die Teilnahme am bundesweiten Tag des offenen Denkmals im September 2013.



Der Vorstand des Steyerberger Heimatvereins vor dem Herzstück des neuen Backhauses: dem aus Schamottsteinen bestehenden Ofen.



Schönheitssalon Aphrodite in Nienburg

Seit Mitte Juni diesen Jahres betreibt Kosmetikerin Ayhan Akgöl den Schönheitssalon Aphrodite in Nienburg. Zu dem umfassenden Angebot gehören die dauerhafte Haarentfernung durch das IPL Light Touch-System, Gesichtsbearbeitungen, Färben von Wimpern und Augenbrauen sowie Behandlungen mit Warmwachs. Die Behandlung mit IPL ist komfortabel und immer ein spannendes Erlebnis. Durch die gezielte Berücksichtigung aller Hautmerkmale und Haareigenschaften befreit dieses System effektiv und schonend dauerhaft von störendem Gesicht- und Körperhaar, z. B. an der Oberlippe, an den Wangen, an Kinn, Armen, Achseln, Brust, Rücken, Bauch und Beinen sowie

in der Bikinizone, am Gesäß und im Intimbereich. Für jeden Kunden wird ein individuelles Behandlungskonzept erstellt, welches ein optimales Ergebnis gewährleistet. Erfolgreich behandelte Haarwurzeln können keine neuen Haare mehr bilden. Die Behandlung ist nach Aussage von Ayhan Akgöl schmerzfrei und die Haut wird hinterher mit einer speziellen Salbe eingecremt. Bisher waren alle Behandlungen sehr erfolgreich und die Kunden somit rundum zufrieden. Geöffnet ist der Schönheitssalon montags bis freitags von 9.00 Uhr bis 12.30 Uhr und von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr. Kostenlose Beratungstermine können telefonisch vereinbart werden.

APHRODITE
Schönheits Salon

Jeder Neukunde erhält bei der ersten IPL Anwendung **25,- € Rabatt**

Celler Str. 41, 31582 Nienburg
Telefon (050 21) 603 94 17
Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 9 – 12.30 und 14 – 18 Uhr



Ein Jahr DRK Tagespflege Kirchdorf „Altes Badehaus“

Vor einem Jahr eröffnete die Tagespflege „Altes Badehaus“ in einem renovierten, behindertengerechten Fachwerkhaus, welches von 1826 bis 1936 als Badehaus mit Moorbädern genutzt wurde. Die Räumlichkeiten wurden inzwischen vergrößert, so dass ab 1. Dezember täglich zehn, statt bisher acht Gäste, betreut werden können. Die Gäste werden täglich mit einem rollstuhltauglichen Bus von zuhause abgeholt und abends wieder zurück gebracht. Neben einem abwechslungsreichen Tagesprogramm gehören auch Ausflüge und Veranstaltungen wie Bingo, Doppelkopf, Spargeltouren, Kohlmärsche, Besuch des Kirchdorfer Marktes u. v. m. zum Angebot. Jeder Gast ist, unabhängig von Pflegestufe, Einschränkungen und Erkrankungen, gerne gesehen.

Alle Mahlzeiten werden in der Tagespflege zubereitet und die Speisepläne mit den Gästen zusammen erarbeitet. Fachlich geschultes Personal steht für eine individuelle Betreuung der Gäste zur Verfügung und sorgt für eine familiäre Atmosphäre. Der Sinn der Tagespflege ist die Entlastung pflegender Angehöriger, die Vermeidung von Isolation und Vereinsamung von Senioren sowie eine tägliche Struktur im Tagesablauf der Gäste. Für die Mittagsruhe stehen Liegesessel, Sofas und Betten zur Verfügung; Fußpflege und Krankengymnastik sind in der Einrichtung möglich und in der geschützten Gartenanlage mit Vogelvoliere können sich auch an Demenz erkrankte Gäste frei und selbstständig bewegen. Ein Schnuppertag sowie kostenloser Beratung sind jederzeit möglich.

DRK Tagespflege Kirchdorf
„Altes Badehaus“
Mittwoch, 9. Januar 2013, 19.30 Uhr
Gesprächskreis für Angehörige von Demenzkranken

Steyerberger Straße 22 · 27245 Kirchdorf
Telefon (042 73) 963 02 65 · Fax 963 02 70
E-Mail: tagespflege-badehaus@drk-diepholz.de

tischlerei brümmner gmbh

- ▶ bau- und möbeltischlerei
- ▶ innenausbau
- ▶ restaurierungen
- ▶ fenster in holz und kunststoff
- ▶ haustüren
- ▶ treppen
- ▶ zimmertüren
- ▶ parkett

kirchstraße 25
31595 steyerberg
tel. (05764) 1096
fax (05764) 2569

Grünkohlessen und Weihnachtsfeiern auf Voranmeldung!

Duxener Hofcafé + Hofladen Straußenei

Hof Plenge GbR · Düdinghausen 11 · 31595 Steyerberg
Telefon (05764) 93114 · www.duxen.de

10 Jahre Praxis für Krankengymnastik Evelyn Büsching

Nach zehnjähriger Tätigkeit im Nienburger Krankenhaus und Anstellungen in verschiedenen Praxen hat die sektorale Heilpraktikerin für Physiotherapie, Physiotherapeutin und med. Fußpflegerin Evelyn Büsching 2002 den Schritt in die Selbstständigkeit gewagt. Die ersten Jahre praktizierte sie in einer 82 m² großen Familienwohnung in der Kirchstraße 11 mit zwei Behandlungsräumen. Aufgrund der rasch und stetig größer werdenden Zahl der Patienten und den daraus resultierten langen Wartezeiten begann bereits 2005/2006 die Suche nach entsprechend größeren Räu-

men, die allerdings erst einige Jahre später Erfolg hatte, und am 18. Oktober 2012 mit der Eröffnung der Praxis Am Markt 4 endete. Hierdurch wurde auch endlich die Möglichkeit von Gruppenbehandlungen geschaffen. Insgesamt stehen Behandlungsräume zur Verfügung. Zum umfangreichen Angebot gehören u. a. manuelle Therapie, manuelle Lymphdrainage, Behandlung auf neurophysiologischer Basis, Krankengymnastik, Massagen, Muskelaustraining, Rückenschule, Nordic Walking, Funktionstraining und Reha-Sport. Am 1. Dezember folgt noch die Zulassung für Kran-

kengymnastik am Gerät und MTT (Medizinische Trainings Therapie). Evelyn Büsching hat sich im Laufe der Jahre permanent weitergebildet und steht allen Patienten und Patientinnen mit ihrem fundierten Wissen stets mit Rat und Tat zur Seite. Zurzeit finden die Gruppenbehandlungen in einem recht kleinen Raum statt, der auch für Einzelbehandlungen genutzt wird. Da Gruppen- und Einzelbehandlung dort natürlich

nicht gleichzeitig stattfinden können, gibt es hin und wieder Terminprobleme. Aus diesem Grund findet eine Praxiserweiterung statt, so dass ab 1. Dezember im ersten Stock des Gebäudes ein separater Raum für die Gruppenbehandlungen zur Verfügung stehen wird. Für die Ausstattung werden neue Geräte angeschafft. Neben Evelyn und Hermann Büsching gehören fünf Physiotherapeuten zum Praxisteam.



Evelyn Büsching (links), Hermann Büsching und das Praxisteam

Praxis für Krankengymnastik Evelyn Büsching

sekt. Heilpraktikerin für Physiotherapie
Physiotherapeutin • med. Fußpflegerin

Am Markt 4 • 31595 Steyerberg
☎ (057 64) 94 25 50 • www.praxisbuesching.de

Schwerpunkte

- manuelle Therapie
- Krankengymnastik
- man. Lymphdrainage
- PNF (Neuro)
- Massagen
- Fango
- med. Fußpflege
- Hausbesuche
- Funktionstraining
- Rückenschulcourse
- Reha-Sport
- u.v.m.



TIPPS & TERMINE

Tipps für Senioren

Lemke (DH). Beim DRK Lemke-Oyle findet am kommenden Freitag, 16. November, von 16 bis 20 Uhr in der neuen Grundschule in Lemke ein Blutspendetermin mit Kinderbetreuung statt. Zum Kaffeenachmittag am Dienstag, dem 20. November, um 15 Uhr in der DRK-Sozialstation wird Reinhard Krüger von der Polizeiinspektion Nienburg erwartet. Seine Thema: Sicherheitstipps für Senioren. Gäste sind willkommen. Anmeldungen nimmt Ursula Weselys unter 05021-923330 entgegen.

Infos für Senioren

Landesbergen (DH). Das DRK Landesbergen lädt alle interessierten Bürgerinnen und Bürger am Mittwoch, dem 14. November, um 14.30 Uhr zu einem Kaffeenachmittag mit Vortrag in die Mühle ein. Die Seniorenberaterinnen des Landkreises wollen über ihre Arbeit informieren. Sie beantworten Fragen zur Alltags- und Lebensbewältigung, sie möchten die Selbstständigkeit und die vielen Kenntnisse der Senioren fördern, sie möchten die Senioren in das tägliche Leben einbinden und ein lebendiges Miteinander der Generationen stärken. Anmeldungen nimmt Luise Könemann unter 05025/6526 entgegen.

Morgen Grünkohlessen

Landesbergen (DH). Die Asbestose-Selbsthilfegruppe „Region Mittelweser“ lädt ihre Mitglieder am morgigen Montag, 12. November, um 18 Uhr zum Grünkohlessen im „Pottkieker“ in Landesbergen ein. Anmeldungen nimmt der Vorstand unter 05025/1040 entgegen.

„Liebenaus Fischtreppe beispielhaft“

CDU-Landtagsabgeordneter Karsten Heineking hatte zu Informationsbesuch eingeladen

Liebenau (DH). Die Fischtreppe in Liebenaus stand im Mittelpunkt eines Informationsbesuches, zu dem der heimische CDU-Landtagsabgeordnete Karsten Heineking eingeladen hatte.

Betreiber Volker Frerk erläuterte zunächst die Stromerzeugung per wasserbetriebener Turbine an dem Wehr neben der neuen Fischtreppe. Bernd Lehmann, Betriebsstellenleiter des Niedersächsischen Landesbetriebes für Wasserwirtschaft, Küsten- und Naturschutz (NLWKN), sowie der Leiter des Geschäftsbereiches Betrieb und Unterhaltung landeseigener Gewässer, Reinhard Nietfeld, gaben den Gästen im Anschluss Erläuterungen hinsichtlich der ökologischen Durchgängigkeit sowie technische Details zum Erbau der sogenannten Fischaufstiegsanlage an der Großen Aue in Liebenaus.

„Schon vor über 20 Jahren sind die ersten Gedanken zur Renaturierung der Großen Aue in einem Rahmenentwurf aufgenommen worden“, erläuterte Bernd Lehmann. 2005 sei dann der Startschuss für den Bau einer Fischaufstiegsanlage gefallen. Im Verlauf der dreijährigen Bauzeit wurden seinen Angaben zufolge durch die Betriebsstelle Sulingen des Projektes in Liebenaus ein technischer Vertical-Schlitzfischpass und die Umgestaltung des Mühlenumfluters als Raue Sohle mit extrem schwierigen Sicherungsmaßnahmen an den Uferwänden hergestellt.

„Mit der Funktionskontrolle im letzten Jahr konnte die gute



Die Fischtreppe stand im Mittelpunkt eines Informationsbesuches, zu dem der heimische Landtagsabgeordnete Karsten Heineking nach Liebenaus eingeladen hatte.

faunistische Durchgängigkeit der Fischaufstiegsanlage bestätigt werden. Die Arbeiten sind mit EU-Geldern zur Förderung von Maßnahmen aus dem Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raumes (ELER) in Höhe von ca. zwei Millionen Euro bezuschusst worden“ fuhr Lehmann fort.

Liebenaus Bürgermeisterin Margit Schmidt machte deutlich: „Mit der Umsetzung des Projektes in Liebenaus ist die ökologische Durchgängigkeit der Großen Aue in Niedersachsen vollständig hergestellt. Damit ist eine wesentliche Forderung der EG-Wasserrahmen-Richtlinie erfüllt.“ Samtgemeindebürgermeister Walter Eisner betonte: „Das Bauwerk

Fischtreppe ist nicht nur ökologisch wertvoll und sinnvoll, es ist zudem auch ein touristischer Anziehungspunkt. Zudem ist dieses einmalige Bauwerk im Landkreis Nienburg ein gelungenes Beispiel dafür, wie wasserwirtschaftliche und naturschützende Belange umgesetzt werden können“.

Der Landtagsabgeordnete Karsten Heineking resümierte abschließend: „Der Flecken Liebenaus kann sich glücklich schätzen, dass dieses Projekt mit EU Fördergeldern umgesetzt werden konnte. Sein besonderer Dank galt Volker Frerk, der mit seinem Engagement und mit seiner Erlaubnis, der Aue 300 Liter Wasser pro Sekunde für die Fischtreppe zur Verfügung zu stellen, den

Grundstein für diese ökologisch wertvolle Maßnahme gelegt habe.

Die Teilnehmer waren sich schließlich einig, dass in Liebenaus ein beispielgebendes und zukunftsweisendes Wasserbauwerk zur Sicherstellung der Fischwanderung entstanden ist.

TIPPS & TERMINE

Kneipp-Verein frühstückt

Nienburg (DH). Der Kneipp-Verein Nienburg veranstaltet am 14. November um 9.30 Uhr im Café am Kuhstall in Winzlar ein Frühstück mit einem Vortrag über Bienenprodukte. Anmeldungen nimmt Dagmar Korteweg unter 05766/943999 entgegen.

TIPPS & TERMINE

Frauen haben Widerworte

Nienburg (DH). Auch in diesem Jahr lädt die Kirchengemeinde St. Michael im Nienburger Nordortor am Volkstrauertag zu einem besonderen Gottesdienst ein. Am Volkstrauertag wird der Menschen gedacht, die durch Terror und Krieg gewaltsam getötet wurden. Der Gottesdienst zum sogenannten Frauensonntag lenkt vor allem den Blick darauf, wie durch Widerstand und Widerworte der Gewalt entgegengetreten und Leben gefördert werden kann.

Veronika Alteruthemeyer-Beck, Dorte Göbel, Karin Lünstedt, Katharina Scheel und Heinrich Schulze haben den Gottesdienst vorbereitet und werden ihn gemeinsam gestalten. Zu diesem Gottesdienst am 18. November um 10 Uhr in St. Michael wird herzlich eingeladen.

Ausgangspunkt ist eine erschreckende, erstaunliche und sehr hoffnungsvolle Geschichte aus dem Alten Testament: Zwei Hebammen widersetzten sich der Anordnung des ägyptischen Pharao. Sie sollen alle neugeborenen Jungen der israelitischen Frauen sofort töten. Sie tun es nicht. Sie retten Leben.

Kaffeeklatsch beim DRK

Husum (DH). Zum Kaffeeklatsch lädt das DRK Husum am kommenden Mittwoch, 14. November, um 15 Uhr in den Raum an der Sporthalle ein. Frau Duensing vom DRK-Kreisverband stellt den Hausnotruf vor. Anschließend wird geklönt oder gespielt. Anmeldungen nimmt Hannelore Armbrust unter der Telefonnummer 05027-1788 entgegen.

Danke
... dass Sie uns zu einem der führenden Unternehmen für Raumgestaltung gemacht haben!

TREUE AKTIONSVERKAUF*

* Alle Aktionsangebote gültig bis 24.11.2012

Ihr persönlicher **GUTSCHEIN** für die kostenlose Bereitstellung eines **Teppichboden-Reinigungsgerätes** für die Dauer eines Tages!

Einfach ausschneiden und in Ihrem HAMMER-Fachmarkt einlösen.
Gültig bis 31.12.2012

Verleih-Service
... wir machen das!

Hammer

Aktions-Gewinnspiel jetzt unter www.hammer-heimtex.de

5 Jahre GARANTIE

Unser Garantie-Versprechen
Gesundheitlich unbedenklich und recyclebar

Sie sparen 30%

~~12,99~~ **8,99** m²

PVC-Reliefbelag „Passau“, ca. 400 cm breit, Gesamtstärke 2,8 mm, Nutzschrift 0,2 mm.

12 Jahre GARANTIE

Sie sparen 25%

~~12,95~~ **9,71** m²

Laminatboden für den Wohnbereich, Nutzungsklasse 31/AC3, Gesamtstärke 7 mm, mit Click-Verbindung, Paneelformat: ca. 1292x192x7 mm.

... weil ich schöner wohnen will!

HAMMER Fachmärkte für Heim-Ausstattung GmbH & Co. KG Nord, NL Nienburg
31582 Nienburg
 Mindener Landstraße 48 • Tel. 05021/2347
 Mo-Fr: 9.00 - 20.00 Uhr • Sa: 9.00 - 18.00 Uhr

HAMMER Fachmärkte für Heim-Ausstattung GmbH & Co. KG Nord, NL Sulingen
27232 Sulingen
 Steinstraße 20 • Tel. 04271/953193
 Mo-Fr: 9.00 - 19.00 Uhr • Sa: 9.00 - 18.00 Uhr

Bodenbeläge • Farben • Tapeten • Badausstattung • Gardinen • Bettwaren • Matratzen

TIPPS & TERMINE

Gegen Betreuungsgeld

Nienburg (DH). Ab August 2013 haben alle Eltern in Deutschland einen Rechtsanspruch auf einen Betreuungsplatz in einer Kita oder bei einer Tagespflegeperson, wenn ihre Kinder älter als 12 Monate sind. Doch der Ausbau läuft nur schleppend – auch weil den Kommunen das Geld fehlt. Niedersachsen gehört dabei zu den Schlusslichtern im Norden. Anstatt jetzt jedoch massiv in den Aufbau der Kitas zu investieren, plant die Bundesregierung ein „Betreuungsgeld“ für Eltern, die ihre Kinder nicht durch staatlich geförderte Kitas oder Tagespflegepersonen betreuen lassen. Die SPD-Bundestagsfraktion fordert auf die Einführung des Betreuungsgeldes zu verzichten und das dafür vorgesehene Geld in den Ausbau von Kitaplätzen zu investieren. Denn die geplante Leistung setzt falsche Anreize: Sie hält Kinder von frühkindlicher Bildung fern, erschwert den Müttern die Rückkehr ins Berufsleben und wird zur Integrationsbremse. Als Referentin zu diesem aktuellen Thema begrüßt Nienburgs SPD die Bundestagsabgeordnete Caren Marks, Sprecherin der SPD-Bundestagsfraktion für Familie, Senioren, Frauen und Jugend, und lädt herzlich zu einer öffentlichen Veranstaltung am Dienstag, 13. November, um 19 Uhr ins Begegnungszentrum Spröte, Lehmwandlungsweg 36-40, in Nienburg ein.

Unternehmerinnen-Treffen

Nienburg (DH). Die Koordinierungsstelle frau+wirtschaft lädt am 14. November um 19 Uhr wieder zum Unternehmerinnen-Stammtisch in das Nienburger Kulturwerk ein. Ziel dieser Veranstaltung ist es, Unternehmerinnen aus dem Landkreis miteinander in Kontakt zu bringen, aktuelle Fragen auszutauschen und ein Netzwerk zu bilden. Während der vergangenen Treffen sind bereits zahlreiche Ideen entstanden, die weiterentwickelt werden. Eine Anmeldung ist nicht nötig, als Eintrittskarte gilt die Visitenkarte. Weitere Informationen unter 05021-922-91 95.

www.

HamS-Online.de

Weihnachtsbasar bei Rahn

Nienburg (DH). Ein Adventskaffee mit Weihnachtsbasar findet am Sonnabend, dem 1. Dezember, von 12 bis 17 Uhr in den Räumen der Ausbildungsstätte Rahn, Hansastraße 7, in Nienburg statt. In der weihnachtlich dekorierten Cafeteria wird von 12 bis 17 Uhr wieder ein reichhaltiges Sortiment leckerer Torten und Kuchen angeboten, das die angehenden Hauswirtschaftshelferinnen und -helfer der Schule unter der fachkundigen Anleitung ihrer Meisterinnen in der Lehrküche für hergestellt haben. Außerdem stehen ein Grill und ein Glühweinstand bereit. Neben den begehrten Adventsgestecken haben die Auszubildenden der Hauswirtschaft und des Metallbaus für den Weihnachtsbasar außerdem ein vielfältiges Angebot schöner Dinge zum Verschenken oder für den eigenen Gebrauch vorbereitet.

Kneipp-Verein lädt ein

Nienburg (DH). Die Adventsfeier des Kneipp-Vereins Nienburg findet am Sonnabend, dem 1. Dezember, um 15 Uhr im Restaurant „Vierjahreszeiten“ in Schessinghausen statt. Gäste sind ebenfalls willkommen. Anmeldungen werden unter 05021-2392 und 05766-943999 entgegen genommen.

Für Kleinunternehmer und Gründer

Volkshochschule Nienburg bietet anlässlich der Gründerwoche mehrere Kurzseminare an

Nienburg (DH). Die Planung und Umsetzung einer Selbstständigkeit führt jeden (zukünftigen) Kleinunternehmer zu wichtigen Fragen. Wie umgehe ich Konjunkturlauten? Wie bewerbe ich meine Dienstleistung oder mein Produkt? Wie viel Kapital brauche ich? Was ist mit meinem Privatvermögen? Wie behalte ich die Finanzen immer im Blick?

Zu diesem breiten Themenfeld wird es an der Volkshochschule Nienburg mit Sitz in der Rühmkorfstraße als Beitrag zur bundesweiten Gründerwoche vom 12. bis 18. November mehrere Kurzseminare geben, die als solide Wissensbasis für

eine dauerhafte Selbstständigkeit dienen können.

„Fehlende kaufmännische Kenntnisse oder die Unterschätzung allgemeiner Aufgaben im Tagesgeschäft können bekanntlich gravierende Folgen haben,“ so Claudia Hiesemann-Wienkamp von der VHS Nienburg, die diese Angebote koordiniert.

Das erste Abendseminar „Kreditgespräche – was muss man bedenken?“ findet am morgigen Montag, 12. November, von 18:30 bis 21 Uhr statt. Der Vortrag informiert über die notwendigen Details zur Vorbereitung von Bankgesprächen und eine gut ausgearbeitete

Zielformulierung. Unumgängliche Themen wie Kreditwürdigkeit, das Rating, die Bonität, Zinssätze und einiges mehr werden vom Referenten Erwin Stepper mit den Teilnehmenden besprochen.

Das zweite Angebot „Grundlagen der Standort PR“ findet als Tagesseminar unter der Leitung von Eva Pilot am 17. November von 9 bis 18 Uhr statt und vermittelt allen interessierten Instrumente, mit denen sie die tägliche PR-Arbeit leichter und effektiver machen, damit Kunden gehalten oder neu dazu gewonnen werden können.

Ebenfalls am 17. November

beginnt das Seminar „Finanzwirtschaftliche Anwendungen mit Microsoft Excel“. Von 9 bis 16 Uhr vermittelt Dozent Bernhard Borg an zwei Samstagen das Wichtigste zum Thema „eigene Finanzen“. Finanzwirtschaftliche Probleme können mittels einfacher Rechenanwendungen kalkuliert und optimiert werden. Auch komplexere Probleme der Kalkulationen, Abschreibungen, Kredite oder Investitionen sind mit der Standardsoftware gut im Auge zu behalten.

Eine vorherige Anmeldung ist erforderlich unter 05021/967-600 oder vhs@kreis-ni.de.

TIPPS & TERMINE

Heute Martinsumzug

Nienburg (DH). Am heutigen Sonntag, 11. November, um 17 Uhr beginnt in der St. Bernward-Kirche in Nienburg eine Andacht. Anschließend geht es mit Laternen und St. Martin hoch zu Ross von St. Bernward nach St. Martin. Dort erwartet die jungen Umzugsteilnehmer eine kleine Überraschung.

Pilates und Trilochi

Nienburg (DH). Ein Pilateskurs für Anfänger beginnt am kommenden Dienstag, 13. November, von 9.30 bis 11 Uhr in der MTV-Altstadthalle, Neue Wallstraße 19. Am Freitag, dem 16. November, beginnt zur gleichen Zeit am gleichen Ort ein Trilochi-Kurs. Trilochi kombiniert Thai Chi, Yoga und Qigong mit Groupfitness, Pilates und Herzkreislauftraining. Bei entsprechender Nachfrage kann auch ein Abendkurs angeboten werden. Kursleiterin ist auch in diesem Fall Astrid Hagen. Sie bittet für beide Kurse um Anmeldung unter 05021/62525.

500 Euro für „WohnWege“

Bremen/Nienburg (DH). Werder Bremen-Präsident und Stiftungsvorstand Klaus-Dieter Fischer überreichte Roland Rinaldo vom geschäftsführenden Vorstand des Vereins „Herberge zur Heimat Nienburg“ einen Förderbetrag von 500 Euro für das Projekt „WohnWege“. „Unser Fokus liegt darauf, innovative Projekte zu fördern, die nachhaltig etwas in ihrer Umgebung verändern“, begründet Fischer bei einer Pressekonferenz im Weserstadion die Auswahl der Begünstigten.

Roland Rinaldo hatte Gelegenheit, den Anwesenden die Beratungsstelle „WohnWege“ vorzustellen. Im Rahmen von Wohnraumsicherung und Wohnungsnotstandhilfe werden von „WohnWege“ Menschen im Landkreis Nienburg unterstützt, denen der Verlust der Wohnung droht. Sozialarbeiter Matthias Mente will mit den Fördermitteln ein Notfalltelefon einrichten. Der Rotary-Club Nienburg/Neustadt hatte vorher bereits ein Teil der Projektkosten bewilligt.

DRK Langendamm lädt ein

Langendamm (DH). Am Dienstag, dem 13. November, fährt das DRK Langendamm ins Solebad nach Bad Nenndorf. Abfahrt ist wie immer um 13.50 Uhr an der Haltestelle „An der Alpeide“; nachfolgende Haltestellen etwas später. Am Mittwoch, dem 28. November, findet um 17.30 Uhr in der Waldgaststätte Kirch ein Gänseessen statt. Anmeldungen nimmt Frida Mäurich unter 05021-18632 entgegen. Am Freitag, dem 30. November, findet ab 14.30 Uhr in der „Siedlerklause“ die Adventsfeier statt.

Ihr direkter Draht zur HARKE am Sonntag
Telefon (0 50 21) 966-447
oder per Email unter eha@dieharke.de

Eltern-Kind-Badminton

Heemsen (DH). Der Sportverein Heemsen bietet die Möglichkeit, an einem Eltern-Kind- oder Großeltern-Kind-Badmintonkurs teilzunehmen. Neben der Vermittlung von Grundlagen, wie Regeln und Schlägerhaltung, soll der Spaß und die sportliche Aktivität der Familien im Vordergrund stehen. Los geht es am heutigen Sonntag, 11. November, von 11 bis 12 Uhr in der Sporthalle. Weitere Informationen bei Michael Voigtländer unter 05024/94103 bzw. michael.voigtlaender@online.de oder direkt in der Halle.

Hilfe für Eltern von Migrantenkindern

Nienburgs Landrat Detlev Kohlmeier beglückwünschte Elmigra-Absolventinnen

Landkreis (DH). In einem feierlichen Rahmen haben neun engagierte Frauen von Landrat Detlev Kohlmeier ihre Zertifikate für die Multiplikatorenschulung Elmigra des Landkreises Nienburg/Weser entgegengenommen. Die geschulten Migrantinnen können ab sofort zunächst von Kindertagesstätten später auch von Grundschulen eingeladen werden, um in ihrer jeweiligen Muttersprache Inhalte zu den Themen Bildung und Erziehung zu vermitteln.

Die Multiplikatorenschulung Elmigra qualifiziert Migrantinnen und Migranten, die durch ihr ehrenamtliches Engagement die Elternarbeit in Kitas unterstützen möchten. Sie besuchen nach Absprache interessierte Eltern bei sich Zuhause und informieren in ihrer Muttersprache über bestimmte Themen. Insgesamt 45 Elternveranstaltungen haben die neun frisch geschulten Migrantinnen allein im Zeitraum Juli und August 2012 umgesetzt und dabei über 200 Menschen, generationsübergreifend von jungen Eltern bis hin zu Großeltern, erreicht. Ihre Elternabende haben sie in den Sprachen Türkisch, Kurdisch, Russisch, Persisch und Serbokroatisch gehalten.

Begonnen hatte die Elmigra-Schulung im Oktober vergangenen Jahres. Insgesamt 80 Schulstunden umfasst die Qualifizierung und bietet vor ihrem eigentlichen Abschluss bereits die Möglichkeit, als Mittler ge-



Landrat Detlev Kohlmeier beglückwünscht die Absolventinnen der Elmigra-Schulung des Landkreises.

gen eine Aufwandsentschädigung aktiv tätig zu sein. Für ihre Elternabende erhalten die Mittlerinnen Informationsmaterialien vom Fachdienst Familie und Integration des Landkreises und können begleitend an Fortbildungen teilnehmen.

„Elmigra - Mein Kind und ich“ ist ein Projekt des Landkreises Nienburg, das 2007 gestartet ist. Es eröffnet die Möglichkeit, Migrantinnen und

Migranten durch geschulte Multiplikatorinnen und Multiplikatoren in ihrer Sprache zu Themen wie Sprache, Bildung, Erziehung und Gesundheit der Kinder zu informieren und sie unterstützend zu begleiten. Das Projekt wird gefördert über das Landesprogramm des Sozialministeriums „Familien mit Zukunft: Projekt Elternarbeit, Frühe Hilfen und Migrationsfamilien“ (EFi Projekt). 2008 hatte der Landkreis für

dieses Konzept den Niedersächsischen Integrationspreis erhalten.

Nun soll es im Frühjahr 2013 in die dritte Runde gehen. Dieses Mal, um gezielt Eltern aus dem Südkreis mit diesem Angebot anzusprechen. Interessierte Eltern mit Migrationshintergrund und entsprechenden Sprachkenntnissen können sich hierfür gern melden bei Nazli Pehlivan unter 05021/967-687.

Schläger sollen Gewaltlosigkeit trainieren

Nienburgs Runder Tisch gegen häusliche Gewalt hörte neues juristisches Instrument

Nienburg (DH). Häusliche Gewalt bleibt ein Thema. Auch wenn der Gesetzgeber gerade im Bereich des Opferschutzes in den vergangenen Jahren viel verbessert hat, können weder Frauenhäuser noch die Polizei Entwarnung geben. Das erklärt Ilona Scheller, Gleichstellungsbeauftragte des Landkreises Nienburg, in ihrem Bericht über das Treffen des „Runden Tisches gegen häusliche Gewalt“, das jetzt im Kreishaus stattfand. Die Teilnehmenden kamen aus Frauenhäusern, Unterstützungs- und Hilfeeinrichtungen gegen häusliche Gewalt, von der Polizei, der Staatsanwaltschaft, des Justizministeriums und aus dem Landkreis Erster Kreisrat Thomas Klein.

Der Jurist betonte, seiner Einschätzung nach dürfe die rein juristische Komponente beim Thema häusliche Gewalt nicht gering geschätzt werden; es gelte aber, auch und gerade den präventiven Bereich zu stärken,

um Gewalt möglichst zu verhindern.

So auch Staatsanwältin Dagmar Freudenberg vom Landespräventionsrat. Sie sprach über „Rechtliche Aspekte der Täterberatung am Beispiel ‚WoGe‘ (Wege ohne Gewalt) in Göttingen“. Die Staatsanwältin ging zunächst auf die Opfer ein: Gesellschaft, Gesetzgeber und Strafverfolgungsbehörden hätten es mit ambivalenten Opfern zu tun, die – anders als bei anderen Gewalttaten – oftmals gar keine Bestrafung des Täters forderten, sondern schlicht erreichen wollten, dass die Gewalt endet. Das stelle besonders die Polizei vor menschlich schwierigen Situationen, die neben der fachlichen Kompetenz ein hohes Maß an Einfühlungsvermögen verlangten.

Gerade im Falle häuslicher Gewalt zeige sich besonders deutlich, dass es der Justiz nur bedingt möglich sei, eine Verhaltensänderung des Täters zu

erreichen. Vor dem Hintergrund wurde 2008 der Verein WoGe gegründet, der versucht, juristische Instrumente und therapeutische Ansätze zu verbinden: „Täterarbeit, also die Durchführung von professionellen, standardisierten Kursen für mutmaßliche, mindestens teilgeständige Täter häuslicher Gewalt mit dem Ziel, ihr Gewaltverhalten zu verändern, sind ein unverzichtbarer Beitrag zum Opferschutz für aktuelle und künftige Partnerinnen und die Kinder“, formulierte es Dagmar Freudenberg. Daher sei der Schritt des Bundesrats, Gewalttäter stärker in die Verantwortung zu nehmen, zu begrüßen, unterstrich die Staatsanwältin: Die Länder haben ein Gesetz gebilligt, das Gewalttäter zur Teilnahme an qualifizierten Programmen bewegen soll. Damit sollen Verhaltens- und Wahrnehmungsänderungen auf Täterseite erreicht werden. In der Praxis können Staatsan-

wälte und Gerichte nunmehr Ermittlungs- beziehungsweise Strafverfahren einstellen und die Weisung erteilen, dass der Täter an einem entsprechenden Programm teilnimmt. Verweigert er sich, drohen Anklage oder Verurteilung. Freudenberg: „Im regionalen Netzwerk gegen häusliche Gewalt können deshalb zusammen mit den bereits vorhandenen Akteuren wie BISS, Opferunterstützungseinrichtungen, Polizei, Staatsanwaltschaft, Straf- und Familienrichtern sowie Jugendamt weitere Kooperationspartner identifiziert und die Zusammenarbeit zum Wohl der von häuslicher Gewalt Betroffenen gestärkt werden.“

Ilona Scheller begrüßte das neue Instrument der Justiz. Entscheidend sei aber, schon im Vorfeld anzusetzen, besonders bei der Arbeit mit männlichen Jugendlichen. „Viele Täter waren einmal Opfer“, betonte sie abschließend.



KURZ NOTIERT

Beratungsstelle für Kinder, Jugendliche und Eltern, Rühmkorfstraße 12, Nienburg, (05021)967676
Kontakt- und Informationsstelle gegen sexuelle Gewalt an Mädchen und Jungen, Nienburg, (05021)967676
Sozialpsychiatrischer Dienst, Triemerstraße 17, Nienburg, (05021)967949
Mobile Dienste im Kirchenkreis, Wilhelmstraße 14, Nienburg, (05021) 97 96 15
Notruf und Beratung für Frauen und Mädchen, Nienburg, (05021) 611 63
Nienburger Frauenhaus, (05021) 2424
Diakonisches Werk, Wilhelmstraße 14, Nienburg, (05021)979612
Ambulante Hilfe für alleinstehende Wohnungslose, Jahnstraße 29, Nienburg, (05021) 66776
Paritätisches Sozial- und Beratungszentrum, Wilhelmstraße 15, Nienburg (05021)97450 AWO, Von-Philipsborn-Str. 2A, Nienburg, (05021)66200
DRK-Kreisverband, Moltkestraße 30, Nienburg (05021)9060
Lebenshilfe-Pflegedienste, Marktplatz 3, Nienburg, (05021) 6076981 oder (0152) 9474012
Weißer Ring - Opferschutzorganisation (05021)9229122
Internet: www.weisser-ring.de

WAS LÄUFT IM KINO

Filmpalast Nienburg

Telefon (0 50 21) 38 00

Agent Ranjid rettet die Welt: 17.30 Uhr
Mann tut, was Mann kann: 20 Uhr
Skyfall: 16.30 Uhr, 20 Uhr
Madagascar 3: 14 Uhr
Hotel Transilvanien: 15 Uhr
Der Lorax: 15 Uhr
Das Schwergewicht: 17.30 Uhr, 20.15 Uhr

Filmhof Hoya

Telefon (0 42 51) 23 36

Hotel Transilvanien: 16.30 Uhr
Skyfall: 14.30 Uhr, 17 Uhr, 20 Uhr
Die Vermessung der Welt: 18 Uhr, 20.15 Uhr
Geheimnisse des Waldes: 14.30 Uhr

BEILAGENHINWEISE

Unserer Ausgabe – oder Teilen davon – liegen Prospekte folgender Firmen bei:

- Aldi
Dänisches Bettenlager
DRK Lemke
DRK Münchehagen
DRK Uchte
Dodenhof
E-Neukauf
Hammer
Hotze Baustoffe
Familia
Heineking Frischemobile
Land und Leute
Lidl
Mögrossa
Müller & Co
nah und gut
Netto
Repo
Rewe
Tejo
Uchter Extrablatt
Vögele
WEZ



„Preciosa“-Kinder spielen am 24. November im „Keller“

Die Kinderspielgruppe des Theatervereins „Preciosa“ Rodewald präsentiert in dieser Saison das Märchen „Der Teufel mit den drei goldenen Haaren“. Unter der Leitung von Ellen Kasper, Ilse Thiele und Isabell Ahrbecker wurde das Stück fleißig eingeübt. Anette Bergmann verwandelt die Kinder in die tollen Märchenfiguren, Björn Kasper sorgt für Licht und Musik, so dass das Glückskind Felix seine Aufgaben bestehen kann. Das Glückskind Felix ist ein Junge,

der mit einer Glückshaut geboren wurde. Er soll einer Prophezeiung zufolge mit vierzehn Jahren die Königstochter Helma heiraten. Der König erfährt auf einer Reise davon und ist damit gar nicht einverstanden. Er ist ein böser Mann und versucht zweimal vergeblich, den Jungen davon abzubringen. Schließlich schickt er Felix in die Hölle. Er soll ihm vom Teufel die drei goldenen Haare bringen. Am Sonntag, dem 24. November, um 15 Uhr im Gasthaus „Zum

Keller“ in Rodewald können Interessierte es herausfinden. Mitspielen werden: Johanna Schneider, Catharina Lindwedel, Antonia Hertrampf, Julius Thieße, Marie Ahrbecker, Hannah Krause, Dorothee Lindwedel, Lena Drobek, Sophia Hertrampf, Cord Lindwedel, Erik Bülow, Christoph Thieße, Lucie Ahrbecker, Jonna Wiebe, Romina Rabe, Mia Niederhöfer, Anna Klose, Emma Bülow, Lara Thieße, Lea Klenke, Luise Thiele, Nina Busche und Luisa Lorenz.

VEREINE INFORMIEREN ... VEREINE INFORMIEREN ... VEREINE INFORMIEREN

Der Nienburger Wanderverein lädt zu folgenden Veranstaltungen ein: Sonntag, 18. November, Wanderung durch den Nienburger Bruch, Start 14 Uhr ehem. Rewe Celler Straße, Infos unter 05021/6071263; Mittwoch, 21. November, Wanderung durch die Krähe, Start 14 Uhr ehem. Rewe Celler Straße, Infos unter 05021/62615

Zu einer Wanderung mit Gänseessen lädt der Kneippverein Nienburg am Mittwoch, 21. November, ein. Anmeldungen bei Fiddi Meiners unter 05027/599 entgegen.

Der Vorstand des DRK Rohrsen lädt alle Mitglieder und Freunde am Mittwoch, dem 14. November, um 15 Uhr zu einem herbstlichen

Kaffeenachmittag in die Alte Schule ein. Nach Kaffee und Kuchen hält eine Mitarbeiterin des DRK einen informativen Vortrag über das Thema „Demenz und Demenzbetreuung“. Außerdem werden die vom Handarbeitskreis gefertigten Stricksachen für die Aktion „Weihnachten im Schuhkarton“ ausgestellt.

Zum Kaffeeklatsch lädt das DRK Husum am kommenden Mittwoch, 14. November, um 15 Uhr in den Raum an der Sporthalle ein. Frau Duensing vom DRK-Kreisverband stellt den Hausnotruf vor. Anschließend wird geklönt oder gespielt. Anmeldungen nimmt Hannelore Armbrust unter der Telefonnummer 05027-1788 entgegen.

Die Asbestose-Selbsthilfegruppe „Region Mittelweser“ lädt ihre Mitglieder am morgigen Montag, 12. November, um 18 Uhr zum Grünkohlessen im „Pottkieker“ in Landesbergen ein. Anmeldungen nimmt der Vorstand unter 05025/1040 entgegen.

Beim DRK Lemke-Oyle findet am kommenden Freitag von 16 bis 20 Uhr in der neuen Grundschule in Lemke ein Blutspendetermin mit Kinderbetreuung statt. Zum Kaffeenachmittag am Dienstag, dem 20. November, um 15 Uhr in der DRK-Sozialstation wird Reinhard Krüger von der Polizeiinspektion Nienburg erwartet. Anmeldungen nimmt Ursula Wesely unter 05021-923330 entgegen.

NOTDIENSTE IN STADT UND KREIS NIENBURG

Feuerwehr und Rettungsdienst: Telefon 1 12 oder Telefon 1 92 22
Bereitschaftsdienst-Praxis Krankenhaus Nienburg: Montag, Dienstag, Donnerstag 19 bis 21 Uhr, Mittwoch, Freitag 18 bis 21 Uhr, Sonnabend, Sonntag 9 bis 12 und 18 bis 21 Uhr, Telefon (05021) 888800
Krankenhaus Stolzenau: Montag, Dienstag, Donnerstag 18 bis 20 Uhr, Mittwoch, Freitag 18 bis 20 Uhr, Sonnabend, Sonntag 9 bis 11 und 18 bis 20 Uhr, Telefon (05761) 900790
Krankenhaus Sulingen: Montag, Dienstag, Donnerstag 19 bis 21 Uhr, Mittwoch, Freitag 18 bis 20 Uhr, Sonnabend, Sonntag 10 bis 12 und 17 bis 19 Uhr, (04271) 7838920
Krankenhaus Verden: Montag, Dienstag, Donnerstag 18 bis 22 Uhr, Mittwoch, Freitag 15 bis 22 Uhr, Sonnabend, Sonntag 9 bis 22 Uhr, (04231) 89949090
Hoya, Eystrup, Dörverden, Westen: Bereitschaftsdienst für Notfälle, (04231) 899490

Notdienst für Soldaten: Sanitätszentrum Wunstorf, Telefon (05031)4053591

Augenarzt
Dres. Ahlers/Müller, Walsrode, Telefon (05161)73033; tel. Anmeldung erforderlich

Zahnärzte
Sprechstunde 11 bis 12 Uhr
Nienburg: Dr. Hartwig Becker, Große Drakenburger Straße 7, Telefon (05021) 600360

Südkreis: Karin Brandt, Warmen, Bohnhorster Str. 2, Telefon (05767) 343

Apotheken
Nienburg: Leintor-Apotheke, Hannoverstraße 12
Liebenau, Uchte, Steyerberg, Stolzenau: Apotheke Landesbergen, Lange Straße 66A

Hoya, Asendorf, Martfeld, Bruchhausen-Vilsen: Stern-Apotheke, Martfeld, Alte Bremer Str. 1

Rehburg-Loccum: Apotheke Landesbergen, Lange Straße 66A

DIE HALLENBÄDER IN DER REGION

Borstel: Montag 17 bis 20 Uhr; Dienstag 16 bis 20 Uhr; Warmbadetage am Donnerstag 16 bis 21 Uhr und Freitag 16 bis 21 Uhr; Sonnabend 15.30 bis 18 Uhr, Sonntag 9 bis 11.30 Uhr
Essern: Mittwoch und Donnerstag (Warmbadetag) 16 bis 18 Uhr
Liebenau: Dienstag 15 bis 17 Uhr (1,30 m); 17 bis 19 Uhr (3 m); Mittwoch 15 bis 17 Uhr (1,30 m), 17 bis 19 Uhr (3 m); Freitag (Warmbadetag) 15.30 bis 17 Uhr (1,30 m), 17 bis 20 Uhr (3 m); Sonnabend (Warmbadetag) 7.30 bis 9.30 (3 m), 9.30 bis 10.30 Uhr Eltern-Kind-Baden (1,30 m), 10.30 bis 12 und 13 bis 14.30 Uhr (1,30 m), 14.30 bis 17 Uhr (3 m); Sonntag 8 bis 10 Uhr (3 m), 10 bis 13 Uhr (1,30 m)
Rahden: Montag bis Freitag 6 bis 8 Uhr; Dienstag bis Freitag 15 bis 21 Uhr, Sonnabend 8 bis 18, Sonntag 8 bis 12 Uhr; Mittwoch Warmbadetag
Rehburg: Dienstag, Mitt-

woch, Donnerstag 13 bis 21 Uhr; Freitag 7 bis 22 Uhr, Sonnabend 7 bis 18 Uhr, Sonntag 8 bis 17 Uhr

Steimbke: Dienstag, Mittwoch, Freitag 14.30 bis 20, Donnerstag 14.30 bis 17.30 Uhr; Sonnabend 14 bis 19 Uhr, Sonntag 8.30 bis 13 Uhr; Sauna: 15 bis 21 Uhr; Dienstag, Donnerstag Damen, Mittwoch Herren, Freitag gemischt

Warmen: Montag, Donnerstag, Freitag 15 bis 20 Uhr, Dienstag, Mittwoch (Warmbadetag) 15 bis 19 Uhr; Sauna: jeweils 15 bis 20 Uhr, Montag, Freitag Herren, Dienstag, Donnerstag Frauen, Mittwoch gemischt

Advertisement for 'DIE HARKE am Sonntag' with the slogan '...aktuell und informativ!' and a decorative border.

RÄTSELN & GEWINNEN MIT DIE HARKE AM SONNTAG UND...

Advertisement for 'Fleischer Schreib-, Geschenk- & Spielwaren' with contact information and a 'SPIEL SPASS' logo.

Woche für Woche winken 25 Euro!

Lösen Sie das Kreuzworträtsel und finden Sie den gesuchten Begriff heraus: Unter allen richtigen Einsendungen verlosen wir im November Gutscheine für Spiel- und Schreibwaren Fleischer in Erichshagen-Wölpe, Celler Straße 56. Teilnahmeabschluss ist der kommende Mittwoch.

Gewinner/in der Woche ist:

Heinrich Hedicke

aus Nienburg.

Der Gutschein aus der vergangenen Woche kann gegen Vorlage eines Ausweises ebenfalls abgeholt werden bei Spiel- und Schreibwaren Fleischer in Erichshagen.

Das Lösungswort lautet: Katzenauge

Lösung per Post: HARKE am Sonntag, Redaktion, Postfach 1360, 31563 Nienburg (bitte ausreichend frankieren: Brief 0,55 Euro, Karte 0,45 Euro.)

Name und Anschrift bitte nicht vergessen!

A crossword puzzle grid with clues in German. The grid is partially filled with letters. Clues include: Schiffbarer Strom, ein Geschütz, Fluss in der Schweiz, synthetische Droge (Abk.), Auftrag, Weinort im Etschtal, Haustier der Lappen, gr. Hirfengott Grabstühle, Aller-Zufuss in Gifhorn, Rollkörper, sorgfältig, exakt, Ruhegeld, arabisch: Sohn, vollbracht, fertig, Gewebeart, Wahlzettelbehälter, Gottes Gunst, Verein, englische Bier-sorten, errichten, Tanztheatergebäude, slowen. Großlandschaft, Personenaufzüge, Zwillingbrüder Jakobs, Erdzeitalter, männlicher Verwandter, vor Kälte zittern, Stadt im Schwarzwald, Begleitschiff der Marine, anatisch zerlegen, an der Oberfläche von etwas, englisch: benutzen, Wohnsitz, Einzelmusiker, Anfängerin, Ehrenname der röm. Kaiser, Informationen, Ort auf Ameland (Niederlande), Auflösung des letzten Rätsels, Durcheinander, männliches Kind, Balkanstrom, Schutzwand, Kalb-, Ziegen- oder Schafleder, großes Meerestier, österreichischer Hauptstädter, Rufname von Onassis, Stadt an der Eger (Zatec), straff gefüllt, sehr gern haben, Kose-name e. span. Königin, HEINE 535, KATZENAU

IMPRESSUM section containing publication details for 'Die Harke am Sonntag', including publisher information, contact details, and legal notices.

AUS DEM NORDKREIS



TIPPS & TERMINE

Landfrauen hören Vortrag

Hoya (DH). Der Landfrauenverein Hoya lädt seine Mitglieder und interessierte Gäste zu seiner nächsten Versammlung am morgigen Montag, 12. November, um 14.30 Uhr ins Gasthaus Thöle ein. „Friede Springer – vom Kindermädchen zur Mehrheitsaktionärin“ ist der Titel des Vortrags, in dem die Referentin Bärbel Wittern aus Schwedeneck die Geschichte vom Aufstieg Friede Riewerts vom Kindermädchen im Hause des Verlegers Axel Springer zur vielfach ausgezeichneten Mehrheitsaktionärin an der Spitze des größten deutschen Zeitungsverlages erzählt. Vor dem gemeinsamen Kaffeetrinken erfahren die Gäste von Oliver Wolf aus Eyrstrup und Mario Dei aus Westen, was es mit dem Verein „Hafensänger und Puffmusiker“ auf sich hat.



Geflügelschau

Auch heute findet in der Landesreitschule in Hoya die 99. Rassegeflügelschau statt, verbunden mit der 30. Park- und Ziergeflügelschau sowie der Kreisverbandsschau und der Gruppenschau der Züchter der Süddeutschen Farbentauben. Zu sehen sind Wassergeflügel, große Hühner, Zwerghühner, Tauben und Ziergeflügel. Die Schau ist von 10 bis 16 Uhr geöffnet. Foto: Achtermann

Feuerwehr-Oldies tagen

Hoya (DH). Die Altersgruppenführer aus den Feuerwehren der Samtgemeinde Hoya und deren Stellvertreter treffen sich am morgigen Montag, 12. November, um 19:30 im Dorfgemeinschaftshaus Hämelhausen zu ihrer Jahresversammlung. Nach der Begrüßung und dem Jahresbericht stehen wieder diverse Veranstaltungen, wie die für 2013 geplanten Reisen, auf der Tagesordnung.

Auch Hoyas Synagoge völlig zerstört

Freitagabend eindrucksvolles Gedenken an den 74. Jahrestag der Reichspogromnacht

VON HORST ACHTERMANN

Hoya. In den frühen Morgenstunden des 10. November 1938 wurde die Hoyaer Synagoge von den Nazis in Brand gesetzt und vollkommen zerstört. Am Freitagabend erinnerte Pastor Andreas Ruh im Rahmen einer Gedenkveranstaltung am Ort des schrecklichen Geschehens in der Deichstraße 31 an dieses Verbrechen.

Die IG Synagoge mit Heike Huth, Monika Stollmann und Henry Meyer führten die zahlreichen Anwesenden zum ersten Mal auf das Synagogengrundstück. In Glasvitrinen wurde der Einband eines Protokollbuches aus dem Jahr 1850 gezeigt, das der Interessengruppe überbracht worden ist. „Leider mit herausgerissenen Seiten, aber als authentischer Gegenstand aus der Synagoge von hohem Wert“, dankte Heike Huth dem Überbringer. Neben einer Teilansicht der Vorderfront der Synagoge zeigt ein weiteres Foto den reich verzierten Ständer auf dem eine der Torarollen befestigt gewesen sein soll. „Dieser Ständer soll von der Synagogengemeinde in Notzeiten gegen Kolonialwaren und Kohlen bei einem Hoyaer Händler eingetauscht worden sein“, berichtet Henry Meyer.



Heike Huth erinnert an die Hoyaer Synagoge, die an dieser Stelle vor 74 Jahren durch die Nazis vollkommen zerstört wurde. Auf dem kleinen Bild Werner von Behr, Präsident des Landschaftsverbandes Weser-Hunte, und Heike Huth an der Vitrine mit aus der Synagoge geretteten Schätzen. Fotos: Horst Achtermann



Der Grundriss des Synagogengebäudes mit elf Metern Breite und 19 Metern Länge ergeben 200 Quadratmeter. Die Interessengruppe hatte das Areal mit roten Kerzen sichtbar abgesteckt. „Geben sie ihrer Phantasie freien Lauf“, so Heike Huth, Monika Stollmann und Henry Meyer. Sie führten gedanklich durch die Synagoge. „Das Tonnengewölbe wird getragen von Säulen. Links und rechts befinden sich Pultbänke. Bänke für 40 Männerplätze und auf einer Empore 30 Frauenplätze. Auf der nach Jerusalem, also nach

Osten, gerichteten Seite steht der ‚Aron ha Kodesh‘, der Toraschrein. Die Torarollen enthalten den Text der fünf Bücher Mose.“ Die Vortragenden beschreiben den Ablauf eines jüdischen Gottesdienstes und die Einrichtung der Synagoge. Zeitzeugen berichteten, dass vor der Brandstiftung sämtliches Mobiliar und Archivgut aus der Synagoge geborgen worden sein soll. „Wo sind all die Schätze geblieben, über 70 Jahre nach der Pogromnacht wäre es doch an der Zeit, dieses Kulturgut, wenn tatsächlich noch vorhanden, zurückzugeben“, so die IG Synagoge. Pastor Andreas Ruh gedachte

TIPPS & TERMINE

Erst Ausschuss, dann Rat

Hoya (an). Am morgigen Montag, 12. November, findet um 18:15 Uhr im kleinen Sitzungszimmer des Rathauses eine Sitzung des Planungs-, Bau- und Umweltausschusses der Stadt Hoya statt. Die Bepflanzung der Von-Kronenfeldt-Straße steht im Mittelpunkt dieser Sitzung.

Im Anschluss tagt im Sitzungssaal des Rathauses der Rat der Stadt Hoya, um 19 Uhr. Ein Zuschuss für das Bonusheft 2013/2014 und wiederum die Bepflanzung in der Von-Kronenfeldt-Straße sollen beschlossen werden.

Nikolausmarkt in Bücken

Bücken (DH). Am 3. Advent findet in Bücken der mittlerweile 12. Nikolausmarkt statt. Auf dem Marktplatz neben der Kirche finden sich an diesem Sonntag wieder Hobbykünstler, Organisationen und Vereine ein, um die Besucher mit Weihnachtlichem zu erfreuen und die Besucher zu bewirten. Zur abschließenden Organisationsbesprechung trifft sich die Arbeitsgruppe um Natalie Lubenow am morgigen Montag, 12. November, um 19 Uhr im DGH/Feuerwehrhaus, Marktstraße 34. Interessierte, die bisher nicht gemeldet sind, aber noch mit einem Stand oder einem Pavillon teilnehmen möchten, sollten sich bis dahin unter Telefon 04251/91530 oder Email Natalie.Lubenow@online.de gemeldet haben.

Schüssler-Salze Thema

Bücken (an). Die Selbsthilfegruppe „Krebserkrankter Frauen“ trifft sich am morgigen Montag, 12. November, um 19:30 Uhr im Gemeindehaus der Kirche in Bücken. Die Heilpraktikerin Susanne Werner aus Syke referiert über Schüssler-Salze. Alle Interessierten sind willkommen, um einen Kostenbeitrag von fünf Euro zu gebeten.

Märchen für Alt und Jung

Eyrstrup (DH). Der Eyrstruper Heimatverein lädt am Sonntag, 25. November, um 15 Uhr zu einem Märchennachmittag mit Kaffee und Kuchen in den Güterschuppen am Bahnhof ein. Brigitta Wortmann aus Bassum wird Märchen zum Leben erwecken und die Zuhörer in ihren Bann ziehen. Mit dem klangvollen Spiel auf der keltischen Harfe versteht sie es, harmonische Übergänge zu den einzelnen Geschichten zu schaffen. Mitglieder und Freunde des Heimatvereins, Gäste, Großeltern und Eltern (ab vier Jahren) sind herzlich eingeladen, an diesem Nachmittag dabei zu sein. Um Anmeldung bis zum 23. November in Koopmanns Laden in Eyrstrup, Telefon 04254-92181, wird gebeten.

Zum 14. Mal Filme nur für Frauen

Erneut „Lange Frauen-Film-Nacht“ am 14. November ab 19 Uhr im Filmhof Hoya

Hoya (an). Die 14. „Lange Frauen-Film-Nacht“ im Filmhof Hoya findet in diesem Jahr am Mittwoch, 14. November, ab 19 Uhr statt. Vor 14 Jahren hatte Renate Paul, Gleichstellungsbeauftragte in der ehemaligen Samtgemeinde Grafschaft Hoya, den Wunsch, für Frauen ein Forum zu schaffen. Mit Unterstützung von Beate Möller-Dumschat vom Filmhof in Hoya ist kur darauf diese erfolgreiche Veranstaltung entstanden. Obwohl das Amt der Gleichstellungsbeauftragten in der neuen Samtgemeinde Grafschaft Hoya keine Rolle mehr spielt, setzt sich Renate Paul umso mehr für das Kino-Event für Frauen in Hoya ein. „Bis zu 200 Frauen kommen zu diesem Filmabend mit Sekt-



Filmhof-Mitarbeiterin Anke Dieckmann neben dem neuen Digital-Projektor. Foto: Achtermann

Empfang und einer Pause zwischen den beiden Filmen“, so Renate Paul bei der Vorstellung der beiden Filme. In dem ersten Film – „Was bleibt“ – werde ein ernstes Thema behandelt, berichtet Beate Möller-Dumschat. Regisseur

Hans-Christian Schmid und ein Ensemble hochkarätiger Schauspieler (unter anderem Corinna Harfouch) führen vor Augen, wie eine Familie innerhalb weniger Tage auseinanderbricht und neu zueinanderfindet. Nach einer Pause zeigt der Filmhof die französische Komödie „Und nebenbei das große Glück“. „Eine romantische Komödie um eine Karrierefrau und Single-Mama“, so Renate Paul: „Die Filme sind nicht lang, es wird also nicht zu spät“, betont die Kino-Chefin abschließend.

Im Vorverkauf unter (04251) 2336 kostet der Eintritt 17,50 Euro, an der Abendkasse 18 Euro pro Person. Darin enthalten ist auch ein kleiner Imbiss in der Pause.

Straße voll gesperrt

In Hassel wird die Bahn-Brücke erneuert

Hassel (DH). Zur Erneuerung der Brücke über die DB-Strecke Wunstorf – Bremen wird die Heidhüser Straße (K 151) zwischen Hassel und Heidhüsen ab Montag, dem 19. November, voll gesperrt. Das teilt die Niedersächsische Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr in Nienburg mit.

Nach Mitteilung der Behörde muss die vorhandene Brücke aufgrund ihres schlechten baulichen Zustandes abgebrochen und durch einen Neubau ersetzt werden. Zudem wird eine Fahrbahnerneuerung sowie der Bau eines Radweges durchgeführt. Hierzu wird die Heidhüser Straße voll gesperrt. Der Verkehr wird über eine

beschriebene Umleitungsstrecke geführt. Die Bauarbeiten werden voraussichtlich bis April 2014 andauern. Mit Behinderungen ist zu rechnen.

Am 15. November um 19 Uhr findet hierzu im Dorfgemeinschaftshaus in Hassel eine Informationsveranstaltung für Anlieger und Interessierte statt.

Die Baukosten belaufen sich auf rund 1 800 000 Euro.

Die Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr in Nienburg als technische Verwaltung der Kreisstraßen im Landkreis Nienburg bittet alle Verkehrsteilnehmer und Anwohner schon jetzt um Verständnis und um erhöhte Aufmerksamkeit.



KOOPMANN'S Laden
Holzspielzeug · Handstrickgarne
Holzdekomaterial · Keramik · Glas

Adventsausstellung in Koopmann's Laden
17. November 2012, von 9.00 bis 18.00 Uhr
Lassen Sie sich verwöhnen und inspirieren ...
Bahnhofstraße 20 · 27324 Eyrstrup · Tel. (04254) 92181

Advent in Koopmann's Laden

Zum elften Mal präsentiert das Koopmann-Team am 17. November 2012 in der Zeit von 9.00 bis 18.00 Uhr eine Adventsausstellung in Eyrstrup, Bahnhofstraße 20.

Eine liebevolle gestaltete Präsentation verschiedener Adventsdekorationen lockte in der Vergangenheit stets viele Besucher. In stimmungsvollem Ambiente ist Gelegenheit zum Stöbern, Gucken und Kaufen. Im Laden finden Sie alle Accessoires rund um die Advent- und Weihnachtszeit: von Krippenfiguren über Lichterkugeln, Leuchter und Schmuck bis zur Weihnachtsbaumdekoration. Lassen Sie sich inspirieren ...

In diesem Jahr können Sie sich von der Schlachtere Runge auf unserem Hof verwöhnen lassen.

Land- & Hausschlachtere Runge

Öffnungszeiten: Mo. 7 – 12.30 Uhr,
Di., Mi., Do. 7 – 13 Uhr + 14.30 – 18 Uhr,
Fr. 7 – 18 Uhr, Sa. 6.30 – 12 Uhr
Hauptstr. 21 · 27324 Eyrstrup · Tel. 04254/8410

Angebote vom 12. 11. – 17. 11. 2012

Minutensteak 1 kg € **6,99**
Gulasch h+h 1 kg € **6,50**
Landjäger 100 g € **–,69**
Eiersalat 100 g € **–,65**

Top-Preis Mittwoch, 14. 11. 2012
Schnitzel kg nur € **5,50**
aus dem Schinken
(nur solange der Vorrat reicht)



TIPPS & TERMINE

Martinsbasar in Stolzenau

Stolzenau (DH). Am heutigen Sonntag, 11. November, findet von 14 bis 18 Uhr der Martinsbasar der St.-Christophorus-Pfarrei Stolzenau statt. Angeboten werden neben Basteleien, Selbstgemachtes wie Marmelade und Kekse und auch Schmuck. Im Martins-Café werden Kaffee und Tee sowie selbst gebackener Kuchen verkauft. Zudem lädt die Bücherei zum Verweilen ein.

Der Verein „Luise“ präsentiert sich beim Martinsbasar mit einem Stand, um 17 Uhr führen Kinder der Pfarrei die Martinsgeschichte in der St.-Georgs-Kirche auf. Der Erlös ist für die Kinder- und Jugendarbeit sowie für ein caritatives Projekt bestimmt.

„Wohin mit dem Abfall?“

Stolzenau (DH). Um die neue Wertstofftonne und die Bio-Tonne geht es am Donnerstag, 15. November, ab 9.30 Uhr beim Frauenfrühstück im Jugendhaus „Wip In“ in Stolzenau. Referent ist Thomas Schniering vom Betrieb Abfallwirtschaft Nienburg. Anmeldungen erbittet Organisatorin Marlies Bleeke bis zum 13. November.

Schach für Anfänger

Uchte (DH). Die VHS Uchte bietet den Kurs „Schach für Anfänger“ an. Der Spaß im Umgang mit den einzelnen Figuren und die Ästhetik des königlichen Spiels sollen dabei im Vordergrund stehen. Ferner werden die Teilnehmenden etwas über die Herkunft und Geschichte sowie über die aktuelle Schachszene in Deutschland und der Welt erfahren. Doch auch die Spielpraxis soll nicht zu kurz kommen. Der Kurs unter Leitung von Dietmar Kruse beginnt am Donnerstag, 15. November, um 18 Uhr beim Sportverein Warmsen. Weitere Informationen bei Arbeitsstellenleiterin Margret Brandt unter 05763-941566 oder vhs-uchte@gmx.de.

Erste Hilfe für Senioren

Stolzenau (DH). Der gemeinnützige Verein Luise, der sich der Entlastung pflegender Angehöriger und der Begegnung alter, junger, gesunder und kranker Menschen verschrieben hat, bietet für alle Senioren und Interessierte einen weiteren informativen Nachmittag. Eingeladen wurde Udo Friedmann von der Johanniter-Unfall-Hilfe Landesbergen, um praktische Tipps zum Thema „Erste Hilfe für Senioren“ zu geben. Die Veranstaltung findet am kommenden Sonntag, 17. November, um 15 Uhr bei Kaffee und Kuchen in der Tagespflege der Sekuta Kranken- und Altenpflege GmbH, Unter den Friedenseichen 1c in Stolzenau, statt. Der Eintritt zu der Veranstaltung ist frei, Spenden werden aber gerne entgegengenommen. Um Anmeldung bis zum 15. November unter 0152 - 06 12 68 06 wird gebeten.

Weitere Informationen über den Verein können Interessierte beim Martinsbasar der katholischen Kirche erhalten, der heute in Stolzenau stattfindet (siehe Ankündigung auf dieser Seite). Luise bietet dort eine Tombola an.

Endlich: Die fünfte Jahreszeit beginnt

SKV Rot-Gold lädt am 17. November um 20.30 Uhr ins „Hotel zur Post“ in Stolzenau ein

Stolzenau (DH). Ihn haben die Narren der „Weserperdenstadt“ von Aschermittwoch an sehnsüchtig erwartet: den Auftakt zur neuen Karnevals-session. Traditionell beginnt diese am 11. November um 11.11 Uhr. Die Stolzenauer aber feiern ihren „Narrenstart“ immer am darauffolgenden Samstag, falls der 11.11. nicht auf einen Sonntag fällt. In diesem Jahr findet die fröhliche Feier am Sonntag, dem 17. November, statt. Um 20.30 Uhr öffnet das „Hotel zur

Post“ Türen und Tore.

Alle Karnevalisten, und auch solche, die es noch werden möchten, sind herzlich eingeladen, an diesem Abend den Sessionsstart mitzufeiern. DJ Freddy sorgt für die musikalische Unterhaltung, vom Karnevalsschlag über Discosound bis hin zu den Oldies wird alles dabei sein. Auch die SKV-Tanzmäuse werden wieder mit einer Tanzshow-Einlage zur Unterhaltung der Gäste beitragen. Unter dem Motto: Singen, schunkeln und tanzen

bis die Sohle qualmt, feiern die Narren und Närrinnen in die Session 2012/2013.

Gegen 22 Uhr werden die noch amtierenden Majestäten Prinz Klaus I. und seine Gemahlin Prinzessin Sabine I. gemeinsam mit ihrem Adjutanten Werner gebührend verabschiedet. Humorvoll werden die Damen vom SKV den Regenten den Abschied versüßen.

Um 23.11 Uhr heißt es dann: Vorhang auf für die neuen Majestäten. Andächtig werden die Herren des Elferrates die Sän-

te auf den Saal tragen. Doch wer sich in der prunkvollen Kabine verbirgt, ob Prinz, Prinzessin oder Prinzenpaar, bleibt bis dahin unter dem Siegel der Verschwiegenheit.

Der Vorstand des SKV Rot-Gold um seinen Vorsitzenden Werner Kosjak betont abschließend: „Alle feierlustigen Bürger und Bürgerinnen, ob mit oder ohne Kostüm, sind aufs Herzlichste eingeladen, den diesjährigen Narrenstart mitzufeiern.“

Heute Flohmarkt, Markttrubel und offene Geschäfte in Stolzenau

Seit rund 400 Jahren feiern die Stolzenauer Bürger ihren Markt. So auch an diesem Wochenende. Am Freitagabend eröffnete Bürgermeister Klaus Dera das Marktgeschehen bei angenehmen Temperaturen im Beisein zahlreicher Besucherinnen und Besucher. Nach der offiziellen Begrüßung wurde ein Fass Bier – vom Gewerbeverein gestiftet und von Klaus Dera fachgerecht mit nur einem Schlag geöffnet – ausgetrennt. Statt der in den vergangenen Jahren üblichen Erbsensuppe gab es dieses Mal Spanferkel mit Kraut und Brot an. Das angekündigte wetterunabhängige Zelt mit Sitzgelegenheiten suchte man jedoch vergebens. Einerseits sichtlich erfreut über so viele Gäste,



waren vom Bürgermeister aber auch kritische Worte zu hören. So stellte er die Frage: „Wie kann man die Markteröffnung und auch den Markt selber ansprechender gestalten?“ Schließlich sei unübersehbar,

dass die Lücken zwischen den Marktgeschäften größer würden. Dera betonte aber auch: „Immerhin sind wir hier in Stolzenau bei Reformen gut unterwegs. Es kann also alles nur noch besser werden werden.“

Der Stolzenauer Herbstmarkt beginnt heute um 11 Uhr mit einem Flohmarkt. Der Markttrubel beginnt um 13 Uhr, und ebenfalls ab 13 Uhr sind auch die Geschäfte geöffnet.

Foto: Reinhardt.

Beeindruckt von einer „völlig anderen Schule“

MdL Grant Hendrik Tonne zu Besuch bei der Freien Schule Mittelweser in Stolzenau

Stolzenau (DH). Der heimische Landtagsabgeordnete Grant Hendrik Tonne und Mitglieder der SPD-Abteilung Stolzenau nutzten jüngst die Gelegenheit zu einem Besuch bei der Freien Schule Mittelweser in Stolzenau. Begrüßt wurden sie durch die Vorsitzende des Trägervereins „Selbstbestimmt Lernen e.V.“, Katja Richter, sowie durch Schulleiterin Birgit Schrader und Lernbegleiter Uwe Hartung.

Richter und Schrader stellten das pädagogische Selbstverständnis der Freien Schule vor, wonach es insbesondere auf das selbstbestimmte Lernen im eigenen Tempo in altersgemischten Gruppen ankomme. Die Kinder werden dabei durch individuelle Lernbegleitung und Lerndokumentationen unterstützt. Herkömmliche Noten und Sitzbleiben gibt es an der Schule nicht. „Bei uns entscheiden die Kinder selbstständig, welche Inhalte sie zu welcher Zeit aufgreifen, wie lange sie an dem Thema arbeiten und mit wem sie arbeiten. Da es ein



Kamen zum Gedankenaustausch zusammen: Katja Richter aus dem Vorstand des Vereins „Selbstbestimmt Lernen Freie Schule Mittelweser“, Lernbegleiter Uwe Hartung, Schulleiterin Katja Richter, Michael Heckl und Marina Hetz von der SPD-Abteilung Stolzenau und MdL Grant Hendrik Tonne (von links).

solches Angebot in der näheren Umgebung nicht gab, mussten wir halt eine Schule gründen“, erläuterte Katja Richter ihre Motivation zur Gründung der Freien Schule Mittelweser.

Die Freie Schule Mittelweser besteht nunmehr im zweiten Jahr und hat mittlerweile dreißig Schülerinnen und Schüler

in den Klassen eins bis sechs. Beim Gang durch das Schulgebäude zeigte sich Tonne überrascht und zugleich beeindruckt von einer „völlig anderen“ Schule.

„Beim Blick in die Klassenräume erinnert einen so gar nichts an Unterrichtsräume, wie man sie bisher kennt und dennoch

spürt man, dass die Kinder sich hier außerordentlich wohl fühlen“, lobte Tonne Konzept und Umsetzung.

Im Zuge des gemeinsamen Gesprächs im Anschluss bedauerten Richter und Schrader, dass es in Niedersachsen keine staatliche Förderung für freie Schulen gebe. Damit werde es den freien Schulen bewusst schwer gemacht, eine Existenz aufzubauen. Die Freie Schule sei deshalb gezwungen, ein – sozial gestaffeltes – Schulgeld nehmen. Richter wusste ferner zu berichten, dass die Anmeldezahlen für das nächste Schuljahr bereits jetzt sehr gut seien und man kurz davor stünde, erstmals Kinder auch ablehnen zu müssen.

Tonne wertete diesen Zuwachs an interessierten Schülerinnen und Schülern als Beleg für die gute Arbeit, die vor Ort geleistet werde. Er sicherte der Freien Schule Mittelweser seine Unterstützung auch auf Landesebene zu, sieht er doch in den freien Schulen eine gute Ergänzung zum bisherigen Regelschulsystem.

AUS DEM SÜDKREIS



TIPPS & TERMINE

Fahrräder für Sri Lanka

Stolzenau (DH). Das Mehrgenerationenhaus (MGH) Stolzenau begleitet durch den Arbeitskreis Migration und Flucht in Sri Lanka ein Projekt für tamilische Binnenflüchtlinge. Der Arbeitskreis hat Kontakt zu einem tamilischen katholischen Priester aufgenommen, der im Norden des Landes am Meer für die Fischerfamilien eine permanente Behausung baut. Es gibt ca. 500 Familien, die von diesem Projekt profitieren werden, so MGH-Leiterin Ute Müller.

Und ergänzt: Durch den 30-jährigen Bürgerkrieg gibt es teilweise sehr schlechte Straßen, man kann in vielen Orten nur mit dem Fahrrad weiterkommen. In Sri Lanka werden keine Fahrräder hergestellt, sondern aus Indien importiert. Ein neues Rad kostet aber ca. 200 Euro.

Der Arbeitskreis Migration und Flucht im MGH Stolzenau möchte fahrrüchtige, gebrauchte Fahrräder für die Binnenflüchtlinge sammeln und nach Sri Lanka verschiffen lassen. Deshalb bittet der Arbeitskreis um Fahrradspenden. Wer ein altes Fahrrad hat und es spenden möchte, sollte sich beim Haus der Generationen in Stolzenau melden unter 05761/902696 oder 0152/21913989.

„Herzgesund leben“

Stolzenau (DH). Am 15. November startet die AOK das Seminar „Herzgesund leben – Rund ums Fett“. Ernährungsberaterin Gisela Hartmann gibt Tipps zur Lebensmittelauswahl, zur Zusammenstellung eines täglichen Speiseplans und zum bewussten Umgang mit Fett und Kochsalz. Das Seminar findet vier Mal jeweils donnerstags von 15 bis 16.30 Uhr im Ernährungsstudio der AOK, Sandbrink 4, in Stolzenau statt. Für AOK-Versicherte ist das Seminar kostenfrei, Versicherte anderer Kassen zahlen eine Gebühr von 60 Euro. Für Material- und Lebensmittel wird eine Umlage von fünf Euro benötigt. Anmeldungen werden unter (0800) 2 65 65 11 entgegengenommen.

Kurs für Fahrschüler

Stolzenau (DH). Die Johanniter bieten am Sonntag, 17. November, von 9 bis 15 Uhr im Alten Gemeindesaal, Lange Straße (gegenüber der St. Jacobi Kirche) statt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Weitere Informationen unter (0 50 25) 19 21 4 oder www.johanniter.de/landesbergen.

dieses seniorengerechten Weges und betonten, dass er sehr rege angenommen wird, um die Ortsmitte zu erreichen. Auch die drei Steyerberger Kreistagsabgeordneten, die aus anderem Anlass zu Besuch im Amtshof waren, konnten sich vor Ort davon überzeugen, dass hier ein gelungenes Beispiel für eine senioren- und behindertengerechte Ausgestaltung eines Weges in die Praxis umgesetzt worden ist. Das Foto zeigt Hansjürgen Waering, Falk Huneke, Bernd Brieber, Heimleiterin Burga Oldenburg, Günter Thielker, Bürgermeister Andreas Götz und Käthe Speckmann.

Weg zum Seniorenheim jetzt auch seniorengerecht

Vor gut zwei Jahren fand mit Bernd Brieber als Vertreter des Lokalen Bündnisses für Familien, dem Bürgermeister sowie Senioren und Personen, die auf den Rollstuhl angewiesen sind, eine Begehung des Ortes statt, um zu prüfen, wo sich ein baulicher Anpassungsbedarf für Senioren und Behinderte ergibt. U. a. war hierbei auch der Fußweg an der Garvensstraße bemängelt worden, der sich insbesondere für die auf Rollatoren angewiesenen



Senioren des naheliegenden Seniorenheimes als Hindernis erwiesen hat. Die Gemeinde hat diese Anregung aufgegriffen und mittlerweile einen

gut gepflasterten Klinkerweg herstellen lassen. Bei einem Ortstermin bedankten sich Vertreter des Seniorenheimes Steyerberg für die Herstellung

Angebot
4 Stück
nur
9,95

Passbilder
immer in vorschriftsmäßiger Größe
für Ausweise, Reisepass,
Kinderausweis, Bewerbungsfotos

Neu: auch für Ihre Krankenkassenskarte

Neu: Foto Mini Labor! Ihre Digitalfotos gleich zum Mitnehmen!

Drogerie & Parfümerie Hellwig
31592 Stolzenau · Lange Straße 11 · Telefon (05761) 1000

Ohne zu glänzen besiegt Bayern München Eintracht Frankfurt

Schwächelnder Rekordmeister gewinnt

MÜNCHEN (sid). Nicht glänzt - und doch gewonnen: Bayern München dominiert die Bundesliga auch an schwächeren Tagen. Die Mannschaft von Trainer Jupp Heynckes bezwang Verfolger Eintracht Frankfurt in einem rasanten Topspiel nach zähem Ringen mit 2:0 (1:0).

Das Abstaubertor von Franck Ribéry (44.) erlöste vor der Pause die Bayern, die nicht an die 6:1-Gala gegen Lille anknüpfen konnten. Den zehnten Sieg im elften Spiel brachte David Alaba mit seinem Foulelfmeter perfekt (77.). Mit 30 Punkten führen die Münchener damit die Tabelle weiter souverän an. Die Eintracht, die eine sehr couragierte Leistung bot, droht Rang drei an Bayer Leverkusen zu verlieren, das am Sonntag beim VfL Wolfsburg spielt.

Erster gegen Dritter, bester Starter gegen besten Aufsteiger der Geschichte - was sich im Vorfeld nach einem Duell auf Augenhöhe anhörte, war auch eins. Die giftigen Frankfurter spielten

ihren gewohnt schnellen, schnörkellosen Stil und bereiteten den Bayern damit einige Probleme. Der Rekordmeister hätte sich

nicht beschweren dürfen, wäre er vor 71.000 Zuschauern in der ausverkauften Arena in Rückstand geraten. Auch nach dem

0:1 wehrten sich die Hessen tapfer, Anderson köpfte bei der besten Ausgleichschance an die Latte (50.).



Franck Ribéry (rechts, neben Sebastian Rode) brachte die Bayern in Führung. Foto: Getty Images

Bayern Frankfurt 2:0

Ausblick

Gerüchte um Allofs/Schaaf schrecken „Wölfe“ auf

WOLFSBURG/FÜRTH/STUTTGART (sid). Der VfL Wolfsburg kommt nicht zur Ruhe: Gerade hatte sich der aufgewirbelte Staub um die Trennung von Trainer-Manager Felix Magath etwas gelegt, da störte zunächst das Gerücht um den bevorstehenden Wechsel von Klaus Allofs die Aufbruchsstimmung. Und plötzlich kam es noch dicker. Denn

neben dem Werder-Geschäftsführer wird auch Bremens Trainer Thomas Schaaf mit den „Wölfen“ in Verbindung gebracht.

Allofs und Schaaf für den „Solisten“ Magath. Dieser Wechselkurs könnte sich für den VfL durchaus lohnen. Vor der Begegnung gegen Bayer Leverkusen heute (15.30 Uhr) trat die immer noch prekäre sportliche Situation

angesichts dieser Personaldiskussionen klar in den Hintergrund.

Dabei braucht die Mannschaft derzeit vor allem eines: Ruhe. Ein Sieg und eine Niederlage hat Interimscoach Lorenz-Günther Köstner in der Liga bisher auf der Habenseite, immer noch steht die Mannschaft im Tabellenkeller. Gegen das „Team der Stunde“ benötigt die Mannschaft ein Er-

folgerlebnis. Dafür nahm Köstner sogar einen „Horrorfilm“ auf sich. Alle 17 Gegentore des VfL in dieser Saison schaute er sich einmal auf DVD an. Kein schöner Anblick. „Es hat mich erschrocken, das in dieser Häufigkeit zu sehen“, sagte Köstner.

In den beiden anderen Sonntagsspielen empfangen Fürth und Stuttgart Gladbach und Hanno-

1. Bundesliga 2. Bundesliga

FREITAG	Mainz - Nürnberg	2:1	FREITAG	Köln - Duisburg	0:0
SONNABEND	Bayern - Frankfurt	2:0	SONNABEND	Aue - Braunschweig	1:1
	Schalke - Bremen	2:1		Sandhausen - Hertha	1:6
	Freiburg - Hamburg	0:0		SONNABEND	
	Augsburg - Dortmund	1:3		Paderborn - K'laatern	1:1
	Düsseldorf - Hoffenheim	1:1		Union Berlin - Aalen	0:0

HEUTE	Wolfsburg - Leverkusen		HEUTE	Ingolstadt - Regensburg	
	Stuttgart - Hannover			FSV Frankfurt - 1860	
	Fürth - Gladbach			Cottbus - Dresden	
			MONTAG	St. Pauli - Bochum	

1. (1) Bayern	11 32:4	30	1. (1) Braunschweig	13 22:6	31
2. (2) Schalke	11 22:12	23	2. (2) Hertha	13 25:12	26
3. (3) Frankfurt	11 21:16	20	3. (2) K'laatern	13 26:16	25
4. (5) Dortmund	11 23:12	19	4. (4) Cottbus	12 18:12	22
5. (4) Leverkusen	10 18:14	18	5. (5) FSV Frankfurt	12 18:14	21
6. (8) Mainz	11 15:13	17	6. (6) Ingolstadt	12 15:11	20
7. (6) Hannover	10 20:16	14	7. (7) Aalen	13 15:12	20
8. (7) Bremen	11 18:17	14	8. (8) Paderborn	13 20:19	19
9. (9) Hamburg	11 11:14	14	9. (9) 1860	12 14:10	17
10. (12) Freiburg	11 14:13	13	10. (10) Union Berlin	13 16:16	16
11. (10) Stuttgart	10 10:15	13	11. (11) St. Pauli	12 15:12	14
12. (11) Gladbach	10 13:19	13	12. (12) Köln	13 13:17	14
13. (13) Hoffenheim	11 17:23	12	13. (13) Aue	13 16:19	13
14. (15) Düsseldorf	11 10:16	11	14. (14) Bochum	12 8:22	10
15. (14) Nürnberg	11 9:17	11	15. (15) Dresden	12 14:20	9
16. (16) Wolfsburg	10 6:17	8	16. (16) Regensburg	12 12:18	9
17. (17) Fürth	10 7:16	7	17. (18) Duisburg	13 9:23	9
18. (18) Augsburg	11 6:18	6	18. (17) Sandhausen	13 11:27	9

3. Liga

FREITAG	Untermaching - Babelsberg	0:1
	Offenbach - Rostock	2:1

SONNABEND	Burghausen - Osnabrück	1:1
	Stuttg. Kickers - Münster	0:2
	Erfurt - Chemnitz	3:2
	Karlsruhe - Darmstadt	2:0
	Saarbrücken - Wiesbaden	3:3
	Dortmund II - Heidenheim	2:1
	Aachen - Halle	0:3
	Bielefeld - Stuttgart II	1:1

1. (1) Osnabrück	17 26:12	36
2. (2) Münster	17 31:14	35
3. (3) Bielefeld	17 25:17	32
4. (4) Unterhaching	16 29:21	30
5. (6) Karlsruhe	17 22:11	28
6. (5) Rostock	17 21:20	28
7. (9) Offenbach	17 20:28	26
8. (8) Burghausen	17 23:22	26
9. (7) Heidenheim	17 28:26	25
10. (10) Chemnitz	17 22:21	22
10. (11) Stuttgart II	17 22:21	22
12. (12) Saarbrücken	17 23:29	21
13. (13) Wiesbaden	17 22:22	18
14. (16) Halle	17 16:22	18
15. (17) Babelsberg	16 13:21	18
16. (14) Aachen	17 17:26	16
17. (15) Stuttg. Kickers	16 18:20	15
18. (18) Darmstadt	17 15:26	14
19. (19) Dortmund II	17 15:31	14
20. (20) Erfurt	16 18:32	13

Adler hält Kasten sauber

FREIBURG (sid). René Adler hat einen Tag nach seiner Rückkehr in den Kader der deutschen Fußball-Nationalmannschaft seinen Kasten sauber gehalten und damit dem Hamburger SV in Unterzahl einen Punkt gerettet. Nach der Gelb-Roten Karten gegen den Österreicher Paul Scharner in der 35. Minute musste der Bundesliga-Dino am 11. Spieltag beim SC Freiburg hart um den einen Zähler beim torlosen Remis kämpfen.

Die Gäste, bei denen der Ex-Freiburger Dennis Aogo zu Beginn nur auf der Ersatzbank saß, waren von Beginn an auf Wiedergutmachung für die 0:3-Heimleite gegen Bayern München aus und spielten gleich offensiv nach vorne. Doch auch die Gastgeber, die auf Immanuel Höhn (Syndes-

mosebandriss), Matthias Ginter (Rückenprobleme) und Johannes Flum (grippaler Infekt) verzichten mussten, versuchen sich offensiv am Spielgeschehen zu beteiligen. Bei der besten Torchance der Breisgauer scheiterte Max Kruse vor 24.000 Zuschauern im ausverkauften Stadion an Adler (9.).

Freiburg Hamburg 0:0

Nach 13 Minuten wären fast die Gäste in Führung gegangen: SC-Innenverteidiger Pavel Krmas spielte den Ball vor dem Tor unbedrängt in die Füße von Maximilian Beister. Doch der Ex-Düsseldorfer schoss über das Tor.

Der HSV war in seinen Aktionen etwas konsequenter, blieb vor dem Tor aber zu ungefährlich.

Eiskalter BVB müht sich zu Pflichtsieg in Augsburg

AUGSBURG (sid). Kaum Glanz, wenig Spektakel, aber drei Punkte: Vier Tage nach der Gala-Vorstellung beim 2:2

in der Champions League bei Real Madrid hat sich Borussia Dortmund mit einem Pflichtsieg im Bundesliga-Alltag zu-

rückgemeldet. Der BVB kam beim harmlosen Schlusslicht FC Augsburg zu einem 3:1 (1:0)-Erfolg und bleibt mit nun

19 Punkten in Kontakt zur Tabellenspitze.

Nationalspieler Marco Reus hatte den eiskalten BVB in Augsburg mit einem direkt verwandelten Freistoß in Führung gebracht (9.), bevor Robert Lewandowski (51./70.) mit einem Doppelpack den zweiten Auswärtssieg der Westfalen in dieser Saison perfekt machte. Sascha Mölders (81.) erzielte den Ehrentreffer für die Gastgeber.

Vor 30.660 Zuschauern in der seit Wochen ausverkauften Augsburger Arena hatte der FCA Doubleieger Dortmund lange Zeit vor Probleme gestellt. BVB-Trainer Jürgen Klopp musste auf Kapitän Sebastian Kehl (Kapselreizung im Knie) verzichten, für den Sven Bender in der Startelf stand. In der Innenverteidigung begann Felipe Santana für Neven Subotic. Und diese Umstellungen machten sich bemerkbar, denn der BVB wirkte defensiv ungeordnet.



Mario Götze (rechts, neben dem Augsburger Ragnar Klavan) bereitete das zweite Tor für Borussia Dortmund vor. Foto: Getty Images

Augsburg Dortmund 1:3

Nach Allofs-Gerüchten: Werder verliert auf Schalke

GELSENKIRCHEN (sid). Nach den Wechselgerüchten um Manager Klaus Allofs ist Werder Bremen in der Fußball-Bundesliga aus der Erfolgsspur geraten. Die Hanseaten verloren bei Schalke 04 etwas unglücklich 1:2 (1:0) und kassierten damit nach drei Spielen erstmals wieder eine Niederlage. Die Königsblauen bleiben dank Siegtorschützen Julian Draxler (69.) als Tabellenweiter Spitzenreiter Bayern München auf den Fersen.

Der erneut starke Aaron Hunt, der bereits beim 2:1-Sieg gegen den FSV Mainz 05 beide Treffer seiner Mannschaft erzielt hatte,

hatte die starken Bremer in der 16. Minute in Führung geschossen. Roman Neustädter, der unter der Woche von Bundestrainer Joachim Löw erstmals in die Nationalmannschaft berufen worden war, glich in der 59. Minute für die Gastgeber aus.

Schalke zeigte bis Mitte der zweiten Halbzeit eine der schwächsten Saisonleistungen und war im Vergleich zur tollen Aufholjagd beim 2:2 gegen den FC Arsenal in der Champions League auch wegen des starken Gegners zunächst kaum wiederzuerkennen. Dabei hatten die Gastgeber vor 61.673 Zuschauern in der ausverkauften Arena ei-

nen Blitzstart erwischt und eine frühe Führung nur knapp verpasst. Nach nur 38 Sekunden zwang der in der Folgezeit enttäuschende Torjäger Klaas-Jan Huntelaar nach einem Pass von Lewis Holtby mit der Hacke Werder-Schlussmann Sebastian Mielitz zu einer Parade.

Schalke Bremen 2:1

Danach ging es langsam weiter. Schalke tat sich mit flüssigem Kombinationsspiel schwer, weil es den kompakten Bremern zu meist gelang, mit einer dicht gestaffelten Mittelfeldkette die An-

griffe der Königsblauen zu stören. Werder selbst kam erst nach einer Viertelstunde zu ersten Entlastungsangriffen - und war gleich gefährlich.

Zunächst bediente Hunt mit einem Flachpass von links Marko Arnautovic, der in aussichtsreicher Position von seinem österreichischen Landsmann Christian Fuchs bedrängt zu Fall kam. Er forderte vergeblich Strafstoß (16.). Nur eine Minute später schloss Hunt vom linken Strafraum selbst ab und überwand Schalke Torwart Lars Unnerstall mit einem Flachschieß. Auch danach blieb Bremen konzentriert und gefährlicher.

Fortuna verpasst Sieg

DÜSSELDORF (sid). Für Fortuna Düsseldorf geht das Warten auf den ersten Heimspiel weiter. Der Aufsteiger beendete zwar mit dem 1:1 (1:1) gegen 1899 Hoffenheim die Serie von vier Niederlagen in Folge, doch trotz knapp 40 Minuten in Überzahl blieb der Traum vom ersten Erfolg im eigenen Stadion seit dem 5. April 1997 (2:0 gegen den FC St. Pauli) erneut unerfüllt.

In einer über weite Strecken schwachen Vorstellung von beiden Teams hatte Robbie

Kruse die Fortuna bereits nach vier Minuten in Führung geköpft, doch noch vor der Pause markierte Joselu (39.) mit seinem vierten Saisontreffer den Ausgleich. Hoffenheims Ex-Nationalspieler Marvin Compner sah in der 51. Minute die Gelb-Rote Karte.

Düsseldorf Hoffenheim 1:1

Bei einer Freistoßflanke von Ronny Garbuschewski versuchte sich Tim Wiese und rutschte auch noch aus.



Ski Alpin: Maria Höfl-Riesch siegt in Finnland vor Tanja Poutiainen und Mikaela Shiffrin

Weltcup-Sieg Nummer 24 für Doppel-Olympiasiegerin

LEVI (sid) Das Adrenalin schoss durch ihren Körper, das war deutlich zu sehen. Als Maria Höfl-Riesch im finnischen Levi die Ziellinie überquerte, da leuchtete in grüner Farbe ihr Name auf der Anzeigetafel auf, hieß: Platz eins. Die Doppel-Olympiasiegerin warf den Kopf in den Nacken, schrie ungehemmt ihre Freude heraus, stieß dann den rechten Arm in die eiskalte Luft am Polarkreis.

Platz zwei war Höfl-Riesch in dem Moment sicher, schon davon war sie offensichtlich begeistert - und es wurde noch mehr. Die Deutsche blieb Erste, weil die Finnin Tanja Poutiainen ihre Führung vor Höfl-Riesch von 0,30 Sekunden aus dem ersten Durchgang nicht behaupten konnte und am Ende 0,55 Sekunden langsamer war als die Partenkirchnerin. Dritte wurde Mikaela Shiffrin (USA). Maria Höfl-Riesch wirkte nun nicht so,

als könne sie ihr Glück kaum fassen, doch es war offensichtlich, dass die Freude über ihren 24. Sieg in einem Weltcup-Wettbewerb aus vollem Herzen kam. „Es ist wunderbar, die Saison mit einem Sieg zu beginnen“, sagte sie - und lachte. Die Saison hatte

genau genommen zwei Wochen zuvor begonnen, beim Riesenslalom in Sölden war Höfl-Riesch Elfte geworden.

Allerdings: Maria Höfl-Riesch ist in der Tat bemerkenswert gut in diesen Winter gestartet, das ist nicht zu bestreiten. Sölden hat ihr noch nie gut gelegen, das Resultat dort war deshalb nicht schlecht. In Levi wiederum, da war sie schon immer ziemlich gut. „Ich bin sehr glücklich, ich mag diesen Berg, ich mag Levi, ich bin so gerne hier“, sagte sie. Da störte auch ein blauer Dau-men nicht.

Der Sieg ist auch deswegen beachtlich, weil Höfl-Riesch derzeit von Hüftbeschwerden handicapt wird, am Montag und Dienstag musste sie deswegen mit dem Training aussetzen. Im Rennen beißt sie auf die Zähne. In Levi gewann sie bereits zum dritten Mal nach 2004 und 2010. Der Erfolg 2004 war ihr dritter im Weltcup gewesen, der erste von neun Slalom-Siegen.



Trotz Hüftbeschwerden fuhr Maria Höfl-Riesch auf Platz eins.

Foto: Getty Images

Podest verpasst

LAKE PLACID (sid) Ex-Weltmeister Manuel Machata hat zum Abschluss des Weltcup-Auftakts in Lake Placid den angepeilten Podestrang knapp verpasst. Im Viererbob kam der Potsdamer beim Sieg des Vorjahres-Champions Alexander Subkow (Russland) mit 0,07 Sekunden Rückstand auf Rang drei als bester Deutscher auf den vierten Platz. Topfavorit und Olympiasieger Steven Holcomb (USA) musste sich auf seiner Heimbahn, auf der er in der vergangenen Saison Doppel-Weltmeister geworden war, mit 0,19 Sekunden Rückstand auf Subkow mit Rang zwei begnügen. Dritter wurde sein Landsmann Nick Cunningham (+0,32). Francesco Friedrich (Oberbärenburg/ +0,75) fuhr hinter Machata auf den fünften Platz. Maximilian Arndt (Oberhof/ +1,12) landete auf Position neun.

Handicap

Der Sieg ist auch deswegen beachtlich, weil Höfl-Riesch derzeit von Hüftbeschwerden handicapt wird, am Montag und Dienstag musste sie deswegen mit dem Training aussetzen. Im Rennen beißt sie auf die Zähne. In Levi gewann sie bereits zum dritten Mal nach 2004 und 2010. Der Erfolg 2004 war ihr dritter im Weltcup gewesen, der erste von neun Slalom-Siegen.

Pechstein Zweite - Angermüller siegt

BERLIN (sid) Claudia Pechstein hat bei der Eisschnelllauf-DM in Berlin erneut den Titel verpasst. Einen Tag nach Platz zwei über 3000 m hinter Stephanie Beckert kam die 40-Jährige auch über 1500 m auf Rang zwei. Pechstein benötigte 2:00,03 Minuten. Es siegte Titelverteidigerin Monique Angermüller (Berlin) in 1:58,87. Dritte wurde die Berlinerin Isabell Ost in 2:01,31.

„Ich bin total enttäuscht. Ich bin eingebrochen“, sagte Pechstein nach ihrem Lauf und reagierte damit verärgert auf die Berichterstattung vom Vortag über ihren zweiten Platz auf 3000 m.

Falsch dargestellt

Pechstein fühlte sich offenbar falsch dargestellt, weil in der Berichterstattung auch von einem Einbruch die Rede war

und ihre Leistung nicht richtig gewürdigt worden sei. Heute greift Pechstein über 1000 m und beim Massenstart noch nach dem Titel.

Zuvor war Team-Olympiasiegerin Stephanie Beckert aus der DM ausgestiegen. Die 24 Jahre alte Erfurterin klagte über Rückenprobleme und verzichtete auf einen Start über 1500 m. Stattdessen wollte sie sich eine Woche vor dem Auftakt der Weltcup-Saison schonen.

Folger auf der Pole, Cortese Vierter

VALENCIA (sid) Motorrad-Pilot Jonas Folger (Kalex) hat Weltmeister Sandro Cortese (KTM) beim Qualifying zum Großen Preis von Spanien in den Schatten gestellt und sich die Pole Position für das Saisonfinale in der Moto3-Klasse gesichert. MotoGP-Pilot Stefan Bradl (Honda) fuhr anschließend in der Königsklasse auf einen starken fünften Startplatz.

Der 19-jährige Folger aus Schwindegg absolvierte in Valencia in 1:41,263 Minuten die

schnellste Runde und verwies den Portugiesen Miguel Oliveira (Honda/1:41,316) und Lokalmatador Luis Salom (Kalex/1:41,441) auf die folgenden Plätze.

Erfreulich

Der Berkheimer Cortese, der sich bereits vorzeitig seinen ersten WM-Titel gesichert hatte, komplettierte auf dem vierten Platz in 1:41,506 das aus deutscher Sicht erfreuliche Ergebnis. Luca Amato (Bergisch Glad-

bach/ 1:42,974) belegte Platz 20, Philipp Öttl (Ainring/beide Kalex) fuhr in 1:43,692 auf Rang 26. Direkt dahinter landete Honda-Pilot Toni Finsterbusch (Krostitz/ 1:43,722).

Der 22-jährige Bradl aus Zahring landete zum Abschluss seiner Premiersaison in der MotoGP mit einer Zeit von 1:31,757 zum sechsten Mal unter den Top 5 und unterstrich seine starke Form. Die Pole Position sicherte sich Lokalmatador Dani Pedrosa (Honda) in der Strecken-Rekordzeit von 1:30,844 Minuten.

Bündnis 90/Die Grünen: Ergebnis der Urwahl für Bundestagswahl steht fest

Spitzenduo: Trittin und Göring-Eckardt

BERLIN. Die grünen Mitglieder haben entschieden: Katrin Göring-Eckardt und Jürgen Trittin sind das grüne Spitzenduo für die Bundestagswahl 2013.

Knapp 60.000 Mitglieder von Bündnis 90/Die Grünen waren in den vergangenen zwei Monaten

erstmals aufgerufen, ihre Spitzenkandidaten zu wählen. „Die Beteiligung an dieser Urwahl war mit 61,73 Prozent großartig. Mit diesem Ergebnis hat die grüne Basis Jürgen Trittin und Katrin Göring-Eckardt den politischen Auftrag zur Ablösung der Regierung Merkel erteilt“, so Steffi

Lemke, Politische Bundesgeschäftsführerin, gestern. Bündnis 90/Die Grünen ist die erste Partei Deutschlands, die ihre Mitglieder in einer Urwahl über ihre Spitzenkandidaten hat abstimmen lassen. Das Ergebnis ist bindend. Damit

sei die Urwahl ein Beispiel für gelebte Basisdemokratie. 15 Kandidaten hatten sich beworben. Parteichefin Claudia Roth erhielt nur 26,18 Prozent der Stimmen, die Fraktionsvorsitzende Renate Künast 38,56 Prozent.



„Wir wollen die Koalition aus SPD und Grünen“, so Jürgen Trittin gestern bei seinem gemeinsamen Auftritt mit Katrin Göring-Eckardt.

Malala-Tag für Bildung



„Bildung ist ein grundlegendes Menschenrecht, ein Pfad zur Entwicklung, Toleranz und globalen Staatsbürgerschaft“, so UNO-Generalsekretär Ban Ki Moon, der den 10. November zum Malala-Tag ausgerufen hat. Malala (15) hatte sich in ihrer Heimat Pakistan für die Schulbildung von Mädchen eingesetzt und war dafür am 9. Oktober von Taliban angeschossen worden. Pakistan will ihr zu Ehren nun drei Millionen Kindern kostenlos den Schulbesuch ermöglichen und Großbritannien Familien von Schülern finanziell unterstützen.

Hilden: Motiv weiter unklar

HILDEN. Nach einer Schießerei auf dem Gelände eines Technologiekonzerns in Hilden bei Düsseldorf am Freitag ist das Motiv weiter unklar. „Bisher können wir kein plausibles Motiv erkennen. Es deutet aber alles daraufhin,

dass es gezielt war“, so Staatsanwalt Matthias Ridder gestern auf einer Pressekonferenz. Ein 38-Jähriger hatte gezielt auf Kollegen gefeuert, bevor er sich selbst erschoss. Der 42- und der 54-Jährige seien außer Lebensgefahr.

ALLE WELT

„Robert gedENKEN“



Zum dritten Todestag von Robert Enke haben seine Witwe Teresa und die Robert-Enke-Stiftung zum Gedenken an den am 10. November 2009 verstorbenen Torhüter im sozialen Netzwerk Facebook aufgerufen. Zudem soll mit dem Appell „Robert gedENKEN“ ein geschlossenes Zeichen für die Enttabuisierung der Krankheit Depression gesetzt werden. Teresa Enke: „Der Umgang mit Depressionserkrankungen ist in den letzten Jahren insbesondere durch unterschiedliche Aktivitäten der Stiftung spürbar offener geworden.“ Aber es müsste sich nach wie vor noch einiges bewegen. Fotos: Getty Images

In 85 Tagen um die Welt



Insgesamt 20 Skipper aus sechs Ländern, darunter eine Frau, sind gestern von der französischen Küste aus zur härtesten Segelregatta gestartet. Auf ihrem Solo-Abenteuer rund um die Welt liegen rund 28.000 Seemeilen vor ihnen, bevor sie in etwa 85 Tagen wieder in Les Sables D'Olonne erwartet werden.

Anschlag auf Kaserne

DARAA. In der südsyrischen Stadt Daraa sind gestern bei zwei Selbstmordanschlägen durch Autobomben auf eine Kaserne mindestens 20 Soldaten getötet worden. Im Anschluss an die Anschläge lieferten sich Regierungstruppen und Aufständische schwere Gefechte.

Hamburg: Nach Faustschlag vor S-Bahn gestürzt

HAMBURG. Ein 29-Jähriger ist am frühen Samstagmorgen in Hamburg von einem bislang Unbekannten geschlagen worden und fiel dann in das Gleisbett vor eine einfahrende S-Bahn. Trotz Notbremsung kam die Bahn nicht mehr rechtzeitig zum Stehen. Zuvor war es in einer S-Bahn zwischen Reeperbahn und Hauptbahnhof zu einem Streit zwischen dem Opfer und einer Gruppe von etwa fünf bis sieben Jugendlichen gekommen. Am Hauptbahnhof schlug einer der Jugendlichen dann von hinten mit der Faust auf den Kopf des 29-Jährigen ein. Lebensgefahr besteht aber nicht. Eine Mordkommission ermittelt.

Drei Jugendliche tot

STADE. Drei Jugendliche (14 und 16) starben Freitag bei einem Unfall bei einem Golf verloren und war gegen einen Baum geprallt. Dabei wurde der Wagen in zwei Teile gerissen und die drei Insassen hinausgeschleudert.



Immobilien



Ihre Zufriedenheit ist unser Maßstab.

Vom Schutzdach zum Nutzdach mit Hanebutt Solar



Leistungsstark und kompetent!

- Persönliche Beratung
• Individuelle Planung
• Fachgerechte Umsetzung

Justus-von-Liebig-Straße 16 • 31535 Neustadt
Tel. 05032 952140 • Fax 05032 952150
info@hanebutt.de



WOHNUNGSUNTERNEHMEN
Ziegelkampstraße 7c
31582 Nienburg

Wilhelm-Busch-Straße 3
3 Zimmer, Küche, Bad, Balkon,
Obergeschoss,
77,85 qm, Kaltmiete 390,00 €
Ziegelkampstraße 7D
4 Zimmer, Küche, Bad, Loggia,
II. Obergeschoss,
82,37 qm, Kaltmiete 372,00 €
Zzgl. Betriebs- und Heizkosten.
Kautions 3 Nettomieten

Hier geht es zu unseren weiteren Angeboten:



Telefon (050 21) 9704-0
www.gbn-nienburg.de

4-Zimmer-Wohnung

Dringlich gesucht: 4 ZKB für Familie mit 2 Kindern (12 u. 17 J.) in Nienburg oder OT v. Nienburg

Mit dieser Anzeige verkaufen wir keinen Pullover!

Weitere Infos:
Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V.

Werner-Hilpert-Straße 2
34112 Kassel
info@volksbund.de
www.volksbund.de

Telefon: 0561-7009-0, Fax: -221

Spendenkonto:
4300 603

Postbank Frankfurt
BLZ 500 100 60



Winkelbungalow mit ca. 138 m² WF



Sonntag, 11.11.2012, 14-17 Uhr
31535 Neustadt OT.Hagen
Corveyer Ring 19, Baugebiet "Alte Feldmühle"

Tel. 0 50 21 / 60 20 00
www.lange-lossau.de

HAUSBESICHTIGUNG

Möblierte Kleinstwohnung, an Berufstätige, Studenten oder Soldaten, einschl. PKW-Einstellpl. ☎ (0 50 21) 51 55

Estorf: 1 Zi. in WG, Fachwerkhs. m. Garten. ☎ (0 50 25) 68 58 AB

Möbliertes Zimmer in WG an Berufstätige, Studenten o. Soldaten einschl. PKW + Fahrrad + Einstellplatz. ☎ (0 50 21) 51 55

Steierberg, 1. OG-Whg., 61 m², 3 ZKB, 275,- € + NK + MK, ☎ (05 11) 83 37 92

2-Zimmer-Wohnung

Drakenburg: Mod. 2 Zi.-Whg., 54 m², off. Küche, Bad, z. 01.01. frei, ☎ (01 72) 5 13 18 89

Anemolter: 2 1/2 Zi.-, Küche, Bad, G-WC, 100 m², ☎ (0 57 61) 77 10 od. (01 60) 7 85 38 32

Winzlar: 2 Zi.-Whg. mit EBK, gr. Bad, 56 m², Laminat, ☎ (01 72) 8 00 72 27

Wellie, gemütliche 2 ZKB, 55 m², EG mit sep. Eingang, E-Hzg. günstig. 0170/9560667

Holtorf: EG-Whg. mit Terrasse, ca. 65 m², 2 ZKB, 450,-€ WM, zu sofort frei. ☎ (0162) 2417352

Stolzenau, 2 ZKB, EBK, zentral KM € 280,- ☎ (01 71) 5 02 60 22

Wietzen: 2 Zi.-Whg., ca. 38 m², Teilküche, Bad, PKW-Stellpl., 205,-€ KM. ☎ (0 50 22) 9 41 95

Senioren-Whg. in Landesbergen, 2-ZKB (60m²) Serviceleistungen mögl, ☎ 05025/9770 (9-15 Uhr)

Hoya: 2 ZKB, 53m² im EG, Garten, KM 265 €, ☎ (0 42 43) 42 00 od. (01 72) 4 31 01 88

4-Zimmer-Wohnung

Steierberg: schöne helle Wohnung 1. OG, 110 m² Wohnfläche, 4 Zi. Küche Bad, HWR, Balkon, Garage ab sofort frei, 500,-€ inkl. NK o. Strom ☎ (017 6) 9 61 00 02

Steierberg Zentrum, 6 Zi., 140 m², günstig, sof. frei ☎ (0 57 64) 24 08

Raddestorf: Schöne ländl. Whg., 4 Zi., 161 m², Küche, Bad, G-WC, Garten mit Terr., Garage, ☎ (01 77) 8 39 67 90

Leese, 4 ZKB, 100 m², junges Wohnen a. 2 Ebenen, GH.-Ausstattg. m. EBK, Sonnenbalk. 25 m², KM 450,-€ + NK + MS frei ab 01.02.2013 ☎ (0 57 66) 3 40

Winzlar: 4 ZKB, ca.110 m², Terr. u. gr. Garten ☎ (01 72) 8 00 72 27

4 Zim., Dielenböden 75 qm, neuwert. Bad, Terrasse ☎ (01 57) 75 22 01 76

Heemsen: Schöne 4-Zi.-Whg., 100 m², Balk., Garten, Garage, 2-Fam-Hs., renov., 1.1., 410,-€ +NK+MS, 01525/3613612

NI, 4 ZKB, Gä.-WC, süd/ost Blk., 82 m², hell, frisch renov., Am Lehmwandlungsgraben 6, 5. Stock, für Arge angemessene KM und NK, ☎ (0 50 21) 30 33

Gewerbliche Vermietungen

Büro im Nbg.-Zentrum

ruhige Lage, 5 Min. z. Bhf, Post, Banken, 5 durchgäng. Büroräume, 125 m², Kü., WC, Keller, Lagerraum; Parkplatz, frei ab 1.12.2012, 870,- € + NK 160,- €, ☎ (0 50 21) 1 23 57

Häuser

Nbg. - Nachmieter gesucht: RMH, 5 Zi., Kü, Bad, kl. Garten, ☎ (01577) 7635988

Dahlhausen, zw. Hoya u. Verden: Fachwerkhäuschen, ca. 60 m², ruh. Lage auf Resthof a. d. Weser, EBK, Nebenr., Carport, Gartenanteil, KM 350,- €, z. 1.12., ☎ (0 42 56) 3 80

Reihenhaus in Holtorf

ab sofort zu vermieten: ca. 110 qm KM 500 € zzgl. NK + MS + Grg. Hausverwaltung Berge & Altmann Quaat-Faslem-Str. 18, 31582 Nienburg Montag ab 9 Uhr Tel. (050 21) 925151

Marklohe: DHH, 87 m², 5 Zim., Küche m. EBK, Bad, kompl. renoviert, Garage, Gartennutz., ☎ (0 50 25) 66 34

In Nienburg, Platanenstraße 19, zu vermieten: Schöne 2-Zi.-DG-Whg., ca. 68,21 qm mit Balkon KM 310,00 € zzgl. NK + MS Hausverwaltung Berge & Altmann Quaat-Faslem-Str. 18, 31582 Nienburg Tel. (050 21) 925151

Deblhs. Energiespar-Blockhs., 140 m², ebenerd., 4 Zi., Kü. m. EBK, Bad, G-WC, Carp. z. 01.01.2013 od. früher, ☎ (0 42 54) 80 09 54

Garagen

Liebenau, Goethestraße / Ecke Bruchdorfer Straße, 1 Doppelgarage, auch als Werkstatt nutzbar, Stromanschluss vorhanden, Hoffläche ca. 125 m², mtl. 80,- €, frei zum 1. 12. 2012 Tel. 05023/98070 o. 0171-3128410

Rehburg-Mühlentorstr. 5: Garage ab 01.12 zu verm. ☎ (05037) 477

Mietgesuche

Junge Fam. sucht Haus od. Whg. zur Miete ab 4 ZKB, Nienburg/Eystrup u. Umgebung, ☎ (0 15 22) 8 55 89 83

Männl. 2er WG mit 3 Katzen sucht ruhige Whg., 60-80 m², bis 300,-€ KM in Nbg. od. näh. Umgebung ☎ (0 15 20) 3 85 13 37

2-Zimmer-Wohnung

Junge beruf. Frau mit Hund sucht 2-3 Zi.-Whg. bis WM 400€, gerne ländl., ☎ (01 72) 5 12 84 49

Alleinst. Herr sucht 2 - 2 1/2 Zi. - Whg. in Nienburg u. Umgebung. ☎ (01 74) 2 88 62 32

Immobilien-Gesuche

Suche Baugrundstück oder EFH in Nienburg ☎ (01 62) 8 58 94 11

Suche in Erichshagen Haus od. Grundstück zu kaufen. ☎ (01 74) 18 4 49 53 o. ☎ (0 50 21) 91 49 74

Wohnung oder Haus zum Kauf gesucht Junges Paar sucht renovierte/moderne Wohnung (mind. 80 qm) oder (Reihen-)Haus zum Kauf in zentraler Lage in Nienburg ☎ (01 71) 4 18 28 46

HAUS ZUM GLÜCK

gesucht! Junges Paar sucht Haus zum Kauf mit Garten in Nienburg und Umgebung. Ab 120 qm oder auch größer, evtl. mit Keller, Baujahr ab 1960. Über Anrufe oder Emails würden wir uns sehr freuen :) ☎ (01 73) 5 39 51 22 hauszumglueck@freenet.de

Suche Wohnhaus in Liebenau zu kaufen. Tel. 0151/50363257

Vermietungen

Nbg. Wilhelmstraße Büro od. Wohnung 125 m², 5 ZKB, Kellerraum, Parkpl., ideal für Praxis, frei ab 1.12., Mkl. ☎ (0 50 21) 89 70 61 8

ruh. Wohnlage Stolzenau: 2 ZKB und/oder 4 ZKB im DG frei. ☎ (0 57 61) 90 24 40

1-Zimmer-Wohnung

Münchshagen: 1 ZKB, KM 140,- € + NK 90,- €, ☎ (0 50 37) 24 60

1 Zi. Whg Nbg Stadtmitte, gemütl. 1 Zi.-DG-Whg, 31,5 m², EBK, WM 290 €, ab 1.12. ☎ (0 50 21) 9 03 88 41

Steierberg, 1 Zi.-Whg., EG, Kü, Du.-Bad, 30 m², sofort frei, KM 165,-€ + NK ☎ (0 57 64) 21 77

Nbg./Innenstadt: DG-Whg., ca. 40 m², 1 ZKB, 320,-€ KM+NK, +MS. ☎ (0 50 21) 6 24 08 ab 15h

Nbg./Innenstadt: 1 ZKB, ca. 36 m², 270,-€ KM + NK + MS. ☎ (0 50 21) 6 24 08 ab 15h

Mkl.: 1 Zi-App, Bad, EBK, EBSchr., 2 Abstr., Terr., 27,50 m², Garage m. BodenR., KM 200€+NK 100€, MK 600€, ab 01.12.12 zu vermieten. 05021-6000845 od. 0172-5118113

3-Zimmer-Wohnung

Nbg., 3 ZKB, 80 m², OG, sep. Eingang, KM 350 € + NK, sof. frei, keine Tiere, ☎ (01520) 771 73 90

Rehburg: 3 ZKB, 70 m², OG, frei ☎ (0 50 37) 34 71 oder (01 73) 2 14 20 68

Marklohe, traumh. Fachwerkhaus, Bj. 06, hochw. Ausst., 3 ZKB, G-WC, HWR, Garten, Carport, ab 1.2.13, KM 520,- € ☎ (01 71) 6 75 53 65

Uchte, Mindener Straße 3 ZKB (OG), 93,8 m² - KM 395,- € sofort frei 3 ZKB, (1. OG) 88 m² - KM 374,- € sofort frei Tel. 05023/98070 o. 0171-3128410

Rehburg: 3 ZKB, ca. 81 m², 1. OG, 360,- € KM + NK + MS, ab 01.02.2013, ☎ (01 72) 5 15 35 04

Nbg.: ruh. 3 ZKB, 82 m², Balk., Kellerrm., 6. OG, Fahrstuhl, City-/Bhf.-Nähe, 400 € KM, z. 1.1.13 ☎ (0 50 21) 1 55 80

3 Zi-Whg. in Münchsh. Kü/Bad ca. 84 m² sofort frei Ortsm. 400€+NK+MK ☎ (0152)29797888

Nienburg, Kleine Riede: schöne, helle 3 ZKB, 78 m², Loggia, Einstellplatz, Keller, Laminat, KM 380,- € + NK + MK, ab 1.12. frei, ☎ (01 73) 6 03 66 78

Uchte, DG-Wohnung 3 ZKB, Balkon, 75 m², frei ☎ (0 42 73) 9 32 00

Leeseringen: 3 Zim., 95 m², Blk., EBK, ruh. Lage, an Paar o. Einzelperson, ☎ (0 50 25) 13 57

Nordertorstriftweg: City-/Bhf.-nah gemütl. 3 1/2 ZKB, 1. OG, 65 m², Blk., Gas-Etagenhzg., 326 € + 54 € NKV + Gas/Strom/Wasser, 3 MMS, ggf Stellpl. 20 €, ☎ (01 78) 6 28 96 43

Uchte, EG-Wohnung 3 ZKB, Terrasse, 75 m² ☎ (0 42 73) 9 32 00

Bad Rehburg: 3 ZKB, 72 m², ebenerdig Terr. u. gr. Garten, 400,- € + NK, ☎ (01 71) 4 98 19 91

Nendorf: EG-Whg., 95 m², 3 Zim., Küche, Speisek., Bad, G-WC, Terrasse, 10 m² Abstellraum, ☎ (0 57 65) 94 25 55 od. 14 27

Herzlichen Glückwunsch!

- » Sie feiern in nächster Zeit Ihr Firmenjubiläum?
» Sie planen eine Veranstaltung oder haben eine Neueröffnung?
» Nutzen Sie Ihren besonderen Anlass für einen außergewöhnlichen Auftritt.

Wir entwickeln exklusiv für Sie Sonderveröffentlichungen von einer Seite bis zu mehrseitigen Verlagsbeiträgen oder Magazinen in DIE HARKE oder DIE HARKE AM SONNTAG.

Das sind Ihre Vorteile:

- » Optimal Einbindung Ihrer Basisanzeige.
» Wir sprechen Ihre Geschäftsfreunde, Lieferanten und Partnerunternehmen an.
» Unsere Grafiker entwerfen und gestalten exklusiv die Sonderveröffentlichung.
» Die redaktionelle Berichterstattung und Aufarbeitung erfolgt durch erfahrene Redakteure und Fachautoren.
» Nutzen Sie die Verlagsbeilage als Jubiläumsschronik.

Wir beraten Sie gern persönlich zu den verschiedenen Angeboten. Sprechen Sie mit Ihrem Anzeigenberater oder rufen Sie uns an:

Kai O. Hauser
Telefon (050 21) 9 66-433
E-Mail: k.hauser@dieharke.de

Kirsten Böning
Telefon (050 21) 9 66-429
E-Mail: k.boening@dieharke.de

Angelika Krowicky
Telefon (050 21) 9 66-420
E-Mail: a.krowicky@dieharke.de

Telefax (050 21) 9 66-470

www.DieHarke.de

DIE HARKE am Sonntag



Stellenangebote

Deutsches Rotes Kreuz

Für unsere Einrichtung, das „Haus am Rosenwinkel“ in Stolzenau, suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine examinierte

Pflegefachkraft (Altenpfleger/-in oder Gesundheits- und Krankenpfleger/-in)

Ihr Profil:

- Spaß an der Arbeit und im Umgang mit Menschen
- Erfahrung in der Alten- und/oder Krankenpflege
- Organisationstalent, Engagement und Teamfähigkeit

Wir bieten:

- einen vielseitigen und abwechslungsreichen Aufgabenbereich
- Arbeit in einem engagierten und motivierten Team
- eine leistungsgerechte Vergütung
- Fort- und Weiterbildung im Verband

Bitte schicken Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung an:

DRK pflegen & wohnen gGmbH „Haus am Rosenwinkel“
Frau Birgit Siemering
Dorfstraße 1
31592 Stolzenau
Telefon (057 61) 9 01 00-1 01
oder per Mail an: pdl-az-rosenwinkel@drk-nienburg.de

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir eine/n

Landmaschinen- oder Kfz-Nutzfahrzeug-Mechaniker/-in

zu sofort oder später, (telefonische Bewerbung) sowie einen

Azubi zum/zur Kfz-Mechatroniker/-in

(Schwerpunkt Nutzfahrzeuge) zum 1. August 2013.

Wir bitten um schriftliche Bewerbung.

Mobiler Reparaturservice Andreas Sturmowski

Birkenweg 2a · 27333 Schwering
Telefon (04257) 983370

Zahnarztpraxis in Husum

sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine

Zahnmedizinische Fachangestellte

für den Bereich Stuhlassistenz.

Aussagekräftige Bewerbungen sind zu richten an:

Praxis Josefina Scholz
Zum Sportplatz 3 · 31632 Husum

Krankenschwester Altenpflegerin (w/m)

in Voll- oder Teilzeit sowie eine/n erfahrene/n

Pflegehelferin (w/m)

auch im Nachtdienst und **Wochenendaushilfe** gesucht.

Alten- und Pflegeheim Jagdhaus Linsburg

Grund 15 · 31636 Linsburg · Telefon (05027) 233

REPO Deutschland

ARBEIT FÜR VIELE

Ihre Chance:

Für unseren REPO-Markt in 31582 Nienburg An der Stadtgrenze 19-21 suchen wir zu sofort eine/-n

Kassierer/-in in Vollzeit mit Erfahrung

Bitte melden Sie sich am Montag, den 12.11.2012, ab 9.00 Uhr bei Frau Kabitzke unter Tel.: 05172 / 96 12 15 und vereinbaren Sie einen Termin zum Vorstellungsgespräch.

REPO-Markt Rest- u. Sonderposten GmbH, Gerhard-Lukas-Str. 37-45, 31241 Ilse

Sie lieben Schuhe?

Wir suchen **modebegeisterte Verkäufer/Innen** in Voll- und Teilzeit für unser Schuhfachgeschäft in Nienburg. Wenn Sie Schuhe und Mode lieben, gern auf Menschen zu gehen und sich für ein gutes Sortiment und den gemeinsamen Erfolg engagieren, suchen wir genau Sie.

Wir lieben Sie...

- mit einer abgeschlossenen Berufsausbildung
- gern mit Vorkenntnissen aus dem Bereich Einzelhandel oder Service
- mit hoher Lernbereitschaft
- mit Modebewusstsein, Begeisterungsfähigkeit, Belastbarkeit
- wenn Sie einfach immer den Überblick und Ihre gute Laune behalten

Bitte senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen schriftlich oder digital an:

Lemax Shoe Fashion GmbH | z. Hd. Ilka Grabau
Gesmolder Straße 24 | 49084 Osnabrück
igrabau@lemax-shoefashion.de | Tel. 0541 95747-674

WOLFGANG SCHWOHL · CHRISTOPH HOHAUS
Steuer- und Wirtschaftsberatung

Für unsere mittelständisch orientierte Steuerkanzlei suchen wir **für sofort** oder später

eine/n Steuerfachangestellte/n

Das Aufgabengebiet umfasst die Erstellung von Buchführungen, Jahresabschlüssen und Steuererklärungen für einen festen Mandantenkreis. Gute EDV-Kenntnisse, Eigeninitiative sowie Teamfähigkeit setzen wir voraus, fremdsprachliche Kenntnisse wären wünschenswert.

Außerdem suchen wir zum **1. August 2013**

eine/n Auszubildende/n zur/zum Steuerfachangestellten

Schulische Vorbildung sollte das Abitur oder ein vergleichbarer Abschluss wie z. B. Fachhochschulreife Wirtschaft sein.

Wir bieten Ihnen eine anspruchsvolle und vielseitige Tätigkeit, ein angenehmes Umfeld sowie die Möglichkeit laufender Fortbildung.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte an:
Christoph Hohaus StB/vBP
Friedrichstraße 20, 31582 Nienburg/Weser, Telefon (050 21) 4005

DIE HARKE am Sonntag

Zeitungszusteller/in gesucht!

Sie sind mindestens 18 Jahre alt und suchen einen Nebenverdienst?

Dann tragen Sie für uns Die Harke am Sonntag bis 11.00 Uhr aus.

Ansprechpartner
Sylvia und Michael Scholing
Telefon (050 21) 92 2739

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

Münchehagen
zum nächstmöglichen Termin

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir eine/n zuverlässige/n

Mitarbeiter/in

für die Grüngutannahmestelle an den Samstagen von 10 bis 12 Uhr auf 400-€-Basis.

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte an:
CPE Entsorgung GmbH, z. Hd. Frau Harting,
Am Recyclingpark 1-10 · 31618 Liebenau · Tel. (0 50 23) 98 03-16

Floristin gesucht!

Zaubau. Garten. Floristik **Röttger**
Telefon (05021) 2919

Suchen **Servicekraft als Aushilfe zu sofort.**
Tel. (05761) 96035
Burgmannshof Stolzenau

Zuverlässige Reinigungskraft in Liebenau-Heide für einmal die Woche je 2 Stunden gesucht. ☎ (0 50 28) 2 50

Suche Jahrespraktikant (FOT Bau)
☎ 0174/4005437

Suche zum 1. 12. nette und selbständig arbeitende Friseur/in und Kosmetiker/in Teil- oder Vollzeit

Eni's HAIR & BEAUTY TEAM
TEL. (0170) 5876952
KÖNIGSBERGER STRASSE 45
31535 NEUSTADT

Wir verkaufen unsere Backwaren auf dem Wochenmarkt u. su. eine/n freundliche/n Verkäufer/in. Verkaufszeiten nach Absprache. Tel. ab Montag: 0174/6554020

Suche Reinigungskraft in NI.
☎ (01 52) 06 45 01 72 (14 - 16 h)

DSL Logistik GmbH in Lehrte sucht für Standort Nienburg Kraftfahrer mit FS Kl. CE für Nahverkehr. Tel. (05175) 771 6888 od. 771 6885 ab Mo. 8.00 Uhr

Teilzeitkraft gesucht. Wir suchen für unseren landwirtschaftlichen Betrieb eine Teilzeitkraft für anfallende Hof- und Stallarbeiten.
☎ (01 76) 23 38 32 00

Floristin gesucht!

Zaubau. Garten. Floristik **Röttger**
Telefon (05021) 2919

Suche Haushaltshilfe, Dienstag u. Freitag von 9-12 Uhr, Nienburger Bruch. ☎ (01 72) 5 12 51 47

Erfahrener Maurer gesucht.

Telefon (0174) 4 005437

Stellengesuche

Suche Arbeit als Reinigungskraft od. Haushaltshilfe in Nienburg. ☎ (01 73) 7 39 89 46

Maler sucht Arbeit im Raum Nienburg ☎ (0 15 20) 3 79 08 05

Maler, Maler Maler sucht Arbeit, ☎ (0 42 38) 13 82

Rentner (63 J./Wietzen) sucht Beschäftigung als Fahrer. ☎ (01 62) 7 92 14 57 ab 16h

DIE HARKE

Nienburger Zeitung von 1871

Annahmeschluss

... für Ihre **STELLENANZEIGE** am Samstag ist jeweils Donnerstag, 16.00 Uhr.

Nr. 38 2012 Das Fernsehprogramm

rtv

„Es packt einen“

Vor zehn Jahren erreichte „Der Fall Jakob von Metzler“ die Gemüter. Jetzt hat das ZDF das Drama verfilmt. **ROBERT ATZORN** spielt sehr engagiert den Mann, der dem Entführer Folter androhen ließ. rtv sprach mit ihm SEITE 6

IMMER WIEDER FREITAGS ...

... erhalten unsere Leser das informative RTV-Magazin zusätzlich zum täglichen Fernsehprogramm in ihrer Heimatzeitung. Neben der TV-Übersicht bekommen sie Preisrätsel, Kochrezepte, Reisetipps und jede Menge Unterhaltung.

Unterricht

Studienkreis
Profi-Nachhilfe für alle!

Geld-zurück-Garantie

Nach dem 1. Monat entscheiden: Zufrieden oder Geld zurück!

Studienkreis Nienburg
Lange Straße 72, 0 50 21/1 81 22
Rufen Sie uns an: Mo-Sa 8-20 Uhr

Jetzt anmelden: 50 €-Bonus sichern!

- Nachhilfe von der Grundschule bis zum Abitur
- TÜV-geprüftes Nachhilfeinstitut

GRATIS INFO-HOTLINE **0800-19 4 18 08**
8-20 Uhr www.schuelerhilfe.de

Nienburg • Bismarckstr. 7 • Zufahrt Parkplatz • 05021 / 19 4 18

Schülerhilfe!
Das Original. Seit 1974.

Einzelnachhilfe - zu Hause -

qualifizierte Nachhilfelehrer für alle Fächer und Klassen

ABACUS (05021) 91 58 00
(05766) 94 16 42
abacus-nachhilfe.de

Kontakte

Partytreff Dolce Vita
1. Zahlen. Spaß pur auf über 1000m² - Alles kann nichts muss. Ab sofort täglich 1 Pornostar - auch Einzelservice möglich!

Sa. 17.11.2012: MEGA-GEILE GANG-BANG-PARTY
mit den scharfen Pornostars **ASHLEY DARK** und **DANY SUN** + 18-20 heiße Girls

Großer Swimmingpool, Außenbereich, Sauna
Info: 0179 / 655 0961 • www.club-dolcevita.de
Wagenfeld, Hirschberger Weg 4

Zum 1. Mal in Nienburg!
Sylvia OW.75DD Natur!
05021-6071448

Neu! Monika u. Annett ... 2 süße Feger. Tel. (04251) 67 1665, Hingste 35a, Ladies.de

NEU! Dillnibisch, OW 75D, 051 31-4676087

NEU! Emy, 26 J., süß & Jasmin, super Service!
Lichtenmoor 29, (0 50 24) 88 78 74

Mutter + Tochter 09005-75 65 75
JETZT! (nur 99ct!) NS & KV 09005-358 358

Hose auf & los! 07231-4459000

Ungezügelte Frau 28 J. sucht wilden Sex. Bin privat und nehme kein Geld pv 0160-90904473

Neu! Nelly, 26 J., u. Claudia, 35 J., blond, 80 DD, eine scharfe Peperoni.
Telefon 01 76-71 98 49 68

Babsi (36) vernachl. Hausfrau suche unv. Sex-Abenteuer 0175-9162896

19J. Türkin! 0228-28659501

Automarkt

Nissan – günstig wie noch nie



Besonders stolz ist das Team vom Autocenter Schlesner auf einen Anfang Oktober erzielten Geschäftsabschluss: Noch vor zwei großen Automobilhandelsketten erhielt das Autocenter Schlesner den Zuschlag für ein größeres Kontingent von NISSAN-Neufahrzeugen aus einem von der Finanzkrise gebeutelten EU-Mitgliedsland. Hierbei handelt es sich nicht um unverkaufte Ladenhüter, sondern fast ausschließlich um neu produzierte Automobile der gefragten Erfolgsmodelle Qashqai und Qashqai+2. „Wir bieten diese Fahrzeuge zu unglaublich günstigen Konditionen an“, verspricht Peter Schaefer, zuständig für den Verkauf im Autocenter Schlesner, „um so eine optimale Aus-

Hier stimmt Qualität & Preis.

Fiat Panda 1.2 Fire
Kurzzeitzulassung 09.2012, 0 km, 51kW(69PS), Klima, Servo, Radio/CD/ MP3, Metallic, ZV,el.FH., 5Türig, Kraftstoffverbr. kombiniert: 4,9 L/100km Kraftstoffverbr. innerorts: 6,4 L/100km Kraftstoffverbr. außerorts: 4,0 L/100km CO2-Emissionen kombi.: 113 g/km
unser Preis: 8.590,-€

MINIVAN FIAT IDEA EASYPOWER
LPG-Gas, 57kW(78PS), 0 km, Kurzzeitzulassung 08.2012, Klima, Servo, Dachträger, Radio/CD, Vario-Rückbank, Dachträger, Metallic, 5Türig, Kraftstoffverbrauch kombiniert: 6,2 L/100km Autogas / LPG-verbr. kombiniert: 7,4 L/100km Kraftstoffverbrauch innerorts: 8,0 L/100km Autogas / LPG-verbr. innerorts: 9,4 L/100km Kraftstoffverbrauch außerorts: 5,2 L/100km Autogas / LPG-verbr. außerorts: 6,2 L/100km CO2-Emissionen kombi. Benzin: 145 g/km CO2-Emissionen kombi. LPG: 119 g/km
unser Preis: 11.986,-€

FIAT DOBLO KOMBI Diesel
Kurzzeitzulassung 03.2012, 66kW(90PS), 90 km, Klima, servo, Radio/CD, 2x Schiebetüren, Metallic, Kraftstoffverbrauch kombiniert: 5,2 L/100km Kraftstoffverbrauch innerorts: 6,1 L/100km Kraftstoffverbrauch außerorts: 4,7 L/100km CO2-Emissionen kombi.: 138 g/km
unser Preis: 14.590,-€

Neufahrzeug ohne Zulassung:
Alfa Romeo Giulietta Turismo 1,4 TB
88kW(120PS), schwarz, Top-Ausstattung Kraftstoffverbrauch kombiniert: 6,4 L/100km Kraftstoffverbrauch innerorts: 8,4 L/100km Kraftstoffverbrauch außerorts: 5,3 L/100km CO2-Emissionen kombi.: 149 g/km
unser Preis: 19.999,-€

FW AUTOMOBILE GmbH
Leser Straße 13 • 31547 Rehburg-Loccum
Telefon 0 57 66 / 18 88 oder 4 10
TÜV und DEKRA Station
Ihr autorisierter Servicepartner für:
FIAT TRANSPORTER

AUTOHAUS HOPP GmbH
31595 Steyerberg · Stolzenauer Straße 4
Telefon (05764) 1037 · Fax (05764) 1784

Peugeot Bipper Kasten
EZ 07/08, Dachreling, Radio, Heckflügeltüren, Servo u.v.m. **7200,-**

Peugeot 508 SW Active
EZ 02/11, Klimaautom., Navi, Xenon, Einpark v./h., Alu u.v.m. **25 490,-**

Peugeot 207 SW Tendence
EZ 01/10, 25000 km, Klima, met., el. Fh., Panoramaglasdach, AHK u.v.m. **10 250,-**

FIAT Multipla Torino
EZ 02/06, 6-Sitzer, Klima, Standheizung, AHK, Alufelgen u.v.m. **6500,-**

Toyota Corolla Sol
EZ 03/04, Klimaautomatik, AHK, NBS, el. Fh., met. u.v.m. **5040,-**

Toyota Corolla Sol
EZ 08/06, Klimaautomatik, Multiinfo-Display, Regensensor u.v.m. **6290,-**

Peugeot 206+
EZ 08/10, met., Klima, ABS, NBS, el. Fh., ZV u.v.m. **7780,-**

Peugeot 307 Break Tendence
EZ 11/04, Klima, AHK, Sichtpaket, Komfortpaket u.v.m. **4950,-**

Peugeot 308 Sport Automatik
EZ 02/08, Klima, ESP, 4x el. Fh., Tempomat **10 740,-**

Peugeot 308 SW Premium
EZ 06/10, Klima, Audio, Sichtpaket, Alufelgen, AHK u.v.m. **11 750,-**

DIE SO-GUT-WIE-NEUWAGEN VON NISSAN.



NISSAN MICRA NISSAN JUKE NISSAN QASHQAI NISSAN EVALIA



- MICRA ACENTA 1.2 I**, 59 kW (80 PS), 5-Türer
Vorfürswagen, EZ 03/2012, 33.000 km, schwarz, Klimaautomatik, Navigationssystem
Unser Normalpreis: 15.120,- € Ersparnis*: 5.130,- € **Unser Preis jetzt : 9.990,- €**
- JUKE VISIA 1.6 I** 16V, 86 kW (117 PS)
Vorfürswagen, EZ 10/2011, 9.900 km, weiß, Klimaanlage, ESP
Unser Normalpreis: 17.370,- € Ersparnis*: 3.380,- € **Unser Preis jetzt : 13.990,- €**
- JUKE TEKNA 1.6 I** DIG-T, 140 kW (190 PS)
Vorfürswagen, EZ 09/2011, 1.500 km, rot Metallic, Navigationssystem, Rückfahrkamera
Unser Normalpreis: 23.550,- € Ersparnis*: 4.560,- € **Unser Preis jetzt : 18.990,- €**
- QASHQAI ACENTA 1.5 I** dCi, 76 kW (103 PS)
Vorfürswagen, EZ 08/2011, 9.900 km, silber Metallic, Panorama-Glasdach
Unser Normalpreis: 26.120,- € Ersparnis*: 5.130,- € **Unser Preis jetzt : 20.990,- €**
- QASHQAI I-WAY 1.6 I** dCi, 4x4, 96 kW (130 PS)
Vorfürswagen, EZ 03/2012, 9.900 km, schwarz Metallic, Navigationssystem, Glasdach
Unser Normalpreis: 31.520,- € Ersparnis*: 6.530,- € **Unser Preis jetzt : 24.990,- €**
- QASHQAI+2 I-WAY 1.6 I** dCi, 4x4, 96 kW (130 PS), 7-Sitzer
Vorfürswagen, EZ 12/2011, 1.500 km, weiß, Navigationssystem, Panorama-Glasdach
Unser Normalpreis: 32.340,- € Ersparnis*: 6.350,- € **Unser Preis jetzt : 25.990,- €**
- EVALIA 1.5 I** dCi, 66 kW (90 PS), 7-Sitzer
Vorfürswagen, EZ 08/2011, 1.500 km, silber Metallic, Rückfahrkamera, Sitzheizung vorn
Unser Normalpreis: 23.930,- € Ersparnis*: 3.940,- € **Unser Preis jetzt : 19.990,- €**

BIS ZU 6.530,- € RABATT**
AUF UNSERE VORFÜHRWAGEN!

Autocenter Schlesner GmbH & Co. KG
Hannoversche Straße 89 • 31582 Nienburg
Tel.: 0 50 21/91 90 80 • www.schlesner.de

Gesamtverbrauch l/100 km: kombiniert von 6,9 bis 5,0; CO₂-Emissionen: kombiniert von 159,0 bis 115,0 g/km (Messverfahren gem. EU-Norm); Effizienzklasse E-A. Abb. zeigen Sonderausstattungen. *Ersparnis gegenüber unserem Normalpreis. **Maximale Ersparnis bei Kauf des Vorfürwagens QASHQAI I-WAY 1.6 I dCi, 4x4, 96 kW (130 PS) gegenüber unserem Normalpreis. **Alle Angebote gelten solange unser Vorrat reicht.**

Fiat

Vento 1,8, Bj. 96, 4-türig, TÜV/AU 06/14, AHK, 75 PS, VB 1800,-€.
☎ (0 57 61) 13 93

Lancia

... Ein Stück Italien in Syke ...
R&S Ihr Autohaus · Ihr Partner für Fiat, Lancia und Alfa Romeo
www.RS-Syke.de ☎ (0 42 40) 93 11-10

Mercedes

Mercedes 200E Kompressor, 87000 km, Bj. 2001, ☎ (0172) 4296654

C-200 Kompressor, W 203 Autom., Bj. 10/00, AHK, silber-met., 144 Tkm, neue GJ-Rf., scheckh. gepfl., TÜV 10/13, VB 4950,-€.
☎ (05021) 8942350

MB E 430 T Avantgarde Automatik in NI, 205 kW, schwarz, Volleder, ESP, LM-Felgen + Winterreifen auf Stahlfelge, AHK, 329 Tkm, EZ 01/98, TÜV 09/13, Preis 3.900,-€
VB ☎ (01 75) 1 68 58 65

VW

Polo Comf., 1,2/55 PS, EZ 10/05, 3-türig, 58.000 km, 1. Hd., TÜV 10/14, 4 Wi.-Reifen, ESP, Met. blau, unfallfr., RCD 200, Klima, VB € 6.100 ☎ (01 73) 6 22 40 03

KFZ-Zubehör Verkauf

M&S Reifen Skoda Roomster wie neu, auf neuen Stahlfelgen, 185/65R14, VB 250,- ☎ (01 73) 2 32 61 20

4 Alufelgen 18 Zoll, schwarz, für Audi TT, Preis 200 €, 2 Rückleuchten kompl. für Audi TT 120 € ☎ (01 70) 3 43 39 59

Conti-Wi.-Reifen, 205/55 R16, 5 mm auf BMW-Aluf., 16 Zoll, VB 200,-€ , ☎ (0 50 26) 16 76

Wi.Kompl.Räder Good Year UG 7+, 195/65 R 15 91 T, 5-6 mm auf Artec mx alu, pass. f. VW, Audi etc., 200,-€ VB ☎ (0 50 24) 9 43 00

4 Wi.-Reifen, Alu BMW, Dunlop SP Winter Sport, 225/55 R 16 95 H, Wi.-Reifen Stahlf. BMW, Pirelli Winter 225/60 R 16 96 H ☎ (0 50 21) 91 57 81

4 Winterreifen auf Stahlfelge, 185/60 R14, für Golf 3, VB 130 € ☎ (0 50 21) 29 72

4 Winterreifen 195/60 TR15 auf Stahlf., 8 mm, 200,-€, Renault ☎ (01 73) 2 14 93 16

Besser gleich zu SCHLICHER
FAHRZEUGTEILE + ZUBEHÖR GmbH
KFZ-MEISTERBETRIEB
Sie finden uns im Gewerbegebiet "Schäferhof"
Süding 4 - 31582 Nienburg
Tel. 0 50 21 / 9 61 50
Wir sind Ihr kompetenter Partner in Sachen Wartung und Reparatur für deutsche, japanische, französische und italienische Fahrzeuge.

Inspektion
Nach Herstellervorschrift für fast alle Automarken
Kleine Inspektion, zzgl. Material ab nur 39,95 €
Große Inspektion, zzgl. Material ab nur 79,95 €
Wir erneuern nur das, was wirklich erneuert werden muß!

Zahnriemenwechsel
VW Golf ab 152,-
VW Passat ab 132,-
Ford Mondeo ab 243,-
Opel Corsa ab 122,-
Opel Astra ab 122,-
Peugeot 206 ab 253,-

4 Wi.-Reifen auf Stahlhelgen
Dunlop Winter Sport 3 D, 195/65 R15 91T für VW Caddy, Felgen 6J x 15, VB 230,- € ☎ (0 57 66) 14 02
brunshoenk@aol.com

Automarkt-Ankäufe

Kaufe Unfall- u. Gebraucht-KFZ
Tel. Borstel (04276) 962266 Hdl.
Pkw und Busse, Bj. 83-11, auch hohe km oder Unfall. Tel. (0511) 2794110, auch am Wochenende

Kaufe gebr. PKW u. Transporter
auch Unfall od. ohne TÜV; 05027/537

Krafträder

Honda CBR 125 R, Ez. 10/07, 16700 km, 1400,- € , ☎ (0 57 63) 20 47 ab 19 Uhr

Roller und Mopeds gesucht, auch defekt, ☎ (0 51 21) 2 06 88 83

Maschinenmarkt Verkauf

18 t Tandem Anhänger Kögel, EZ 92, Leergewicht 4800 kg, guter Zust. 5980 € ☎ (0 50 21) 1 36 22

Landmaschinen Verkauf

Schneeschild+Ketten für Murry
Rasenmäher ☎ (0 57 61) 34 54

3 m Frost Federzinkengrubber, 5-Schar-Frost-Schälplug und 5 800 Ltr. Bauer Güllefass. ☎ (01 70) 4 71 72 71

Verk. 2 Seitenkipper, 5,7t, Holzboden, VB 850,- € , ☎ (0 50 37) 97 81 49 ab 15h

Was steht diese Woche in den Sternen?

Skorpion 24.10. - 22.11.
In finanzielle Angelegenheiten kommt nun endlich Klarheit. Jemand greift Ihnen in der folgenden Woche in Sachen Organisation und Überblick gerne unter die Arme.

Schütze 23.11. - 21.12.
Schlagen Sie mutig neue Wege ein. Aber nicht zum Leichtsinne verführen lassen. Weder auf der Herzebene noch bei materiellen Dingen.

Steinbock 22.12. - 20.1.
Die Unterstützung von Kollegen oder Vorgesetzten stärkt Ihr Selbstbewusstsein und gibt Auftrieb für

die auf Sie zukommenden Aufgaben.

Wassermann 21.1. - 19.2.
In einer beruflichen Sache werden Sie nun Erfolge verbuchen können. Nur in der Liebe sorgt eine kleine Flaute für ruhiges Fahrwasser.

Fische 20.2. - 20.3.
In Stillfragen macht Ihnen so schnell niemand etwas vor. Sie wissen, was sich schickt und was nicht. Seien Sie nur nicht allzu streng.

Widder 21.3. - 20.4.
Durch Eile und Flüchtigkeitsfehler könnte ein

Rohrreinigung
Verstopfte Rohre? TAG & NACHT
H. Reuter
☎ (0 50 21) 181 42
www.nienburger-rohrreinigung.de

wichtiges Vorhaben in Verzögerung geraten. Erhöhte Konzentration und die Ruhe bewahren.

Stier 21.4. - 20.5.
Das Vorwochenhoch schwächt sich langsam ab. Achten Sie auf Ihre Gesundheit, denn Sie haben viel Arbeit vor sich und müssen fit bleiben.

Zwillinge 21.5. - 21.6.
Sie stoßen in der folgenden Woche auf ein tolles Angebot, das ausgezeichnet in Ihre Planungen passt. Vergessen Sie aber darüber einen äußerst wichtigen Geburtstag nicht.

Krebs 22.6. - 22.7.
Mit lieben Freunden stehen Ihnen nette Stunden bevor. Sie haben viel Enthusiasmus und ein gesteigertes Interesse an geistigen Themen. Machen Sie was draus - es lohnt sich.

Löwe 23.7. - 23.8.
Sie sollten unbeirrt weiterhin Ihr Ziel im Auge behalten! Geben Sie nicht auf.

auch wenn sich kleine Erfolge möglicherweise erst am Wochenende verbuchen lassen.

Jungfrau 24.8. - 23.9.
Ob lediglich ein sehnsüchtiger Blick das hält, was er verspricht, wird sich leider erst später zeigen. Aber Singles können in dieser Woche sehr gespannt sein.

Waage 24.9. - 23.10.
Sie möchten jemanden auf sich aufmerksam machen? Werden Sie selbst aktiv und lassen Sie sich einmal etwas Originelles dazu einfallen. Das macht sich ganz bestimmt bezahlt.

Durchblick
Ihre Lokalzeitung sieht genau hin!
DIE HARKE
Nienburger Zeitung von 1871

Reise und Erholung



Moderne Reisebusse

Sicher und komfortabel

Vorbei die Zeiten, als Fahrten mit dem Reisebus voller Strapazen und Härte tests für die Bandscheiben waren. Heutige „Luxusliner“ der Straße bieten Komfort auf allen Ebenen.

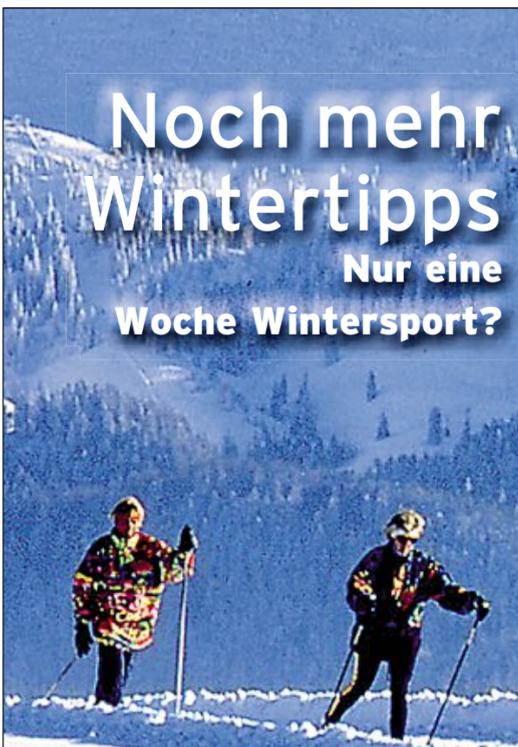
Speziell entwickelte Sitze schmeicheln dem Rücken. So lassen sich auch Langstrecken gut und bequem bewältigen. Die Klimaanlage erfrischt mit kristallklarer Raumluft. Bordküche und exzellenter Klang an Bord sorgen dafür, dass die Passagiere sich rundum wohl fühlen.

Die Bordküche ist mit einem hochmodernen Kaffeeautomaten und Kühlschrank ausgestattet, so dass die Fahrgäste auf Kurz- wie auf Langstrecken unterwegs mit warmen und kalten Getränken versorgt werden können.

Auch in Sachen Sicherheit muss man auf nichts verzichten. Moderne Reisebusse sind mit Systemen wie ESP, Radarsensor für den vorausfahrenden Verkehr, Spurüberwachung und intelligenten Bremsassistenten ausgestattet. Sicherheitstrainings für die Fahrer gehören zum Standard. (Ips/Ww)



Heutige „Luxusliner“ der Straße bieten Komfort auf allen Ebenen, der auch von der Deutschen Fußball-Nationalmannschaft geschätzt wird. Foto: Daimler AG



Noch mehr Wintertipps Nur eine Woche Wintersport?

Neben dem sportlichen Winterurlaub sollten auch außerhalb der Ferienzeit körperliche Aktivitäten ausgeübt werden. Foto: Chiemsee Tourismus

Auch wer nur eine Woche Wintersport pro Saison einplant, sollte sich im Winter und in den Zwischenzeiten gewisse Regeln geben. Im Winter schränken viele Menschen ihre körperliche Bewegung ein, selbst dann, wenn sie die Absicht haben, einen Winterurlaub mit sportlichen Aktivitäten zu verbringen.

Dabei sollte besonders im Winter für mehr Bewegung und damit für eine Anregung des Stoffwechsels gesorgt werden. Schließlich ist auch bei Sportlern der Organismus in der kalten und feuchten Jahreszeit anfälliger für Infektionen. Kalt-warme Wechselduschen, die immer mit kaltem Wasser beendet werden sollten, regen den Kreislauf an.

Auch Massagen mit Schwämmen und Bürsten sind vorteilhaft. Öfter ein paar Runden auf dem Laufband, einem Stepper oder auf anderen geeigneten Sportgeräten wirken Wunder. Dazu sollte das

Fenster geöffnet oder zumindest für gute Lüftung gesorgt werden. Auf täglichen Wegen ist wärmende, atmungsaktive Kleidung angesagt.

Für den Sport bei winterlichen Temperaturen greift man idealerweise zu hochwertiger Funktionswäsche. Sie weist Feuchtigkeit ab und hält warm. Neben Unterwäsche werden auch Jacken, Mützen und Handschuhe aus solchen modernen Materialien angeboten. Training im Freien ist hilfreich. Es wirkt der Winterdepression entgegen.

Besonders in den Wintermonaten sollte man möglichst oft die Sonne suchen, um seine Stimmung aufzuhellen und die Körperfunktionen anzuregen. Wenn die Wetterbedingungen Sport im Freien zunehmend schwieriger machen, kann das Trainingsprogramm in Hallen oder Fitness-Studios umgesetzt werden. Dort hat man die gesamte Palette der Möglichkeiten unter einem Dach. Hilfreich ist ein sportmedizinisch durchdachtes und gestaltetes Programm. (Ips/Cb)

Jetzt den Urlaub 2013 buchen

Mit Frühbucher-Rabatten bares Geld sparen

Landkreis (due). Die Kataloge für den Urlaub 2013 sind nun in den Reisebüros erhältlich. Wer jetzt bucht, und zwar nicht nur den Sommerurlaub, sondern auch schon den Herbst-/Winterurlaub 2013, kann bares Geld sparen.

Zahlreiche Reiseveranstalter bieten Frühbucher-Rabatte an. Zudem gibt es momentan noch eine breite Auswahl an Zielen. Ob Türkei, Balearen oder Griechenland, ob Fernreise über den großen Teich oder nach Asien, ob Kreuzfahrt auf dem Mittelmeer oder in Richtung Nor-

den in den skandinavischen Raum – jetzt ist die beste Gelegenheit, die individuelle Traumreise zu buchen. Selbstverständlich gilt das auch für innerdeutsche Urlaubsregionen und Städtereisen.

Und wer in diesem Winter einen tollen Skiurlaub buchen möchte, hat natürlich auch noch die Chance auf ein tolles Angebot. Lassen Sie sich von den Experten in dem Reisebüro ihres Vertrauens beraten. Und was gibt es für ein schöneres Gefühl, schon jetzt die Sicherheit zu haben, genau das richtige Ferienciel fest gebucht zu haben.



Jetzt im Reisebüro beraten lassen und buchen – dann steht dem Traumurlaub nichts im Wege. Foto: Thomas Cook



MSC

FAMILIENPREIS
ab € 1.788,-*
inkl. Getränkepaket
Allegrissimo

SOMMERSPECIAL IM ÖSTLICHEN MITTELMEER



MSC DIVINA
ab/bis Venedig
23.03.2013
8 Tage - 7 Nächte
Italien - Griechenland - Türkei - Kroatien

KINDER REISEN FREI! Bei Unterbringung mit zwei Erwachsenen in einer Kabine reisen bis zu 2 Kinder bis 17 Jahren an diesem Termin frei.

Friedrich-Ludwig-Jahnstr. 2
31582 Nienburg
05021-922 592
info@renas-reisen.de



* Für zwei Erwachsene und 2 Kinder bis 17 Jahre (bei Unterbringung mit 2 Erw. in einer Kabine) inkl. Getränkepaket Allegrissimo. Sonderpreis „Specials mit Bordguthaben“ gültig bei Buchung vom 01.10. bis 31.12.2012 (Bordguthaben Innenkabine € 50,- pro Kabine, Kabine mit Meerblick oder Balkonkabine € 100,- pro Kabine). Begrenzte Verfügbarkeit, zzgl. Service Entgelt. Am Ende der Kreuzfahrt fällt zusätzlich ein Service Entgelt in Höhe von € 7,- pro Bestandsungfreier Bordverbraucher Nacht an. Ausführliche Informationen entnehmen Sie dem aktuell gültigen MSC Hauptkatalog. Änderung, Irrtum, Druckfehler vorbehalten. Veranstalter MSC Crociere S. A. Genf, Administrativer Ansprechpartner für Deutschland: MSC Kreuzfahrten GmbH, Neumarkter Str. 63, 81673 München.

OMNIBUS-REISEN KUNZE

Tagesfahrten / Weihnachtsmärkte:
 Schloß Bückeberg / Weihnachtszauber – 09.12.12 (So), inkl. Eintritt 35,50 €
 Quedlinburg + Glasmanufaktur – 15.12.12 (Sa), Advent in den Höfen 28,50 €
 Lüneburger Märchenmeile – 08.12. (Sa) + 11.12.12 (Di), Stadtführung + Glühwein 35,00 €
 Münster & Telgte Krippenausstellung – 04.12. (Di) + 07.12.12 (Fr), inkl. Eintritt ... 29,50 €
 Thermalbad / Tanztee Bad Nenndorf – 15.11.12, Donnerstag 14-tägig, inkl. Eintritt 17,00 €

Mehrtagesreisen:
 2 T. Dresden / Advent – 29.11. – 30.11.12, 3*-Hotel zentral, Lichterglanz-Weihnachtsmarkt auf dem Striezelmarkt, Stadtführung, Frauenkirche Ü/Fr. 138,00 €
 3 T. Dresden / Advent – 03.12. – 05.12.12 (Mo. – Mi.), 3*-Hotel zentral, Weihnachtsmarkt auf dem Striezelmarkt, Stadtführung, Frauenkirche, Panometer Ü/Fr. 199,00 €
 2 T. Saisonabschlussfahrt / Naumburg – 01.12. – 02.12.12, weihnachtliches in den Höfen von Naumburg + Wernigerode, Tanz, 4*-Hotel HP 114,00 €
 3 T. Erzgebirge mit Bergparade – 07.12. – 09.12.12 (Fr. – So), Tradition und Brauchtum – Schwarzenberg – Schneeberg – Annaberg Buchholz, Hotel HP 245,00 €
 4 T. Weihnachten in Tönning – 23.12. – 26.12.12, Hotel an der Eiderflussumündung, lebendiges Rahmenprogramm, moin moin in Nordfriesland HP 378,00 €
 11 T. Weihnachten & Silvester Kufstein – 23.12. – 02.01.13, 4*-Aparthotel Andreas Hofer, zentral, Reisebus vor Ort, kurzweilig & schmackhaft HP 998,00 €
 4 T. Silvestersause in Aachen – 30.12.12 – 02.01.13, 3*-Sup.-Hotel, Silvesterfeier mit Buffet / Live Musik im Hotel, Stadtführung, Eifelrundfahrt HP 428,00 €
 2 T. Berlin / Grüne Woche – 19.01. – 20.01.13 (Sa. – So), Hotel im Zentrum Ü/Fr. 118,00 €
 3 T. Berlin / Grüne Woche – 21.01. – 23.01.13 (Mo. – Mi.), Hotel im Zentrum Ü/Fr. 188,00 €

Besondere Momente – Reisen erleben – Weitere Angebote im Winter-Reisekatalog 2012.

Estorf · Tel. (0 50 25) 9 80 50 · www.kunze-reisen.de

Sichern Sie sich jetzt die schönsten Plätze dieser Welt und profitieren Sie von den vielen Frühbucherrabatten!

Neckermann wird 50!

Bei einer Buchung bis zum 30. 11. 2012 erhalten Sie bis zu **50% Jubiläumsrabatt** auf den Preis der Hotelübernachtung in den SENTIDO und IBEROSTAR Hotels.

HOLIDAY LAND

Neues Reisebüro GmbH
 Georgstraße 25 · 31582 Nienburg · Tel. (0 50 21) 50 12
 www.holidayland-nienburg.de · neuesreisen@holidayland.de
24 Stunden telefonisch für Sie erreichbar.

Anzeigen schalten
www.HamS-online.de

VGH REISEN

Busreisen der Extra-Klasse
 07.12. Weihnachtsmarkt Hameln 29,-
 16.12. Advent in Wernigerode - Harz 29,-
 25.01. 3 Tage Berlin - Grüne Woche 195,-
 16.02. 2 Tage Wintervergnügen in Wernigerode/Harz 129,-

Reisen Sie mit uns – wir begleiten Sie
 23.01. 8 Tage Mandelblüte Mallorca ab 409,-
 18.03. 13 Tage Mexico – Rundreise Yucatán ab 2790,-
 15.05. 8 Tage Menorca – Inselfeeling pur ab 579,-
 26.05. 8 Tage Lissabon – Portugalrundreise ab 1155,-
 01.06. 8 Tage Kanalinseln Jersey und Guernsey ab 1499,-
 29.06. 9 Tage Busrundreise Schottland ab 1379,-
 07.07. 11 Tage Flussreise St. Petersburg – Moskau ab 1549,-

Am Bahnhof – Hoya
 Tel. (0 42 51) 93 55-0
 www.vgh-reisen.de

Rundreise Mexico - Yucatán

Eine perfekte Kombination aus Strand und Kultur bietet die 13-tägige Erlebnisreise nach Mexico, die das VGH-Reisebüro Hoya vom 18. – 30. März 2013 arrangiert. Sie wird von der VGH-Mitarbeiterin Sigrid Linde-Rohlfis begleitet und führt zu den UNESCO-Welterbestätten Uxmal und Chichén Itzá mit der berühmten Stufenpyramide. Entdecken Sie die atemberaubenden Landschaften Yucatáns und lernen Sie die geheimnisvollen Städte der Mayahochkultur kennen.

Ein besonderes Highlight ist die Begegnung mit einem Maya-Schamanen sowie eine Katamaranfahrt im türkisblauen karibischen Meer. Den perfekten Abschluss der Rundreise bildet ein 3-tägiger Badeaufenthalt an der Riviera Maya. Eine ausführliche Reisebeschreibung ist bei den VGH-Reisen Hoya, Telefon 04251-93550 erhältlich.

BLICK Busreisen

Weihnachtsmärkte
 Adventszauber auf Schloss Corvey-Höxter inkl. Mittagessen in der Bauernstube
 30.11.2012 34,50 €
 01.12.2012 Leipzig 29,50 €
 01.12.2012 Münster 26,50 €
 08.12.2012 Lübeck 25,50 €
 Quedlinburg – Advent in den Höfen
 08.12.2012 23,50 €

Reiseprogramm 2012
 3 Tage Prag im Advent
 30.11.2012 – 02.12.2012 165,- €
 3 Tage Lübeck – Schwerin – Hamburg
 märchenhafte Vorweihnachtszeit
 10.12.2012 – 12.12.2012 295,- €

Silvesterfahrten:
 7 Tage Silvester in der Oberpfalz
 28.12.2012 – 03.01.2013 679,00 €
 7 Tage Silvester am Kaiserstuhl
 28.12.2012 – 03.01.2013 639,00 €

Tel. (0 50 27) 3 49
 www.blockbusreisen.de



Nienburger Reisebüro

Lange Straße 74 · 31582 Nienburg
Tel. (05021) 91880 · Fax 13001
www.nienburger-reisebuero.de

ReiseCenter Stolzenau

Lange Straße 12 · 31592 Stolzenau
Tel. (05761) 92070 · Fax 920712
www.reisecenter-stolzenau.de

Der Sommer 2013 beginnt bei uns!



Holen Sie sich
die neuen Kataloge
für Sommer und
Herbst 2013.



„Bester Vertrag meiner Karriere“

Heilsame „Flucht“: Björn Lindemann aus Mönchhagen findet in Thailand wieder die Freude am Fußball

VON MATTHIAS BROSCH

Bangkok. Björn Lindemann aus Mönchhagen ist wahrscheinlich der erste deutsche Profi-Fußballer in Thailand. Dabei trat er die Reise in den südostasiatischen Staat nicht ganz freiwillig an. „Ich habe ans Aufhören gedacht“, erzählt der 28-Jährige. In Deutschland wollte ihn vor einem Jahr kein Klub mehr. Sein unruhlicher Abschied beim damaligen Zweitligisten VfL Osnabrück wirkte noch nach. Inzwischen kann der Spielmacher im Harke-Interview wieder von sportlichen Erfolgen berichten.

Die erste Saison im Ausland ist vorüber: In der Thai Premier League reichte es für Ihren Verein Army United zum zehnten Platz unter 18 Teams. Dazu wurde erstmals das Pokal-Finale erreicht. Sind die Verantwortlichen mit dem Abschneiden zufrieden?

Ich denke, der Verein war ganz zufrieden. Hätten wir das letzte Spiel gewonnen, wären wir Siebter geworden. Aber der Coach hat den jungen Spielern eine Chance gegeben. Das Erreichen des Finals war etwas ganz Besonderes für den Klub, da er es zum ersten Mal



Andere Länder, andere Tiere: Björn Lindemann (rechts) hat sich gut eingelebt in Thailand. Drollige Erlebnisse wie diese Tigerfütterung sorgen für gute Unterhaltung auch abseits des Fußballplatzes.

geschafft hat. Ziel ist gewesen, etwas professioneller zu werden, um vielleicht in ein, zwei Jahren zu den Topteams aufschließen zu können.

Wie haben Sie am vergangenen Wochenende das 1:2 im Endspiel um den Thai FA Cup gegen Buriram United erlebt?

Es war auf jeden Fall ein Highlight. Das Stadion war sehr gut gefüllt – ich schätze, rund 16 000 Menschen haben es gesehen. Aber der Gegner war zu gut, um eine Chance zu haben. Mit meiner Leistung war ich zufrieden – und dem Klub-Boss hat mein Spiel sehr gut gefallen, das zählt.

Ihre persönliche Meisterschafts-Statistik liest sich gut gemessen an sechs geschossenen Toren in 23 Spielen. Auch im Pokal – besonders beim 3:2 gegen den Thai-Meister Muang Thong – trumpten Sie als Torschütze und Vorbereiter auf.

Ja, ich habe zum Ende hin nochmal einen richtigen Schub bekommen, weil mich der Coach, die Mitspieler und Fans gut unterstützt haben. Wichtig war, dass ich wieder auf meiner Position ran durfte.

Auf der anderen Seite standen Sie in fast einem Drittel der Army-Partien nicht auf dem Platz. Woran lag es?

Am Anfang war alles nicht so einfach. Ich musste mich mit allem vertraut machen: anderes Land, anderes Wetter, und das Spiel war auch anders. War zwischenzeitlich schon etwas kurios: Beim neuen Trainer spielte ich Mittelstürmer, und da wir eine etwas defensive Einstellung hatten, hing ich oft in der Luft. Dann kam aber der jetzige Coach: Der

baute mich wieder auf und gab mir sein Vertrauen, dass ich sein Spieler bin, der das Spiel bestimmen soll, und dadurch kamen die guten Leistungen von ganz allein.

Sie sind zwischenzeitlich auch wegen einer Lebensmittelvergiftung ausgefallen.

Anderes Land, anderes Essen! Hier gibt es viel Straßenessen, teils echt lecker, aber da habe ich wohl den falschen Teller erwischt. Aber nach ein paar Tagen ging es wieder.

Ihr Vater berichtete uns von Trainerwechseln bei Army United im Laufe der Serie – das muss teils seltsam zugegangen sein, wenn ein zuvor entlassener Coach wenig später wieder eingestellt worden ist.

Das ist halt Thailand. Da bestimmen manchmal so viele Leute, was passieren soll. Die letzten Wochen hat es sich aber gebessert, und ich hoffe, dass sie was daraus gelernt haben. Es ist ein langer Weg, ein richtiger Fußballverein zu werden – und da sind uns einige Teams weit voraus. Die Army hat die finanziellen Mittel und auch sonst gute Möglichkeiten, aber es muss jeder in dem Bereich arbeiten, von dem er Ahnung hat.

Propos: Beschreiben Sie bitte den Alltag bei einem Verein mit militärischem Hintergrund, bei dem sich bei den Übungseinheiten Soldaten am Platz tummeln.

Zwischendurch ist es schon manchmal etwas komisch, wenn man die Schießübungen hört. Oder um Punkt 18 Uhr das Training unterbricht, weil die Fahne untergeht, also Dienstschluss fürs

Militär. Aber man hat sich daran gewöhnt, so schlimm ist es nicht. Wir hatten einmal auch neun Wochen nicht frei und waren davon bestimmt vier Wochen in Thailand unterwegs. Familie kennen die meisten Thais nicht, darum interessiert es sie nicht, wenn sie mal lange weg sind...

Fußball in Thailand – was sind die Unterschiede zu Deutschland?

Die Regenzeit war manchmal schon lustig, wenn innerhalb einer Stunde alles unter Wasser stand und man teilweise nicht trainieren konnte. Insgesamt hielt sich alles in Grenzen in diesem Jahr. Und trotzdem war es immer heiß! Darum war es gut, dass die Spiele erst um 18 Uhr beginnen. Sonst hält man es hier nicht aus. Wir trainieren gelegentlich um 16 Uhr – und da ist es echt, als ob man bei Oma in der Waschküche mit elf Mann Fußball spielt. Es gibt, ich denke mal fünf Teams hier, die wirklich einen sehr guten Ball spielen und drumherum auch super Bedingungen haben. Meist sind das Vereine, die sich im Ausland umgesehen haben, um zu sehen, wie es Topteams machen. Diese Klubs haben oft viele ausländische Coaches, die das Ganze professioneller aufziehen und etwas vom modernen Fußball verstehen. Junge Thai-Trainer hospitieren in England oder Spanien, die ältere Garde steht hingegen mehr auf einen Fußball wie in Deutschland vor zehn Jahren. Der Stellenwert von Fußball steigt in Thailand, in dieser Saison sollen es zehn Prozent mehr Zuschauer gewesen sein.

In einem Interview mit thai-fussball.com sprachen Sie von einem Vertrag, den Sie vergleichbar mit Deutschland nicht bekommen hätten. Da hat sich die „Flucht vor Ihrem Ruf“ auch finanziell gelohnt, oder?

Ich glaube, meinen Ruf kennen ja viele, stand oft genug irgendwo. Klar habe ich Fehler gemacht, aber die Journalisten übertreiben immer gern, und die anderen hauen gern drauf. Es hat jedes Mal gepasst, mir den schwarzen Peter rüberzuschieben. Aber ich will nicht von mir ablenken: Ich war auch ein Stück zu naiv und dumm. Ich habe mich manch-

mal verhalten wie ein kleiner Junge, habe gedacht, da wächst Gras drüber, und dann geht's weiter. Vielleicht hätte ich öfter meinen Mund aufmachen sollen, aber, na ja: Jetzt bin ich hier, habe den besten Vertrag meiner Karriere und bin mittlerweile auch glücklich, diesen Schritt gemacht zu haben.

Was haben Sie schon an Sehenswürdigkeiten gesehen? Wie verbringen Sie die Freizeit in der Acht-Millionen-Stadt Bangkok?

Eigentlich habe ich nicht allzu viel gesehen. Ein paar geile Buddha-Tempel. Eine riesige Innenstadt, wo man alles kaufen kann und viele internationale Menschen sieht. Und natürlich die eine oder andere Stadt, wenn man auf Auswärtsfahrt war. Meine Freundin Julie kennt sich dafür bestens hier aus: Sie war schon an wunderschönen Stränden und hat auch coole Sachen gemacht. Aber jetzt werde ich an den Strand fahren und mit ihr ein paar Tage verbringen.

Ansonsten wohnen wir in einer sehr schönen Anlage, haben aus der 19. Etage einen tollen Blick über Bangkok. Es gibt einen Pool, ein Fitnessstudio und ein Café – da lässt es sich gut aushalten. Wenn ich frei habe, relaxe ich gerne, schaue mit Freunden die Bundesliga, wenn es die Zeit zulässt.

Können Sie die Sprache?

Sprechen ist nicht einfach, aber ich kenne einige Wörter. Schreiben ist leider zu schwer. Wir unterhalten uns auf Englisch. Gut ist für mich, dass wir einen Thai-Schweizer als Zeugwart haben, der dolmetscht auch mal. Ich habe hier einige Deutsche und Schweizer kennengelernt.

Ihr Vertrag läuft im Januar aus, kurz vor Ihrem 29. Geburtstag. Gegenüber transfermarkt.de haben Sie erklärt: „Ich habe bereits mit einigen Leuten von unterklassigen Vereinen gesprochen, die mich nicht vergessen haben. Gerade, weil ich während des Abenteuers Thailand gereift bin. Für höherklassige Vereine ist der Zug abgefahren. Weil ich eben Björn Lindemann heiße.“ Das klingt nach dem Ende Ihrer Profikarriere – sehen wir Sie künftig als Bademeister im Mönchhäger Freizeitbad und als VfL-Hobbykicker in der Bezirksliga?

Bademeister wohl nicht! Ich habe mit Ex-Mitspielern und ehemaligen Trainern Kontakt, die halt fragen, wie es weitergeht. Aber mittlerweile haben sich auch Manager aus Deutschland gemeldet, die interessante Sachen bieten. Es sind sogar zwei Zweitligisten dabei. Ich habe wieder größere Lust auf Fußball, und die Army möchte mich auch gern behalten. Mal sehen – das Geld, das ich hier verdiene, bekomme ich in Deutschland nicht.

Vor der Unterschrift in Thailand hatten Sie mit einer Reamateurisierung geliebäugelt – aber jetzt ist der Spaß am Fußball offensichtlich zurückgekehrt.

In Jena war ich wirklich kurz davor und habe auch schon mit einem Verein gesprochen, der mir eine super Arbeitsperspektive gegeben hätte. Aber jetzt denke ich nicht dran. Im Dezember mache ich mir Gedanken. Ab 30. November geht's wieder in die Heimat: Freunde und Familie besuchen. Weihnachten und Neujahr steht ja dann vor der Tür.

Björn Lindemann, der Fußballprofi aus Mönchhagen, füllt heute eine ganze Zeitungsseite. Wir begleiten seinen Werdegang mit allen Höhen und Tiefen schon lange. Ich schrieb meine erste größere Geschichte über ihn vor zehn Jahren: Damals, am 1. Oktober 2002, gelang ihm bei Hannover 96 unter Trainer Ralf Rangnick der Sprung in den Bundesliga-Kader.

Allerdings handelte es sich um eine Beförderung auf Bewährung, die ihm zu einer profihaften Einstellung helfen sollte. „Linde“, der als C-Jugendlicher zu den „Roten“ gewechselt war, galt als eines der größten 96-Talente der damaligen Zeit. Allerdings bekam er in schöner Regelmäßigkeit nur Aufmerksamkeit durch Geschichten abseits des Platzes: Einmal verpasste der Teenager beispielsweise das Teamfoto-Shooting, was Schmunzeln hervorrief. „Björn ist ein Talent, das lernen muss, als Fußballprofi zu leben“, betonte Rangnick.

Es folgten die Stationen Holstein Kiel, VfB Lübeck, 1. FC Magdeburg und SC Paderborn. Die erfolgreichste Zeit gab es beim VfL Osnabrück, den Lindemann mit starken Leistungen in die 2. Bundesliga führte und dort bis zur Trennung wegen seines Fehlverhaltens mit einem kicker-Notenschnitt von 3,18 überzeugte. Sein Ruf war indes beschädigt – wir hoffen, dass Thailand ihm vielleicht auch in Deutschland eine neue Chance ermöglicht. Wir berichten gern darüber.

Mit sportlichen Grüßen

Matthias Brosch



Moderne Kommunikation: Björn Lindemann und Harke-Redakteur Matthias Brosch unterhielten sich für das Interview per Video-Telefonat auf dem iPad.



„Am Anfang war alles nicht so einfach“: Doch mittlerweile hat sich Björn Lindemann (hinten, Zweiter von links) seinen Platz im Team von Army United erkämpft.

Wietzen wieder mit schlapper Abwehrleistung

Fußball-Bezirksliga: In Wetschen gibt es ein 2:5

Wetschen (bro). Wieder kein Erfolgserlebnis für den TSV Wietzen: Der Fußball-Bezirksligist verlor gestern Nachmittag mit 2:5 (0:5) beim TSV Wetschen, kassierte seine fünfte Pleite am Stück und blieb damit insgesamt im elften Match in Folge sieglos.

Zwei Doppelschläge zerschlugen die Hoffnung. Zunächst kassierte der TSV das 0:2 durch Treffer von Florian Scharnitzky (2.) und Marcell Katt (10.). Dann besaß Nils

Linderkamp zwei Großchancen binnen Sekunden: Er scheiterte jedoch erst am Pfosten, sein Nachschuss wurde auf der Linie geklärt – das musste der Anschlusstreffer sein. Danach klingelte es wieder zweimal auf der anderen Seite: Abermals Scharnitzky (23.) und Oliver Zboron (25.) sorgten für Klarheit. Kurz vor der Pause legte Katt das 0:5 aus Wietzer Sicht nach (43.). „Mit dieser Abwehrleistung steigen wir ab“, stellte Spartenleiter

Arno Stumpfenhausen fest. Im zweiten Durchgang verkaufte sich das Schlusslicht besser und betrieb Ergebniskosmetik durch Tore von Roman Fiterer nach Konter und schönem Querpass von Metin Boran (59.) sowie von Daniel Müller per verwandeltem Strafstoß nach Foul an Linderkamp (71.). Anschließend handelte sich Gästeverteidiger Ferenc Hilker noch eine Ampelkarte wegen wiederholtem Fouls ein (83.).

Hendrik Pietsch trifft dreifach gegen FC Sulingen

Fußball-Bezirksliga: Klares 5:0 für Drakenburg

Sulingen (bro). Der TuS Drakenburg kletterte in der Fußball-Bezirksliga gestern Nachmittag für wenigstens 24 Stunden auf den zweiten Tabellenplatz: Christian Engelmann & Co. gelang beim FC Sulingen ein ungefährdetes 5:0 (3:0)-Auswärtserfolg.

„Wir hatten den Gegner jederzeit im Griff“, berichtete Drakenburgs Trainer Burkhard Kohrs. Sein Team legte den Grundstein für den höchsten Saisonsieg bereits im ers-

ten Durchgang. Dennis Tatzko gelang das frühe 1:0 per Freistoß aus halblinker Position in der dritten Minute. Der starke Hendrik Pietsch legte vor der Pause die nächsten beiden Treffer nach, wurde dabei zunächst von Dennis Tatzko und dann von Yakub Akgül bedient (18., 42.).

Pietsch traf auch zum vorentscheidenden 4:0 direkt nach dem Wechsel, diesmal verwertete er eine schöne Flanke von Christian Engelmann (47.).

Danach fügte sich Sulingen in sein Schicksal, der Tabellenachte kassierte seine fünfte Pleite in Folge. Etwas Oberwasser bekam der FC lediglich in Überzahl, als Drakenburgs Tim Tatzko mit Gelb-Roter Karte vom Platz musste (68., Foul/Meckern). Gefährlich wurde es vor dem Gästehäuser aber nicht mehr. Stattdessen legte der TuS nach einem Torwartfehler durch den eingewechselten Juri Schuldes die fünfte Bude nach (85.).

SPORT IN KÜRZE

Am Montag, 19. November, findet um 19 Uhr der Kommerz anlässlich des 100-jährigen Bestehens des TuS Leese statt. Aufgrund der hohen Teilnehmerzahl findet der Festakt anstatt im Gasthaus Conrades in der Sporthalle statt. DH.

Neuer Kurs beim MTV Nienburg: Trilochi läuft ab dem 16. November dienstags von 9.30 bis 11 Uhr im Gymnastikraum der Alstadthalle. Trilochi kombiniert die fernöstlichen Disziplinen Thai Chi, Yoga und Qigong mit Groupfitness, Pilates und Herzkreislauftraining. Anmeldung bei Astrid Hagen unter (0 50 21) 6 25 25. DH.

Beim TSV Loccum gastiert am 20. November um 16.30 Uhr das DFB-Mobil. Interessierte Jugendfußballtrainer sind in der Stadtsporthalle Loccum willkommen. DH.

FUSSBALL

Bezirksliga

BSV Rehden II – TuS Sulingen	2:3
Landesberger SV – SC Uchte	1:5
FC Sulingen – TuS Drakenburg	0:5
TSV Wetschen – TSV Wietzen	5:2
TV Neuenkirchen – VfL Münchenhagen	--
TSG Seckenhausen – SG Diepholz	So.
TV Stuhr – TSV Bassum	So.
SV BE Steimbke – TuS Wagenfeld	So.
1. (1.) TuS Sulingen	14 60:6 42
2. (3.) TuS Drakenburg	14 36:14 32
3. (2.) SG Diepholz	13 47:16 31
4. (4.) BSV Rehden II	14 40:28 28
5. (6.) TSV Wetschen	14 45:26 24
6. (7.) SC Uchte	14 33:31 23
7. (5.) SV BE Steimbke	13 34:25 22
8. (8.) FC Sulingen	14 36:30 18
9. (9.) TSG Seckenhausen	13 26:23 17
10. (10.) TV Stuhr	12 26:31 16
11. (11.) Landesberger SV	14 23:55 16
12. (12.) TuS Wagenfeld	13 18:19 13
13. (13.) VfL Münchenhagen	12 15:43 10
14. (14.) TSV Bassum	13 14:38 6
15. (15.) TV Neuenkirchen	13 12:50 6
16. (16.) TSV Wietzen	14 21:51 5

Frauen-Oberliga

Sparta Langenhagen – SG Schamerloh	So.
SV Gifhorn – TSG Ahlten	So.
SV Hastenbeck – ESV Göttingen	So.
TSV Limmer – Fortuna Celle	So.
VfL Bienrode – SG Jestedeburg	So.
SC Völkzen – GW Hildesheim	So.
1. (1.) Sparta Langenhagen	11 29:22 25
2. (2.) Fortuna Celle	11 36:18 24
3. (4.) TSV Limmer	11 44:23 22
4. (5.) SG Schamerloh	10 32:16 20
5. (3.) ESV Göttingen	11 25:23 20
6. (7.) TSG Ahlten	10 22:15 17
7. (6.) VfL Bienrode	11 29:27 16
8. (8.) SG Jestedeburg	9 28:24 14
9. (9.) GW Hildesheim	10 16:21 12
10. (10.) SC Völkzen	11 15:40 4
11. (11.) SV Gifhorn	10 10:27 3
12. (12.) SV Hastenbeck	11 12:42 2

Kreisliga

JG Oyle – SC Marklohe	0:3
RSV Rehburg – SC Haßbergen	2:0
SV Aue Liebenau – SSV Rodewald	So.
SG Schamerloh – SV GW Stöckse	So.
RW Estorf – TSV Loccum	So.
TSV Eystrup – FC Nienburg	So.
SCB Langendamm – FC Holtorf	So.
SV Kreuzkrug – SG Hoya	So.
1. (1.) RSV Rehburg	13 52:13 34
2. (2.) SC Haßbergen	13 34:16 26
3. (3.) SCB Langendamm	12 43:25 23
4. (4.) FC Nienburg	11 35:25 22
5. (5.) SG Schamerloh	12 33:22 21
6. (6.) SV Kreuzkrug	12 28:27 21
7. (8.) SC Marklohe	13 30:33 21
8. (7.) SG Hoya	12 33:29 19
9. (9.) SV Aue Liebenau	12 20:27 18
10. (10.) SV GW Stöckse	12 20:28 17
11. (11.) SSV Rodewald	12 23:24 16
12. (12.) FC Holtorf	12 32:40 15
13. (13.) RW Estorf	12 23:21 14
14. (14.) TSV Loccum	13 18:28 11
15. (15.) SV Nendorf	13 15:32 10
16. (16.) JG Oyle	13 20:41 7
17. (17.) TSV Eystrup	12 21:38 5

1. Kreisklasse Nord

SV Linsburg – SV Sebbenhausen	0:8
SV BE Steimbke II – TSV Lemke	So.
SBV Erichshagen – TSV Wietzen II	So.
SV Duddenhausen – TuS Drakenburg II	So.
Komata Nienburg – SC Marklohe II	So.
TSV Hassel – SV Hoyerhagen	So.
SV Husum – ASC Nienburg	So.
1. (1.) SV Husum	11 45:19 27
2. (2.) TSV Hassel	11 35:15 27
3. (3.) ASC Nienburg	11 39:23 25
4. (6.) SV Sebbenhausen	11 47:24 24
5. (4.) SV Linsburg	11 35:22 24
6. (5.) SV Inter Komata Nien.	11 22:16 22
7. (7.) SV BE Steimbke II	11 20:21 17
8. (8.) TSV Wietzen II	11 27:31 13
9. (9.) SV Duddenhausen	11 20:21 12
10. (10.) TuS Drakenburg II	11 21:37 9
11. (11.) SV Hoyerhagen	11 21:35 7
12. (12.) TSV Lemke	11 25:42 7
13. (13.) SC Marklohe II	11 13:41 7
14. (14.) SBV Erichshagen	11 26:49 5

1. Kreisklasse Süd

SC Lavelsho – TuS Leese	So.
SSV Steinbrink – RSV Rehburg II	So.
TV Wellie – SC Uchte II	So.
SV Warmen – VfL Münchenhagen II	So.
FC Düdinghausen – TSV Loccum II	So.
SC Woltringhausen – TuS Steyerberg	So.
TV Eiche Winzlar – TSV Anemolter	So.
1. (1.) TuS Leese	11 53:16 29
2. (2.) SV Warmen	11 50:19 28
3. (4.) SC Lavelsho	10 20:16 24
4. (3.) RSV Rehburg II	11 32:20 21
5. (5.) TV Wellie	11 26:11 20
6. (6.) TuS Steyerberg	11 22:13 15
7. (7.) SC Uchte II	11 26:23 15
8. (8.) SC Woltringhausen	10 25:27 15
9. (9.) SSV Steinbrink	11 19:27 12
10. (10.) TV Eiche Winzlar	10 18:28 10
11. (11.) VfL Münchenhagen II	10 19:34 9
12. (13.) FC Düdinghausen	11 19:45 8
13. (12.) TSV Loccum II	11 13:40 6
14. (14.) TSV Anemolter	11 9:32 2

eventim

Der Überblick...

... über viele schöne Veranstaltungen im norddeutschen Raum

Verschenken Sie Entertainment!

GUTSCHEIN aus dem Kartenshop Ihrer Tageszeitung DIE HARKE

NEU im Vorverkauf

David Garrett mit Band & Orchester

Freitag, 21. Juni 2013, 20.00 Uhr

SPORTPARK Hannover

HANNOVER

Sportpark:

DAVID GARRETT	21.06.2013
PETER MAFFAY	22.06.2013
HELENE FISCHER	23.06.2013

Parkbühne:

INA MÜLLER LIVE + draußen	07.07.2013
Dieter Thomas Kuhn & Band	07.09.2013

TUI Arena:

ICE AGE LIVE! Ein mammutartiges Abenteuer	18.–20.01.2013
APASSIONATA – Freunde für immer	26./27.01.2013
BÜLENT CEYLAN	31.01.2013
PUR	20.02.2013

BREMEN

Musical-Theater:

Roncalli's Circus meets Classic: Väterchen Frost	25.–31.12.2012
The Blues Brothers – Die Originalproduktion vom Londoner West End	08.01.2013
SHADOWLAND	16.–20.01.2013
VOCA-PEOPLE	22./23.01.2013

Die große NDR-1-Niedersachsen-STARPARADE 2013 24.02.2013

ADORO Live mit Orchester & Band 07.03.2013

JOE COCKER: Fire it up Tour 2013 07.05.2013

MARIO BARTH – Männer sind schuld, sagen die Frauen 14./15.06.2013

Theater am Aegi:

The Blues Brothers – Die Originalproduktion vom Londoner West End 11.01.2013

Alexander Herrmann – Sterneküche durchgedreht! 29.01.2013

Glenn Miller Orchestra 07.02.2013

TAO – Die Kunst des Trommelns 08./09.02.2013

Mother Africa „Umlingo“ 14.02.2013

Hans Klok – The Houdini Experience 26.02.2013

Massachusetts – Das Bee Gees Musical 28.02.2013

Musical StarNights 01.03.2013

VOCA-PEOPLE 05./06.03.2013

Roland Kaiser:

Affären – Die Jubiläumstournee 2013 20.03.2013

HELLO I'm Jonny Cash mit Gunter Gabriel 24.03.2013

SHADOWLAND 02.–07.04.2013

The Ten Tenors 16.–19.04.2013

Jürgen von der Lippe 22./23./24.05.2013

Ralf Schmitz: Schmitzpiepe 14.09.2013

Johann König – neues Programm 07.12.2013

AWD-Hall:

The Voice of Germany – Live in Concert 08.01.2013

DIETER NUHR „Nuhr unter uns“ 26.01.2013

Horst Lichter „Jetzt kocht er auch noch“ 08.03.2013

RTL Chartshow // Kool & The Gang, Earth, Wind & Fire Exp. u.v.m. 10.03.2013

PHILIPP POISEL – Projekt Seerosenteich 14.03.2013

MILITÄR- U. BLASMUSIKPARADE 2013 17.03.2013

PAUL PANZER Hart Backbord – Noch ist die Welt zu retten! 13.04.2013

The Australian Pink-Floyd-Show – Exposed In The Light-World-Tour 17.04.2013

Atze Schröder – Schmerzfrei 19.04.2013

The BossHoss Liberty of Action Tour 2013 08.11.2013

LORD OF THE DANCE 15.11.2013

Capitol:

LOTTO KING KARL 25.01.2013

MOSES PELHAM 13.02.2013

WISE GUYS 18.04.2013

LENA 19.04.2013

Guido Cantz: Cantz schön clever! 24.04.2013

Kuppelsaal:

Liebe, Macht und Leidenschaft: Sissi! 08.03.2013

MAX RAABE & Palast Orchester 09./10.03.2013

Anne-Sophie Mutter & London Philharmonic 19.04.2013

Cecilia Bartoli: Liaisons dangereuses 06.06.2013

Yesterday – A Tribute To The Beatles 03.02.2013

Mother Africa – Circus der Sinne – Umlingo 07.02.2013

Das Phantom der Oper mit Deborah Sasson 08.02.2013

MAX RAABE & Palast Orchester 18.02.2013

A Spectacular Night of Queen 20.02.2013

Massachusetts – Das Bee-Gees-Musical 23.02.2013

Musical StarNights – The Best of Musicals 28.02.2013

The 12 Tenors 05.03.2013

All you need is love! – Das Beatles-Musical 08.03.2013

The Ten Tenors – Double Platin Tour 2013 09.03.2013

Roland Kaiser:

Affären – Die Jubiläumstournee 2013 11.03.2013

Rock the Ballet 15./16./17.03.2013

Hans Klok – The Houdini Experience 19.03.2013

Tony Christie – 50 Jahre Jubiläumstournee 31.05.2013

Pier 2:

PAUL PANZER Hart Backbord – Noch ist die Welt zu retten! 11./12.01.2013

Floyd Reloaded – The Biggest Pink-Floyd-Show Ever! 26.01.2013

Steffen Hensler – „Meerjungfrauen kocht man nicht!“ 30.01.2013

SUNRISE AVENUE 06.03.2013

Johann König – Feuer im Hause ist teuer, geh raus 21.09.2013

ÖVB-Arena + Messehalle 7

MARTIN RÜTTER – Der tut nix! 24.01.2013

Musikschau der Nationen 25.–27.01.2013

Die große NDR-1-Niedersachsen-Starparade 2013 10.02.2013

PUR 17.02.2013

Atze Schröder: Schmerzfrei 08.03.2013

Joe Cocker: Fire it up Tour 2013 20.04.2013

JAMES LAST – The Last Tour 2013 21.04.2013

MARK KNOPFLER 11.05.2013

LORD OF THE DANCE 22.11.2013

MARIO BARTH 22./23.11.2013

SEMINO ROSSI 24.11.2013

Die Glocke:

The Cavern Beatles – European Tour 2013 29.01.2013

Liebe, Macht und Leidenschaft: Sissi! 09.03.2013

Götz Alsmann & Band – Paris! 18.04.2013

Rüdiger Hoffmann – Aprikosenmarmelade 14.12.2013

Dr. Eckart von Hirschhausen – Wunderheiler 03.04.2014

OTTO: Geboren, um zu blödeln 11.04.2014

MINDEN

KAMPA-HALLE:

Bülent Ceylan – Wilde Kreatürken 19.01.2013

Das Frühlingsfest 2013 28.02.2013

Massachusetts – Das Bee-Gees-Musical 11.04.2013

Atze Schröder – Schmerzfrei 14.04.2013

Sascha Grammel: Keine Anhung! 13.06.2013

FESTIVALS

HURRICANE Festival 2013 21.–23.06.2013

SOUTHSHORE Festival 2013 21.–23.06.2013

DEICHBRAND Rockfestival am Meer 18.–21.07.2013

MERA LUNA Festival 2013 10.08.2013

MUSICALS & SHOWS

Der König der Löwen ganzjährige Termine

TARZAN ganzjährige Termine

ROCKY – Das Musical Der Vorverkauf läuft!

BLUE MAN GROUP ganzjährige Termine

HINTERM HORIZONT ganzjährige Termine

TANZ DER VAMPIRE ganzjährige Termine

Kundeninfo!

Als der Weihnachtsmann vom Himmel fiel Mittwoch, 12.12.2012

Theater am Aegi, Hannover

Die Veranstaltung ist aus tourneetechnischen Gründen abgesagt worden. Es ist kein Ersatztermin angesetzt. Karten werden an den jeweiligen Vorverkaufsstellen erstattet.

„Angaben ohne Gewähr“
(Stornierungen/Rückgabe/Umtausch nur bei Absage oder Verlegung der Veranstaltung möglich)

Ticket-Hotline
(0 50 21) 91 40 34

Medien
Service
Center

DIE HARKE · Medien-Service-Center · Lange Straße 74 · NIENBURG · Telefon (0 50 21) 91 40 34

TuS Hoya feiert neun Jahre nach dem 125-jährigen Jubiläum das 150-jährige – aufgedeckt durch einen Beleg aus dem Hoyaer NISH.

Werner Heise ist seit 87 Jahre im Verein.



Hoya. Der Turn- und Sportverein (TuS) Hoya feiert am 17. November 2012 sein 150-jähriges Bestehen im Vereinslokal „Lindenhof“ in Hoya. Dank der Recherchen von Marianne Helms, langjährige Geschäftsführerin des Niedersächsischen Sportinstitutes Hoya (NISH), feiert der TuS bereits neun Jahre später nach dem 125-jährigen Bestehen im Jahr 2003, das 150-jährige in diesem Jahr. Ausgerechnet im Ju-

biläumjahr fand Marianne Helms einen Beleg, dass der Verein deutlich älter ist und bereits 1862 gegründet wurde, nicht wie angenommen 1878. Erster Vorsitzender war Gustav Knauer. Der MTV Hoya, so sein Gründungsname, zählte bei der Gründung 30 Mitglieder. Nach dem zweiten Weltkrieg wurde durch Zusammenschluss der Wassersportlichen Vereinigung (Rudern), des Sportvereins Hoya (Fußball) und



Joachim Freitag
 Carl Bracht Olaf Heye H. Knoblauch Bernhard Meyer
 Heide Wirtz-Naujoks Fritz Schlee Peter Bruns Hermann Tell
 Andrea Bremer Christa Stolterfoth Dietrich Meyer Ute Sprecher-Odigie
 Helmut Lange Nicole Lenz



Vorstellung der Chronik des TuS Hoya durch Michael Wendt, Heide Wirtz-Naujoks, Peter Bruns und Joachim Freitag

des MTV (Turnen) der TuS Hoya gegründet, mit 550 Mitgliedern im Jahr 2012. Seit elf Jahren führt Joachim Freitag den Verein.

Zum 125-jährigen Jubiläum hatte der TuS bereits eine

Festschrift herausgegeben, die sich als Vereinschronik vor dem Hintergrund der geschichtlichen Ereignisse versteht. Ein druckfrischer Ergänzungsband vervollständigt die Festschrift von 2003. Diese Ergänzung ent-

hält einen Einblick in die alte Geschichte des Turnvereins und die Entwicklung der vergangenen neun Jahre. „Die Geschichte des Vereins wird wieder begleitet von der Geschichte Hoyas und von dem, was die Hoyaer bewegt hat“, schreibt Pressewartin Heide Wirtz-Naujoks.

Der Verein erwartet Gäste vom Landessportbund und natürlich Rudolf Sudhop vom KSB sowie Vertreter aus Politik und nicht zu vergessen damalige und heutige Helfer aus dem Vereinsleben. Peter Bruns, der das Archiv pflegt und die Festschrift herausgibt, freut sich ganz besonders auf die Zusage des ältesten Vereinsmitgliedes,

Werner Heise (92), der seit 87 Jahren im Verein ist.

Auf dem Foto sind (von links) Michael Wendt, der die Chronik gestaltete, Heide Wirtz-Naujoks, sie hat maßgeblich die Chronik mit gestaltet, TuS Archivar Peter Bruns, der die Chronik geschrieben hat, und Vorsitzender Joachim Freitag, Mitgestalter der Chronik und verantwortlich für den Festakt im Lindenhof. Die zweite Abbildung beruht auf einer der ersten Fotografien eines TuS-Vorstandes aus dem Jahr 1884, zwischen den „altehrwürdigen Herren“ hat Fotograf Ulrich Scholz Aufnahmen der aktuellen Mitglieder platziert.

HÖREN SEHEN VERSTEHEN
HUTH
 HOYA . (04251) 26 15

WENZEL-POKALE
 Jochen Wenzel
VEREINSBEDARF
 • Pokale • Medaillen
 • Gravuren
 Lange Straße 58
 27318 Hoya
 Tel. (04251) 1644

Rats-Apotheke Hoya
 Von-Staffhorst-Str. GESPERRT Lange Str.
 Weserstr. Bückers Str. famila
Trotz SPERRUNG kommen Sie jederzeit zu uns!
 Ihre Rats-Apotheke
 Telefon 04251-92032
 Und natürlich liefern wir auch alle Einkäufe **kostenlos** zu Ihnen nach Hause!
 Aktuelle Infos zur Baustelle unter:
 www.hoya-ohja.de/lebenswelt/ratsapotheke

Der Klimperkasten
 Musikinstrumente Unterricht
 www.machmusik.com
 Lange Str. 2 - Hoya Mo - Sa: 10 - 12 Uhr
 Wir gratulieren! zum Jubiläum!
 Tel. 04251/670267 Di, Mi, Fr: 15 - 18 Uhr

SIEBER Maschinenbau
 Ihr Zulieferer für einbaufertige Maschinenteile
 27318 Hoya · Hingster Straße 1
 Tel. (04251) 672460 · Fax 672470
 www.sieber-maschinenbau.de
 info@sieber-maschinenbau.de

Unsere Anzeigenberaterin für die SG Hoya
HEIDRUN DIECKHOFF
 ist Ihnen bei der Gestaltung Ihrer Anzeige gerne behilflich.
 Tel. 04254 - 8557 · Fax 801297
 Mobil 0162 6077806
 E-Mail: h.dieckhoff@diehark.de

HEIZUNG WÄRMEPUMPEN SANITÄR SOLARANLAGEN ELEKTRO
HANS HÜNEKE Inh. Uwe Bolte
 Lindenallee 25
 27318 HOYA
 Tel. 0 42 51 - 9 22 36

Heizung · Sanitär · Solartechnik
Ehrlich & Stork GmbH Meisterbetrieb
 Winterstraße 6 · 27333 Bücken
 Tel. 0 42 51 / 67 12 30

Gothaer
 Versicherungsschutz. Vermögensberatung. Vorsorgestrategien.
Erich Dumschat
 Hassel - Telefon 0 42 54 / 10 38
 Telefax 0 42 54 / 20 33
 Mobil 0173 / 2341574
 erich_dumschat@gothaer.de

KFZ-REPARATUREN
Frank Mählstedt
 Freundlich Fair Preiswert
 • Reparaturen aller Fabrikate
 • Motorinstandsetzung
 • Unfallinstandsetzung
 • HU + AU: Mo. Mi. Fr.
 • Klimageservice
 F. Mählstedt · Ubbendorf 3 · 27318 HILGERMISSEN
 Telefon 0 42 51 / 72 61 · Telefax 98 30 70

THIES+CO
 STAHL BAUSTOFFE EISENWAREN **hagebaumarkt**
 WERKZEUGE MASCHINEN **gartencenter**
FLORALAND Ihr Gartenschmied-Center in Verden Hönisch
 Wir gratulieren dem TUS Hoya zum 150-jährigen Jubiläum.
THIES + CO. GmbH
 Bückers Straße 30/32, 27318 Hoya
 Marie-Curie-Str. 6, 27283 Verden
 Gr. Hutberger Str. 1, 27283 Verden
 Info@thies-co.de
 www.thies-co.de

Brüch
 am 9. Dezember 2012
 Sehr beliebt – rechtzeitig vorbestellen!
Weihnachtsbüfett
 1. und 2. Weihnachtstag
LINDENHOF
 ESSEN · FEIERN · EINFACH NETT HIER
 Deichstr. 27 · 27318 Hoya/Weser
 Telefon (04251) 7000 · Fax 7070
 www.lindenhof-hoya.de

Terrassen-Überdachungen
 Vom Spezialisten für Aluminium-Konstruktionen
AWG Aluminium-Wintergarten
 Kunststofftüren · Kunststofffenster
 Markisen · Rollläden · Sonnenschutzanlagen
 Wintergärten · Insektenschutz
 Inhaber Volker Dierks · Hauptstraße 17 · B 215
 27324 Eystруп · Tel. (04254) 8021500 · www.awg-ueberdachung.de

Gültig bis 14.11.2012!

heka
Einrichtungswelten

Aufgrund des großen Ansturms:

Hausmesse-Vorteile

einmalig

VERLÄNGERT!

Große Eröffnung
unseres Boutique-Weihnachtsmarkts!

SONDER-POSTEN:

Sitzwürfel

Maße: 40x40x40 cm, viele versch. Farben und Stoff-Typen zur Auswahl!



19.90 je

Top-Angebote, z.B.:

Inklusive Relaxrücken!

Polstergarnitur

Bezug Holiday Nougat Preisgruppe D, ca. 276x246cm br., LF ca. 210x125cm, best. aus Typen: 2:5A PEL- 2-Sitzer mit Bett, PER RR- Trapezecke 2SR, 2-Sitzer mit Schublade (Rücken-Nessel), Kopfstützen gegen Mehrpreis.

Große Farb- & Stoff-Auswahl!



Hausmesse - Sonderpreis:
1499.-

Top-Angebote, z.B.:

Kernbuche massiv

Wohnwand Front Kernbuche massiv geölt, Korpus Kunststoff Kernbuche Nachbildung. Mit 2 dekorativen Vitrinenelementen und vorgezogenem TV-Element. B/H/T: ca. 334x210x54 cm. Beleuchtung gegen Mehrpreis.

Große Farb- & Stoff-Auswahl!



Hausmesse - Sonderpreis:
1499.-

Top-Angebote, z.B.:

Gemütliche Essgruppe

bestehend aus: Stuhl Kernbuche massiv und Esstisch, Maße: ca. 140x90 cm, Kernbuche massiv. Ansteckplatten gegen Mehrpreis.

Stuhl je

Hausmesse - Sonderpreis:
79.-

Tisch

Hausmesse - Sonderpreis:
299.-

Frühstück: 1 Ei, Butter, 2 Brötchen, Marmelade, Käse, Wurst, 1 Tasse Kaffee oder 1 Glas O-Saft.

Gültig bis 14.11.2012!

für nur

1.90 je Gedeck



Currywurst mit Pommes für nur

Gültig bis 14.11.2012!

2.90 je Portion



Kaffee & Kuchen für nur

Gültig bis 14.11.2012!

1.90 je Gedeck



25%
Bis zu

25% = 15% Aktions-Rabatt + 10% Sofort-Skonto

Rabatt auf alle Möbel-Neubestellungen!

EXTRA 30%

Hausmesse-verlängert-Rabatt*

KÜCHEN-ABVERKAUF! NOCH

15

Musterküchen zum SONDERPREIS!

0% WUNSCH-FINANZIERUNG ZINSEN**

Sprechen Sie uns an!

*Gilt auf alle Neuaufträge. Ausgenommen sind nur bereits getätigte Aufträge. Werbeware aus Prospekten, mit Sonderpreis kennlich gemachte Produkte im Haus und geschützte Markenware wie Casada, COR, Miele, Stressless, now! by hülsta, Heka, Die Hausmarke, CS Schmal, Recaro, Musterring, Machalke, Spectral, Kohor, KFZ, die Collection und Metzeler. Nicht mit anderen Aktionsvorteilen kombinierbar. **Finanzierungs-Beispiel: z.B. Polstergarnitur - Barzahlungspreis: 1198,- € - Gebühren: 0,- € - Anzahlung: 0,- € - Nettobarzahlungsbetrag 1198,- € - monatliche Rate: 49,61 € - Laufzeit: z.B. 24 Monate - Sollzins p.a.: 0,00% - off. Jahreszins: 0,00%. Barzahlungsbetrag entspricht dem Nettobarzahlungsbetrag sowie dem Gesamtbetrag. Effektiver Jahreszins und gebundener Sollzins entsprechen 0,00% p.a. Bonität vorausgesetzt. Ein Angebot der Santander Consumer Bank AG, Santander Platz 1, 41061 Mönchengladbach. Die Angaben stellen zugleich das ZB Beispiel gemäß §6a Abs. 3 PangV dar. Ab einem Finanzierungswert von 500,- € übernehmen wir die Zinsen und Gebühren für Sie. In der Regel genügt die Vorlage von Personalausweis und EC-Karte. Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar. Gilt nicht auf Abholartikel und Werbeware. Für Druckfehler keine Haftung.

heka

Einrichtungswelten

Einrichtungshaus Heka GmbH & Co. KG · Celler Straße 112 (B214) · Nienburg/Erchshagen

Tel.: 05021/9196-0 · www.heka-moebel.de · Öffnungszeiten: Mo - Fr 9.30-19 Uhr · Sa 9-18 Uhr

Musterring

DIE INTERNATIONALE KOLLEKTION BEI UNS



Ein Glas Glühwein

Wir begrüßen Sie an allen 4 Messetagen mit einem Glas Glühwein - selbstverständlich

GRATIS!



NiBit

Nienburger Berufsinformationstage

Donnerstag, 15. November 2012, 9.00 bis 17.00 Uhr

Freitag, 16. November 2012, 9.00 bis 13.00 Uhr

**Genaue Orientierung
+ gute Beratung
= richtiger Ausbildungsplatz**

**Informationen
für Berufsstarter**

GRUSSWORT der Berufsbildenden Schulen Nienburg

Sabine Schroeder
Oberstudiendirektorin



**Nummehr zum
vierten Mal veranstaltet
der Landkreis
Nienburg/ Weser
die NiBit.**

Schülerinnen und Schüler können sich an zwei Tagen über alle Ausbildungsangebote, die unser Landkreis bietet, informieren.

Ausbildungsbetriebe, die Berufsbildenden Schulen, die Schulen in freier Trägerschaft, die Kreishandwerkerschaft, die Industrie- und Handelskammer, die Bundeswehr, die Agentur für Arbeit, die Arge, die Wirtschaftsförderung des Landkreises, aber auch Universitäten erwarten die jungen Menschen, um ihnen ihre Bildungsangebote zu erläutern.

Alle Abschlussklassen der allgemein bildenden Schulen, das heißt alle 9. und 10. Klassen der Förder-, Haupt- und Realschulen und alle 11. und 12. Klassen der Gymnasien, können gemeinsam mit ihren Lehrkräften die Ausstellung besuchen. Die Schulen sind im Vorfeld umfassend über das Angebot informiert worden.

Aber auch Eltern und andere Interessierte sind sehr gern gesehene Gäste.

Es werden über 50 verschiedene Berufe vorgestellt. Auch über das vielfältige Angebot an weiterführenden Schulformen der Berufsbildenden Schulen wird umfassend informiert.

Wer direkten Kontakt mit Ausbildungsbetrieben sucht, kann ihn hier bei unseren Ausstellern finden.

In rund 60 verschiedenen Workshops und Vorträgen können praktische Erfahrungen gesammelt oder spezielle Fragen zu Schulformen oder Berufen gestellt werden.

Nach Anmeldung kann an einem Kompetenztest teilgenommen werden.

Wer sich also noch nicht ganz sicher ist, wie sein beruflicher Werdegang weitergehen soll, wird hier bestens informiert und bekommt bestimmt neue Ideen und Anregungen für seine Berufswahl.

Und wer den direkten Weg zu den vielen Ausbildungsbetrieben bei der Ausstellung einschlägt, geht vielleicht schon mit einem Angebot für einen Ausbildungsplatz nach Hause.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Sabine Schroeder
Oberstudiendirektorin
Schulleiterin der Berufsbildenden Schulen Nienburg

GRUSSWORT des Landkreises Nienburg/Weser

Die Frage, welcher Beruf der richtige ist, stellen sich jedes Jahr Tausende von Schülern. Die Entscheidung fällt nicht immer leicht, denn viele Schulabgänger wissen nicht, wo ihre beruflichen Stärken liegen.

Eine hilfreiche Orientierung sind die Nienburger Berufsinformationstage (NiBit), die in diesem Jahr am 15. und 16. November in den Berufsbildenden Schulen des Landkreises Nienburg/Weser stattfinden.

Zahlreiche Unternehmen, Institutionen und Organisationen wollen bei der Wahl der Ausbildung, des Studiums oder der schulischen Weiterbildung zur Seite stehen. Sie laden ein, in mehr als 50 Berufe hineinzuschneppen, Fragen zu stellen, auszuprobieren und erste Kontakte zu Ausbildungsbetrieben zu knüpfen. Infostände, Praxisbeispiele, Schulungen und Mitmachstationen runden ein Angebot ab, das Schüler und auch Eltern und Lehrer ansprechen soll.

Besonders erwähnenswert im Rahmen der NiBit ist ein von Psychologen entwickelter Kompetenztest. Dieser zeigt künftigen Berufseinsteigern von Haupt- und Realschulen deren Neigungen, Stärken und Interessenschwerpunkte auf.

Detlev Kohlmeier
Landrat



Anschließend bekommen die Schülerinnen und Schüler aussagekräftige Vorschläge für passende Ausbildungsgänge.

Mein Dank geht an alle, die an der Vorbereitung und Durchführung der Nienburger Berufsinformationstage beteiligt sind. Sie helfen unseren Jugendlichen ihre Stärken und Talente zu erkennen, und sie sorgen für einen qualifizierten Nachwuchs im Landkreis Nienburg/Weser.

Allen Teilnehmern wünsche ich informative Stunden sowie interessante Gespräche; den Jugendlichen hilfreiche Tipps für einen guten Start in die berufliche Zukunft.

Ihr

Detlev Kohlmeier
Landrat Landkreis Nienburg/Weser

WANTED-NIENBURGS NEXT S-AZUBI!

Am 07. Dezember 2012 um 17.00 Uhr findet in Nienburg, Goetheplatz 1 eine ca. zweistündige Präsentation der Sparkasse Nienburg statt.

Du interessierst dich für den Beruf
Bankkauffrau / Bankkaufmann?

Wir informieren dich!

Unsere Auszubildenden beantworten deine Fragen. Informiere dich über Eignungstestaufgaben, nutze die Möglichkeit deine Bewerbung zur Korrektur abzugeben und lass ein kostenloses Bewerbungsfoto von dir machen. Jeder Teilnehmer erhält zusätzlich ein Geschenk von uns. (Teilnehmerzahl ist begrenzt)

Melde dich jetzt auf der "NiBIT" oder
in deiner Sparkasse an
und plane deine Zukunft!

Sparkasse
Nienburg

ANMELDUNG

Hiermit melde ich mich zur Informationsveranstaltung „Nienburgs next S-Azubi“ an:

Name _____

Vorname _____

Adresse _____

PLZ Ort _____

Telefon/Handy _____

Klasse/Schule _____

Diesen Abschnitt bitte ausgefüllt in der Sparkasse abgeben.

Sparkasse
Nienburg





Übersicht über die Fachbereiche der Berufsbildenden Schulen Nienburg:

Die Berufsbildende Schule Nienburg ist in sieben Fachbereiche gegliedert, die einzelnen Fachbereiche sind in Fachgruppen untergliedert. Ansprechpartner für die Schwerpunkte sind die Abteilungsleiter/innen.

■ **Wirtschaft und Verwaltung sowie Gesundheit**
Abteilung 1

■ **Fachgymnasium**
Abteilung 2

■ **Elektrotechnik/ Fachoberschule Technik/Fachinformatik**
Abteilung 3

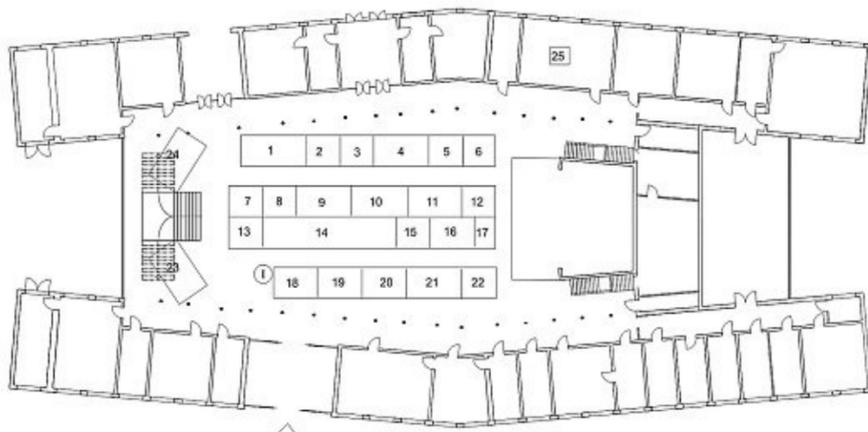
■ **Bautechnik, Farbtechnik und Raumgestaltung, Holztechnik**
Abteilung 4

■ **Metalltechnik und Fahrzeugtechnik**
Abteilung 5

■ **Soziale Berufe und Körperpflege**
Abteilung 6

■ **Landwirtschaft, Ernährung und Hauswirtschaft**
Abteilung 7

Ausstellungsplan NiBit 2012

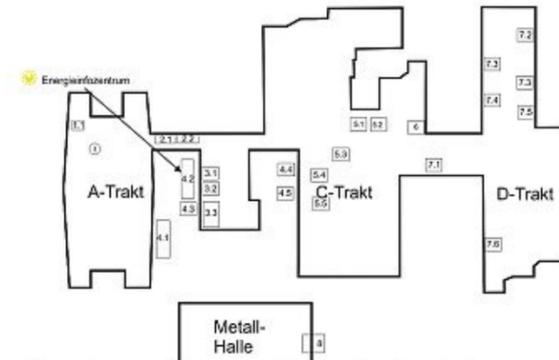


Standplan für die NIBIT 2012 der BBS-Nienburg - Aula -

1. Handwerkskammer Hannover
Kreishandwerkerschaft Diepholz/Nienburg mit A006
2. Landwirtschaftskammer
3. Christliches Jugenddorf
4. Dachdecker-Innung Nienburg mit Landesverband Niedersachsen
5. VGH Versicherung
6. Heineking Logistik & Handels GmbH
7. Sparkasse Nienburg
8. Fachwerk e. V.
9. Göbber GmbH
10. Focke & Co. GmbH
11. Block Transformatoren-Elektronik GmbH
12. Raiffeisen Agil Leese
13. Volksbank Nienburg
14. Agentur für Arbeit (Durchsicht von Bewerbungsunterlagen)
ARGE Landkreis Nienburg/Weser
15. Hotze GmbH und Co. KG
16. Smurfit Kappa
17. Justus-von-Liebig Schule
18. Finanzamt Nienburg/Weser
19. Polizeiinspektion Nienburg
20. LLOYD GmbH
21. pro aktiv center des LK Nienburg
Jugendwerkstatt des LK Nienburg
22. DAA Deutsche Angestellten-Akademie GmbH
23. ExxonMobil Production Deutschland GmbH
24. BBS-Nienburg
25. Wirtschaftsschule Dr. P. Rahn

WIRTSCHAFTS-FÖRDERUNG
in Leibniz-Nienburg/Weser-Ordnung

Perspektiven mit Energie
Ausbildungen mit Zukunft



Sonderstandorte außerhalb der Aula:

- | | | |
|-----|--------------------------------|---|
| 1.1 | A-Trakt A 107 | Ärztekammer Niedersachsen |
| 2.1 | Durchgang zu den Trakten C & D | Metallinnung
Niku GmbH |
| 3.1 | Cafeteria | AOK |
| 3.2 | | Kinderhospiz Löwenherz |
| 3.3 | | WIN GmbH |
| | | Deula |
| | | Fachkräfte-Initiative Weserbergland plus |
| 4.1 | Pausenhof | Infobus der Bundeswehr |
| 4.2 | | Arbeitsgemeinschaft Schornsteinfeger im LK Nienburg |
| 4.3 | | Klimaschutzagentur |
| 4.4 | | Schulfleischerei |
| 4.5 | | Zukunftsmobil Leibniz Universität Hannover |
| 5.1 | C-Trakt | Barmer GEK HUK-Coburg |
| 5.2 | C-Trakt | IG-Metall Nienburg-Stadthagen |
| 5.3 | C-Trakt | Bäckerinnung und Fleischerinnung DH/NI |
| 5.4 | C-Trakt C 147 | E.ON Avacon |
| 5.5 | C-Trakt C 144 | Energieeffizienz in der Gebäudetechnik |
| 6 | C-Trakt > D-Trakt | IKKclassic |
| 7.1 | D-Trakt D133 | Stiftung Universität Hildesheim
Leibniz Universität Hannover
Hochschule für angewandte Wissenschaft und Kunst
Hildesheim/Holzminde/Göttingen
Fachhochschule Hannover
Kindertagesstätte „Unterm Regenbogen“
Lebenshilfe Nienburg gGmbH
Mittelweser Kliniken GmbH
Sozialpädagogische Schule gGmbH Nienburg
Schulcafe der Abteilung Nahrung, Hauswirtschaft,
Agrarwirtschaft / Berufseinstiegsschule |
| 7.2 | D-Trakt D010 | |
| 7.3 | D-Trakt D006 D012 | |
| 7.4 | D-Trakt D004 | |
| 7.5 | D-Trakt D113 | |
| 7.6 | D-Trakt D42 D43 | |
| 8 | Metallhalle | Ausstellungsfläche Fahrzeugtechnik mit
Energy Consulting Mai
Autohaus Schlesner GmbH & Co. KG
Autohaus Hopp GmbH |

WIRTSCHAFTS-FÖRDERUNG
in Leibniz-Nienburg/Weser-Ordnung

Perspektiven mit Energie
Ausbildungen mit Zukunft

hagebauzentrum
HOTZE
LEESE UCHTE LAHDE

Besuchen Sie uns auf der NIBIT!

Die Firmengruppe Hotze beschäftigt insgesamt 300 Mitarbeiter, davon zurzeit 34 Auszubildende. Weitere Informationen erhalten Sie auf unserer Homepage www.hotze.de.

Wir machen uns stark für die Zukunft und suchen zum 1. August 2013 für unsere Standorte engagierte, motivierte

Auszubildende!

Es erwartet Sie eine interessante und vielseitige Ausbildung mit guten beruflichen Perspektiven.

Nehmen Sie die Herausforderung an, nutzen Sie Ihre Zukunftschance. Bitte senden Sie uns Ihre schriftlichen Bewerbungsunterlagen bis spätestens zum 31. 12. 2012 zu. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Hotze Beteiligungs Verwaltungs GmbH
Frau Christine Muschal
Bahlweg 1, 31633 Leese, Telefon: 05 7 61 - 7 06 70 30
E-Mail: cm@hotze.de, Internet: www.hotze.de

Wir bilden aus:

- **hagebaumarkt Leese, Uchte, Lahde**
► Kauffrau/-mann im Einzelhandel
- **Hotze Baustoffe Leese, Uchte**
► Kauffrau/-mann im Großhandel
► Fachkraft für Lagerlogistik
- **Hotze Beteiligungs Verwaltungs GmbH**
► Bürokauffrau/-mann
- **Leaser KFZ & Truckservice**
► Kraftfahrzeugmechatroniker/in
► Fachkraft für Lagerlogistik
- **Spedition Hilgemeyer**
► Berufskraftfahrer

goBLOCK!
gobewerbung@block-trafo.de

Wir sind der führende Hersteller von Transformatoren, Stromversorgungen und elektrischen Filtern mit einem Jahresumsatz von über 70 Millionen Euro. Mehr als 700 Mitarbeiter entwickeln, produzieren und vertreiben Standardprodukte sowie Sonderlösungen für den nationalen und internationalen Markt.

Für das Ausbildungsjahr 2013 suchen wir Azubis und Studenten mit abgeschlossener Berufsausbildung in folgenden Berufen und Fachrichtungen:

- | | |
|----------------------------------|--|
| AUSBILDUNGSBERUFE: | DUALE STUDIENGÄNGE: |
| Industriekaufmann/-in | Wirtschafts-Ingenieurwesen
(Nordakademie Elmshorn) |
| Mechatroniker/in | Technischer Vertrieb
(Fachhochschule Hannover) |
| Industriemechaniker/in | Elektrotechnik
(Fachhochschule Bremen) |
| Industrieelektriker/in | Maschinenbau
(Fachhochschule Wilhelmshaven) |
| Fachkraft Lagerlogistik | Mechatronik
(Hochschule 21, Buxtehude) |
| Techn. Produktdesigner/in | |

BLOCK Transformatoren-Elektronik GmbH
Max-Planck-Str. 36-46, 27283 Verden, Tel.: 04231 678-0
personal@block-trafo.de, www.block-trafo.de

BLOCK!
block-trafo.de



Zahnmedizinische/r Fachangestellte/r Medizinische/r Fachangestellte/r

Früher hießen sie Sprechstundenhilfen, dann Zahnarzt-/Arzthelferinnen und nun Zahnmedizinische Fachangestellte/Medizinische Fachangestellte. Warum gibt es eine neue Bezeichnung und eine neue Ausbildungsordnung?

Die Anforderungen im Praxisalltag sind aufgrund neuer Technologien, Hygienemaßnahmen und Qualitätsstandards gestiegen. Zahnmedizinische Fachangestellte/Medizinische Fachangestellte müssen die Patienten kompetent betreuen und beraten. Das erfordert ei-

nen hohen Grad an Eigenständigkeit und geht weit über das reine „Helfen“ hinaus. Somit wurde die Ausbildungsordnung grundsätzlich modernisiert. Im zahnmedizinischen Bereich erfolgte dies 2001, im medizinischen Bereich 2006.

Beide Ausbildungen erfolgen im Dualen System, das heißt, die Ausbildung findet in der Praxis und in der Berufsschule (1-2 Tage pro Woche) statt. Dabei wird auch im Unterricht auf die Förderung der Eigenständigkeit geachtet. Die Fachinhalte sind entsprechend den Praxisabläufen in Form

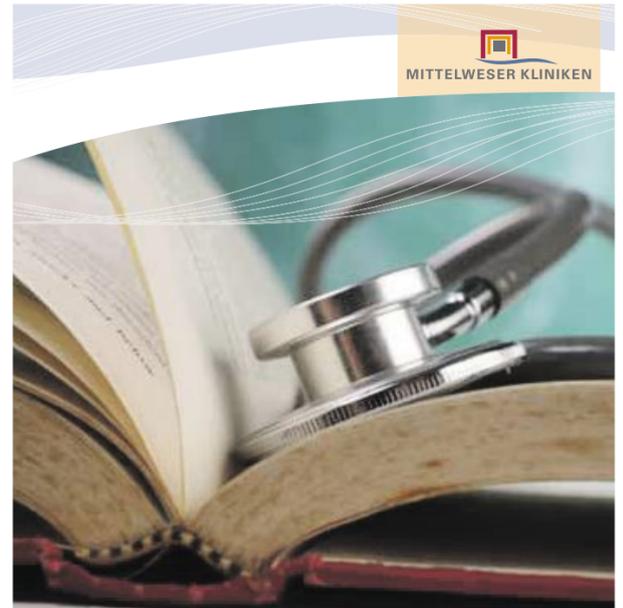
von Lernfeldern strukturiert worden. An konkreten Lernsituationen lernen die Schülerinnen/Schüler, selbstständig Probleme zu erfassen, Informationen zur Problemlösung zu sammeln, auszuwerten und zu präsentieren.

Dabei werden die unterschiedlichen Erfahrungen der Auszubildenden in den verschiedenen Fachpraxen genutzt, um eine gemeinsame, breite, fachliche Grundlage zu schaffen.

Wichtige Schwerpunkte der Ausbildung in Praxis und Schule sind:

- Gesundheitsvorsorge und Patientenmotivation
- Förderung der Patientenzufriedenheit
- Betreuung und Beratung der Patienten vor, während und nach der Behandlung
- modernes Praxismanagement
- systematische Planung von Arbeitsabläufen und Sicherung von Qualitätsstandards
- Praxishygiene und Arbeitsschutz.

Die Ausbildung dauert 3 Jahre. Bei guten Leistungen ist eine Verkürzung auf 2 1/2 Jahre möglich.



Der/Die freundliche Verkäufer/-in

... fällt nicht vom Himmel und ist in der Regel auch kein Naturtalent, sondern er/sie ist das Ergebnis einer fachlich und sprachlich soliden Ausbildung.

Untersuchungen zeigen, dass schon mit dem ersten Kundenkontakt und der ersten Kundensprache eine freundliche Atmosphäre geschaffen wird. Diese Freundlichkeit ist der Türöffner zu dem Vertrauen

im Verkaufsgespräch und ein tragendes Verhaltenselement in der Beziehung zwischen dem Kunden und dem Verkäufer. Die Sprache der ausgebildeten Schüler soll aktiv und motivierend sein. Bestimmte Formulierungen erweisen sich darüber hinaus in Verkaufsgesprächen als sehr verkaufsfördernd. Schon das deutliche Sprechen will heutzutage erst gelernt und trainiert werden. Darüber machen sich manche Jugend-

liche, die diesen Beruf ergreifen möchten, zunächst wenig Gedanken. Aber auch das Zuhören ist in der heutigen Zeit schneller Kommunikation überhaupt keine Selbstverständlichkeit mehr.

Aktives Zuhören ist eine Form der Kommunikation, insbesondere wenn man dabei auch dem Kunden und seinem Kaufwunsch wirklich nachgeht.

So steht das Training von angemessener Körperhaltung, Mimik und Gestik in der Berufsschule genauso auf dem Lehrplan wie die Vermittlung zum Beispiel rechtlicher Kenntnisse. Fachkompetenz ist mehr als reines Wissen. Jugendliche, die Interesse an diesem schönen und sehr abwechslungsreichen Beruf haben und ihn in Teilbereichen „erleben“ wollen, sind herzlich zur NiBit eingeladen.



Bankkauffrau/Bankkaufmann

Die wichtigsten Tätigkeitsgebiete und gleichzeitig die wichtigsten Ausbildungsinhalte sind:

- Organisation
- Marketing
- Rechnungswesen/Controlling
- Innenrevision
- Personalabteilung
- Zahlungsverkehrsabteilung
- Kreditsekretariat

Arbeitsgebiete mit häufigen Kundenkontakten:

- Kundenberatungen zur Kontoführung, Zahlungsverkehr einschließlich Bauspar- und Versicherungsgeschäft
 - Beratungen der Kunden bei Kreditgeschäften
 - Kundenberatungen bei Geld- und Kapitalanlagen
- Bankinterne Arbeitsgebiete, i. d. R. ohne Kundenkontakte:

Die Ausbildung dauert 2 1/2 Jahre. Bei entsprechender Vorbildung (Abitur, einjährige Berufsfachschule) und mindestens guten praktischen und theoretischen Leistungen während der Ausbildungszeit kann die Ausbildungsdauer auf 2 Jahre verkürzt werden.

ICH KANN ALLE ZUM LACHEN BRINGEN.

MEIN TEAM ZEIGT MIR, WIE ICH BEIM BERUFSSTART GUT LACHEN HABE.

KOMM INS TEAM ZUKUNFT ICH-BIN-GUT.DE

Mach das zum Beruf, worin du gut bist. Wir unterstützen dich als Teampartner bei der Suche nach der passenden Ausbildung. Gemeinsam mit dir sind wir das Team Zukunft. Wir finden heraus, wo deine Stärken liegen, und stehen dir beim Berufsstart zur Seite.

DIE BERUFSBERATUNG

Bundesagentur für Arbeit

Lebenshilfe
Nienburg gemeinnützige GmbH

Südring 13, 31582 Nienburg,
Tel. 05021 6045-0, E-Mail: info@lebenshilfe-nienburg.de

Frühe Hilfen, Schulbegleitende Hilfen
Familienentlastender Dienst, Freizeitdienst
Kindertagesstätten, Krippengruppen
Wohnheime, Wohngruppen
Ambulant Betreutes Wohnen
Berufsbildungsbereich, Werkstätten
Sozialberatungsstelle
Heißmangel

**Info's und Workshops
für Förderschülerinnen und Förderschüler
während der NiBit**

www.lebenshilfe-nienburg.de

WIR BILDEN AUS! GESUNDHEITS- UND KRANKENPFLEGESCHULE

- AUSBILDUNGSBERUFE**
- Gesundheits- und Krankenpfleger(in)**
Dauer 3 Jahre
Ausbildungsbeginn 01.08. jeden Jahres
15 Ausbildungsplätze pro Jahr
 - Operations-Technische(r)-Assistent(in) (OTA)**
Dauer 3 Jahre
Ausbildungsbeginn 01.04. jeden Jahres
1 Ausbildungsplatz pro Jahr
 - Medizinische(r) Fachangestellte(r) (MFA)**
Dauer 3 Jahre
Ausbildungsbeginn 01.08. jeden Jahres
1 Ausbildungsplatz pro Jahr

Kauffrau/Kaufmann im Gesundheitswesen
Dauer 3 Jahre
Ausbildungsbeginn 01.08. jeden Jahres
1 Ausbildungsplatz pro Jahr

KONTAKT

Allgemeine Information zur Ausbildung und zum Praktikum:
Mittelweser Kliniken
Gesundheits- und Krankenpflegeschule
Herr Seifert
Ziegelkampstraße 39
31582 Nienburg
Telefon: 05021-922 390
ruediger.seifert@mittelweser-kliniken.de

Kauffrau/Kaufmann im Gesundheitswesen
Mittelweser Kliniken
Frau Schmitz
Ziegelkampstraße 39
31582 Nienburg
Telefon: 05021 - 9210 7010
gf@mittelweser-kliniken.de



WWW.MITTELWESER-KLINIKEN.DE

Grüne Berufe haben Zukunft!
Wir helfen Ihnen, einen Ausbildungsbetrieb zu finden und begleiten Sie während Ihrer Ausbildungszeit.

**Landwirtschaftskammer
Niedersachsen**

**Landwirtschaftskammer Niedersachsen
Bezirksstelle Nienburg**
Fachgruppe Bildung und Beratung
0 50 21-9 74 01 40 oder 0 42 71-9 45 2 19
BST.Nienburg.FG1@LWK-Niedersachsen.de

ANZEIGE

Schule Dr. Rahn
Am Ahornbusch 4, 31582 Nienburg
☎ (05021) 60203, Fax 602040
www.rahn-schulen.com

**Besucht uns auf der NiBit 2012
(Stand Nr. 25, A-Trakt, Raum A013)**

Informiert euch über weiterführende Schulformen und Berufsausbildungsmöglichkeiten:

- **Fachoberschulen**
Schwerpunkte: Wirtschaft, Sozialpädagogik, Gestaltung
- **Berufsfachschule – Kosmetik**
Abschluss „Staatlich geprüfte/r Kosmetiker/in“



Abteilung 2: Fachgymnasium

Das Berufliche Gymnasium (BG)

Zwei Fliegen mit einer Klappe schlagen? Das Berufliche Gymnasium zeigt, wie das geht: es bietet einen Weg zum Abitur, zur allgemeinen Hochschulreife, und vermittelt gleichzeitig fundierte Einblicke in eines von vier Berufsfeldern. Das Berufliche Gymnasium, an dem in Niedersachsen schon 20 Prozent eines Abiturjahrgangs ihren Hochschulzugang erwerben, stellt mit derzeit 320 Schülerinnen und Schülern an der BBS Nienburg eine beständige Größe in der Bildungslandschaft des Landkreises dar.

Was ist das Besondere am BG? Befragungen unserer Schülerinnen und Schüler haben ergeben, dass sie es schätzen, unvoreingenommen von neuen Lehrkräften unterrichtet zu werden, die ausschließlich mit jungen Erwachsenen arbeiten.

Die Beibehaltung der dreijährigen Oberstufe mit 30-34 Wochenstunden lässt noch Luft zum Atmen. Gelobt wird auch die Funktion der Einführungs-

phase im Jahrgang 11, welche die Schülerinnen und Schüler von verschiedenen Schulen und Schulformen auf den gleichen Stand bringt.

Das Berufliche Gymnasium bietet vier berufsbezogene Profile an:

BG Wirtschaft

Im ersten Prüfungsfach Betriebswirtschaft mit Rechnungswesen/Controlling stehen Inhalte wie Management eines Industrieunternehmens, prozess- und kundenorientierte Auftragsabwicklung, Investition und Finanzierung, Marketing sowie Personalwesen im Vordergrund. Das Fach Volkswirtschaft befasst sich mit Sozialer Marktwirtschaft, Theorie und Praxis der Wirtschaftspolitik, internationalen Wirtschaftsbeziehungen und Globalisierung. Informationsverarbeitung ist das dritte Profilmfach. Ausgehend von Office-Anwendungen werden zusätzlich Datenbanken mit Programmierung, E-Commerce, Multimedia-Anwendungen und Rechnerstrukturen behandelt.



BG Sozialpädagogik

Das erste Prüfungsfach Pädagogik/Psychologie beschäftigt sich grundlegend mit Fragestellungen aus der Lern-Entwicklungs- und Wahrnehmungspsychologie. Vertieft werden weiterhin u.a. Themenbereiche, wie Sozialisierung und Erziehung, Analyse von Persönlichkeitsmodellen, Therapiekonzepte zur Behandlung psychischer Störungen, Bewertung von Bildung und Erziehung als gesellschaftliche Aufgabe und der Schwerpunkt Soziale Arbeit. Im zweiten Profilmfach Betriebs- und Volkswirtschaft geht es um

soziale Marktwirtschaft, Theorie und Praxis der Wirtschaftspolitik, Ökologie, Globalisierung sowie Marketing und Kostenrechnung. Das dritte Profilmfach ist Informationsverarbeitung.

BG Technik

Das erste Prüfungsfach Technik hat den Schwerpunkt Elektrotechnik mit den Aspekten Elektronik, Steuerung, Antrieb, Regelung. Die weiteren Profilmfächer sind Betriebs- und Volkswirtschaft sowie Informationsverarbeitung.

BG Agrarwirtschaft

Das erste Prüfungsfach Agrar- und Umwelttechnologie konzentriert sich auf folgende Themen: Boden als natürlicher Lebensraum und Standortfaktor, Bewahrung und Entwicklung eines Ökosystems, Tierzucht, Pflanzenernährung und Düngung, Tier- und Pflanzenzucht und Ökonomie, Produktions- und Verfahrenstechnik. Auch hier gehören Betriebs- und Volkswirtschaft und Informationsverarbeitung zu den verpflichtenden Profilmfächern.

Praxis

An allen Beruflichen Gymnasien belegen die Schülerinnen und Schüler das zweistündige Fach Praxis. Hier werden die Inhalte der ersten Prüfungsfächer vertieft und Praktika vorbereitet (Agrarwirtschaft und Sozialpädagogik). Im Jahrgang 12 wird in Zusammenarbeit mit Unternehmen oder Institutionen aus dem Landkreis ein berufsbezogenes Projekt durchgeführt und eine Projektarbeit geschrieben. Dafür entfällt die sonst übliche Facharbeit.

Allgemeinbildende Fächer

Neben den Profilmfächern werden folgende Kern- und Ergänzungsfächer unterrichtet: Mathematik, Deutsch, Englisch, Spanisch, Biologie, Chemie, Physik, Geschichte, Politik, Religion, Werte und Normen sowie Sport.

Organisation des Unterrichts

Das Berufliche Gymnasium umfasst die Jahrgänge 11 bis 13. Eine Verkürzung der Schulzeit wird es nicht geben. Nach dem Unterricht in Klassen während der Einführungsphase (Jahrgang 11) werden die Schülerinnen und Schüler in der Qualifikationsphase (Jahrgänge 12 und 13) in Kursen auf grundlegendem und erhöhtem Anforderungsniveau unterrichtet.

Abiturprüfung

Die Abiturprüfung wird in fünf Fächern abgelegt, von denen die vier schriftlichen Prüfungen im Zentralabitur absolviert werden. Agrar- und Umwelttechnologie, Technik sowie Informationsverarbeitung werden aber dezentral geprüft. Zwei Fächer müssen berufsbezogene Profilmfächer sein. Neben dem ersten Prüfungsfach, welches

ein Profilmfach ist, müssen zwei der drei Kernfächer Mathematik, Deutsch und Englisch auf erhöhtem Anforderungsniveau geprüft werden.

Aufnahmevoraussetzungen

- Realschüler und Berufsschüler benötigen den Erweiterten Sekundarabschluss I.
- Gymnasiasten können nach Klasse 9 aufgenommen werden, wenn sie die Versetzung in die Klasse 10 vorweisen können. Damit verkürzt sich ihre Schulzeit wie bei G8. Ein Wechsel nach Klasse 10 ist ebenfalls möglich.
- Schülerinnen und Schüler, die älter als 19 Jahre alt sind und eine Berufsausbildung abgeschlossen haben, können als sog. Kollegschüler aufgenommen werden, wenn der Erweiterte Sekundarabschluss I erreicht ist. Sie können sogar nach BAFöG gefördert werden. Da die Zahl der Bewerber in den vergangenen Jahren die Kapazität des Beruflichen Gymnasiums (derzeit fünf Klassen im Jahrgang 11) überstieg, wurde ein Auswahlverfahren durchgeführt.

Abschlüsse:

Die Allgemeine Hochschulreife (Abitur) steht am Ende des dreijährigen Bildungsgangs. Bereits nach Jahrgang 12 kann bei entsprechenden Leistungen der schulische Teil der Fachhochschulreife bescheinigt werden.

Berufliche Perspektiven

Rückmeldungen vieler ehemaliger Schülerinnen und Schüler bestätigen uns, dass sie am Beruflichen Gymnasium einen fundierten Einblick in eine berufliche Fachrichtung gewonnen haben, der ihnen das Grundstudium an Universitäten und Fachhochschulen erheblich erleichtert. Aber auch diejenigen, welche die Fachrichtung wechselten und ganz andere Fächer studieren, fühlen sich sowohl durch die durch das Zentralabitur vorgegebene Vermittlung des Fachwissens als auch durch den Erwerb von Arbeitstechniken und Lernstrategien sehr gut vorbereitet. Und wer direkt nach dem Abitur in die Berufsausbildung geht, kann sicher sein, dass das Berufliche Gymnasium bei Unternehmen der Region einen guten Ruf genießt.

Career@FOCKE



Technologisch anspruchsvolle Verpackungsmaschinen und -anlagen sind unsere Kernkompetenz. Mittelständisch geprägt, stehen wir an der Spitze des technischen Fortschritts im Maschinenbau. Über 1.700 Mitarbeiter sind bei uns weltweit tätig. Für das Jahr 2013 suchen wir in verschiedenen Studiengängen und Berufen engagierte Studenten und **Auszubildende** (w/m):

Duales Studium

- Studiengang Elektrotechnik mit integrierter Ausbildung zum Elektroniker für Automatisierungstechnik
- Studiengang Maschinenbau mit integrierter Ausbildung zum Industriemechaniker

Zerspanungsmechaniker

- Dreh- und Frästechnik

Industriemechaniker

- Maschinen- und Anlagenbau

Mechatroniker

Industriekaufmann

Elektroniker für Automatisierungstechnik

Fachkraft für Lagerlogistik

Technischer Produktdesigner

- Maschinen- und Anlagenkonstruktion

Wir erwarten von Ihnen gute Schulleistungen und ausgeprägtes Interesse am Berufsbild. Bitte richten Sie Ihre vollständige Bewerbung an unsere Personalabteilung. Wir freuen uns darauf, Sie kennen zu lernen!

FOCKE & CO. (GMBH & CO. KG)
Siemensstraße 10, 27283 Verden/Aller
personal@focke.de, www.focke.com



FOCKE & CO



Abteilung 3: Metall- und Fahrzeugtechnik

Fachbereich Metalltechnik

Dem Fachbereich Metalltechnik sind die Abteilungen Metallberufe, Fahrzeugtechnik und Anlagenmechanik untergeordnet. In diesem Jahr besuchen ca. 600 Schülerinnen und Schüler den Fachbereich. Sie teilen sich auf acht verschiedene Ausbildungsberufe und zwei verschiedene Berufsfachschulen auf. Etwa 550 dieser Schülerinnen und Schüler besuchen den Fachbereich Metalltechnik als Auszubildende. Sie werden in Kooperation mit den Ausbildungsbetrieben aus Handwerk und Industrie, aber auch in Zusammenarbeit mit privaten Bildungseinrichtungen in verschiedenen Berufen ausgebildet. Die Ausbildungsdauer beträgt in der Regel 3,5 Jahre.

Etwa 50 der Schülerinnen und Schüler besuchen die Berufsfachschulen der Bereiche Metalltechnik und Fahrzeugtechnik. Diese Schülerinnen und Schüler sind die ganze Woche in der Schule und bekommen neben dem theoretischen Unterricht auch eine fachpraktische Ausbildung. In den Berufsfachschulen werden die Inhalte des ersten Ausbildungsjahres des jeweiligen Berufsfeldes vermittelt. Der Besuch einer der BFS kann daher von den Ausbildungsstätten im gleichen Berufsfeld als erstes Ausbildungsjahr anerkannt werden.

Metallberufe

Die Metallberufe werden in die Zweige Industrie und Handwerk aufgeteilt. Zu den industriellen Berufen gehören dabei der/die Industriemechaniker/in und der/die Maschinen- und Anlagenführer/in. Der/die Industriemechaniker/in ist dabei für den Aufbau beziehungsweise die Wartung und Instandsetzung von Maschinen zuständig, während der/die Maschinen- und Anlagenführer/in die Bedienung und Bedienung der laufenden Maschinen übernimmt. Zu den handwerklichen Berufen zählen der/die Metallarbeiter/in und der/die Metallbauer/in (eine moderne Verschmelzung der Berufe Schmied und Schlosser). Ein

weiterer Beruf ist der/die Konstruktionsmechaniker/in. Seine Arbeitsbereiche sind zum Beispiel Hallenbau, Mühlenbau und das Errichten von Industrieanlagen. Im Berufsfeld Metalltechnik wird eine einjährige Berufsfachschule angeboten, die bei erfolgreichem Abschluss als erstes Ausbildungsjahr anerkannt werden kann.

Fahrzeugtechnik

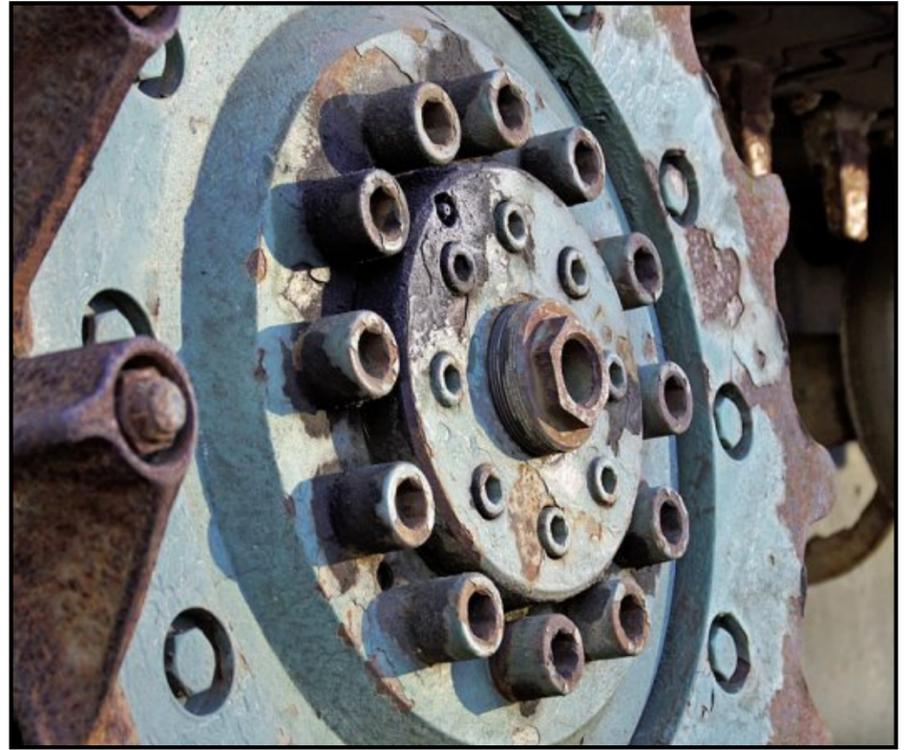
An der BBS Nienburg werden für den Kraftfahrzeugmechatroniker folgende Schwerpunkte angeboten: PKW-Technik, Nutzfahrzeugtechnik, Land- und Baumaschinen-technik

Bei allen Schwerpunkten wird hier viel Wert auf eine fundierte Ausbildung im Bereich der Kfz-Elektrotechnik, der Pflege und Wartung sowie der Instandsetzung von Kraftfahrzeugen gelegt. Nur auf dieser breiten und gesicherten Basis lässt sich dann das weitere Wissen erwerben, um so später im Beruf erfolgreich sein zu können. Zukunftsweisend sind dabei die so genannten „alternativen Antriebe“. Hier kann die BBS Aus- und Weiterbildung an E-Automobilen, E-Bikes, Hybridantrieben und Brennstoffzellentechnik inklusive Ladestation anbieten. Anhand dieser Ausstattung kann man dann seine Ausbildung sogar bis zum Hochvolttechniker für Kraftfahrzeuge vorantreiben. Schon länger im Einsatz sind modernste Diagnosetechniken, um den Schülern so das Wissen zu vermitteln, wie eine Fehlersuche an den immer komplizierter werdenden Fahrzeugen angegangen werden kann. Der Besuch der Berufsfachschule kann bei erfolgreichem Abschluss eventuell als erstes Ausbildungsjahr anerkannt werden.

Anlagenmechanik

Wasser, Wärme, Luft! Das sind die drei Elemente mit denen der Anlagenmechaniker in besonderem Maße zu tun hat. Das Einrichten zeitgemäßer Bade- und Sanitärräume, die

dem gestiegenen Komfortbedürfnis der Menschen gerecht werden, ist dabei nur ein Tätigkeitsgebiet. Dazu gehört natürlich auch das Erstellen der Anlagen zur Versorgung mit kaltem und warmem Trinkwasser und zur umweltgerechten Entsorgung der daraus entstehenden Abwässer. Überhaupt ist Umweltschutz ein wichtiges Thema für den/die Anlagenmechaniker/in. Zum Wohlbefinden benötigt der Mensch aber auch eine gesunde Raumluft. Dafür sorgen Anlagen zur kontrollierten Wohnraumlüftung und -klimatisierung. In engem Kontakt mit den Kunden entwickelt der/die Anlagenmechaniker/in maßgeschneiderte Lösungen. Die Regelung, Wartung und Reparatur versorgungstechnischer Anlagen runden das Berufsbild ab.



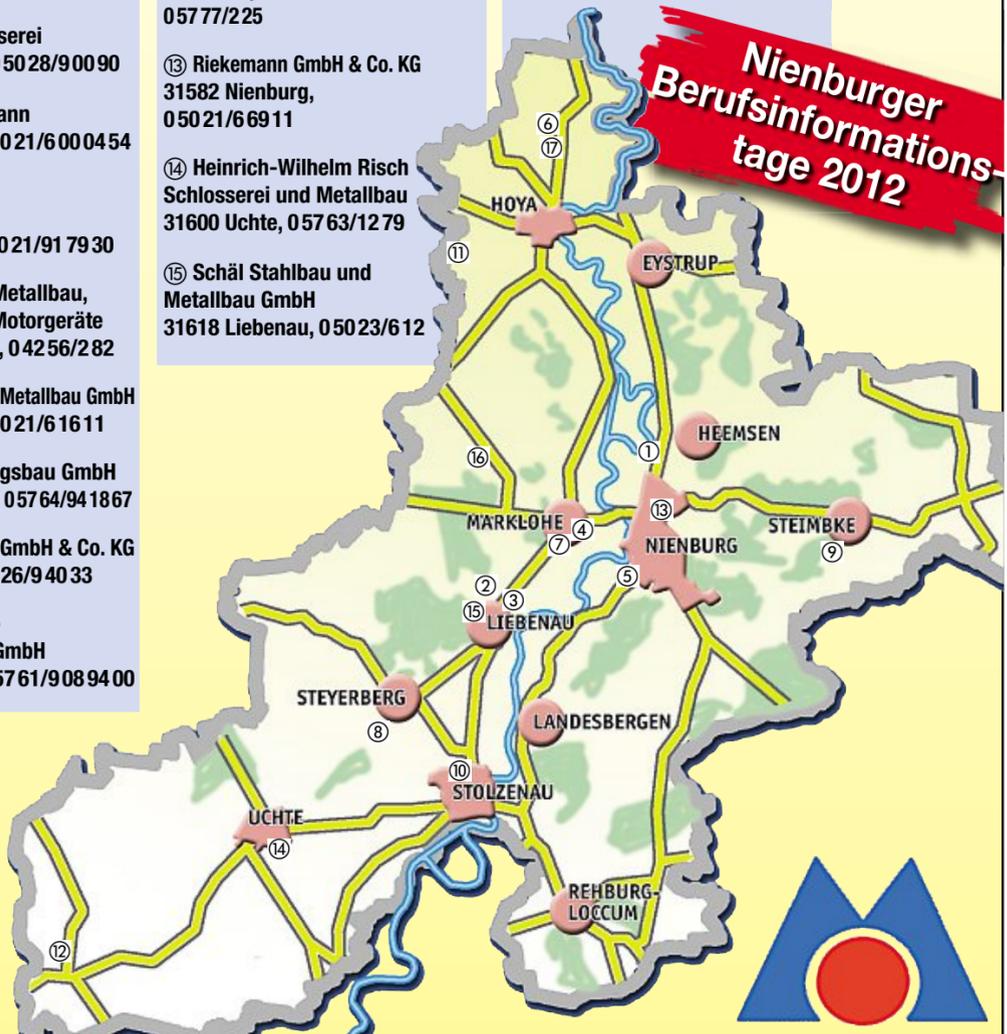
Das Metallhandwerk:

Für eine sichere Zukunft – ohne Metall geht nichts!



Ausbildungsbetriebe der Innung der Metallhandwerke Nienburg/Weser im Bereich der Metalltechnik, Feinwerktechnik und Maschinenbautechnik

- ① Heinrich Ahrens Schlosserei
31623 Drakenburg, 050 24/9 40 30
- ② Bade & Jezek Metallbaubetrieb
31618 Liebenau, 050 23/25 25
- ③ Deterding GmbH
Metallbau u. Schlosserei
31621 Pennigsehl, 050 28/9 00 90
- ④ Metallbau Glibmann
31608 Marklohe, 050 21/6 00 04 54
- ⑤ DBM Metallbau
Inh. Horst Jokiel
31582 Nienburg, 050 21/91 79 30
- ⑥ Hartmut Köster Metallbau,
Landmaschinen u. Motorgeräte
27318 Hilgermissen, 042 56/282
- ⑦ Kunkel u. Heinrich Metallbau GmbH
31608 Marklohe, 050 21/6 16 11
- ⑧ K-I-M Rohrleitungsbau GmbH
31595 Deblinghausen, 057 64/94 18 67
- ⑨ Schlosserei Löhr GmbH & Co. KG
31638 Stöckse, 050 26/9 40 33
- ⑩ Penger Verkehrs-
und Werbesysteme GmbH
31592 Stolzenau, 057 61/9 08 94 00
- ⑪ profil Aluminium u. Metallbau GmbH
27330 Asendorf, 042 53/80 08 90
- ⑫ Wolfgang Quellhorst
Mühlen- u. Maschinenbau
31603 Diepenau-Essern
057 77/2 25
- ⑬ Riekemann GmbH & Co. KG
31582 Nienburg,
050 21/6 69 11
- ⑭ Heinrich-Wilhelm Risch
Schlosserei und Metallbau
31600 Uchte, 057 63/12 79
- ⑮ Schäl Stahlbau und
Metallbau GmbH
31618 Liebenau, 050 23/6 12
- ⑯ Andreas Schlüter
Maschinenbau GmbH
31609 Balge, 050 21/6 00 06 00
- ⑰ Schwewe Metallbau GmbH
27318 Hilgermissen, 042 51/9 33 30



Gesamtschulische und übergreifende Angebote

	Titel · Beschreibung · Berufe / Schulform	Zeit	Ort Raum	max. Besucher Anmeldung
0.01	"Lebens- und Berufswegeplanung" Workshops zur Berufsorientierung für Schülerinnen und Schüler aus Haupt- und Förderschulen, sowie aus den Berufsbildenden Schulen, die sich am Übergang Schule-Beruf befinden	Do 10:00 - 11:00 Do 11:00 - 12:00 Fr 10:00 - 11:00	A 111	Weitere Informationen: Helms@BBS-Nienburg.de
0.02	geva - Kompetenztest	Do und Fr stündlich	A 201 A 220	Weitere Informationen: dralle@bbs-nienburg.de
0.03	Lehrkräfteschulung zur LehrstellenBÖRSE „Durchstarten im Handwerk“ Treffpunkt: Gemeinschaftsstand Kreishandwerkerschaft u. Handwerkskammer	Do 10:30 - 11:15 Fr 10:30 - 11:15	Treffen am Mess- stand	Veranstaltung für Lehrkräfte Anmeldung über Informationsschreiben auf der Seite: http://bbs-nienburg.de/schule/nibit.html
0.04	Informationsstände der Hochschulen - Leibniz Universität Hannover - Universität Hildesheim - Hochschule Hannover - HAWK Hildesheim/Holzminde/Göttingen	Do 08:30 - 15:00 ganztätig	D 133	
0.05	Vortrag der Leibniz Universität Hannover "Studieren an der Leibniz Universität Hannover"	Do 10:00 / 13:00	D 104	

Abteilung 1: Wirtschaft und Verwaltung sowie Gesundheit

1.01	Bankkauffrau/mann Informationen zur Berufsausbildung Bankkauffrau/mann am Beispiel der Sparkasse Nienburg	Do 10:00 / 11:00 Do 14:00 Fr 10:00 / 11:00	A 103	max. 20
1.02	Bürokauffrau/mann Auftragsabwicklung - effizient + modern - 1. EDV-gestützte Abwicklung eines Bestellvorgangs 2. Ausbildungsbetriebe stellen sich vor 3. Ablauf und Inhalte der Ausbildung 4. Spiel mit Fragen aus der Wirtschaft zur Wirtschaft	Do 09:00 / 11:00 Do 13:00 Fr 09:00 / 11:00	A 116	max. 16
1.03	Kauffrau/mann im Einzelhandel, Verkäufer Die Schüler arbeiten in Form einer Rallye mit einem Fragebogen den Tagesablauf eines Verkäufers und eines Einzelhändlers nach. Anschließend erfolgt ein Gespräch mit Lehrkräften und Auszubildenden aus dem Einzelhandel, Fragen werden geklärt und Informationen zur Ausbildung gegeben.	Do 09:00 / 11:00 Do 13:00 Fr 09:00 / 11:00	A 109 A 108	max. 20
1.04	Kauffrau/Kaufmann im Groß- und Außenhandel, ein Beruf mit Zukunft! Informieren Sie sich über Ihre Chancen. Präsentationen von Schülerarbeiten zum Ausbildungsberuf Kaufmann im Groß- und Außenhandel. Kurzvorträge / Auskünfte / Beratung von Interessenten durch Schüler und Vertretern der Ausbildungsbetriebe	Do 10:00 / 11:00 Do 13:00 Fr 10:00 / 11:00	A 104	max. 15
1.05	Ausbildung zur Industriekauffrau/mann - "Talkshow" zum Vorstellen des Ausbildungsberufes "Industriekauffrau/-mann" - Vorstellen der Ausbildungsbetriebe der Region (Power-Point)	Do 10:00 / 11:00 Do 14:00 Fr 10:00 / 11:00	A 105	max. 20
1.06	Ausbildung zum Verwaltungsfachangestellten Vorstellen des Ausbildungsberufes "Verwaltungsfachangestellte/Verwaltungsfachangestellter"	Zu jeder vollen Stunde Do ab 10:00 Fr ab 10:00	A 111	max. 20
1.07	Medizinische Fachangestellte/ Zahnmedizinische Fachangestellte Arbeitsbereiche in der Zahnarzt- und Arztpraxis kennenlernen Anforderungen der Ausbildung	Do 09:00 / 11:00 Do 13:00 Fr 09:00 / 11:00	A 107	max. 20
1.08	Die Berufsfachschule Wirtschaft, Schwerpunkt Einzelhandel für Hauptschulabsolventen (Handelsschule) und Klasse 2 der BFS Vorstellung der BFS, Informationen zum Sek I und erweiterten Sek I. Die Berufsfachschule Wirtschaft für Realschulabsolventen (Höhere Handelsschule), Schwerpunkt Bürodienstleistungen u. Handel Vorstellung der BFS, Informationen zum erweiterten Sek I und Kennenlernen der Tätigkeiten im Lernbüro über eine 5-Stationen Rallye.	Do 09:00 / 11:00 Do 13:00 BFS Wirtschaft, Einzelhandel Fr 10:00 / 11:30 BFS Wirtschaft, Einzelhandel Do 10:00 / 12:00 Do 14:00 BFS Wirtschaft Büro und Handel Fr 09:00 / 11:00 BFS Wirtschaft Büro und Handel	A 110	max. 25
1.09	Fachoberschule (FOS) Schwerpunkt Wirtschaft Die 12. Klasse der FOS-Wirtschaft eröffnet Chancen - der Weg zur Fachhochschulreife - zum Studium	Do 10:00 / 13:00 Fr 10:00	A 101	max. 25

Abteilung 2: Berufliches Gymnasium

2.01	Unternehmerisch Denken und Handeln - das BG-Wirtschaft stellt sich vor	Do 09:00 / 11:00 / Do 13:30 Fr 09:00 / 11:00	A 113	max. 20
2.02	Pädagogik/Psychologie - "Begreifen" und "Erleben"	Do 09:00 / 11:00 / Do 13:30 Fr 09:00 / 11:00	A 114	max. 20
2.03	Mit Technik in die Zukunft - praxisorientierte Technik zum Anfassen - das BG-Technik stellt sich vor	Do 09:00 / 11:00 / Do 13:30 Fr 09:00 / 11:00	A 115	max. 20
2.04	BG-Agrarwirtschaft - für eine grüne Zukunft!	Do 10:00 / 12:00 / Do 14:00 Fr 10:00	A 115	max. 20
2.05	Vorstellung Profulfach Informationsverarbeitung	Do 09:00 / 11:00 / Do 13:30 Fr 09:00 / 11:00	A 219	max. 12

Abteilung 3: Metalltechnik

3.01	Herstellung einer Gartenbank (Flachprofilumformen) Metallbauer/Konstruktionsmechaniker TZ	Stündlich	Metall- halle E01	
3.02	Herstellung eines Flaschenöffners Innung Metall	Stündlich	Metall- halle E15	
3.03	Spanende Bearbeitung an computergesteuerten Werkzeugmaschinen Industriemechaniker TZ	Stündlich	C40	max. 20
3.04	Pneumatische Steuerungstechnik Arbeitsaufgabe in Anlehnung an die Prüfung für Industriemechaniker TZ	Stündlich	C136	max. 20
3.05	Arbeiten an der Druckluftbremsanlage eines Nutzfahrzeugs	Stündlich	Metallhalle	max. 10



Gesamtschulische und übergreifende Angebote

3.06	Goupil/Alleveder E-Fahrzeuge im Vergleich Akkutechnik	Stündlich	Metalhalle	max. 8
3.07	Freilaufmontage an Generatoren KFZ-Technik	Stündlich	Metalhalle	max. 8
3.08	Infostand zu alternativen Antrieben KFZ-Technik	Dauerhaft	Metalhalle	
3.09	Informationsveranstaltung zum Beruf Anlagenmechaniker	Stündlich	C38/C39	

Abteilung 4: Elektrotechnik - FOT

4.01	Strom - Spannung - Widerstand · Aufbau und Inbetriebnahme von Grundsaltungen der Elektrotechnik Aufbau von einfachen Schaltungen und Messübungen an diesen.	Do + Fr stündlich	C 149	max. 12
4.02	Bei uns geht Ihnen ein Licht auf! Verdrahtung von Lampenschaltungen.	Do + Fr stündlich	C 139	max. 12
4.03	Wir regeln den Verkehr! Programmierung einer Ampelsteuerung mit Siemens LOGO!	Do + Fr stündlich	C 133	max. 20
4.04	Betriebssysteme! Es muss nicht immer Windows sein.	Do + Fr stündlich	C 129	max. 20

Abteilung 5: Bau / Holz / Farbe

5.01	Bautechnik: Vorstellung der Berufe Bauzeichner/in, Dachdecker/in, Maurer/in Theorieeinführung: Berufsausbildungssystem, Abschlüsse, Weiterbildung Anschließend: Praxisführungen und Übungen im Praxisbereich	Do 09:00 / 10:00 / Do 11.00 / 13.00 / Do 14.00 Fr 09:00 / 10.00 / Fr 11.00	Treffpunkt C 005	max. 10
5.02	Farbtechnik und Raumgestaltung: Theorieeinführung: Der Beruf Maler/in und Lackierer/in Informationen der Malerinnung/Vorführung von Fachvideos Praxisvorführung: Auszubildende führen praktische Tätigkeiten aus (Malertechniken, Tapezierarbeiten, Gerüstbau) Veranstaltungsteilnehmer führen Schabloniertechniken aus	Do 09:00 / 10:00 / Do 11.00 / 13.00 / Do 14.00 Fr 09:00 / 10.00 / Fr 11.00	Treffpunkt C 101	max. 10
5.03	Herstellen eines Frühstücksbrettes Name mit der CNC-Fräse eingefräst Tischler, Holzmechaniker	Do 09:00 / 10:00 / Do 11.00 / 13.00 / Do 14.00 Fr 09:00 / 10.00 / Fr 11.00	Treffpunkt C 032	max. 10
5.04	Berufseinstiegsklasse Bautechnik siehe Veranstaltungen 7.10 Herstellung eines Frühstücksbrettes 7.11 Offene Werkstatt Kantholzbau			

Abteilung 6: Soziale Berufe und Körperpflege

6.01	Informationen (allgemein) über Berufe + Vollzeitschulformen in der Pflege	Do + Fr stündlich	D 013	
6.02	Informationen über den Beruf des Heilerziehungspfleger mit der Lebenshilfe	Do + Fr stündlich	D 012	
6.03	Psychische Erkrankungen MITTELWESER KLINIKEN	ständig	D 004	
6.04	"Jung und hübsch - alt und schön" Workshop zum Altgedächtnis	Do + Fr stündlich	D 005	
6.05	Vitalzeichen messen Workshop	ständig	Cafeteria	
6.06	12-Punkte-Test zur Berufsfindung Fragebogenaktion der Abt. Soziale Berufe	ständig	A-Trakt	
6.07	Information zur Berufsausbildung des Erziehers und Krippenpädagogik	ständig	D 011	
6.08	Präsentation aus der Praxis sozialpädagogischer Berufe mit der Kindertagesstätte "Unterm Regenbogen"	ständig	D 010	
6.09	Motoriktest, motorische Übungen + Entspannungsübungen zum Mitmachen	ständig	D 008	
6.10	Kreativworkshop "Farbe und Gips"	ständig	D 009	
6.11	Überblick über die Bildungsgänge in der Körperpflege + Stationenlernen zu salontypischen Friseurberufen	Do + Fr stündlich	D 117	max. 20 Anmeldezeiten vor D 117
6.12	"À la Creme" - mit der Fachoberschule Gesundheit und Pflege Einsatz und Herstellung von (Pflege-)Creme und Informationen zur Schulform	Do + Fr stündlich	D 106	max. 16 Anmeldezeiten vor D 106
6.13	Bewertung der Vitalzeichen	Do + Fr stündlich	D 007	max. 20 Anmeldezeiten vor D 007
6.14	Workshop zur Berufsfindung für Förderschüler mit der Lebenshilfe	Do + Fr stündlich	D 006	

Abteilung 7: Ernährung / Hauswirtschaft / Landwirtschaft

7.01	Hund, Maus, Katze & Co: Wir formen Marzipanfiguren zum Mitnehmen Bäcker und Bäckereifachverkäuferinnen	Do + Fr stündlich ab 10:00, nicht um 13:00	D 20	max. 12
7.02	Herstellen von Bratwurst, Wiener & Co Fleischer	Do + Fr	D 24	
7.03	Verkauf von Bratwurst, Hot Dogs und mehr... Fleischereifachverkäuferinnen	Do + Fr	Freigelände Eingang C-Trakt	
7.04	Ernährung mit allen Sinnen: Stationen zum Hören, Fühlen, Riechen, Schmecken.... Berufe in der Hauswirtschaft und Ernährung	Do + Fr stündlich,	D 120	
7.05	Schulcafe: Kaffee, Kuchen und mehr... Berufsfachschule und Berufseinstiegsklasse Hauswirtschaft	Do + Fr	D 42, D 43	
7.06	Variationen mit Frischkäse Berufe in der Hauswirtschaft und Gastronomie	Do 10:00 / 11:30 / Do 14:00 Fr 10:00 / 11:30	D 44	max. 10 Kosten: 0,50€ / 2 St. 1,00€ / 4 Stck.
7.07	Das Teil-Vergolden von Zapfen, Blättern oder Lotuskolben mit "Blattgold" für adventlichen und weihnachtlichen Tisch- und Raumschmuck Berufe in der Hauswirtschaft und Soziale Berufe	Do stündlich, Fr ab 10:00 Verkauf von Exponaten	D 19	max. 6-8 Kosten: 0,30 - 0,60 € pro Zapfen/Kolben
7.08	Präsentationen zu aktuellen Themen der Landwirtschaft: Automatische Melksysteme, Bullen- und Ebermast, Ferkelaufzucht Fachschule Agrarwirtschaft	Do + Fr stündlich	C 106	
7.09	Der Beruf des Landwirts: Film Grüne Berufe, Schweinehaltung, Ackerbau, Milchviehhaltung und Grünlandpflege, Berufe im Agrarbereich	Do + Fr	C 108	
7.10	Herstellen eines Frühstücksbrettes Name mit der CNC-Fräse eingefräst Berufseinstiegsklasse Bautechnik	Do 09:00 / 10:00 / Do 11.00 / 13.00 / Do 14.00 Fr 09:00 / 10.00 / Fr 11.00	Treffpunkt C 32	max. 10
7.11	Offene Werkstatt Kantholzbau Berufseinstiegsklasse Bautechnik	Do + Fr	C 12	



Abteilung 4: Elektro- und Informationstechnik

Die IT-Berufe



Der PC ist aus unserem täglichen Leben heutzutage nicht mehr wegzudenken. Ob beim Einkauf an der Kasse die Artikel über einen Scanner erkannt werden, Kernkraftwerke gesteuert werden müssen oder man einfach nur vor einer roten Ampel steht und auf das Grünsignal wartet: In all diesen Fällen arbeiten Computer für uns. Selbstverständlich gibt es diese Systeme nicht schon immer, jemand muss sich diese Systeme ausgedacht und für ihre Arbeit konfiguriert haben.

Die vier IT-Berufe haben die folgenden Schwerpunkte/Einsatzgebiete:

Fachinformatiker/in - Anwendungsentwicklung: kaufmännische, technische oder mathematisch wissenschaftliche

Systeme, Experten- oder Multi-mediasysteme

Fachinformatiker/in - Systemintegration: Rechenzentren, Netzwerke, Client-Server, Festnetze und Funknetze

IT-Systemkaufmann/IT-Systemkauffrau: Branchensysteme, Standardsysteme, technische und kaufmännische Systeme, Lernsysteme

Informatikkaufmann/Informatikkauffrau: Industrie, Handel, Banken, Versicherungen, Krankenhaus

Mit gemeinsamen Kernqualifikationen und speziellen Kernqualifikationen wird der Entwicklung entsprechen, dass einerseits Anwender möglichst einheitliche Benutzeroberflächen haben möchten und andererseits bisher getrennte Anwendungsberei-

che zusammengewachsen sind. Und deshalb sind Fachleute der Informations- und Kommunikationstechnik auch in Zukunft sicherlich sehr gefragt.

Elektroniker Energie- und Gebäudetechnik

Du bist die Schaltzentrale
Stell' dir vor: Ein neues Bürogebäude. Die Sonne strahlt auf die großen Fensterflächen – und plötzlich fahren die Jalousien automatisch herunter, die Photovoltaikanlage wandelt die Sonnenstrahlen in Strom um. Aber nicht von Geisterhand, sondern per superintelligenter Technik – von dir installiert und programmiert. Diese und mehr Aufgabengebiete erwarten dich hier. Enorm reizvoll, enorm vielseitig. Sie reichen von der Installation einer Beleuchtungsanlage bis hin zu Aufbau und Verdrahtung von Schaltschränken und der Programmierung von Steuerungen. Bei entsprechender Fortbildung deckst du später die komplette Energie- und Gebäudetechnik ab – einschließlich Heizung sowie Photovoltaik- und Solarthermieanlagen.

Köner kommt von Können
Du lernst, Systeme der Energieversorgung und Gebäudetechnik zu entwerfen. Aber auch das Installieren von Antriebs-, Schalt-, Steuer- und Regleinrichtungen steht auf dem Programm. Hinzu kommt eine energiegeladene Mischung: dezentrale Energieversorgungsanlagen und Ersatzstromversorgungsanlagen sind dein Metier. Du beherrschst aber auch die gesamte Technik rund um Empfangs- und Breitbandkommunikationsanlagen sowie Datennetze.

Dort kommen deine Fähigkeiten zum Einsatz
In Privathäusern wie in großen Wohnanlagen, bei einem Autohaus oder einem Büroturm. Weil ohne Strom einfach nichts geht, bist du als Elektroniker mit Fachrichtung Energie- und Gebäudetechnik auch mittendrin: an den Schaltstellen von heute und morgen.

Das solltest du mitbringen

Abschluss: Hauptschulabschluss, Sek I-Abschluss, Fachhochschulreife oder Abitur, Interesse an Elektronik, Technik und Produktionsabläufen, logisches Denken, gutes Vorstellungsvermögen und Zuverlässigkeit, sicheres Auftreten – Du repräsentierst dich und deinen Betrieb!

So bilden wir dich aus

Hochmoderner Qualitätsstandard, Ausbildung in Betrieb, Berufsschule und überbetrieblicher Ausbildungsstätte (FBZ), 1 Jahr elektrotechnische Grundbildung, danach praxisorientierte Ausbildung auf dem neuesten Stand der Technik, einschließlich Qualitätsmanagement und Umweltschutz, Ausbildungsdauer: 3 1/2 Jahre, Abschluss: Gesellenprüfung. Bei weiteren Fragen kannst du dich per E-Mail an Weiss@BBS-Nienburg.de wenden!

So bilden wir dich aus

Hochmoderner Qualitätsstandard, Ausbildung in Betrieb, Berufsschule und überbetrieblicher Ausbildungsstätte (FBZ), 1 Jahr elektrotechnische Grundbildung, danach praxisorientierte Ausbildung auf dem neuesten Stand der Technik, einschließlich Qualitätsmanagement und Umweltschutz, Ausbildungsdauer: 3 1/2 Jahre, Abschluss: Gesellenprüfung. Bei weiteren Fragen kannst du dich per E-Mail an Weiss@BBS-Nienburg.de wenden!

Elektroniker/-in für Betriebstechnik ...

... werden in verschiedenen Industriebetrieben im Bereich der elektrischen Energietechnik eingesetzt. Zu den Einsatzgebieten zählen:

Energieverteilungsanlagen/-netze, Gebäudeinstallationsnetze, Betriebsanlagen, Betriebsausrüstungen, Produktions-, Steueranlagen und verfahrenstechnische Anlagen, Schalt- und Elektrotechnische Ausrüstungen.

Obwohl die Ausbildung in diesem Beruf verhältnismäßig anspruchsvoll ist, wird kein spezielles Vorwissen verlangt. Möglichst gute Leistungen in den Fächern Mathematik, Physik, Deutsch und Englisch sind aber nötig. Außerdem ist das Vorurteil, dass es sich bei diesem Elektroberuf um einen reinen Männerberuf handelt, nicht zutreffend. So hat es in den vergangenen Jahren einige junge Frauen gegeben, die die Ausbildung zur Elektronikerin für Betriebstechnik sehr erfolgreich durchlaufen haben.

In den Landkreisen Nienburg und Diepholz bilden derzeit ca. 15 Betriebe aus. Die meisten Industriebetriebe führen einen Einstellungstest durch. Bewerbungen sollten ca. 1 Jahr vor der beabsichtigten Einstellung erfolgen, da viele Betriebe ihre Zusagen schon ein halbes Jahr vor Ausbildungsbeginn vergeben. Weil die Betriebe natürlich Mitarbeiter suchen, die sich positiv in den Betriebsalltag einbringen können, achten sie bei der Einstellung zunehmend auf vorhandene Arbeits- und Sozialtugenden wie beispielsweise Zuverlässigkeit, Sorgfalt, Lernbereitschaft, Verantwortungsbewusstsein, Konfliktfähigkeit, Rücksichtnahme, Anpassungsfähigkeit, usw.

Jugendliche, die sich über diesen sehr vielseitigen und interessanten Beruf informieren möchten, können bei der NiBit die Räume C 142 „und umzu“ besuchen.

Die Fachoberschule Technik (FOT)

Ziele: Die Fachoberschule Technik (FOT) an der BBS Nienburg vermittelt den Schülerinnen und Schülern eine erweiterte und vertiefte fachpraktische und fachtheoretische Bildung. Mit dem Bestehen der Abschlussprüfung in den Fächern Deutsch, Englisch, Mathematik und einem technischen Fach werden die Fachhochschulreife und damit die Berechtigung zum Besuch der Fachhochschule erworben. Die FOT wird mit den Klassen 11 und 12 angeboten. Informationen zu dieser Schulform gibt es am Stand der BBS im A-Trakt.



Bist du dabei?



Werde auch Azubi bei Smurfit Kappa!

Die Smurfit Kappa Group gehört zu den weltweit führenden Herstellern von Wellpappenrohmpapieren, Wellpappverpackungen und anderen Verpackungen auf Papierbasis. Als Teil dieses integrierten Konzerns versorgen unsere Papierfabriken die Wellpappenwerke des Konzerns mit Wellpappenrohmpapieren.

Ein Schwerpunkt wird auf die Ausbildung zum Papiertechnologen gelegt, denn diese sind gefragte Spezialisten. Im Team werden an modernen Produktionsanlagen Wellpappenrohmpapier und Faltschachtelkartons hergestellt. Praktika bieten einen ersten Einblick ins Berufsbild.

In unserem Werk in Hoya/Weser, in dem wir mit ca. 350 Beschäftigten Wellpappenrohmpapier und Faltschachtelkarton herstellen, werden aktuell 29 junge Menschen in unterschiedlichen Berufen ausgebildet. Die Ausbildung beginnt mit drei Einführungstagen, die einen guten Überblick über das Unternehmen und die Produkte geben.

Wir suchen zum **01. August 2013 Auszubildende (m/w)** für folgende Berufe (bei entsprechender Eignung ist ein ausbildungsintegriertes duales Studium möglich):

Papiertechnologe/-in
Elektroniker/-in für Betriebstechnik
Industriemechaniker/-in
Fachkraft für Lagerlogistik (m/w)
Industriekaufleute (m/w)

Wenn dir die Mitarbeit in einem engagierten Team gefällt, dann sende deine schriftliche Bewerbung mit den letzten Zeugnissen und schulischem Werdegang bitte an unsere Personalabteilung.

Fragen rund um das Thema Ausbildung beantworten wir auch gerne persönlich auf der NiBit!

Smurfit Kappa Hoya Papier und Karton GmbH
Von-dem-Bussche-Str. 1, 27318 Hoya, Tel. 04251/814-250
www.smurfitkappa.de

Impressum

Verlagsbeilage
DIE HARKE am Sonntag
vom 11. November 2012

Verlag:
J. Hoffmann GmbH & Co. KG
An der Stadtgrenze 2
31582 Nienburg
Tel. 05021 - 966-0

Verleger:
Christian Rumpelting

Chefredaktion:
Martina Thielking-Rumpelting

Anzeigenleitung:
Kai Hauser (komm.)

Texte und Fotos:
BBS Nienburg

Anzeigenverkauf, Layout und Satz:
Mittelweser Medien GmbH



Abteilung 5: Bau-, Holz- und Farbtechnik

Wir bilden Sie aus:

Im Fachbereich Bautechnik, Holztechnik, Farbtechnik und Raumgestaltung werden Auszubildende im dualen System ausgebildet sowie in Vollzeitschulformen unterrichtet.

Ausbildungsberufe des Fachbereichs:

Berufe Bautechnik:

Bauzeichner/in, Dachdecker/in, Maurer/in (dreijährige Ausbildung)

Berufe Holztechnik:

Tischler/in, Holzmechaniker/in, Holzfachpraktiker/in Werkerausbildung (dreijährige Ausbildung)

Berufe Farbtechnik- und Raumgestaltung:

Maler/in und Lackierer/in (dreijährige Ausbildung), Bauten- und Objektbeschichter/in (zweijährige Ausbildung) und als Blockbeschulung: Bau- und Metallmalerin/Bau- und Metallmaler Werkerausbildung (dreijährig)

Der Unterricht in diesen Klassen findet zum einen in unserer Schule und zum anderen in den Ausbildungsbetrieben statt.

Dachdecker/in

Das Dach eines Hauses zu decken, bei der Vielfalt von Dachformen und der Unterschiedlichkeit der Materialien, kann man fast als eine Kunst bezeichnen. So sieht man eine/n Dachdecker/in die Spitze einer Kirche mit Kupfer beschlagen

oder auf dem First eines alten Bauernhauses die kleinen Holzschindeln anbringen. Im Norden Deutschlands gehört auch Reet dazu. In der Hauptsache aber arbeitet der/die Dachdecker/in mit Dachziegeln, Dachsteinen, Dachplatten und Dachbahnen. Ebenso führt er/sie Außenwandbekleidungen, Bauwerksabdichtungen und verschiedene andere Arbeiten an Dach und Fassade bis zur Errichtung von Blitzschutzanlagen und zum Einbau von Energieumsetzern aus.

Maurer/in

Unter den Bauberufen hat der/die Maurer/in eine Schlüsselstellung. Neue Baustoffe, Bauverfahren und Erkenntnisse wandelten den Beruf des Maurers/der Maurerin. Die Verarbeitung von großformatigen Steinen, vorgefertigten Bauteilen und der Einsatz moderner Baumaschinen bestimmen heute die Arbeit auf den Baustellen. Das Errichten von Bauwerken und Bauwerksteilen im Hoch-, Ingenieur- und Tiefbau ist die wichtigste Aufgabe. Dafür werden Wände aus künstlichen und natürlichen Steinen, aus Beton oder Stahlbeton, aus Platten der verschiedensten Materialien und aus großen Wandelementen gebaut. Er/sie stellt Fußböden, Stützen, Unterzüge, Decken, Estriche, Innen- und Außenputze her.

Ausgebildete Baufacharbeiter/innen, die etwas können, finden überall interessante Arbeit. Die Bauberufe sind vielseitig und bieten Abwechslung. Es sind

Berufe, die in frischer Luft, fernab von monotoner Fließbandarbeit, ein denkbar großes Maß an Selbständigkeit und Eigenverantwortung mit immer neuen Aufgabenstellungen fordern.

Tischler/in

Bautischlereien, Innenausbaubetriebe und Möbelbauer gliedern das Gewerk in Tätigkeitsfelder. An Bedeutung gewonnen hat in den letzten Jahren auch die Restaurierung und Modernisierung historischer Bauten und die Aufarbeitung antiker Möbel.

Im Innenausbau bei Design, Raumakustik, Umweltschutz, Brandschutz, Energieeinsparung und beim Wärmeschutz kann der/die Tischler/in vielfältige Lösungen anbieten. Moderne Fenster und Türen, Schallschutz und Einbruchsicherheit sind ebenfalls seine/ihre Einsatzgebiete.

Holzfachpraktiker/innen

steuern und überwachen Produktionsanlagen, mit denen sie Holz und Holzwerkstoffe und weitere Materialien zu Möbeln und Möbelgestellen, Regalsystemen, Ladeneinrichtungen und anderen Ausbauteilen verarbeiten. Sie arbeiten in erster Linie in der industriellen Möbelherstellung, aber auch in Tischlereien oder in Raumausstatter-Werkstätten, in Säge-, Hobel- und Holzimprägnierwerken oder auch in Möbelfachgeschäften.



Maler/in und Lackierer/in

Design - Als Maler bist du zugleich Künstler und Designer. Du arbeitest mit Farben und Formen in und Du lernst, wie man mit den unterschiedlichsten Techniken die interessantesten Oberflächen erzielt.

Erhaltung - Du restaurierst alte Fassaden, sanierst Fachwerk und imprägnierst sie gegen Wind und Wetter. So hilfst du mit, jahrhundertalte Gebäude vor dem Verfall zu schützen und bewahrst ein Stück Geschichte.

Umwelt - Freundliche Farben sind nicht genug! Als Maler kümmerst du dich aktiv um den Schutz unserer Umwelt. Zum Beispiel durch Wärmedämm-Verbund-Systeme an Gebäudefassaden. Hierdurch dienst du dem Umweltschutz, denn gut gedämmte Häuser brauchen weniger Heizenergie!

Weitere Schulformen der Abteilung:

Hinzu kommen die Schulformen, die von unseren Kolleginnen und Kollegen an allen Un-

terrichtstagen nur in der Schule unterrichtet werden. Zu diesen Vollzeitschulformen zählen:

Berufsvorbereitungsjahr (BVJ) Bautechnik, Holztechnik, Farbtechnik

Berufseinstiegsklasse (BEK): Bautechnik, Holztechnik, Farbtechnik

Berufsfachschulen (BFS) Bautechnik und Holztechnik.



Die Schule ist bald geschafft. Was könnte danach kommen?

Wie wäre es mit einer Ausbildung bei E.ON Avacon?

Wir bieten jungen Menschen mit einer interessanten Ausbildung eine Perspektive. Denn in ihnen liegt die Zukunft.

Die E.ON Avacon AG bietet am Standort Nienburg:

- **Elektroniker/in für Betriebstechnik**

Interesse? Dann bewerben Sie sich online bis spätestens 31.12.2012 unter: www.eon-avacon.com

oder schicken Sie Ihre Bewerbung an:
E.ON Avacon AG
Personalmanagement
Bürgermeister-Stahn-Wall 1
31582 Nienburg

Wir freuen uns auf Ihre Unterlagen und begrüßen auch die Bewerbung von Menschen mit Behinderung, deren Integration uns ein besonderes Anliegen ist.

Ihre Energie gestaltet Zukunft.

www.eon.com/ausbildung

e-on | Avacon



„Wir alle sind von sicherer Energieversorgung abhängig. Mit heimischem Erdgas machen wir uns unabhängiger.“

Ob Heizen, Kochen, Licht oder warmes Wasser: Jeder Haushalt und jedes Unternehmen in Deutschland ist zu einem erheblichen Anteil auf Energie aus dem Ausland angewiesen. Der Ausstieg aus der Kernenergie wird, bis alternative Energien in ausreichendem Maße zur Verfügung stehen, noch mehr Importe notwendig machen. Wir alle wollen Preissteigerungen oder gar Versorgungsengpässe vermeiden. Und wir wollen eine Energieversorgung nach den ökologischen Standards, die hier in Deutschland gelten.

Um uns unabhängiger zu machen und unseren Wohlstand sowie den unserer Kinder zu sichern, ist heimisches Erdgas daher unverzichtbar. Erdgas ist der fossile Brennstoff mit der weitaus besten CO₂-Bilanz und steht in ausreichendem Maße zur Verfügung, wenn wir das Förderpotenzial nutzen.

Erdgas. Versorgung braucht Verantwortung.

Ein unsichtbarer Schatz in bis zu 5.000 Metern Tiefe: Erdgas, das in tiefen Gesteinsschichten eingeschlossen ist.



www.erdgassuche-in-deutschland.de

ExxonMobil
Herausforderung Energie: Packen wir's an.

Begleiten - Pflegen - Fördern - Beraten - Assistieren ...

Steigende Qualitätsansprüche in der Pflege und die sich abzeichnende demografische Entwicklung in der Gesellschaft erfordern neue Denkansätze. So ist die Schulform Pflegeassistent nicht mehr auf einen Beruf wie z.B. Altenpflege, Krankenpflege oder die Pflege von behinderten Menschen spezialisiert. Die Auszubildenden können sowohl während der Ausbildung als auch später auf dem Arbeitsmarkt in allen diesen Bereichen eingesetzt werden (immer unter Anleitung einer Fachkraft). Die Dauer der Ausbildung beträgt 2 Jahre. Ein Teil der Ausbildung erfolgt in der Schule, ein Teil in den Einrichtungen.

Die Berufsfachschule Hauswirtschaft und Pflege, Schwer-

punkt Persönliche Assistenz, qualifiziert als vorberuflicher Bildungsgang im Rahmen der Berufsausbildung der nichtärztlichen Heilberufe. Im Bereich der Kranken-, Alten- und Heilerziehungspflege liefert sie die Basis für weiterführende Ausbildungsgänge. Realschüler/-innen können neben der vorberuflichen Qualifikation in der einjährigen Berufsfachschule den erweiterten Sekundarabschluss I erwerben.

Tätigkeitsfelder der Heilerziehungspflegerinnen und Heilerziehungspfleger sind Heilpädagogische Heime, integrative Kindergärten, Werkstätten für Menschen mit Behinderungen, Berufsbildungs- und Berufsförderungswerke, Wohnheime, Wohngruppen und Betreutes Wohnen, Beratungszentren für Früherkennung und Förderung.

Die Ausbildung dauert 3 Jahre und enthält neben der theoretischen Ausbildung 1200 Stunden praktische Ausbildung in den unterschiedlichsten bereits oben genannten Einrichtungen. Seit 2011/2012 wurde die FOS Gesundheit und Soziales, Schwerpunkt Gesundheit - Pflege eingerichtet. In 2 Schuljahren werden Realschüler/-innen auf ein mögliches Studium an einer Fachhochschule vorbereitet.

In der Klasse 11 gestaltet sich der Unterricht pro Woche derart, dass die Schüler an 2 Tagen in der Schule und an 3 Tagen in einer Praktikumeinrichtung sind. Insgesamt müssen 960 Stunden Praktikum in Einrichtungen der Bereiche „Gesundheit“ und „Pflege“ absolviert werden. In der Klasse 12 haben die Schüler Vollzeitunterricht.

Am Schluss der 2 Jahre findet eine Prüfung statt.

Beraten - Schneiden - Färben - Pflegen - Föhnen ...

Die BBS Nienburg bietet neben der dreijährigen Berufsschule im Bereich der Körperpflege (Ausbildungsberuf Friseur/ Friseurin) auch die einjährige Berufsfachschule Körperpflege an, welche interessierten Schülerinnen und Schülern ohne Ausbildung den Einstieg in den Beruf ermöglicht. Die Berufsfachschule Körperpflege

ist eine Vollzeitschulform, die bei erfolgreichem Abschluss verkürzend auf die Ausbildung angerechnet werden kann.

Den Schülerinnen und Schülern der Berufsfachschule sowie den Auszubildenden des ersten Ausbildungsjahres werden zunächst Kompetenzen im Umgang mit den Kunden vermittelt. Weitere Themenschwerpunkte sind Pflege von Haar und Kopfhaut, typgerechte Frisurenempfehlungen sowie das Schneiden des Haares.

In der weiterführenden Ausbildung werden u.a. Färbe- und Dauerwellprozesse sowie pflegende und dekorative Kosmetik thematisiert.

Während der NiBit können erste Eindrücke zu diesem vielfältigen Beruf gewonnen werden.

lerinnen und Schüler im Kindergarten tätig und nehmen am Berufsalltag einer sozialpädagogischen Einrichtung teil, indem sie zunehmend selbstständig die Aufgaben einer Sozialassistentin/eines Sozialassistenten übernehmen.

Die Abschlussprüfung erfolgt in den theoretischen Fächern an der Berufsfachschule sowie als praktische Prüfung in der Einrichtung.

Ein Bestehen der Prüfung / der Berufsabschluss als „Sozialassistentin/Sozialassistent“ mindestens mit der Note befriedigend ist Voraussetzung für den Besuch der Fachschule Sozialpädagogik.

Erzieher und Erzieherinnen übernehmen Betreuungs-, Erziehungs- und Bildungsaufgaben für Kinder und Jugendliche. Sie sind in der elementaren Erziehung, in der außerschulischen Kinder- und Jugendarbeit sowie in der Heimerziehung tätig. Beschäftigungsmöglichkeiten finden Erzieher/-innen vorwiegend in Kinderbetreuungseinrichtungen. Zudem erledigen sie verwaltende und planende Aufgaben oder führen Beratungsgespräche mit Eltern oder Kooperationspartnern aus Erziehung und Verwaltung.

Bilden - Erziehen - Fördern - Betreuen - Begleiten ...

Sozialassistent/-innen unterstützen Erzieher/-innen und andere pädagogische Fachkräfte bei der Betreuung und Erziehung von Kindern. Sie arbeiten vorwiegend in Kindergärten, -krippen, -horten und -heimen. Sie sind pädagogisch in der jeweiligen Einrichtung tätig, außerdem erledigen sie verwaltende und organisatorische Aufgaben. Sozialassistent/-innen absolvieren eine schulische Ausbildung an der Berufsfachschule der Berufsschule Nienburg. Die Ausbildung dauert 2 Jahre und umfasst einen Einsatz in einer Praxiseinrichtung an zwei Tagen in der Woche.

Themen, Fragestellungen und Inhalte während der Ausbildung stehen im berufsbezogenen sozialpädagogischen Kontext, unterrichtet werden aber auch allgemeinbildende Fächer. Am Lernort Praxis sind die Schü-

lerinnen und Schüler in der praktischen Ausbildung, die in zwei Blöcken projektorientiert stattfindet, sammeln die Schüler/-innen Erfahrungen in der praktischen Arbeit mit Kindern und Jugendlichen in verschiedenen Bereichen. Durch die Ausbildung kann die Fachhochschulreife erworben werden.



www.handwerk-diepholz-nienburg.de

Gestalte deine Bewerbung und finde deinen Ausbildungsplatz in der Rubrik „Ausbildung“

Abteilung 7: Ernährung, Hauswirtschaft, Agrarwirtschaft und Berufseinstiegsschule

Sie wollen Ihre Schulpflicht erfüllen?

Das Berufsvorbereitungsjahr (BVJ) gibt es bei uns in den Fachrichtungen:

- Lebensmittelhandwerk und Gastronomie
- Hauswirtschaft
- Technik (Bau, Holz, Farbe)

Sie erhalten Theorie- und Praxisunterricht und machen ein 3-wöchiges Betriebspraktikum.

- Ziel: Sie haben damit Ihre Schulpflicht erfüllt.

Sie wollen Ihren Hauptschulabschluss erwerben oder verbessern?

Die Berufseinstiegsklasse (BEK) bieten wir in folgenden Fachrichtungen an:

- Bautechnik
- Hauswirtschaft / Pflege
- Lebensmittelhandwerk und Gastronomie

Sie erhalten Theorie sowie Praxisunterricht und machen ein 4-wöchiges Betriebspraktikum

- Ziel: (ein verbesserter) Hauptschulabschluss

Sie wollen den (erweiterten) Realschulabschluss erwerben?

Dann besuchen Sie die Berufsfachschule Klasse 1 Hauswirtschaft

Mit Theorie- und Praxisunterricht sowie einem 4-wöchigen Praktikum sind Sie gut auf eine Ausbildung oder die Berufsfachschule Klasse 2 Ernährung, Hauswirtschaft und Pflege vorbereitet. Auch hier erhalten Sie Theorieunterricht und sind an einem Wochentag im Praktikum.

- Ziel: (erweiterter) Realschulabschluss

Sie wollen die Fachhochschulreife erwerben?

■ Klasse 1:
Ziel: Sie werden „staatlich geprüfte/r Wirtschaftler/in“. Fachschule Agrarwirtschaft

■ Klasse 2:
Ziel: Sie erwerben die Fachhochschulreife und Sie werden „staatlich geprüfte/r Betriebswirt/in“.

Sie wollen lieber eine Ausbildung absolvieren?

Die Ausbildung zum/zur Fachpraktiker/in in der Hauswirtschaft erfolgt in Betrieb und Berufsschule.

■ Ziel: Eine berufliche Ausbildung und der Erwerb des Hauptschulabschlusses. Während der Ausbildung zum/zur Bäcker/in, Fachverkäufer/in, Schwerpunkt Bäckerei oder Fleischerei zum Fleischer und zum/zur Landwirt/in arbeiten Sie im Betrieb und besuchen die Berufsschule mit Erfolg.

- Ziel: Eine abgeschlossene Berufsausbildung und Sie erwerben den (erweiterten) Realschulabschluss.

In diesem Fachbereich können Interessierte nahezu jeden schulischen Abschluss erreichen – Ihre Interessen sollten in folgenden Gebieten liegen:

Über den Besuch des beruflichen Gymnasiums oder die Meisterprüfung oder weitere

Fortbildungen erreichen Sie den Hochschulzugang.

Der Unterricht in den allgemein bildenden Fächern, Deutsch, Englisch, Mathematik, Politik, Sport und Religion, erfolgt in allen fachlichen Schwerpunkten. Diese Fächer benötigen Sie, um die schulischen Abschlüsse zu erhalten!

Welcher fachliche Schwerpunkt ist für Sie der richtige?

In der Hauswirtschaft liegt der Schwerpunkt auf der Planung und Herstellung vollwertiger Mahlzeiten, der Betreuung von Personen, der Haus- und Textil-

pflege, den wirtschaftlichen Grundlagen der Haushaltsführung und der Projektarbeit. Zusätzlich sollten Sie bedenken, dass Sie mit Handschuhen im Nahrungsbereich auch verschiedene Fleischsorten anfassen und dabei die hygienischen Vorschriften beachten müssen. Im Lebensmittelhandwerk und in der Gastronomie liegt der Schwerpunkt auf den Inhaltsstoffen der Lebensmittel, die verarbeitet und hergestellt werden. Backwaren, kleine Gerichte, Snacks und Partyservice sind ebenfalls Ausbildungsschwerpunkte. Hier gelten ebenso die Vorschriften für die Hygiene und die Arbeitskleidung. Die Verarbeitung von Fleisch und Fleischprodukten erfolgt wie in der Hauswirtschaft. Der Verkaufsbereich erfordert, dass Sie Interesse an anderen Menschen und Freude daran haben, Kunden zu bedienen und fachlich gut ausgebildet zu beraten.

Im Bereich Agrarwirtschaft sind Sie richtig aufgehoben, wenn Sie Erfahrungen aus der Landwirtschaft mitbringen oder sich



für Viehhaltung, Pflanzenbau und biologische Zusammenhänge interessieren. Ein familieneigener Betrieb ist nicht Voraussetzung, aber Kenntnisse aus der Landwirtschaft, Freude am Arbeiten an der frischen Luft und mit Landmaschinen sind sehr hilfreich.

Dazu stehen in allen Fachgruppen engagierte, fachlich und methodisch auf dem neuesten Stand geschulte Lehrkräfte be-

reit, die von den Schulsozialarbeitern unterstützt werden, um Ihnen eine optimale Berufswegplanung zu ermöglichen. Möchten Sie oder Ihre Eltern sich zusätzlich über schulische Ausbildungsmöglichkeiten informieren, nutzen Sie bitte unseren BBS-Stand in der Aula gleich neben der Treppe!

Unsere Abteilungsleiterin steht Ihnen dort zur Verfügung sowie per E-Mail unter brod.nhl@bbs-nienburg.de.



Besuchen Sie uns auf der NiBit 2012

Deutschlands kundenorientiertester Dienstleister 2012*

BARMER GEK Nienburg
Karsten Meyer
Lange Straße 28
31582 Nienburg
Tel. 0800 33 20 60 54-6100**
Fax 0800 33 20 60 54-6149**
nienburg@barmer-gek.de

BARMER GEK die gesund experten

* Mehr Infos: www.barmer-gek.de
Wettbewerb „Deutschlands kundenorientiertester Dienstleister 2012“
** Anrufe aus dem deutschen Festnetz und Mobilfunknetz sind für Sie kostenfrei

Service-Innovationspreis Assekuranz 2011*

Kundendienstbüro
Birgit Kottner
Verdener Landstraße 108
31582 Nienburg
Tel. 05021 7790
Fax 05021 7834
birgit.kottner@HUKvm.de
www.HUK.de/vm/birgit.kottner

* Mehr Infos: www.huk-coburg.de
Wettbewerb „Beste Service-Innovation 2011“

HUK-COBURG
Aus Tradition günstig



2011 haben sich über 19.000 Azubis für die AOK Niedersachsen entschieden.

BERUFSSTARTER IN BESTEN HÄNDEN

Mit dem Start ins Berufsleben beginnt ein neues Kapitel. Gut, wenn einem da ein verlässlicher Partner zur Seite steht. Egal, was das neue Kapitel bringt, Berufstarter treffen mit der AOK immer eine gute Wahl. Infos unter aok-on.de

AZUBIS wählen die AOK

www.DieHarke.de

Ausbildung als Berufskraftfahrer/in

Eine starke Flotte sucht Nachwuchs.

Wir bilden zum 1. August 2013 einen Berufskraftfahrer/in aus.



Raiffeisen Agil Leese

Raiffeisen Agil Leese · Christine Höltje
Oehmer Feld · 31633 Leese · Tel. (0 57 61) 92 11 71



IDK

Innung des Kfz-Technikerhandwerks
Niedersachsen-Mitte

www.idk-hannover.de

Berufe im Kfz-Handwerk
Zukunft inklusive



Werde Teil einer
großen Geschichte!

Jetzt bewerben für 2013!

AUSBILDUNG BEI LLOYD

- EINZELHANDELSKAUFFRAU/-MANN
- SCHUHFERTIGER/-IN
- FACHINFORMATIKER/-IN
Fachrichtung Systemintegration

LLOYD zählt sowohl national als auch international zu den bedeutendsten Schuhherstellern. Seit 1888 perfektionieren wir die Herstellung hochwertiger Schuhe in Qualität, Passform und Design.

LLOYD

GERMANY

Bewerbungsanschrift:

LLOYD Shoes GmbH | Personal- und Organisationsentwicklung

Hans-Hermann-Meyer-Str. 1 | 27232 Sulingen | www.lloyd.de/ausbildung

